



## **Statistisches Sonderheft**

**Heft 11/2002**

**Bildung in Mecklenburg-Vorpommern  
1996 bis 2000**

**Kostenloser PDF-Download der Veröffentlichung  
Statistisches Sonderheft Mecklenburg-Vorpommern  
12. Jahrgang, 2002, Heft 11**

Statistisches Amt   
Mecklenburg-Vorpommern

Bestell-Nr.: Z151 2000 01

Herausgabe: Juni 2010

## Inhalt

Bildung in Mecklenburg-Vorpommern  
1996 bis 2000

## Zeichen- erklärung

- nichts vorhanden
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
- / keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
- ( ) Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
- p vorläufige Zahl
- s geschätzte Zahl
- r berichtigte Zahl

## Impressum

### Statistisches Sonderheft Mecklenburg-Vorpommern

12. Jahrgang, 2002, Heft 11

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern  
Lübecker Str. 287, 19059 Schwerin

Telefon: 0385 4801-0  
Telefax: 0385 4801-4123  
Internet: <http://www.statistik-mv.de>  
E-Mail: [statistik.post@statistik-mv.de](mailto:statistik.post@statistik-mv.de)

Vertrieb: Telefon: 0385 4801-4548  
E-Mail: [statistik.vertrieb@statistik-mv.de](mailto:statistik.vertrieb@statistik-mv.de)

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Titelfoto: Landesmarketing Mecklenburg-Vorpommern

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
<b>Vorbemerkung</b>	5
<b>Erläuterungen</b>	5
 <b>Tabellen</b>	
1. Zusammenfassende Übersichten	
1.1. Gesamtüberblick	16
1.2. Strukturdaten über Schüler/-innen und Studierende im Jahr 2000	
1.2.1. Schüler/-innen	19
1.2.2. Studierende	20
1.3. Schüler/-innen und Studierende in Deutschland insgesamt bis 2015	21
 2. Bevölkerung und Erwerbstätigkeit	
2.1. Bevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen	22
2.2. Bevölkerung am 31.12.2000 nach ausgewählten Altersgruppen und Kreisen	
2.2.1. Insgesamt	23
2.2.2. Deutsche	24
2.2.3. Ausländer/-innen	25
2.3. Voraussichtliche Entwicklung der Bevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen	26
2.4. Bevölkerung im Mai 2000 nach Altersgruppen und Bildung	
2.4.1. Allgemeine Schulausbildung	27
2.4.2. Beruflicher Bildungsabschluss	29
2.5. Grafik - Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.2000	31
2.6. Erwerbspersonen nach Altersgruppen	32
2.7. Erwerbstätige im Mai 2000 nach Altersgruppen, Familienstand, Wirtschaftsunterbereichen und Stellung im Beruf	33
 3. Vorschulische Tageseinrichtungen für Kinder	
3.1. Tageseinrichtungen für Kinder nach Art und Träger der Einrichtung	34
3.2. Verfügbare Plätze in Tageseinrichtungen für Kinder nach Art und Träger der Einrichtung	34
3.3. Tätige Personen in Tageseinrichtungen für Kinder nach Art und Träger der Einrichtung	35
3.4. Verfügbare Plätze in Tageseinrichtungen für Kinder nach Art der Plätze und Kreisen	35
 4. Allgemein bildende Schulen	
4.1. Schulen, hauptberufliche Lehrkräfte und Klassen sowie Schüler/-innen nach Jahrgangsstufen bzw. Bildungsbereichen	36
4.2. Allgemein bildende Schulen im Schuljahr 2000/01 nach Organisationsformen und Kreisen	37
4.3. Klassen nach Schularten/Bildungsgängen und im Schuljahr 2000/01 nach Kreisen	38
4.4. Schüler/-innen nach Schularten/Bildungsgängen und im Schuljahr 2000/01 nach Kreisen	39
4.5. Prognose der Schülerzahlen nach Schularten	40
4.6. Schüler/-innen im Schuljahr 2000/01 nach Schularten/Bildungsgängen, Geburts- und Altersjahren sowie Geschlecht	41
4.7. Schüler/-innen im Schuljahr 2000/01 nach Schularten/Bildungsgängen, Jahrgangsstufen und Geschlecht	42

4.8.	Ausländische Schüler/-innen nach Schularten/Bildungsgängen und im Schuljahr 2000/01 nach Staatsangehörigkeit	43
4.9.	Ausländische Schüler/-innen im Schuljahr 2000/01 nach Schularten/Bildungsgängen und Kreisen	44
4.10.	Schüler/-innen mit Fremdsprachenunterricht	
4.10.1.	Schüler/-innen mit Fremdsprachenunterricht nach Schularten/Bildungsgängen	45
4.10.2.	Schüler/-innen mit Fremdsprachenunterricht im Schuljahr 2000/01 nach Schularten/Bildungsgängen und Jahrgangsstufen	46
4.11.	Absolventen/Abgänger nach Abschlussarten und im Schuljahr 1999/2000 nach Kreisen	47
4.12.	Absolventen/Abgänger im Schuljahr 1999/2000 nach Schularten, Abschlussarten und Jahrgangsstufen	48
4.13.	Hauptberufliche Lehrkräfte nach Beschäftigungsumfang und im Schuljahr 2000/01 nach Organisationsformen der Schulen	49
4.14.	Hauptberufliche Lehrkräfte im Schuljahr 2000/01 nach Grundtyp der Schule und Kreisen	50
4.15.	Vollzeitlehreereinheiten (VZLE) sowie Schüler/-innen je VZLE an öffentlichen Schulen nach Schularten/Bildungsgängen und im Schuljahr 2000/01 nach Kreisen	51
5.	Berufliche Schulen	
5.1.	Schulen, Klassen und Schüler/-innen	52
5.2.	Schulen nach Schularten und im Schuljahr 2000/01 nach Kreisen	52
5.3.	Klassen nach Schularten und im Schuljahr 2000/01 nach Kreisen	53
5.4.	Schüler/-innen nach Schularten und im Schuljahr 2000/01 nach Kreisen	54
5.5.	Schüler/-innen im Schuljahr 2000/01 nach Schularten, Geburts- und Altersjahren sowie Geschlecht	55
5.6.	Schüler/-innen im Schuljahr 2000/01 nach Schularten und Jahrgangsstufen	56
5.7.	Schüler/-innen nach schulischer Vorbildung und im Schuljahr 2000/01 nach Schularten	57
5.8.	Ausländische Schüler/-innen nach Schularten	58
5.9.	Absolventen/Abgänger nach Schularten und im Schuljahr 2000/01 nach Kreisen	58
5.10.	Schüler/-innen in Berufsschulen im Schuljahr 2000/01 nach Berufsbereichen und Berufsgruppen	59
5.11.	Schüler/-innen mit Fremdsprachenunterricht nach Schularten	60
5.12.	Lehrkräfte nach Beschäftigungsumfang und im Schuljahr 2000/01 nach Kreisen (ohne Krankenpflegeschulen)	61
6.	Berufliche Bildung	
6.1.	Eckdaten der beruflichen Bildung	61
6.2.	Auszubildende nach Ausbildungsbereichen	62
6.3.	Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge nach Ausbildungsbereichen	63
6.4.	Auszubildende im Jahr 2000 nach Ausbildungsbereichen und Ausbildungsjahren	63
6.5.	Auszubildende nach Berufsbereichen und ausgewählten Berufsabschnitten	64
6.6.	Auszubildende im Jahr 2000 nach Berufsbereichen, Berufsgruppen und Ausbildungsjahren	66
6.7.	Auszubildende im Jahr 2000 in den 20 am stärksten besetzten Ausbildungsberufen	68
6.8.	Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge nach schulischer Vorbildung der Auszubildenden und im Jahr 2000 nach Ausbildungsbereichen	70
6.9.	Ausländische Auszubildende nach Ausbildungsbereichen	70
6.10.	Prüfungsteilnehmer/-innen nach Ausbildungsbereichen	71
6.11.	Teilnehmer/-innen an Abschlussprüfungen im Jahr 2000 nach Berufsgruppen und Prüfungserfolg	72
7.	Hochschulen	
7.1.	Studierende und Studienanfänger/-innen nach Jahren und Hochschularten	74
7.2.	Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2000/01 nach Hochschulen	75
7.3.	Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2000/01 nach Fächergruppen und Studienbereichen	76
7.4.	Studierende im Wintersemester 2000/01 nach Fächergruppen und Fachsemestern	78

7.5.	Grafik - Standorte der Hochschulen	79
7.6.	Deutsche Studierende im Wintersemester 2000/01 in den 20 am stärksten besetzten Studienfächern	80
7.7.	Deutsche Studierende im Wintersemester 2000/01 nach Geburtsjahren und Hochschularten sowie Studienanfänger/-innen nach Geburtsjahren	82
7.8.	Studierende, Studienanfänger/-innen, Abschlussprüfungen seit 1980	83
7.9.	Deutsche Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2000/01 nach dem Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung	
7.9.1.	Studierende	84
7.9.2.	Studienanfänger/-innen	86
7.10.	Ausländische Studierende im Wintersemester 2000/01 nach Staatsangehörigkeit und Hochschularten	
7.10.1.	Insgesamt	88
7.10.2.	Weiblich	89
7.11.	Bestandene Prüfungen nach Prüfungsgruppen und im Jahr 2000 nach Hochschulen und Geschlecht	90
7.12.	Bestandene Prüfungen im Jahr 2000 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen	
7.12.1.	Insgesamt	91
7.12.2.	Weiblich	92
7.13.	Abgelegte Prüfungen im Jahr 2000 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen	
7.13.1.	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	93
7.13.2.	Promotionen	94
7.13.3.	Lehramtsprüfungen und Fachhochschulabschlüsse	95
7.14.	Personal an Hochschulen nach Hochschularten	96
7.15.	Hauptberuflich tätiges Hochschulpersonal im Jahr 2000 nach Fächer-, Personalgruppen und Dienstbezeichnungen	97
7.16.	Habilitationen nach Fächergruppen und Hochschulen	98
7.17.	Ausländische Besucher von Studienkollegs nach Staatsangehörigkeit	98
7.18.	Raumbestand nach Gesamtfläche, Flächenarten und Hochschulen	99
8.	Ausgaben und Personal der öffentlichen Haushalte	
8.1.	Nettoausgaben der öffentlichen Haushalte für Bildung, Wissenschaft und Kultur nach ausgewählten Aufgabenbereichen	100
8.2.	Personal der öffentlichen Haushalte	
8.2.1.	Personal des Landes am 30.6.2000 nach ausgewählten Aufgabenbereichen und Dienstverhältnissen	
8.2.1.1.	Beschäftigte insgesamt	101
8.2.1.2.	Vollzeitbeschäftigte	102
8.2.1.3.	Teilzeitbeschäftigte	103
8.2.2.	Personal der Gemeinden/Gemeindeverbände am 30.6.2000 nach ausgewählten Aufgabenbereichen und Dienstverhältnissen	104
9.	Ausbildungs- und Aufstiegsfortbildungsförderung	
9.1.	Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)	
9.1.1.	Geförderte und finanzieller Aufwand nach Ausbildungsstätten	105
9.1.2.	Geförderte im Jahr 2000 nach Ausbildungsstätten und Altersgruppen	106
9.1.3.	Geförderte im Jahr 2000 nach Ausbildungsstätten und Familienstand	107
9.1.4.	Geförderte im Jahr 2000 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	108
9.1.5.	Geförderte im Jahr 2000 nach Ausbildungsstätten und Art eines bereits erworbenen berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses	108
9.1.6.	Geförderte im Jahr 2000 nach Ausbildungsstätten und Umfang der Förderung sowie Wohnung während der Ausbildung	109
9.1.7.	Geförderte im Jahr 2000 nach Ausbildungsstätten und Staatsangehörigkeit	109

9.2.	Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)	
9.2.1.	Geförderte, Voll- und Teilzeitfälle nach Geschlecht und Fortbildungsstätten	110
9.2.2.	Geförderte, finanzieller Aufwand und durchschnittlicher Förderungsbetrag	111
9.2.3.	Geförderte nach Altersgruppen und Geschlecht	112
9.2.4.	Geförderte nach Dauer der Maßnahme und Geschlecht	112
10.	Weiterbildung	
10.1.	Berufliche Aus- und Weiterbildung der Bevölkerung	113
10.2.	Eintritte in Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung im Jahr 2000 nach ausgewählten Merkmalen	114
10.3.	Eintritte in Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung im Jahr 2000 nach dem Schulungsziel	115
10.4.	Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen	
10.4.1.	Teilnehmer/-innen an Fortbildungsprüfungen nach Prüfungsgruppen, Fachrichtungen, ausgewählten Berufen und Prüfungserfolg	117
10.4.2.	Teilnehmer/-innen an Meisterprüfungen nach Fachrichtungen und Prüfungserfolg	120
10.5.	Kurse, Unterrichtsstunden und Belegungen an Volkshochschulen und im Jahr 2000 nach Programmbereichen und Kreisen	122
11.	Ländervergleich	
11.1.	Bevölkerung nach Ländern	123
11.2.	Schüler/-innen an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2000/01	
11.2.1.	Nach Bildungsbereichen	124
11.2.2.	Nach ausgewählten Schularten	125
11.3.	Schüler/-innen an beruflichen Schulen im Schuljahr 2000/01 nach ausgewählten Schularten (ohne Schulen des Gesundheitswesens)	126
11.4.	Berufliche Bildung	
11.4.1.	Auszubildende im Jahr 2000 nach Ausbildungsbereichen	127
11.4.2.	Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge im Jahr 2000 nach Ausbildungsbereichen	128
11.4.3.	Vorzeitig gelöste Ausbildungsverträge im Jahr 2000 nach Ausbildungsbereichen	129
11.5.	Hochschulen	
11.5.1.	Studierende im Wintersemester 2000/01 nach Hochschularten	130
11.5.2.	Studienanfänger/-innen (1. Hochschulsemester) im Wintersemester 2000/01 nach Hochschularten	131
11.6.	Ausbildungs- und Aufstiegsfortbildungsförderung	
11.6.1.	Förderung im Jahr 2000 nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)	132
11.6.2.	Förderung im Jahr 2000 nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)	133
11.7.	Bruttoinlandsprodukt nach Bundesländern 1996 bis 2000	134

## ***Vorbemerkung***

Das Statistische Sonderheft „Bildung in Mecklenburg-Vorpommern 1996 bis 2000“ fasst das zu den einzelnen Teilgebieten der amtlichen Bildungsstatistik vorhandene Material in übersichtlicher Form zusammen. Es setzt fachlich auf das erstmals 1997 erschienene Statistische Sonderheft, das vorrangig die Bildungsstatistiken der Jahre 1991 bis 1995 betrachtete, auf.

Das Schwergewicht liegt bei Angaben aus der Schul-, Berufsbildungs- und Hochschulstatistik. Ausgehend von zusammenfassenden Übersichten über Schüler/-innen, Auszubildende und Studierende werden als wichtige Bezugsgrößen nach dem Alter gegliederte Bevölkerungs- und Erwerbstätigenzahlen ausgewiesen. Tabellen aus der Finanz- und Personalstandstatistik informieren über die öffentlichen Ausgaben für das Bildungswesen sowie das dort tätige Personal der öffentlichen Haushalte.

Die Daten für Mecklenburg-Vorpommern werden durch einige Übersichten mit Angaben für Deutschland ergänzt. Diese ermöglichen Vergleiche und die Einordnung statistischer Ergebnisse des Landes.

Die vorliegenden statistischen Ergebnisse vermitteln vor allem Erkenntnisse über Bildungseinrichtungen, deren Nutzung durch die in Ausbildung befindlichen jungen Menschen sowie über die in den Einrichtungen tätigen Lehrkräfte. Einige Ergebnisse entstammen aus Veröffentlichungen anderer Stellen und sind aus diesem Grund gesondert gekennzeichnet.

## ***Erläuterungen***

Die Angaben der amtlichen Statistiken dieses Sonderheftes beziehen sich auf den Gebietsstand am jeweils genannten Stichtag. Alle statistischen Daten, die sich auf die Zeit vor Bestehen des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern beziehen, wurden auf Basis des Gebietsstandes vom 3.10.1990 ermittelt. Jahresangaben ab 1992 bzw. 1993 beziehen sich im Allgemeinen auf den Gebietsstand vom 1.8.1992 (Staatsgebietsänderung mit dem Land Brandenburg) oder vom 30.6.1993 (Staatsgebietsänderung mit dem Land Niedersachsen).

Strukturiert sind die Tabellen vor allem nach Bildungsabschnitten junger Menschen; d. h. nach vorschulischen Tageseinrichtungen, allgemein bildenden und beruflichen Schulen, beruflicher Ausbildung und Studiengängen an Hochschulen. Statistische Angaben zum Personal und der räumlichen Ausstattung an Hochschulen sowie zur Ausbildungs- und Aufstiegsfortbildungsförderung und der beruflichen Weiterbildung erweitern den Überblick. Darüber hinaus sind zusammenfassende Übersichten zur Bevölkerungsstruktur, der Erwerbstätigkeit relevanter Altersgruppen sowie Prognosen zur Schüler- bzw. Bevölkerungsentwicklung enthalten.

Landesdaten werden partiell durch tabellarische oder grafische Übersichten mit statistischen Angaben für Deutschland bzw. andere Bundesländer ergänzt. Sie ermöglichen Vergleiche hinsichtlich der Einordnung von Landesergebnissen in die Bundesstatistik sowie Beurteilungen über die schulische, berufliche und Hochschulausbildung im Land, unterschiedliche Bildungsabschlüsse, Bildungs- und Ausbildungseinrichtungen sowie deren Nutzungen von den Bildungsbeteiligten.

Tabellenangaben, die nicht auf Ergebnissen des Statistischen Landesamtes Mecklenburg-Vorpommern beruhen (Sekundärstatistiken), wurden mit Quellenangaben versehen. Angaben über die Ausbildungs- bzw. Aufstiegsfortbildungsförderung sowie zur Weiterbildung und zum Arbeitsmarkt für den Zeitraum 1996 bis 2000 entstammen den jährlichen Veröffentlichungen befugter Stellen.

## Aktuelle Situation des Bildungswesens

Das Bildungswesen und die Bildungsstruktur in Mecklenburg-Vorpommern haben sich im Zuge der gesellschaftlichen Veränderungen seit 1989 grundlegend gewandelt. Gravierend beeinflussten demographische Entwicklungen und schulstrukturelle Änderungen das Schulsystem in den dargestellten Jahren. Sie zeigten auf der einen Seite einen massiven Rückgang der Schüler-, Klassen- und Lehrerzahlen an allgemein bildenden Schulen und andererseits eine jährliche Zunahme der Anzahl von Studierenden an den Universitäten und Fachhochschulen des Landes.

Im Jahr 2000 gab es in Mecklenburg-Vorpommern 789 öffentliche allgemein bildende Schulen und 27 Schulen in freier Trägerschaft, in denen 288 000 Schüler/-innen unterrichtet wurden. An den insgesamt 71 beruflichen Schulen, von denen 50 öffentliche Einrichtungen waren, wurden insgesamt rund 71 000 Schüler/-innen auf das berufliche Leben vorbereitet. 52 000 Auszubildende strebten im Dualen System der Berufsausbildung einen Berufsabschluss an. Über die Hälfte davon lernte im Ausbildungsbereich Industrie und Handel, mehr als ein Drittel im Bereich des Handwerks.

Zum Wintersemester 2000/01 war die Anzahl der Studierenden an den Hochschulen auf 27 000 junge Frauen und Männer gestiegen und hatte damit einen Höchstwert erreicht. Die Gesamtzahl der Studierenden hat sich im Vergleich zu 1990 verdoppelt. Entsprechend dieser Entwicklung erreichte die Zahl der Studierenden, bezogen auf die Bevölkerung, in Mecklenburg-Vorpommern das Niveau von Schleswig-Holstein. So kamen im Jahr 2000 auf 1 000 Einwohner im Land rund 15 Studierende, in Deutschland insgesamt waren es rund 22. Der Anteil der Studierenden an Fachhochschulen an den Studierenden insgesamt hat sich infolge des Ausbaus der Einrichtungen in den letzten Jahren auf über ein Drittel erhöht.

Neben den beiden traditionsreichen Universitäten befinden sich drei Fachhochschulen, eine Hochschule für Musik und Theater sowie eine Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege in Mecklenburg-Vorpommern.

Rund 90 Prozent aller Erwerbstätigen im Land haben eine abgeschlossene Berufsausbildung, fast jeder Vierte verfügt über einen Universitäts- bzw. Fachhochschulabschluss.

## 1. Zusammenfassende Übersichten

In den „Zusammenfassenden Übersichten“ sind die wichtigsten Bildungsstrukturdaten dargestellt. Tabelle 1.1. gibt einen Überblick über die Veränderungen ausgewählter Zahlen in der Zeit von 1996 bis 2000. Strukturdaten für Schüler/-innen und Studierende sind in den Tabellen 1.2. und 1.3. zusammengestellt.

## 2. Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

### Bevölkerungsvorausberechnung

Die „Bevölkerungsvorausberechnung 2020 Mecklenburg-Vorpommern“ kann den über die Annahmen definierten Verlauf von Entwicklungen im Rahmen einer Trendlinie aufzeigen und ist insofern eine geeignete Grundlage für Zwecke der Planungen. Sie kann allerdings in Einzelfällen Sonderuntersuchungen zu spezifischen Problemstellungen nicht ersetzen.

Im Ergebnis der Bevölkerungsvorausberechnung 2020 Mecklenburg-Vorpommern ist, bezogen auf den Bevölkerungsstand 31.12.1998, von einem Rückgang der Bevölkerung um ca. 185 000 Einwohner (10,3 Prozent) auf rund 1,614 Millionen Einwohner im Jahr 2020 auszugehen. <sup>1)</sup>

Jahr	Einwohner am 31.12.	Veränderung
1998.....	1 798 689	100
2000.....	1 779 703	98,9
2005.....	1 735 928	96,5
2010.....	1 700 231	94,5
2015.....	1 660 180	92,3
2020.....	1 613 912	89,7

1) Quelle: Statistisches Sonderheft „Bevölkerungsvorausberechnung 2020 Mecklenburg-Vorpommern“, 10. Jahrgang, 2000, Heft 5



Die Ursachen des Bevölkerungsrückganges sind mit 11 Prozent auf einen negativen Wanderungssaldo und mit 89 Prozent auf Geburtenausfälle zurückzuführen, die sich in einem hohen und anhaltenden Sterbefallüberschuss niederschlagen. Der Wanderungssaldo im Berechnungszeitraum beträgt 20 832 Personen. Den 307 830 Geburten in den Jahren 1999 bis 2020 stehen 471 776 Gestorbene gegenüber. Der daraus resultierende Sterbefallüberschuss beträgt 163 946.

Das Geschlechterverhältnis der Männer zu den Frauen wird sich, bezogen auf 50 Frauen, von 48,7 Ende 1998 auf 51,1 im Jahr 2020 verändern.

Die Altersstruktur wird sich weiter zuungunsten der jüngeren Bevölkerung entwickeln.

Jahr	Jünger als 20 Jahre	20 bis unter 60 Jahre	60 Jahre und älter
	%		
1998.....	23,1	56,2	20,7
2000.....	21,4	56,2	22,4
2005.....	17,5	58,5	24,0
2010.....	14,8	60,6	24,6
2015.....	16,5	56,2	27,3
2020.....	17,5	52,5	30,0

Die Ergebnisse der Bevölkerungsvorausberechnung werden in einen Korridor eingebunden, indem die untere Korridorbegrenzung durch Verdoppelung der Wanderungssalden, die obere Korridorbegrenzung durch die Annahme eines ausgeglichenen Wanderungssaldos berechnet wird. Danach wurden als untere Korridorbegrenzung im Jahr 2020 ca. 1,59 Millionen Einwohner, als obere Begrenzung ca. 1,65 Millionen Einwohner ermittelt.

### **Berufliche- bzw. Erwerbstätigkeit**

*Erwerbspersonen* sind alle Personen mit Wohnsitz im Bundesgebiet (Inländerkonzept), die eine unmittelbar auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen, unabhängig von der Bedeutung des Ertrages dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit.

*Erwerbstätige* sind Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschließlich Soldaten und mithelfenden Familienangehörigen) oder selbstständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben oder einen freien Beruf ausüben.

### **Stellung im Beruf**

*Selbstständige* sind Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte gewerblicher oder landwirtschaftlicher Art wirtschaftlich und organisatorisch als Eigentümer oder Pächter leiten (einschließlich selbstständiger Handwerker), sowie alle freiberuflich Tätigen, Hausgewerbetreibenden und Zwischenmeister.

*Mithelfende Familienangehörige* sind Familienangehörige, die in einem landwirtschaftlichen oder nichtlandwirtschaftlichen Betrieb, den ein Familienmitglied als Selbstständiger leitet, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.

*Beamte* sind Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden und sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter und der Beamten im Vorbereitungsdienst), Richter und Soldaten, ferner Geistliche der zur Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) gehörenden Kirchen und der Römisch-katholischen Kirche.

*Angestellte* sind alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger. Für die Zuordnung ist grundsätzlich die Vereinbarung im Arbeitsvertrag und nicht die Art des Versicherungsverhältnisses bzw. die Mitgliedschaft in der Rentenversicherung für Angestellte entscheidend. Leitende Angestellte gelten ebenfalls als Angestellte, sofern sie nicht Miteigentümer sind.

*Arbeiter* sind alle Lohnempfänger, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode und der Qualifikation, ferner Heimarbeiter und Hausgehilfinnen.

*Auszubildende* in anerkannten Ausbildungsberufen sind, sofern nicht gesondert nachgewiesen, in den Zahlen der Angestellten bzw. Arbeiter enthalten.

### 3. Vorschulische Tageseinrichtungen für Kinder

*Kindergärten* sind Einrichtungen, in denen Kinder im Alter von drei bis unter sechs Jahren tagsüber betreut werden.

*Kinderhorte* sind Einrichtungen, in denen Kinder im schulpflichtigen Alter tagsüber oder während der üblichen Arbeits- und Geschäftszeit bzw. vor oder nach der Schulzeit ganztätig oder für einen Teil des Tages aufgenommen sowie pfliegerisch und erzieherisch betreut werden.

Einrichtungen der *Frühförderung* sind Stellen, in denen unabhängig von der Behinderungsart Leistungen gemäß Paragraph 10 SGB VIII erbracht werden.

### 4. Allgemein bildende Schulen

#### Schulen

Die Schulpflicht beginnt für alle Kinder nach Vollendung des 6. Lebensjahres und umfasst die Vollzeitschulpflicht (neun Schuljahre) und die Berufsschulpflicht (drei Jahre).

*Vorklassen*, die überwiegend Grund- oder Förderschulen angegliedert sind, werden in Mecklenburg-Vorpommern von schulpflichtigen, aber noch nicht schulreifen Kindern besucht und bereiten auf den Eintritt in diese Schule vor.

Die *Grundschule* umfasst die Jahrgangsstufen 1 bis 4 und die Diagnoseförderklasse 0 und bereitet durch die Vermittlung von Grundkenntnissen auf den Besuch weiterführender Schulen vor.

An den allgemein bildenden Schulen des Sekundarbereichs I, mit Ausnahme der integrierten Gesamtschule und der Waldorfschule, bilden die Jahrgangsstufen 5 und 6 die schularbezogene *Orientierungsstufe*. Sie hat die Aufgabe, durch Beobachtung, Förderung und Erprobung das Erkennen der Interessengebiete und Lernmöglichkeiten der Schüler/-innen und damit die Wahl zwischen den Bildungsgängen der Sekundarstufe I zu erleichtern. Am Ende der Jahrgangsstufe 6 wird eine schriftliche Schullaufbahnpfehlung erteilt.

Die *Hauptschule* vermittelt den Schülern/Schülerinnen eine allgemeine Bildung und ermöglicht ihnen, entsprechend ihren Leistungen und Neigungen, eine Schwerpunktbildung, die sie befähigt, nach Maßgabe der Abschlüsse ihren Bildungsweg vor allem in berufs-, aber auch in studienqualifizierenden Bildungsgängen fortzusetzen. Der Hauptschulbildungsgang führt nach dem erfolgreichen Besuch der Jahrgangsstufe 9 zum Hauptschulabschluss und nach erfolgreichem Besuch eines freiwilligen 10. Schuljahres zum qualifizierten Hauptschulabschluss.

Schulen mit *Bildungsgang übergreifenden Klassen* für Haupt- und Realschüler/-innen vermitteln in den Klassen 5 bis 9 eine allgemeine und berufsvorbereitende Bildung und schaffen die Voraussetzungen für eine berufliche Qualifizierung. Ab der 7. Klassenstufe beginnt eine Differenzierung. Die Schüler/-innen erwerben mit erfolgreichem Besuch der 9. Klassenstufe den Hauptschulabschluss und mit erfolgreichem Besuch der 10. Klassenstufe und bestandener Prüfung den Realschulabschluss.

Die *Realschule* vermittelt den Schülern/Schülerinnen eine erweiterte allgemeine Bildung und ermöglicht ihnen, entsprechend ihren Leistungen und Neigungen, eine Schwerpunktbildung, die sie befähigt, nach Maßgabe der Abschlüsse ihren Bildungsweg in berufs- und studienqualifizierenden Bildungsgängen fortzusetzen. Der Realschulbildungsgang führt nach dem erfolgreichen Besuch der Jahrgangsstufe 10 und einer Abschlussprüfung zum Realschulabschluss oder, wenn mit dem Realschulabschluss hinreichende Leistungen ausgewiesen werden, zum qualifizierten Realschulabschluss. Der qualifizierte Realschulabschluss berechtigt zum Übergang in die gymnasiale Oberstufe. Mit der Versetzung in die Jahrgangsstufe 10 wird ein Schulabschluss erreicht, der dem Hauptschulabschluss gleichwertig ist.

Das *Gymnasium* umfasst die Jahrgangsstufen 5 bis 13. Es vermittelt den Schülern/Schülerinnen, entsprechend ihren Leistungen und Neigungen, eine vertiefte und erweiterte allgemeine Bildung, die die Schüler befähigt, nach Maßgabe der Abschlüsse ihren Bildungsweg an einer Hochschule, aber auch in berufsqualifizierenden Bildungsgängen fortzusetzen. Die gymnasiale Oberstufe umfasst die Jahrgangsstufen 11 bis 13 und schließt mit der Abiturprüfung ab.

*Integrierte Gesamtschulen* sind Schulen, in denen die Schüler/-innen ohne Zuordnung zu einer bestimmten Schulart gemeinsam unterrichtet werden. Der Unterricht wird im Rahmen unterschiedlicher Differenzierungsmodelle erteilt. Damit können die verschiedenen Abschlüsse der Schulen des gegliederten Schulwesens (Hauptschule, Realschule, Gymnasium) erworben werden. Die Angaben für die *kooperativen Gesamtschulen*, bei denen die verschiedenen Schularten in einer gemeinsamen Schulanlage weiterbestehen, sind den Zahlen für die jeweiligen Schularten zugeordnet worden.

Schüler/-innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die im gemeinsamen Unterricht in allgemeinen Schulen nicht hinreichend gefördert werden können, werden in *Förderschulen* unterrichtet. Förderschulen sind in ihrer pädagogischen Arbeit auf den individuellen Förderbedarf der Schüler/-innen ausgerichtet. Den Förderschwerpunkten entsprechend können eingerichtet werden: allgemeine Förderschulen, Schulen für Schwerhörige, Schulen für Gehörlose, Schulen für Körperbehinderte, Schulen für Erziehungsschwierige, Sprachheilschulen, Schulen für Blinde und Sehbehinderte, Schulen zur individuellen Lebensbewältigung, Schulen für Kranke.

Die *Waldorfschule* (auch Freie Waldorfschule) ist eine private Ersatzschule mit besonderer pädagogischer Prägung, die die Jahrgangsstufen 1 bis 12 von Grund-, Haupt- und teilweise auch Förderschulen sowie höheren Schulen als einheitlichen Bildungsgang nach der Pädagogik von Rudolf Steiner führt. Die Klasse 13 dieser Schule bereitet auf die Abiturprüfung vor.

Das *Abendgymnasium* ermöglicht in einem Unterricht, der auf der Berufserfahrung der erwachsenen Schüler/-innen aufbaut, eine vertiefte und erweiterte allgemeine Bildung. Der Besuch dauert in der Regel drei Jahre. Im Anschluss an eine Einführungsphase, die ein Schuljahr dauert, werden die Schüler/-innen in einem Kurssystem von Grund- und Leistungskursen unterrichtet. Der Bildungsgang schließt mit der Abiturprüfung ab. Voraussetzung für die Aufnahme sind eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine mindestens dreijährige geregelte Berufstätigkeit sowie ein Alter von mindestens 19 Jahren.

## **Klassen**

Unter *Klassen* sind Gruppen von Schülern/Schülerinnen zu verstehen, die über einen bestimmten Zeitraum, in der Regel ein Jahr lang, gemeinsam unterrichtet werden. Die Teilung einer Klasse aus pädagogischen Gründen während des gemeinsamen Unterrichts und/oder die Zusammenfassung von Schülern/Schülerinnen verschiedener Klassen für den Kursunterricht ergeben keine neuen Klassen. Bei der reformierten Oberstufe der Gymnasien und integrierten Gesamtschulen sowie bei Abendgymnasien sind die Klassenverbände überwiegend zugunsten von Grund- und Leistungskursen aufgelöst.

Die *Jahrgangsstufen* kennzeichnen das jeweilige klassenspezifische Bildungsniveau und werden vom ersten Grundschuljahr aufsteigend gezählt.

## **Absolventen und Abgänger allgemein bildender Schulen**

Als *Absolventen* (erfolgreich mit Abschlusszeugnis) bzw. *Abgänger* (mit Abgangszeugnis) der allgemein bildenden Schulen werden diejenigen Schüler/-innen gezählt, die nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht im Verlauf oder am Ende des Schuljahres mit einem Abschluss- bzw. Abgangszeugnis eine allgemein bildende Schulart verlassen, unabhängig davon, ob sie (zum Erwerb zusätzlicher Abschlussqualifikationen) an eine andere allgemein bildende Schulart wechseln.

## **Lehrkräfte**

*Lehrkräfte* sind alle Personen, die ganz oder teilweise im Rahmen der gesetzlich oder vertraglich festgesetzten Pflichtstundenzahl unterrichten bzw. unter Berücksichtigung von Anrechnungsstunden eine Schule leiten.

*Hauptberufliche Lehrkräfte* sind in der Regel mit voller Pflichtstundenzahl beschäftigt (vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte). Die Pflichtstundenzahl kann aufgrund ländergesetzlicher Regelungen bis zu 50 Prozent ermäßigt werden (teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte).

Als *nebenberufliche Lehrkräfte* werden diejenigen Lehrkräfte gezählt, die weniger als 50 Prozent der Pflichtstunden einer vollzeitbeschäftigten Lehrkraft unterrichten (stundenweise beschäftigte Lehrkräfte).

Bei den Angaben „Vollzeitlehrereinheiten“ und „Schüler je Vollzeitlehrer“ wird von einem fiktiven Vollzeitlehrerbestand ausgegangen, der mit Hilfe der Regelstundenzahl ermittelt wird. Die von Teilzeitlehrern sowie von stundenweise beschäftigten Lehrern erteilten Unterrichtsstunden und die von Vollzeitlehrern über die normale Pflichtstundenzahl hinaus erteilten Unterrichtsstunden werden addiert und die Summe durch die für die betreffende Schulart bzw. Schulstufe geltende Regelstundenzahl dividiert. Die so ermittelten Vollzeitlehrerfälle werden zu Vollzeitlehrern zusammengefasst und zur Zahl der Schüler in Bezug gesetzt.

## 5. Berufliche Schulen

### Schulen

Die Berufsschulpflicht beginnt, wenn ein/e Schüler/-in nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht eine weiterführende allgemein bildende Schule oder Sonderschule verlässt und endet mit dem Ende eines Ausbildungsverhältnisses oder mit dem Ablauf des Schulhalbjahres, in dem ein Jugendlicher ohne Ausbildungsverhältnis sein 18. Lebensjahr vollendet.

*Berufliche Schule* ist hier die zusammenfassende Bezeichnung von öffentlichen oder in freier Trägerschaft befindlichen berufsbildenden Einrichtungen (Berufsschulen, Berufsfachschulen, Fachgymnasien, Fachschulen, Fachoberschulen sowie Krankenpflegeschulen), welche die Allgemeinbildung der Schüler/-innen fördern und die für einen Beruf erforderliche fachtheoretische Grundausbildung vermittelt. In der Regel sind mehrere der genannten Schularten zu einer beruflichen Schule organisatorisch zusammengeschlossen.

Die *Berufsschule* vermittelt Jugendlichen fachliche Kenntnisse und Fähigkeiten, erweitert deren Allgemeinbildung und bildet Jugendliche in einem Ausbildungsverhältnis gemeinsam mit den Ausbildungsbetrieben (im dualen System) und außerbetrieblichen Ausbildungsstätten in einem anerkannten Ausbildungsberuf aus. Sie kann auch auf eine Berufsausbildung vorbereiten, eine Berufsgrundbildung als Teil einer Berufsausbildung vermitteln oder eine Berufstätigkeit bzw. ein Praktikum begleiten. Als berufsvorbereitende Maßnahmen gelten das Berufsvorbereitungsjahr, die Lehrgänge zur Verbesserung beruflicher Bildungs- und Eingliederungschancen und Förderlehrgänge sowie der Grundausbildungslehrgang.

Das erste Jahr der Berufsausbildung kann auch als Berufsgrundbildungsjahr auf Berufsfeldbreite mit Vollzeitunterricht oder gemeinsam mit den ausbildenden Betrieben oder außerbetrieblichen Ausbildungsstätten (in kooperativer Form) erfolgen. Die Berufsschule führt zu einem eigenständigen Abschluss, mit dem auch der Hauptschulabschluss oder unter bestimmten Voraussetzungen auch ein dem Realschulabschluss gleichwertiger Abschluss erworben werden kann.

Die *Berufsfachschule* vermittelt in der mindestens einjährigen Schulbesuchsdauer eine erste berufliche Bildung und erweitert die Allgemeinbildung. Sie kann auf einen Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf vorbereiten, einen Teil einer Berufsausbildung vermitteln oder zu einem Berufsabschluss führen, der nur an beruflichen Schulen angeboten wird. Zugangsvoraussetzung ist der Hauptschulabschluss oder der Berufsschulabschluss. Die Berufsfachschule schließt mit einer Prüfung ab. Mit ihr kann auch ein dem Realschulabschluss gleichwertiger Abschluss erworben werden.

Die *Höhere Berufsfachschule* vermittelt in einer mindestens zweijährigen Schulbesuchsdauer allgemeine und berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten für einen erfolgreichen staatlichen Berufsabschluss und kann zusätzlich auf eine Prüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf vorbereiten. Die Höhere Berufsfachschule schließt mit einer Prüfung ab. Außerdem kann durch Zusatzunterricht und Zusatzprüfung die Fachhochschulreife erworben werden.

Die *Fachoberschule* vermittelt eine erweiterte, allgemeine Bildung sowie berufsbezogene Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten mit dem Ziel, die Schüler/-innen auf ein Fachhochschulstudium oder eine anspruchsvolle Berufsausbildung vorzubereiten. Zugangsvoraussetzung ist der Realschulabschluss oder eine als gleichwertig anerkannte Berufsausbildung. Mit dem erfolgreichen Abschluss der Prüfung wird die Fachhochschulreife erworben.

Das *Fachgymnasium* vermittelt in einer dreijährigen Schulbesuchsdauer eine vertiefte und erweiterte Allgemeinbildung sowie eine berufsbezogene Bildung mit dem Ziel, die Schüler auf ein Hochschulstudium bzw. eine anspruchsvolle Berufsausbildung vorzubereiten. Zugangsvoraussetzung ist der Realschulabschluss oder eine als gleichwertig anerkannte Berufsausbildung. Das Fachgymnasium schließt mit der Abiturprüfung ab und verleiht die allgemeine Hochschulreife. Am Fachgymnasium kann auch der schulische Teil der Fachhochschulreife erworben werden.

Die *Fachschule* vermittelt in einer mindestens einjährigen Schulbesuchsdauer (Ausnahme: die der Fachhochschule angegliederten fachverwandten Bildungsgänge der Seefahrt) vertiefte und erweiterte berufliche Fachkenntnisse und erweitert die Allgemeinbildung. Sie kann auch auf eine Meisterprüfung vorbereiten. Zugangsvoraussetzung ist der Berufsschulabschluss oder der Hauptschulabschluss bzw. der Realschulabschluss, wenn es der Bildungsgang erfordert. Außerdem sind regelmäßig eine einschlägige abgeschlossene Berufsausbildung und regelmäßig eine zweijährige einschlägige Berufserfahrung erforderlich. Die Fachschule schließt mit einer Prüfung ab und verleiht einen staatlichen Abschluss.

Die *Krankenpflegeschule* bildet in Vollzeitform ausschließlich Ausbildungsberufe entsprechend dem Krankenhausfinanzierungsgesetz aus.

### **Absolventen und Abgänger beruflicher Schulen**

Absolventen/Abgänger sind Schüler/-innen, die nach Erfüllung der Teilzeitschulpflicht (Berufsschulpflicht) oder nach dem Besuch einer der übrigen o. g. Schularten mit dem Abgangszeugnis (ohne schulartspezifischen Abschluss) oder Abschlusszeugnis (mit beruflichem Abschluss und evtl. allgemein bildendem Schulabschluss) die berufliche Schule verlassen.

## **6. Berufliche Bildung**

Der Besuch der Berufsschulen zur Vermittlung der *fachtheoretischen Ausbildung* ist in Abschnitt 5 dargestellt. In diesem Abschnitt sind Angaben über die *betriebliche Berufsausbildung* enthalten.

*Auszubildende* sind Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung eine betriebliche Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf durchlaufen. Nicht als Auszubildende gelten z. B. Personen, deren berufliche Ausbildung ausschließlich an beruflichen Schulen erfolgt (z. B. Schüler an Berufsfachschulen) oder die in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis ausgebildet werden (z. B. Beamte im Vorbereitungsdienst).

Die Berufsbildungsstatistik umfasst folgende *Ausbildungsbereiche*: Industrie und Handel (einschließlich Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe), Handwerk, Landwirtschaft (einschließlich ländlicher Hauswirtschaft), Öffentlicher Dienst, Freie Berufe, Hauswirtschaft (im städtischen Bereich) und Seeschifffahrt. Als Freie Berufe gelten hier Rechtsanwalts-, Notar-, Patentanwaltsgehilfen, Gehilfen in wirtschafts- und steuerberatenden Berufen, Arzt-, Zahnarzt-, Tierarzt- und Apothekenhelfer.

In den *Berufsbereichen* sind Berufe zusammengefasst, die sich nach den Arbeitsaufgaben und der allgemeinen Art der Tätigkeit berühren.

*Berufsabschnitte* umfassen jeweils solche Berufe, die sich nach Berufsaufgabe, Berufstätigkeit, Art des verarbeitenden Materials oder in anderer Hinsicht ähneln. Die Gliederung der Berufsbereiche und der Berufsabschnitte erfolgt nach der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1992). Den Berufsklassen dieser Klassifizierung entsprechen die anerkannten *Ausbildungsberufe*, die in dem vom Bundesinstitut für Berufsbildung herausgegebenen „Verzeichnis der anerkannten Ausbildungsberufe“ zusammengestellt sind.

*Berufsgruppen* fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen.

Als *neu abgeschlossene Ausbildungsverträge* werden alle Ausbildungsverträge gezählt, die während des Berichtsjahres neu in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse einer zuständigen Stelle eingetragen wurden. Das Ausbildungsverhältnis muss angetreten worden sein und am 31. Dezember noch bestanden haben.

Für den Nachweis der erreichten beruflichen Qualifikation sind in den anerkannten Ausbildungsberufen *Abschlussprüfungen* durchzuführen. Die Abschlussprüfung kann zweimal wiederholt werden, wenn sie nicht bestanden wurde.

## 7. Hochschulen

### Hochschulen

Als *Hochschulen* werden alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen, unabhängig von der Trägerschaft, ausgewiesen. Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern. Das Studium an Universitäten, pädagogischen und theologischen Hochschulen sowie in den wissenschaftlichen Studiengängen der Gesamthochschulen setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus. Zugangsvoraussetzung für die Fachhochschulen ist die Fachhochschulreife.

Zu den *Universitäten* zählen die technischen Universitäten und andere gleichrangige wissenschaftliche Hochschulen (außer pädagogischen, theologischen und Gesamthochschulen).

*Kunsthochschulen* sind Hochschulen für bildende Künste, Gestaltung, Musik, Film und Fernsehen. Die Aufnahmebedingungen sind unterschiedlich; die Aufnahme kann aufgrund von Begabungsnachweisen oder Eigenprüfungen erfolgen.

*Fachhochschulen* bieten eine stärker anwendungsbezogene Ausbildung in Studiengängen für Ingenieure und für andere Berufe, vor allem in den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen, Gestaltung und Informatik. Das Studium ist kürzer als an wissenschaftlichen Hochschulen. Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) und *Verwaltungsfachhochschulen* werden als getrennte Hochschularten nachgewiesen. In der letzteren Gruppe werden Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet.

### Studierende

*Studierende* sind in einem Fachstudium immatrikulierte/ingeschriebene Personen, ohne Beurlaubte, Studienkollegiaten und Gasthörer. Studierende, die an mehreren Hochschulen eingeschrieben sind, werden als Studierende (Haupt- und Nebenhörer) zusammengefasst ausgewiesen. *Studienanfänger/-innen* sind Studierende, die sich erstmals an einer Hochschule im Bundesgebiet eingeschrieben haben und sich im ersten Hochschulsemester befinden.

### Studienfach

Ein *Studienfach* ist eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin in der entsprechend der Prüfungsordnung ein wissenschaftlicher bzw. künstlerischer Abschluss möglich ist. Mehrere verwandte Fächer sind zu *Studienbereichen* und diese zu neun *Fächergruppen* zusammengefasst.

### Semester

*Hochschulsemester* sind Semester, die insgesamt im Hochschulbereich verbracht worden sind; sie müssen nicht in Beziehung zum Studienfach des Studierenden im Erhebungssemester stehen. *Fachsemester* sind Semester, die im Hinblick auf die im Erhebungssemester angestrebte Abschlussprüfung im Studienfach verbracht worden sind; dazu können auch einzelne Semester aus einem anderen Studienfach oder Studiengang gehören, wenn sie angerechnet werden.

### Prüfungen

Die Abschlussprüfungen werden erfasst, sofern sie ein Hochschulstudium beenden; d. h. ohne Vor- und Zwischenprüfungen, aber einschließlich der Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen. Entsprechend werden Prüfungen bei staatlichen und kirchlichen Prüfungsämtern als Studienabschluss erfasst, nicht dagegen z. B. die zweite Staatsprüfung am Ende der Referendarausbildung.

## Personal

Zum *Personal an Hochschulen* zählt das wissenschaftliche und künstlerische Personal sowie das Verwaltungs-, technische und sonstige Personal.

Zum *hauptberuflich tätigen wissenschaftlichen und künstlerischen Personal* gehören Professoren, Dozenten und Assistenten, wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter sowie Lehrkräfte für besondere Aufgaben. Zum *nebenberuflichen wissenschaftlichen und künstlerischen Personal* zählen u. a. Emeriti (entpflichtete oder pensionierte Professoren, die noch in Lehre oder Forschung tätig sind), Honorarprofessoren und Lehrbeauftragte.

*Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal* sind Beamte und Angestellte der Zentral- und Fachbereichsverwaltungen und der Bibliotheken, Ingenieure und Techniker, Pflegepersonal an den Hochschulkliniken, Hausmeister, Pförtner usw.

## Habilitation

Die *Habilitation* dient dem Nachweis der wissenschaftlichen Lehrbefähigung an Hochschulen. Das Habilitationsverfahren wird als akademisches Examen durchgeführt und umfasst neben der Habilitationsschrift ein wissenschaftliches Gespräch und eine öffentliche Vorlesung.

## 8. Ausgaben und Personal der öffentlichen Haushalte

### Ausgaben der öffentlichen Haushalte

Die Gliederung der öffentlichen Ausgaben erfolgt nach Körperschaftsgruppen, Aufgabenbereichen und Ausgabearten.

*Körperschaftsgruppen* sind der Bund, die Länder (einschließlich ihrer Sondervermögen) und die Stadtstaaten, die Gemeinden/Gemeindeverbände, die Zweckverbände und die Sozialversicherung. Die Ausgaben nichtöffentlicher Träger von Bildungseinrichtungen gehen nur mit dem Anteil in der Finanzstatistik ein, der von öffentlichen Bereichen finanziert wurde (Zahlungen an andere Bereiche). Die Abgrenzung der *Aufgabenbereiche* und *Ausgabearten* folgt weitgehend der Haushaltssystematik für Bund und Länder sowie der kommunalen Haushaltssystematik.

Die Tabellen zeigen, soweit nicht anders vermerkt, die *Nettoausgaben* (Gesamtausgaben abzüglich Zahlungen von anderen öffentlichen Bereichen) der jeweiligen Körperschaftsgruppen für den entsprechenden Aufgabenbereich, d. h. die aus eigenen Einnahmequellen der jeweiligen Körperschaften oder Körperschaftsgruppen finanzierten Ausgaben (Belastungsprinzip). Versorgungsleistungen für Lehrer, Professoren und sonstige Beamte im Ruhestand sowie Schuldendienstleistungen und Zuführungen zu den Rücklagen sind nicht enthalten, da diese Ausgaben in der Finanzstatistik zentral bei der Funktion „Allgemeine Finanzwirtschaft“ bzw. unter den „Besonderen Finanzierungsvorgängen“ ausgewiesen werden.

### Personal der öffentlichen Haushalte

*Beamte* sind Bedienstete, die - auf Lebenszeit, Zeit, Probe, Widerruf - durch eine Ernennungsurkunde in das Beamtenverhältnis berufen worden sind (einschließlich Beamte in Ausbildung). Bezieher von Amtsgehältern (z. B. Minister, Senatoren) werden den Beamten zugeordnet.

*Richter* sind Berufsrichter im Sinne des Deutschen Richtergesetzes.

*Soldaten* sind Berufs- und Zeitsoldaten der Bundeswehr.

*Angestellte* sind in privatrechtlichem Arbeitsvertragsverhältnis Beschäftigte (soweit nicht Lohnempfänger) sowie Angestellte in Ausbildung.

*Arbeiter* sind in privatrechtlichem Arbeitsvertragsverhältnis beschäftigte Lohnempfänger sowie Arbeiter in Ausbildung.

## 9. Ausbildungs- und Aufstiegsfortbildungsförderung

### Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

Einen Rechtsanspruch auf individuelle *Förderung* haben nach dem BAföG alle Schüler/-innen und Studierenden, denen die für ihren Lebensunterhalt und ihre Ausbildung notwendigen finanziellen Mittel fehlen, um eine Ausbildung zu absolvieren, die ihrer Neigung, Eignung und Leistung entspricht. Voraussetzung ist, dass sie eine förderungsfähige Ausbildungsstätte besuchen.

Die mit der Berechnung der *Förderungsbeträge* beauftragten Länder-Rechenzentren leiten im Auftrag der Obersten Landesbehörden für Ausbildungsförderung die statistischen Angaben als Auszug aus ihren Eingabedaten und Rechenergebnissen an die amtliche Statistik weiter.

Der Kreis der *Geförderten* ändert sich von Monat zu Monat. Die Zahl der Geförderten im Kalenderjahr wird daher in zwei verschiedenen Formen angegeben:

- als durchschnittlicher Monatsbestand
- als Zahl der geförderten Personen insgesamt, wobei jeder Geförderte gezählt wird, unabhängig davon, ob er während des ganzen Kalenderjahres oder nur in bestimmten Monaten Leistungen nach dem BAföG erhalten hat.

Ein/e Schüler/-in oder Studierender gilt als *vollgefördert*, wenn er eine Förderung erhält, die seinen errechneten Gesamtbedarf in voller Höhe abdeckt. Als *teilgefördert* wird er gezählt, wenn ihm auf seine Förderung eigenes Einkommen oder Vermögen oder das Einkommen seiner Eltern bzw. seines Ehegatten angerechnet wird.

### Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)

Das zum 1. Januar 1996 in Kraft getretene *Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz* (AFBG, auch „Meister-BAföG“ genannt) verfolgt das Ziel, die Teilnahme an Maßnahmen der beruflichen Fortbildung durch finanzielle Unterstützung zu erleichtern. Ferner soll durch eine verringerte Rückzahlung der gewährten Darlehen ein Anreiz geboten werden, den Weg in die berufliche Selbstständigkeit zu wagen.

Der von den Geförderten angestrebte *Fortbildungsabschluss* muss über dem Niveau einer Facharbeiter-, Gesellen-, Gehilfenprüfung oder eines Berufsfachschulabschlusses liegen und setzt eine abgeschlossene Erstausbildung in einem nach dem Berufsbildungsgesetz, der Handwerksordnung oder bundes- oder landesrechtlich anerkannten Beruf voraus. Damit erstreckt sich die Förderung auf alle Bildungsmaßnahmen im Bereich der gewerblichen Wirtschaft, der Freien Berufe, der Hauswirtschaft und der Landwirtschaft, die gezielt auf anerkannte Prüfungen nach der Handwerksordnung, dem Berufsbildungsgesetz oder nach Bundes- oder Landesrecht vorbereiten. Die Förderung besteht aus einem sogenannten *Maßnahmebeitrag* (für Lehrgangs- und Prüfungsgebühren), der als einmaliger *Darlehenbetrag* bereitgestellt werden kann. Ferner sind *Zuschüsse* für den Lebensunterhalt und die Kinderbetreuung sowie ein Unterhaltsdarlehensbetrag möglich.

## 10. Weiterbildung

Über die Teilnahme der Erwerbspersonen an Maßnahmen zur *beruflichen Aus- und Weiterbildung* unterrichten die Ergebnisse aus dem Mikrozensus und dem Arbeitsamt. Nachgewiesen ist die Beteiligung an Fortbildungs- und Umschulungsmaßnahmen, zu denen Vorträge oder Wochenendkurse, der Besuch von Techniker- oder Meisterschulen sowie der Besuch von Lehrgängen, Kursen, Seminaren und abschließenden Fortbildungsprüfungen zählen. Die Veranstaltungen können im Betrieb oder am Arbeitsplatz, in speziellen Fortbildungsstätten von Betrieben, Verbänden, Handwerkskammern usw. oder auch als Fernunterricht stattfinden. Voraussetzung für die Beteiligung an den Maßnahmen ist eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine angemessene Berufserfahrung. Lehrgänge, die der Allgemeinbildung, der Berufsausbildung oder -vorbereitung dienen, zählen nicht als Maßnahmen der beruflichen Fortbildung.



Angaben über die berufliche Weiterbildung sind auch den Auswertungen der Bundesanstalt für Arbeit zu entnehmen, der die Finanzierung der nach dem Arbeitsförderungsgesetz vorgesehenen individuellen und institutionellen Förderungsprogramme obliegt. Die Begriffe „Fortbildung“ und „Umschulung“ werden in gleicher Bedeutung verwendet wie im Mikrozensus. „Einarbeitung“ ist die Vermittlung fachlichen Wissens und manueller Fertigkeiten direkt am Arbeitsplatz und im Rahmen eines Beschäftigungsverhältnisses. Die vorliegenden Daten zeigen die gemeldeten Eintritte in und Austritte aus Maßnahmen zur beruflichen Förderung. Sie sind nicht identisch mit den Personen, die im Berichtszeitraum die Maßnahmen begonnen bzw. beendet haben. Nachgewiesen sind die Teilnehmer an Fortbildungsprüfungen der Industrie- und Handelskammern sowie die Teilnehmer an Meisterprüfungen.

Jugendbildungsstätten stehen ganz oder überwiegend für Veranstaltungen der außerschulischen Jugendbildung einschließlich der Mitarbeiterschulung zur Verfügung. Sie verfügen über eigenes pädagogisches Personal, das eigene Maßnahmen anbietet. Es sind keine Einrichtungen der Erwachsenenbildung.

## 11. Ländervergleich

Die hier dargestellten Ergebnisse wurden den entsprechenden Fachserien des Statistischen Bundesamtes entnommen.

Im Ländervergleich der *allgemein bildenden* und der *beruflichen Schulen* wurde die Entwicklung nach ausgewählten Schularten, bei den *Auszubildenden* nach Ausbildungsbereichen vergleichend abgebildet. Gegenübergestellt wurden die Länderergebnisse von Auszubildenden, der neu abgeschlossenen Auszubildendenverhältnisse und Angaben zu den vorzeitig gelösten Auszubildendenverträgen in der Berufsausbildung.

Der Vergleich der *Studierendenanzahl* erfolgt nach Hochschularten und ermöglicht eine Gegenüberstellung der Angaben der amtlichen Bildungsstatistik Mecklenburg-Vorpommerns mit denen anderer Bundesländer.

Abschließend werden die Ausgaben für die *Bildungsförderung* der Länder dem Bruttoinlandsprodukt tabellarisch gegenübergestellt.

# 1. Zusammenfassende Übersichten

## 1.1. Gesamtüberblick

Merkmale	1996	1997	1998	1999	2000
<b>Schüler/-innen</b>					
<b>Allgemein bildende Schulen .....</b>	<b>289 702</b>	<b>279 649</b>	<b>264 068</b>	<b>246 556</b>	<b>227 420</b>
Vorklasse/Frühförderung .....	1 105	793	658	357	259
Grundschule .....	100 799	92 621	78 747	64 556	50 924
Bildungsgang übergreifende Klassen .....	8 208	9 261	9 028	9 672	10 925
Hauptschule .....	16 630	15 205	14 738	14 184	13 177
Realschule .....	77 430	76 661	75 685	72 915	68 963
Gymnasium .....	62 263	61 907	62 077	61 790	60 768
Integrierte Gesamtschule .....	8 170	7 917	7 677	7 437	7 169
Freie Waldorfschule .....	258	323	394	451	512
Förderschule .....	14 477	14 610	14 690	14 797	14 328
Abendgymnasium .....	362	351	374	397	395
<b>Berufliche Schulen .....</b>	<b>70 172</b>	<b>72 098</b>	<b>72 407</b>	<b>72 941</b>	<b>71 452</b>
Berufsschule (ohne BVM) .....	52 613	53 822	53 278	52 652	50 131
Berufsvorbereitende Maßnahmen (BVM)	4 760	4 300	4 708	4 882	5 408
Berufsgrundbildungsjahr .....	-	-	-	-	-
Berufsfachschule .....	6 579	7 913	8 605	9 460	9 681
Fachoberschule .....	642	712	699	718	871
Fachgymnasium .....	3 084	3 080	3 026	3 094	3 353
Fachschule .....	2 096	1 991	1 809	2 078	1 950
Krankenpflegeschule .....	398	280	282	57	58
<b>Insgesamt .....</b>	<b>359 874</b>	<b>351 747</b>	<b>336 475</b>	<b>319 497</b>	<b>298 872</b>
<b>Absolventen/Abgänger aus allgemein bildenden Schulen</b>					
Ohne Hauptschulabschluss <sup>1)</sup> .....	2 801	2 697	2 756	2 971	3 123
Mit Hauptschulabschluss .....	5 746	5 837	5 681	5 966	5 750
Mit Realschulabschluss .....	14 140	13 632	13 035	12 779	12 819
Mit Fachhochschulreife .....	267	265	338	372	403
Mit Hochschulreife .....	6 511	6 728	6 412	6 197	6 368
<b>Insgesamt .....</b>	<b>29 465</b>	<b>29 159</b>	<b>28 222</b>	<b>28 285</b>	<b>28 463</b>

1) einschließlich landesspezifischem Förderschulabschluss

## Noch: 1. Zusammenfassende Übersichten

### Noch: 1.1. Gesamtüberblick

Merkmal	1996	1997	1998	1999	2000
<b>Absolventen/Abgänger aus beruflichen Schulen</b>					
Mit Abgangszeugnis.....	3 880	3 854	3 213	3 063	3 341
Mit Abschlusszeugnis.....	16 004	19 345	21 412	21 000	21 362
darunter zusätzlich erworbene(r)					
Hauptschulabschluss.....	877	765	701	1 121	965
Realschulabschluss.....	205	149	409	393	506
Fachhochschulreife.....	639	565	699	814	757
Hochschulreife.....	644	766	755	811	756
Ohne Angabe einer Zeugnisart.....	776	840	454	-	-
<b>Insgesamt.....</b>	<b>20 660</b>	<b>24 039</b>	<b>25 079</b>	<b>24 063</b>	<b>24 703</b>
<b>hauptberufliche Lehrkräfte</b>					
Allgemein bildende Schulen.....	18 503	17 683	16 894	16 341	15 504
Berufliche Schulen (ohne Kranken- pflageschule).....	2 310	2 422	2 508	2 554	2 553
Krankenpflageschule.....	18	12	12	3	3
<b>Auszubildende</b>					
Industrie und Handel.....	25 913	26 810	26 781	27 237	26 605
Handwerk.....	22 885	22 930	22 109	20 651	18 642
Landwirtschaft.....	1 263	1 503	1 685	1 803	1 709
Öffentlicher Dienst.....	1 692	1 583	1 510	1 508	1 489
Freie Berufe.....	2 666	2 576	2 535	2 466	2 380
Hauswirtschaft.....	792	742	704	733	765
Seeschifffahrt.....	11	10	31	39	42
<b>Insgesamt.....</b>	<b>55 222</b>	<b>56 154</b>	<b>55 355</b>	<b>54 437</b>	<b>51 632</b>
<b>bestandene Prüfungen in der beruflichen Ausbildung</b>					
Industrie und Handel.....	6 748	7 841	8 813	8 930	8 790
Handwerk.....	5 528	5 036	5 434	5 633	5 614
Landwirtschaft.....	326	292	387	422	467
Öffentlicher Dienst.....	812	753	763	567	473
Freie Berufe.....	952	1 111	1 008	850	833
Hauswirtschaft.....	459	424	495	457	381
Seeschifffahrt.....	116	74	57	74	74
<b>Insgesamt.....</b>	<b>14 941</b>	<b>15 531</b>	<b>16 957</b>	<b>16 933</b>	<b>16 632</b>

## Noch: 1. Zusammenfassende Übersichten

### Noch: 1.1. Gesamtüberblick

Merkmal	1996	1997	1998	1999	2000
<b>Studierende <sup>1)</sup></b>					
Universitäten .....	14 475	15 492	16 590	17 825	18 525
Kunsthochschule.....	316	407	464	443	430
Fachhochschulen .....	5 357	6 149	6 846	7 562	8 216
<b>Insgesamt.....</b>	<b>20 148</b>	<b>22 048</b>	<b>23 900</b>	<b>25 830</b>	<b>27 171</b>
Außerdem: Verwaltungsfachhochschule .....	704	615	582	490	475
<b>Studienanfänger/-innen <sup>2)</sup></b>					
Universitäten .....	3 047	3 151	3 337	3 722	3 740
Kunsthochschule.....	66	58	55	64	68
Fachhochschulen .....	1 533	1 643	1 597	1 735	1 974
<b>Insgesamt.....</b>	<b>4 646</b>	<b>4 852</b>	<b>4 989</b>	<b>5 521</b>	<b>5 782</b>
Außerdem: Verwaltungsfachhochschule .....	243	185	167	149	191
<b>bestandene Abschlussprüfungen an Hochschulen <sup>3)</sup></b>					
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen .....	1 287	1 074	1 074	1 342	1 242
Promotionen .....	301	314	325	360	376
Lehramtsprüfungen.....	358	163	195	129	172
Fachhochschulabschluss .....	513	759	762	715	977
<b>Insgesamt.....</b>	<b>2 459</b>	<b>2 310</b>	<b>2 356</b>	<b>2 546</b>	<b>2 767</b>
<b>wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen <sup>3)</sup></b>					
Universitäten .....	4 287	4 252	4 570	3 954	4 264
Kunsthochschule.....	153	187	192	201	202
Fachhochschulen .....	617	804	873	892	910
Verwaltungsfachhochschule .....	74	63	73	47	46
<b>Insgesamt.....</b>	<b>5 131</b>	<b>5 306</b>	<b>5 708</b>	<b>5 094</b>	<b>5 422</b>

1) im Wintersemester

2) im Studienjahr (bis 1996: Wintersemester plus darauf folgendes Sommersemester, ab 1997: Sommersemester plus darauf folgendes Wintersemester)

3) einschließlich Verwaltungsfachhochschule

## Noch: 1. Zusammenfassende Übersichten

### 1.2. Strukturdaten über Schüler/-innen und Studierende im Jahr 2000

#### 1.2.1. Schüler/-innen

Merkmal	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>nach der Schulart/Bildungsgang</b>						
<b>Allgemein bildende Schulen</b>						
Vorklasse/Frühförderung .....	259	0,1	163	0,1	96	0,1
Grundschule .....	50 924	22,4	26 206	22,7	24 718	22,1
Bildungsgang übergreifende Klassen .....	10 925	4,8	5 968	5,2	4 957	4,4
Hauptschule .....	13 177	5,8	8 212	7,1	4 965	4,4
Realschule .....	68 963	30,3	35 339	30,6	33 624	30,0
Gymnasium .....	60 768	26,7	26 252	22,7	34 516	30,8
Integrierte Gesamtschule .....	7 169	3,2	3 785	3,3	3 384	3,0
Freie Waldorfschule .....	512	0,2	277	0,2	235	0,2
Förderschule .....	14 328	6,3	9 027	7,8	5 301	4,7
Abendgymnasium .....	395	0,2	195	0,2	200	0,2
<b>Insgesamt.....</b>	<b>227 420</b>	<b>100</b>	<b>115 424</b>	<b>100</b>	<b>111 996</b>	<b>100</b>
darunter: Ausländer/-innen .....	1 805	0,8	922	0,8	883	0,8
<b>Berufliche Schulen</b>						
Berufsschule (ohne BVM) .....	50 131	70,2	30 511	78,3	19 620	60,4
Berufsvorbereitende Maßnahmen (BVM) .....	5 408	7,6	3 602	9,2	1 806	5,6
Berufsfachschule .....	9 681	13,5	1 992	5,1	7 689	23,7
Fachoberschule .....	871	1,2	484	1,2	387	1,2
Fachgymnasium .....	3 353	4,7	1 645	4,2	1 708	5,3
Fachschule .....	1 950	2,7	720	1,8	1 230	3,8
Krankenpflegeschule .....	58	0,1	8	0	50	0,2
<b>Insgesamt.....</b>	<b>71 452</b>	<b>100</b>	<b>38 962</b>	<b>100</b>	<b>32 490</b>	<b>100</b>
darunter: Ausländer/-innen .....	72	0,1	34	0,1	38	0,1
<b>nach dem Alter</b>						
<b>Allgemein bildende Schulen</b>						
unter 6 Jahren .....	94	0	46	0	48	0
6 bis unter 11 Jahren .....	60 843	26,8	31 139	27,0	29 704	26,5
11 bis unter 16 Jahren .....	131 676	57,9	67 693	58,6	63 983	57,1
16 bis unter 21 Jahren .....	34 086	15,0	16 164	14,0	17 922	16,0
21 und mehr Jahre .....	371	0,2	195	0,2	176	0,2
ohne Angabe <sup>1)</sup> .....	350	0,2	187	0,2	163	0,2
<b>Insgesamt.....</b>	<b>227 420</b>	<b>100</b>	<b>115 424</b>	<b>100</b>	<b>111 996</b>	<b>100</b>
<b>Berufliche Schulen</b>						
unter 16 Jahren .....	791	1,1	538	1,4	253	0,8
16 bis unter 21 Jahren .....	61 022	85,4	33 295	85,5	27 727	85,3
21 bis unter 26 Jahren .....	8 247	11,5	4 389	11,3	3 858	11,9
26 bis unter 31 Jahren .....	651	0,9	398	1,0	253	0,8
31 und mehr Jahre .....	741	1,0	342	0,9	399	1,2
<b>Insgesamt.....</b>	<b>71 452</b>	<b>100</b>	<b>38 962</b>	<b>100</b>	<b>32 490</b>	<b>100</b>

1) Schulteil für Kranke

## Noch: 1. Zusammenfassende Übersichten

### Noch: 1.2. Strukturdaten über Schüler/-innen und Studierende im Jahr 2000

#### 1.2.2. Studierende \*)

Merkmal	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>nach der Hochschulart</b>						
Universitäten .....	18 525	68,2	8 453	64,1	10 072	72,0
Kunsthochschule.....	430	1,6	151	1,1	279	2,0
Fachhochschulen .....	8 216	30,2	4 578	34,7	3 638	26,0
<b>Insgesamt.....</b>	<b>27 171</b>	<b>100</b>	<b>13 182</b>	<b>100</b>	<b>13 989</b>	<b>100</b>
außerdem: Verwaltungsfachhochschule ....	475	x	215	x	260	x
<b>nach der Staatsangehörigkeit</b>						
Deutsche .....	26 121	96,1	12 630	95,8	13 491	96,4
darunter Studienanfänger/-innen .....	5 048	18,6	2 497	18,9	2 551	18,2
Ausländer.....	1 050	3,9	552	4,2	498	3,6
darunter Studienanfänger/-innen .....	363	1,3	163	1,2	200	1,4
<b>Insgesamt.....</b>	<b>27 171</b>	<b>100</b>	<b>13 182</b>	<b>100</b>	<b>13 989</b>	<b>100</b>
darunter: Studienanfänger/-innen .....	5 411	19,9	2 660	20,2	2 751	19,7
<b>nach Altersgruppen</b>						
Alter von....bis unter....Jahren						
15 - 18 .....	6	0	2	0	4	0
18 - 22 .....	8 696	32,0	3 375	25,6	5 321	38,0
22 - 25 .....	9 478	34,9	4 610	35,0	4 868	34,8
25 - 30 .....	6 485	23,9	3 723	28,2	2 762	19,7
30 - 35 .....	1 652	6,1	1 039	7,9	613	4,4
35 - 39 .....	433	1,6	245	1,9	188	1,3
39 Jahre und älter .....	421	1,5	188	1,4	233	1,7
<b>Insgesamt.....</b>	<b>27 171</b>	<b>100</b>	<b>13 182</b>	<b>100</b>	<b>13 989</b>	<b>100</b>
<b>nach Fächergruppen</b>						
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	4 336	16,0	1 141	8,7	3 195	22,8
Sport .....	386	1,4	202	1,5	184	1,3
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften .....	8 681	31,9	3 755	28,5	4 926	35,2
Mathematik, Naturwissenschaften.....	5 191	19,1	3 087	23,4	2 104	15,0
Humanmedizin .....	2 407	8,9	1 057	8,0	1 350	9,7
Agrar-, Forst- und Ernährungswissen- schaften .....	860	3,2	393	3,0	467	3,3
Ingenieurwissenschaften.....	4 398	16,2	3 258	24,7	1 140	8,1
Kunst, Kunstwissenschaft.....	912	3,4	289	2,2	623	4,5
<b>Insgesamt.....</b>	<b>27 171</b>	<b>100</b>	<b>13 182</b>	<b>100</b>	<b>13 989</b>	<b>100</b>

\*) im Wintersemester 2000/01

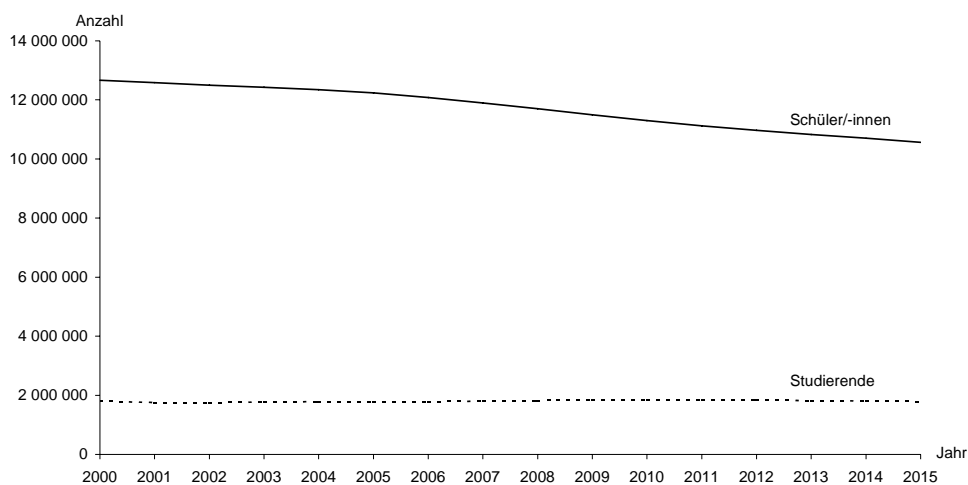
## Noch: 1. Zusammenfassende Übersichten

### 1.3. Schüler/-innen und Studierende in Deutschland insgesamt bis 2015 <sup>\*)</sup>

Jahr	Schüler/-innen	Studierende	Insgesamt	Schüler/-innen	Studierende
				%	
1991.....	11 589 598	1 775 661	13 365 259	86,7	13,3
1992.....	11 807 079	1 834 341	13 641 420	86,6	13,4
1993.....	12 005 374	1 867 264	13 872 638	86,5	13,5
1994.....	12 184 887	1 872 490	14 057 377	86,7	13,3
1995.....	12 370 992	1 857 906	14 228 898	86,9	13,1
1996.....	12 559 338	1 838 099	14 397 437	87,2	12,8
1997.....	12 696 026	1 824 107	14 520 133	87,4	12,6
1998.....	12 707 180	1 801 233	14 508 413	87,6	12,4
1999.....	12 704 645	1 773 466	14 478 111	87,8	12,2
2000.....	12 661 000	1 798 517	14 459 517	87,6	12,4
2001.....	12 588 000	1 755 700	14 343 700	87,8	12,2
2002.....	12 492 500	1 759 300	14 251 800	87,7	12,3
2003.....	12 427 200	1 770 200	14 197 400	87,5	12,5
2004.....	12 350 700	1 783 100	14 133 800	87,4	12,6
2005.....	12 231 900	1 785 000	14 016 900	87,3	12,7
2006.....	12 078 700	1 784 900	13 863 600	87,1	12,9
2007.....	11 898 200	1 797 700	13 695 900	86,9	13,1
2008.....	11 700 900	1 819 200	13 520 100	86,5	13,5
2009.....	11 496 500	1 844 100	13 340 600	86,2	13,8
2010.....	11 298 800	1 837 900	13 136 700	86,0	14,0
2011.....	11 123 200	1 840 100	12 963 300	85,8	14,2
2012.....	10 967 300	1 835 000	12 802 300	85,7	14,3
2013.....	10 830 000	1 821 000	12 651 000	85,6	14,4
2014.....	10 699 600	1 804 800	12 504 400	85,6	14,4
2015.....	10 564 100	1 788 800	12 352 900	85,5	14,5

<sup>\*)</sup> Quelle: Angaben und Prognoseergebnisse der Kultusministerkonferenz für Deutschland (SH 97); Modellrechnungen zum Schul- und Hochschulbereich

### Schüler/-innen und Studierende bis zum Jahr 2015 in Deutschland



## 2. Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

### 2.1. Bevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen

Jahr	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		3 - 6	6 - 10	10 - 16	16 - 19	19 - 26
<b>männlich</b>						
1980.....	931 520	40 465	49 460	95 755	58 034	129 107
1982.....	936 714	46 991	48 010	87 067	54 633	130 650
1984.....	941 866	47 683	55 877	78 645	48 736	131 470
1986.....	954 480	46 761	62 957	74 173	44 539	127 362
1988.....	964 594	45 479	63 168	78 305	40 834	118 975
1990.....	934 921	44 254	59 658	85 409	34 052	99 544
1991.....	920 731	42 938	58 646	88 008	32 847	91 028
1992.....	911 111	41 168	57 296	89 706	33 942	86 044
1993.....	902 409	37 798	57 001	89 094	37 290	82 224
1994.....	899 436	30 998	56 444	88 108	41 130	80 024
1995.....	896 536	24 042	54 913	87 259	43 897	78 615
1996.....	895 280	17 912	52 403	86 143	44 825	79 429
1997.....	891 097	15 806	44 822	85 973	44 635	80 432
1998.....	887 528	15 308	36 981	84 803	44 403	83 255
1999.....	883 615	15 973	29 508	82 991	43 501	86 590
2000.....	877 698	17 373	22 947	79 951	42 853	88 601
<b>weiblich</b>						
1980.....	1 012 756	38 745	46 998	91 750	55 138	119 555
1982.....	1 012 791	44 569	45 716	83 572	51 354	121 138
1984.....	1 013 293	45 747	53 257	75 018	46 332	121 467
1986.....	1 013 625	44 731	59 985	70 768	42 384	116 520
1988.....	1 014 232	43 416	60 472	74 373	38 875	108 422
1990.....	989 038	42 012	57 177	81 451	32 115	92 822
1991.....	970 926	40 467	56 177	83 825	30 661	83 766
1992.....	953 869	38 419	54 562	85 529	31 649	76 777
1993.....	941 046	35 432	54 123	84 910	35 049	71 400
1994.....	932 862	29 356	53 222	84 339	38 107	67 789
1995.....	926 548	23 052	51 384	83 736	40 505	66 271
1996.....	921 916	16 843	49 180	82 392	41 605	66 680
1997.....	916 702	14 734	42 247	81 969	41 721	67 286
1998.....	911 161	14 248	34 996	80 335	41 985	69 296
1999.....	905 707	15 039	27 976	78 432	40 897	72 679
2000.....	898 005	16 250	21 552	75 550	40 444	74 514
<b>Insgesamt</b>						
1980.....	1 944 276	79 210	96 458	187 505	113 172	248 662
1982.....	1 949 505	91 560	93 726	170 639	105 987	251 788
1984.....	1 955 159	93 430	109 134	153 663	95 068	252 937
1986.....	1 968 105	91 492	122 942	144 974	86 923	243 882
1988.....	1 978 826	88 895	123 640	152 678	79 709	227 397
1990.....	1 923 959	86 266	116 835	166 860	66 167	192 366
1991.....	1 891 657	83 405	114 823	171 833	63 508	174 794
1992.....	1 864 980	79 587	111 858	175 235	65 591	162 821
1993.....	1 843 455	73 230	111 124	174 004	72 339	153 624
1994.....	1 832 298	60 354	109 666	172 447	79 237	147 813
1995.....	1 823 084	47 094	106 297	170 995	84 402	144 886
1996.....	1 817 196	34 755	101 583	168 535	86 430	146 109
1997.....	1 807 799	30 540	87 069	167 942	86 356	147 718
1998.....	1 798 689	29 556	71 977	165 138	86 388	152 551
1999.....	1 789 322	31 012	57 484	161 423	84 398	159 269
2000.....	1 775 703	33 623	44 499	155 501	83 297	163 115



*Noch: 2. Bevölkerung und Erwerbstätigkeit*

**2.2. Bevölkerung am 31.12.2000 nach ausgewählten Altersgruppen und Kreisen**

**2.2.1. Insgesamt**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		3 - 6	6 - 10	10 - 16	16 - 19	19 - 26
<b>männlich</b>						
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Greifswald .....	26 173	518	663	2 220	1 197	3 291
Neubrandenburg .....	35 960	666	783	3 268	1 842	4 328
Rostock .....	98 542	1 678	2 163	7 616	4 019	10 392
Schwerin .....	48 671	844	1 132	3 928	2 180	5 325
Stralsund .....	29 238	507	648	2 300	1 211	3 065
Wismar .....	23 013	364	482	1 751	951	2 544
<b>Landkreise</b>						
Bad Doberan .....	59 031	1 195	1 526	5 914	3 263	5 662
Demmin .....	46 827	964	1 329	4 467	2 384	4 600
Güstrow .....	55 874	1 257	1 541	5 483	2 887	5 525
Ludwigslust .....	65 572	1 462	2 006	6 412	3 314	6 218
Mecklenburg-Strelitz .....	43 661	843	1 139	4 194	2 183	4 242
Müritz .....	34 453	671	918	3 187	1 724	3 428
Nordvorpommern .....	58 858	1 199	1 593	5 600	2 951	5 610
Nordwestmecklenburg .....	60 826	1 598	1 873	5 882	2 981	5 621
Ostvorpommern .....	56 907	1 111	1 570	5 201	2 821	5 585
Parchim .....	54 275	1 129	1 469	5 252	2 835	5 261
Rügen .....	37 365	656	986	3 419	1 990	3 463
Uecker-Randow .....	42 452	711	1 126	3 857	2 120	4 441
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>877 698</b>	<b>17 373</b>	<b>22 947</b>	<b>79 951</b>	<b>42 853</b>	<b>88 601</b>
<b>weiblich</b>						
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Greifswald .....	28 063	493	645	2 068	1 125	3 285
Neubrandenburg .....	37 358	616	782	2 931	1 760	3 729
Rostock .....	101 964	1 647	2 005	7 061	3 852	9 444
Schwerin .....	52 596	865	1 076	3 691	2 167	4 859
Stralsund .....	31 425	500	618	2 233	1 304	2 995
Wismar .....	24 018	392	481	1 658	974	2 133
<b>Landkreise</b>						
Bad Doberan .....	59 088	1 140	1 564	5 590	2 911	4 580
Demmin .....	47 541	873	1 237	4 266	2 233	3 649
Güstrow .....	56 663	1 078	1 528	5 128	2 617	4 434
Ludwigslust .....	66 099	1 330	1 743	5 998	3 088	4 999
Mecklenburg-Strelitz .....	44 290	778	1 122	3 961	2 103	3 496
Müritz .....	35 412	640	901	3 073	1 628	2 850
Nordvorpommern .....	60 020	1 134	1 451	5 273	2 876	4 492
Nordwestmecklenburg .....	60 500	1 356	1 721	5 527	2 772	4 659
Ostvorpommern .....	57 711	1 033	1 395	4 928	2 684	4 601
Parchim .....	54 602	1 035	1 389	5 082	2 527	4 066
Rügen .....	38 021	609	879	3 375	1 836	2 882
Uecker-Randow .....	42 634	731	1 015	3 707	1 987	3 361
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>898 005</b>	<b>16 250</b>	<b>21 552</b>	<b>75 550</b>	<b>40 444</b>	<b>74 514</b>
<b>Insgesamt</b>						
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Greifswald .....	54 236	1 011	1 308	4 288	2 322	6 576
Neubrandenburg .....	73 318	1 282	1 565	6 199	3 602	8 057
Rostock .....	200 506	3 325	4 168	14 677	7 871	19 836
Schwerin .....	101 267	1 709	2 208	7 619	4 347	10 184
Stralsund .....	60 663	1 007	1 266	4 533	2 515	6 060
Wismar .....	47 031	756	963	3 409	1 925	4 677
<b>Landkreise</b>						
Bad Doberan .....	118 119	2 335	3 090	11 504	6 174	10 242
Demmin .....	94 368	1 837	2 566	8 733	4 617	8 249
Güstrow .....	112 537	2 335	3 069	10 611	5 504	9 959
Ludwigslust .....	131 671	2 792	3 749	12 410	6 402	11 217
Mecklenburg-Strelitz .....	87 951	1 621	2 261	8 155	4 286	7 738
Müritz .....	69 865	1 311	1 819	6 260	3 352	6 278
Nordvorpommern .....	118 878	2 333	3 044	10 873	5 827	10 102
Nordwestmecklenburg .....	121 326	2 954	3 594	11 409	5 753	10 280
Ostvorpommern .....	114 618	2 144	2 965	10 129	5 505	10 186
Parchim .....	108 877	2 164	2 858	10 334	5 362	9 327
Rügen .....	75 386	1 265	1 865	6 794	3 826	6 345
Uecker-Randow .....	85 086	1 442	2 141	7 564	4 107	7 802
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>1 775 703</b>	<b>33 623</b>	<b>44 499</b>	<b>155 501</b>	<b>83 297</b>	<b>163 115</b>

*Noch: 2. Bevölkerung und Erwerbstätigkeit*

**Noch: 2.2. Bevölkerung am 31.12.2000 nach ausgewählten Altersgruppen und Kreisen**

**2.2.2. Deutsche**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		3 - 6	6 - 10	10 - 16	16 - 19	19 - 26
<b>männlich</b>						
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Greifswald .....	25 055	495	641	2 165	1 174	3 044
Neubrandenburg .....	35 107	643	751	3 206	1 826	4 186
Rostock .....	94 554	1 610	2 081	7 495	3 936	9 956
Schwerin .....	47 031	788	1 014	3 806	2 130	5 152
Stralsund .....	28 655	493	628	2 289	1 203	2 958
Wismar .....	21 827	344	452	1 690	923	2 340
<b>Landkreise</b>						
Bad Doberan .....	57 918	1 176	1 493	5 869	3 229	5 548
Demmin .....	46 011	939	1 302	4 408	2 358	4 470
Güstrow .....	54 963	1 232	1 501	5 431	2 855	5 382
Ludwigslust .....	63 988	1 402	1 882	6 337	3 227	5 986
Mecklenburg-Strelitz .....	42 794	828	1 111	4 164	2 167	4 113
Müritz .....	33 907	656	874	3 139	1 696	3 334
Nordvorpommern .....	58 099	1 167	1 544	5 531	2 922	5 502
Nordwestmecklenburg .....	59 848	1 566	1 823	5 836	2 955	5 476
Ostvorpommern .....	55 701	1 071	1 528	5 131	2 780	5 424
Parchim .....	53 247	1 111	1 429	5 176	2 796	5 148
Rügen .....	36 478	634	960	3 395	1 971	3 344
Uecker-Randow .....	41 186	682	1 075	3 806	2 080	4 208
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>856 369</b>	<b>16 837</b>	<b>22 089</b>	<b>78 874</b>	<b>42 228</b>	<b>85 571</b>
<b>weiblich</b>						
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Greifswald .....	27 441	474	612	2 030	1 103	3 165
Neubrandenburg .....	36 865	597	759	2 887	1 730	3 659
Rostock .....	99 954	1 577	1 929	6 974	3 788	9 107
Schwerin .....	51 004	800	987	3 583	2 111	4 686
Stralsund .....	31 151	488	604	2 210	1 294	2 937
Wismar .....	23 317	371	436	1 597	952	2 044
<b>Landkreise</b>						
Bad Doberan .....	58 464	1 116	1 524	5 542	2 877	4 471
Demmin .....	47 104	854	1 204	4 220	2 215	3 595
Güstrow .....	56 169	1 057	1 488	5 069	2 599	4 360
Ludwigslust .....	65 205	1 315	1 713	5 950	3 058	4 846
Mecklenburg-Strelitz .....	43 895	761	1 094	3 934	2 093	3 447
Müritz .....	35 054	627	873	3 038	1 612	2 792
Nordvorpommern .....	59 517	1 108	1 409	5 219	2 864	4 415
Nordwestmecklenburg .....	59 839	1 330	1 677	5 468	2 740	4 559
Ostvorpommern .....	57 034	1 000	1 354	4 853	2 646	4 502
Parchim .....	54 086	1 015	1 348	5 029	2 504	3 988
Rügen .....	37 600	598	860	3 346	1 812	2 820
Uecker-Randow .....	42 052	703	979	3 651	1 967	3 282
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>885 751</b>	<b>15 791</b>	<b>20 850</b>	<b>74 600</b>	<b>39 965</b>	<b>72 675</b>
<b>Insgesamt</b>						
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Greifswald .....	52 496	969	1 253	4 195	2 277	6 209
Neubrandenburg .....	71 972	1 240	1 510	6 093	3 556	7 845
Rostock .....	194 508	3 187	4 010	14 469	7 724	19 063
Schwerin .....	98 035	1 588	2 001	7 389	4 241	9 838
Stralsund .....	59 806	981	1 232	4 499	2 497	5 895
Wismar .....	45 144	715	888	3 287	1 875	4 384
<b>Landkreise</b>						
Bad Doberan .....	116 382	2 292	3 017	11 411	6 106	10 019
Demmin .....	93 115	1 793	2 506	8 628	4 573	8 065
Güstrow .....	111 132	2 289	2 989	10 500	5 454	9 742
Ludwigslust .....	129 193	2 717	3 595	12 287	6 285	10 832
Mecklenburg-Strelitz .....	86 689	1 589	2 205	8 098	4 260	7 560
Müritz .....	68 961	1 283	1 747	6 177	3 308	6 126
Nordvorpommern .....	117 616	2 275	2 953	10 750	5 786	9 917
Nordwestmecklenburg .....	119 687	2 896	3 500	11 304	5 695	10 035
Ostvorpommern .....	112 735	2 071	2 882	9 984	5 426	9 926
Parchim .....	107 333	2 126	2 777	10 205	5 300	9 136
Rügen .....	74 078	1 232	1 820	6 741	3 783	6 164
Uecker-Randow .....	83 238	1 385	2 054	7 457	4 047	7 490
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>1 742 120</b>	<b>32 628</b>	<b>42 939</b>	<b>153 474</b>	<b>82 193</b>	<b>158 246</b>

*Noch: 2. Bevölkerung und Erwerbstätigkeit*

**Noch: 2.2. Bevölkerung am 31.12.2000 nach ausgewählten Altersgruppen und Kreisen**

**2.2.3. Ausländer/-innen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		3 - 6	6 - 10	10 - 16	16 - 19	19 - 26
<b>männlich</b>						
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Greifswald .....	1 118	23	22	55	23	247
Neubrandenburg .....	853	23	32	62	16	142
Rostock .....	3 988	68	82	121	83	436
Schwerin .....	1 640	56	118	122	50	173
Stralsund .....	583	14	20	11	8	107
Wismar .....	1 186	20	30	61	28	204
<b>Landkreise</b>						
Bad Doberan .....	1 113	19	33	45	34	114
Demmin .....	816	25	27	59	26	130
Güstrow .....	911	25	40	52	32	143
Ludwigslust .....	1 584	60	124	75	87	232
Mecklenburg-Strelitz .....	867	15	28	30	16	129
Müritz .....	546	15	44	48	28	94
Nordvorpommern .....	759	32	49	69	29	108
Nordwestmecklenburg .....	978	32	50	46	26	145
Ostvorpommern .....	1 206	40	42	70	41	161
Parchim .....	1 028	18	40	76	39	113
Rügen .....	887	22	26	24	19	119
Uecker-Randow .....	1 266	29	51	51	40	233
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>21 329</b>	<b>536</b>	<b>858</b>	<b>1 077</b>	<b>625</b>	<b>3 030</b>
<b>weiblich</b>						
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Greifswald .....	622	19	33	38	22	120
Neubrandenburg .....	493	19	23	44	30	70
Rostock .....	2 010	70	76	87	64	337
Schwerin .....	1 592	65	89	108	56	173
Stralsund .....	274	12	14	23	10	58
Wismar .....	701	21	45	61	22	89
<b>Landkreise</b>						
Bad Doberan .....	624	24	40	48	34	109
Demmin .....	437	19	33	46	18	54
Güstrow .....	494	21	40	59	18	74
Ludwigslust .....	894	15	30	48	30	153
Mecklenburg-Strelitz .....	395	17	28	27	10	49
Müritz .....	358	13	28	35	16	58
Nordvorpommern .....	503	26	42	54	12	77
Nordwestmecklenburg .....	661	26	44	59	32	100
Ostvorpommern .....	677	33	41	75	38	99
Parchim .....	516	20	41	53	23	78
Rügen .....	421	11	19	29	24	62
Uecker-Randow .....	582	28	36	56	20	79
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>12 254</b>	<b>459</b>	<b>702</b>	<b>950</b>	<b>479</b>	<b>1 839</b>
<b>Insgesamt</b>						
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Greifswald .....	1 740	42	55	93	45	367
Neubrandenburg .....	1 346	42	55	106	46	212
Rostock .....	5 998	138	158	208	147	773
Schwerin .....	3 232	121	207	230	106	346
Stralsund .....	857	26	34	34	18	165
Wismar .....	1 887	41	75	122	50	293
<b>Landkreise</b>						
Bad Doberan .....	1 737	43	73	93	68	223
Demmin .....	1 253	44	60	105	44	184
Güstrow .....	1 405	46	80	111	50	217
Ludwigslust .....	2 478	75	154	123	117	385
Mecklenburg-Strelitz .....	1 262	32	56	57	26	178
Müritz .....	904	28	72	83	44	152
Nordvorpommern .....	1 262	58	91	123	41	185
Nordwestmecklenburg .....	1 639	58	94	105	58	245
Ostvorpommern .....	1 883	73	83	145	79	260
Parchim .....	1 544	38	81	129	62	191
Rügen .....	1 308	33	45	53	43	181
Uecker-Randow .....	1 848	57	87	107	60	312
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>33 583</b>	<b>995</b>	<b>1 560</b>	<b>2 027</b>	<b>1 104</b>	<b>4 869</b>

*Noch: 2. Bevölkerung und Erwerbstätigkeit*

**2.3. Voraussichtliche Entwicklung der Bevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen**

Jahr	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		3 - 6	6 - 10	10 - 16	16 - 19	19 - 26
<b>männlich</b>						
2002.....	878 596	18 667	21 144	65 141	42 278	100 628
2003.....	876 258	18 745	22 198	55 842	42 759	101 193
2004.....	873 914	18 935	23 518	47 094	42 125	101 165
2005.....	871 554	19 150	24 510	39 595	40 859	100 541
2006.....	869 051	19 479	25 018	33 989	37 774	99 919
2007.....	866 470	20 005	25 117	33 241	31 171	98 999
2008.....	863 803	20 666	25 385	33 604	24 238	97 011
2009.....	860 964	21 305	25 817	34 620	18 023	94 080
2010.....	857 921	21 898	26 364	36 093	15 873	87 064
2011.....	854 722	22 441	27 106	37 209	15 305	78 650
2012.....	851 279	22 912	27 966	37 818	15 922	69 879
2013.....	847 583	23 294	28 786	38 221	17 321	60 275
2014.....	843 585	23 556	29 546	38 932	18 251	51 962
2015.....	839 278	23 680	30 218	39 804	18 651	45 101
2016.....	835 515	23 715	30 830	40 838	18 746	39 961
2017.....	831 281	23 634	31 310	42 027	18 957	39 124
2018.....	826 549	23 464	31 623	43 305	19 196	39 540
<b>weiblich</b>						
2002.....	882 202	17 787	19 253	59 767	39 282	88 041
2003.....	875 913	17 985	20 260	50 862	39 199	89 447
2004.....	869 964	18 032	21 647	42 755	38 167	90 300
2005.....	864 374	17 976	22 822	36 007	36 526	90 282
2006.....	859 053	18 304	23 401	30 583	33 872	89 515
2007.....	854 428	18 825	23 665	29 693	28 081	88 426
2008.....	850 064	19 475	23 837	30 184	22 011	86 116
2009.....	846 139	20 107	24 050	31 633	16 069	83 724
2010.....	842 310	20 699	24 640	33 120	14 009	77 398
2011.....	838 458	21 234	25 405	34 248	13 522	69 865
2012.....	834 399	21 693	26 270	35 030	14 197	61 820
2013.....	830 161	22 061	27 086	35 661	15 427	53 370
2014.....	825 664	22 310	27 837	36 310	16 443	46 163
2015.....	820 902	22 425	28 492	36 974	17 223	40 212
2016.....	817 253	22 474	29 127	38 087	17 508	35 396
2017.....	813 181	22 418	29 621	39 341	17 657	34 750
2018.....	808 657	22 273	29 952	40 663	17 702	35 452
<b>Insgesamt</b>						
2002.....	1 760 798	36 454	40 397	124 908	81 560	188 669
2003.....	1 752 171	36 730	42 458	106 704	81 958	190 640
2004.....	1 743 878	36 967	45 165	89 849	80 292	191 465
2005.....	1 735 928	37 126	47 332	75 602	77 385	190 823
2006.....	1 728 104	37 783	48 419	64 572	71 646	189 434
2007.....	1 720 898	38 830	48 782	62 934	59 252	187 425
2008.....	1 713 867	40 141	49 222	63 788	46 249	183 127
2009.....	1 707 103	41 412	49 867	66 253	34 092	177 804
2010.....	1 700 231	42 597	51 004	69 213	29 882	164 462
2011.....	1 693 180	43 675	52 511	71 457	28 827	148 515
2012.....	1 685 678	44 605	54 236	72 848	30 119	131 699
2013.....	1 677 744	45 355	55 872	73 882	32 748	113 645
2014.....	1 669 249	45 866	57 383	75 242	34 694	98 125
2015.....	1 660 180	46 105	58 710	76 778	35 874	85 313
2016.....	1 652 768	46 189	59 957	78 925	36 254	75 357
2017.....	1 644 462	46 052	60 931	81 368	36 614	73 874
2018.....	1 635 206	45 737	61 575	83 968	36 898	74 992

*Noch: 2. Bevölkerung und Erwerbstätigkeit*

**2.4. Bevölkerung im Mai 2000 nach Altersgruppen und Bildung <sup>\*)</sup>**

**2.4.1. Allgemeine Schulausbildung**

**1 000**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Darunter mit Angaben zur allgemeinen Schulausbildung					
		zusammen	noch in schulischer Ausbildung	mit allgemeinem Schulabschluss			
				Haupt- (Volks-)schul- abschluss	Realschul- oder gleich- wertiger Ab- schluss	Abschluss der polytech- nischen Ober- schule in der ehemaligen DDR	Fachhoch-/ Hochschul- reife
<b>männlich</b>							
15 - 20.....	71,3	69,8	35,5	(9,7)	22,0	-	/
20 - 25.....	63,7	61,5	/	12,4	28,8	(5,0)	15,2
25 - 30.....	47,8	46,1	-	(5,1)	(6,9)	23,6	10,5
30 - 35.....	60,0	58,1	-	(6,3)	/	42,0	(8,5)
35 - 40.....	79,0	76,1	-	(9,5)	/	56,3	(9,3)
40 - 45.....	75,6	73,2	-	(8,8)	/	51,7	11,1
45 - 50.....	72,5	71,0	/	12,7	/	45,3	11,8
50 - 55.....	51,1	49,6	-	13,8	/	26,0	(9,2)
55 - 60.....	57,8	55,9	-	27,5	/	18,2	(8,9)
60 - 65.....	69,6	66,9	-	45,6	/	(6,8)	12,5
65 und mehr.....	108,9	103,0	-	78,3	(5,7)	(6,6)	12,6
<b>Zusammen.....</b>	<b>757,4</b>	<b>731,2</b>	<b>35,7</b>	<b>229,6</b>	<b>72,4</b>	<b>281,2</b>	<b>112,2</b>
<b>weiblich</b>							
15 - 20.....	65,8	65,3	37,0	/	20,7	-	/
20 - 25.....	54,1	52,2	/	(6,5)	21,8	(5,4)	18,5
25 - 30.....	40,1	38,6	-	/	(5,5)	21,8	(8,9)
30 - 35.....	57,6	56,4	/	/	/	42,6	(8,2)
35 - 40.....	71,6	70,4	-	/	/	55,7	(8,2)
40 - 45.....	70,1	68,3	-	(6,5)	/	49,7	(9,5)
45 - 50.....	66,0	64,3	-	10,5	/	42,6	10,1
50 - 55.....	46,0	44,4	-	10,0	/	26,8	(6,8)
55 - 60.....	60,2	58,3	-	31,7	/	18,2	(6,3)
60 - 65.....	73,5	70,3	-	54,8	/	(6,8)	(6,4)
65 und mehr.....	186,8	174,6	-	150,3	11,3	(6,3)	(6,7)
<b>Zusammen.....</b>	<b>792,0</b>	<b>763,4</b>	<b>37,3</b>	<b>285,6</b>	<b>71,2</b>	<b>275,9</b>	<b>93,5</b>
<b>Insgesamt</b>							
15 - 20.....	137,1	135,1	72,6	13,5	42,7	-	(6,3)
20 - 25.....	117,8	113,7	/	18,9	50,5	10,4	33,7
25 - 30.....	87,9	84,7	-	(7,6)	12,4	45,4	19,3
30 - 35.....	117,7	114,7	/	10,5	/	84,6	16,8
35 - 40.....	150,6	146,5	-	14,1	/	112,0	17,5
40 - 45.....	145,7	141,5	-	15,3	/	101,3	20,6
45 - 50.....	138,5	135,3	/	23,2	/	87,9	21,9
50 - 55.....	97,1	93,9	-	23,8	/	52,8	16,1
55 - 60.....	118,0	114,2	-	59,2	/	36,4	15,3
60 - 65.....	143,1	137,3	-	100,4	/	13,5	18,9
65 und mehr.....	295,8	277,8	-	228,7	17,1	12,8	19,3
<b>Insgesamt.....</b>	<b>1 549,4</b>	<b>1 494,6</b>	<b>73,1</b>	<b>515,2</b>	<b>143,6</b>	<b>557,1</b>	<b>205,6</b>

\*) Ergebnis des Mikrozensus - Personen im Alter von 15 und mehr Jahren

## Noch: 2. Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

### Noch: 2.4. Bevölkerung im Mai 2000 nach Altersgruppen und Bildung \*)

#### Noch: 2.4.1. Allgemeine Schulausbildung

%

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Darunter mit Angaben zur allgemeinen Schulausbildung					
		zusammen	noch in schulischer Ausbildung	mit allgemeinem Schulabschluss			
				Haupt- (Volks-)schul- abschluss	Realschul- oder gleich- wertiger Ab- schluss	Abschluss der polytech- nischen Ober- schule in der ehemaligen DDR	Fachhoch-/ Hochschul- reife
<b>männlich</b>							
15 - 20.....	9,4	9,5	50,9	(13,9)	31,5	-	/
20 - 25.....	8,4	8,4	/	20,2	46,8	(8,1)	24,7
25 - 30.....	6,3	6,3	-	(11,1)	(15,0)	51,2	22,8
30 - 35.....	7,9	7,9	-	(10,8)	/	72,3	(14,6)
35 - 40.....	10,4	10,4	-	(12,5)	/	74,0	(12,2)
40 - 45.....	10,0	10,0	-	(12,0)	/	70,6	15,2
45 - 50.....	9,6	9,7	/	17,9	/	63,8	16,6
50 - 55.....	6,7	6,8	-	27,8	/	52,4	(18,5)
55 - 60.....	7,6	7,6	-	49,2	/	32,6	(15,9)
60 - 65.....	9,2	9,1	-	68,2	/	(10,2)	18,7
65 und mehr.....	14,4	14,1	-	76,0	(5,5)	(6,4)	12,2
<b>Zusammen.....</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>4,9</b>	<b>31,4</b>	<b>9,9</b>	<b>38,5</b>	<b>15,3</b>
<b>weiblich</b>							
15 - 20.....	8,3	8,6	56,7	/	31,7	-	/
20 - 25.....	6,8	6,8	/	(12,5)	41,8	(10,3)	35,4
25 - 30.....	5,1	5,1	-	/	(14,2)	56,5	(23,1)
30 - 35.....	7,3	7,4	/	/	/	75,5	(14,5)
35 - 40.....	9,0	9,2	-	/	/	79,1	(11,6)
40 - 45.....	8,9	8,9	-	(9,5)	/	72,8	(13,9)
45 - 50.....	8,3	8,4	-	16,3	/	66,3	15,7
50 - 55.....	5,8	5,8	-	22,5	/	60,4	(15,3)
55 - 60.....	7,6	7,6	-	54,4	/	31,2	(10,8)
60 - 65.....	9,3	9,2	-	78,0	/	(9,7)	(9,1)
65 und mehr.....	23,6	22,9	-	86,1	6,5	(3,6)	(3,8)
<b>Zusammen.....</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>4,9</b>	<b>37,4</b>	<b>9,3</b>	<b>36,1</b>	<b>12,2</b>
<b>Insgesamt</b>							
15 - 20.....	8,8	9,0	53,7	10,0	31,6	-	(4,7)
20 - 25.....	7,6	7,6	/	16,6	44,4	9,1	29,6
25 - 30.....	5,7	5,7	-	(9,0)	14,6	53,6	22,8
30 - 35.....	7,6	7,7	/	9,2	/	73,8	14,6
35 - 40.....	9,7	9,8	-	9,6	/	76,5	11,9
40 - 45.....	9,4	9,5	-	10,8	/	71,6	14,6
45 - 50.....	8,9	9,1	/	17,1	/	65,0	16,2
50 - 55.....	6,3	6,3	-	25,3	/	56,2	17,1
55 - 60.....	7,6	7,6	-	51,8	/	31,9	13,4
60 - 65.....	9,2	9,2	-	73,1	/	9,8	13,8
65 und mehr.....	19,1	18,6	-	82,3	6,1	4,6	6,9
<b>Insgesamt.....</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>4,9</b>	<b>34,5</b>	<b>9,6</b>	<b>37,3</b>	<b>13,8</b>

\*) Ergebnis des Mikrozensus - Personen im Alter von 15 und mehr Jahren

## Noch: 2. Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

### Noch: 2.4. Bevölkerung im Mai 2000 nach Altersgruppen und Bildung<sup>\*)</sup>

#### 2.4.2. Beruflicher Bildungsabschluss

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Darunter mit Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss					
		zusammen	Lehr-/ Anlern- ausbildung <sup>1)</sup>	Fachschul- abschluss <sup>2)</sup>	Fachschul- abschluss in der ehe- maligen DDR	Fachhoch- schule <sup>3)</sup>	Hoch- schule <sup>4)</sup>
<b>männlich</b>							
15 - 20.....	71,3	/	/	-	-	-	-
20 - 25.....	63,7	38,8	37,8	/	-	/	/
25 - 30.....	47,8	40,2	33,1	/	/	/	/
30 - 35.....	60,0	55,0	44,6	/	/	/	/
35 - 40.....	79,0	70,4	55,1	/	/	/	/
40 - 45.....	75,6	69,4	49,9	(6,2)	/	(5,3)	/
45 - 50.....	72,5	68,0	44,5	(6,6)	(6,4)	(6,1)	/
50 - 55.....	51,1	46,3	26,4	(5,5)	(5,9)	/	/
55 - 60.....	57,8	51,1	29,7	(7,4)	(5,8)	/	/
60 - 65.....	69,6	58,7	33,2	(5,5)	(7,3)	(7,0)	(5,8)
65 und mehr.....	108,9	86,3	54,3	(9,5)	(9,7)	(6,7)	(6,2)
<b>Zusammen.....</b>	<b>757,4</b>	<b>586,8</b>	<b>411,0</b>	<b>51,0</b>	<b>46,0</b>	<b>40,2</b>	<b>38,7</b>
<b>weiblich</b>							
15 - 20.....	65,8	/	/	/	-	-	-
20 - 25.....	54,1	29,9	26,0	/	-	/	/
25 - 30.....	40,1	33,3	24,6	/	/	/	/
30 - 35.....	57,6	51,0	36,0	/	(7,1)	/	/
35 - 40.....	71,6	66,2	47,8	/	(8,5)	/	/
40 - 45.....	70,1	64,6	44,2	/	10,4	/	/
45 - 50.....	66,0	59,7	39,6	/	(9,5)	/	(5,4)
50 - 55.....	46,0	40,3	25,3	/	(8,4)	/	/
55 - 60.....	60,2	50,9	31,9	/	12,1	/	/
60 - 65.....	73,5	55,7	40,5	/	(7,3)	/	/
65 und mehr.....	186,8	97,4	81,2	/	(8,1)	/	/
<b>Zusammen.....</b>	<b>792,0</b>	<b>550,8</b>	<b>398,9</b>	<b>28,2</b>	<b>73,4</b>	<b>23,7</b>	<b>26,7</b>
<b>Insgesamt</b>							
15 - 20.....	137,1	/	/	/	-	-	-
20 - 25.....	117,8	68,7	63,8	/	-	/	/
25 - 30.....	87,9	73,5	57,7	(5,5)	/	/	/
30 - 35.....	117,7	106,0	80,5	(5,1)	(9,1)	/	(8,1)
35 - 40.....	150,6	136,7	102,9	(8,1)	13,1	(6,4)	(6,0)
40 - 45.....	145,7	134,0	94,1	(9,4)	14,1	(9,2)	(7,2)
45 - 50.....	138,5	127,7	84,1	(8,9)	16,0	(9,2)	(9,7)
50 - 55.....	97,1	86,7	51,8	(6,9)	14,3	(6,8)	(7,0)
55 - 60.....	118,0	101,9	61,5	(9,6)	17,9	(6,3)	(6,6)
60 - 65.....	143,1	114,3	73,8	(8,0)	14,6	(9,0)	(9,1)
65 und mehr.....	295,8	183,8	135,6	13,8	17,8	(8,5)	(8,2)
<b>Insgesamt.....</b>	<b>1 549,4</b>	<b>1 137,6</b>	<b>809,7</b>	<b>79,1</b>	<b>119,4</b>	<b>63,8</b>	<b>65,4</b>

\*) Ergebnis des Mikrozensus - Personen im Alter von 15 und mehr Jahren

1) einschließlich eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses sowie eines beruflichen Praktikums

2) einschließlich Meister-/Technikerausbildung, einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie, Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule

3) einschließlich Ingenieurhochschule

4) einschließlich Lehrerausbildung und Promotion

## Noch: 2. Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

### Noch: 2.4. Bevölkerung im Mai 2000 nach Altersgruppen und Bildung<sup>\*)</sup>

#### Noch: 2.4.2. Beruflicher Bildungsabschluss

%

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Darunter mit Angaben zum beruflichen Bildungsabschluss					
		zusammen	Lehr-/ Anlern- ausbildung <sup>1)</sup>	Fachschul- abschluss <sup>2)</sup>	Fachschul- abschluss in der ehe- maligen DDR	Fachhoch- schule <sup>3)</sup>	Hoch- schule <sup>4)</sup>
<b>männlich</b>							
15 - 20.....	9,4	/	/	-	-	-	-
20 - 25.....	8,4	6,6	97,4	/	-	/	/
25 - 30.....	6,3	6,9	82,3	/	/	/	/
30 - 35.....	7,9	9,4	81,1	/	/	/	/
35 - 40.....	10,4	12,0	78,3	/	/	/	/
40 - 45.....	10,0	11,8	71,9	(8,9)	/	(7,6)	/
45 - 50.....	9,6	11,6	65,4	(9,7)	(9,4)	(9,0)	/
50 - 55.....	6,7	7,9	57,0	(11,9)	(12,7)	/	/
55 - 60.....	7,6	8,7	58,1	(14,5)	(11,4)	/	/
60 - 65.....	9,2	10,0	56,6	(9,4)	(12,4)	(11,9)	(9,9)
65 und mehr.....	14,4	14,7	62,9	(11,0)	(11,2)	(7,8)	(7,2)
<b>Zusammen.....</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>70,0</b>	<b>8,7</b>	<b>7,8</b>	<b>6,9</b>	<b>6,6</b>
<b>weiblich</b>							
15 - 20.....	8,3	/	/	/	-	-	-
20 - 25.....	6,8	5,4	87,0	/	-	/	/
25 - 30.....	5,1	6,0	73,9	/	/	/	/
30 - 35.....	7,3	9,3	70,6	/	(13,9)	/	/
35 - 40.....	9,0	12,0	72,2	/	(12,8)	/	/
40 - 45.....	8,9	11,7	68,4	/	16,1	/	/
45 - 50.....	8,3	10,8	66,3	/	(15,9)	/	(9,0)
50 - 55.....	5,8	7,3	62,8	/	(20,8)	/	/
55 - 60.....	7,6	9,2	62,7	/	23,8	/	/
60 - 65.....	9,3	10,1	72,7	/	(13,1)	/	/
65 und mehr.....	23,6	17,7	83,4	/	(8,3)	/	/
<b>Zusammen.....</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>72,4</b>	<b>5,1</b>	<b>13,3</b>	<b>4,3</b>	<b>4,8</b>
<b>Insgesamt</b>							
15 - 20.....	8,8	/	/	/	-	-	-
20 - 25.....	7,6	6,0	92,9	/	-	/	/
25 - 30.....	5,7	6,5	78,5	(7,5)	/	/	/
30 - 35.....	7,6	9,3	75,9	(4,8)	(8,6)	/	(7,6)
35 - 40.....	9,7	12,0	75,3	(5,9)	9,6	(4,7)	(4,4)
40 - 45.....	9,4	11,8	70,2	(7,0)	10,5	(6,9)	(5,4)
45 - 50.....	8,9	11,2	65,9	(7,0)	12,5	(7,2)	(7,6)
50 - 55.....	6,3	7,6	59,7	(8,0)	16,5	(7,8)	(8,1)
55 - 60.....	7,6	9,0	60,4	(9,4)	17,6	(6,2)	(6,5)
60 - 65.....	9,2	10,0	64,6	(7,0)	12,8	(7,9)	(8,0)
65 und mehr.....	19,1	16,2	73,8	7,5	9,7	(4,6)	(4,5)
<b>Insgesamt.....</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>71,2</b>	<b>7,0</b>	<b>10,5</b>	<b>5,6</b>	<b>5,7</b>

\*) Ergebnis des Mikrozensus - Personen im Alter von 15 und mehr Jahren

1) einschließlich eines gleichwertigen Berufsfachschulabschlusses sowie eines beruflichen Praktikums

2) einschließlich Meister-/Technikerausbildung, einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens, Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie, Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule

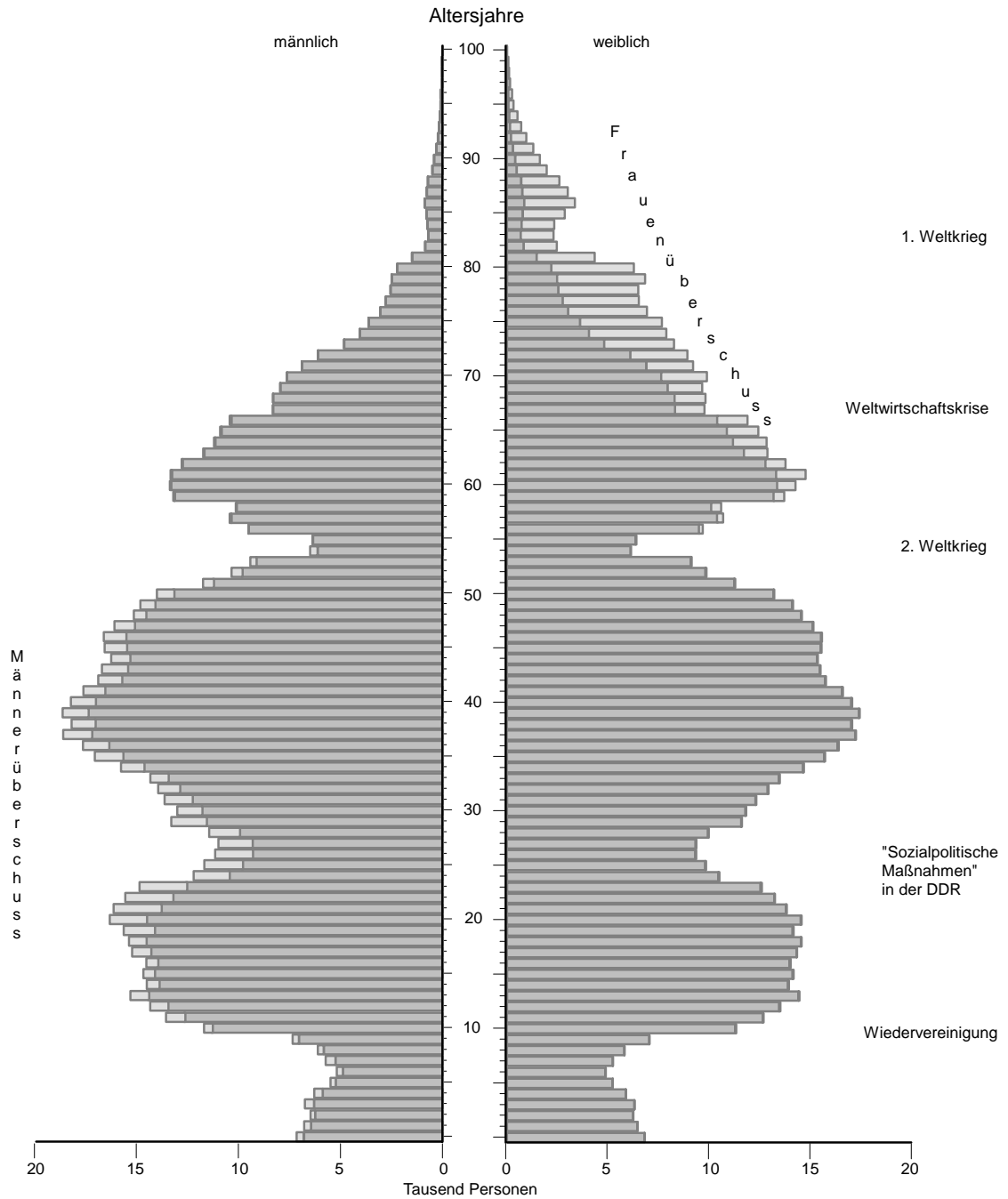
3) einschließlich Ingenieurhochschule

4) einschließlich Lehrerausbildung und Promotion



Noch: 2. Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

2.5. Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.2000



## Noch: 2. Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

### 2.6. Erwerbspersonen nach Altersgruppen \*)

Alter von ... bis unter ... Jahren	1996	1997	1998	1999	2000
<b>1 000</b>					
15 - 20.....	55,4	59,8	64,3	57,8	57,8
20 - 25.....	81,2	78,7	79,4	84,8	92,6
25 - 30.....	101,9	92,8	96,8	84,9	78,4
30 - 35.....	146,5	135,3	125,7	114,6	111,3
35 - 40.....	144,2	148,7	154,2	147,0	141,3
40 - 45.....	140,5	148,2	137,7	140,4	138,6
45 - 50.....	94,7	104,1	114,3	122,7	129,3
50 - 55.....	93,2	79,3	74,7	77,0	85,4
55 - 60.....	90,7	102,3	99,6	102,3	88,0
60 - 65.....	12,3	12,1	13,0	16,6	22,9
<b>Insgesamt.....</b>	<b>960,6</b>	<b>961,6</b>	<b>959,8</b>	<b>948,2</b>	<b>945,5</b>
<b>Anteil in Prozent <sup>1)</sup></b>					
<b>insgesamt</b>					
15 - 20.....	40,5	40,9	42,5	39,9	42,2
20 - 25.....	83,0	81,6	82,0	80,8	78,5
25 - 30.....	91,1	90,4	91,4	88,9	89,1
30 - 35.....	95,5	95,2	95,3	95,3	94,6
35 - 40.....	96,2	96,1	96,1	94,5	93,8
40 - 45.....	96,2	96,2	95,5	95,1	95,1
45 - 50.....	94,2	94,1	94,4	92,8	93,3
50 - 55.....	89,1	89,6	88,5	89,1	88,0
55 - 60.....	66,1	72,1	73,6	73,4	74,6
60 - 65.....	10,2	9,6	10,1	12,1	16,0
<b>Insgesamt.....</b>	<b>76,3</b>	<b>76,1</b>	<b>76,2</b>	<b>75,0</b>	<b>75,4</b>
<b>weiblich</b>					
15 - 20.....	34,9	35,3	38,4	35,3	38,1
20 - 25.....	79,4	73,8	76,5	76,5	71,6
25 - 30.....	89,9	88,8	89,3	85,5	86,2
30 - 35.....	94,0	93,8	94,5	93,5	92,1
35 - 40.....	95,1	95,5	96,1	92,1	91,5
40 - 45.....	95,6	95,3	93,8	93,5	95,1
45 - 50.....	93,2	93,5	93,7	91,1	91,6
50 - 55.....	87,0	89,7	88,0	86,8	86,8
55 - 60.....	63,5	70,0	68,5	66,4	70,5
60 - 65.....	/	/	/	/	(7,8)
<b>Zusammen.....</b>	<b>73,4</b>	<b>72,7</b>	<b>73,0</b>	<b>70,9</b>	<b>71,4</b>

\*) Ergebnis des Mikrozensus - Personen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren

1) Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung entsprechenden Alters und Geschlechts (Erwerbsquote)

*Noch: 2. Bevölkerung und Erwerbstätigkeit*

**2.7. Erwerbstätige im Mai 2000 nach Altersgruppen, Familienstand,  
Wirtschaftsunterbereichen und Stellung im Beruf \*)**

Merkmal	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%
<b>Altersgruppen</b>						
Alter von ... bis unter ... Jahren						
15 - 20 .....	53,9	6,9	30,5	7,0	23,4	6,8
20 - 25 .....	77,6	9,9	45,6	10,5	31,9	9,2
25 - 30 .....	67,3	8,6	38,3	8,8	29,0	8,4
30 - 35 .....	91,5	11,7	50,4	11,6	41,1	11,9
35 - 40 .....	119,0	15,3	65,3	15,0	53,7	15,5
40 - 45 .....	110,9	14,2	58,0	13,3	52,9	15,3
45 - 50 .....	105,6	13,5	58,3	13,4	47,3	13,7
50 - 55 .....	70,5	9,0	37,9	8,7	32,6	9,4
55 - 60 .....	61,7	7,9	34,4	7,9	27,3	7,9
60 - 65 .....	18,6	2,4	13,4	3,1	(5,1)	(1,5)
65 und mehr.....	/	/	/	/	/	/
<b>Familienstand</b>						
Ledig.....	273,9	35,1	168,8	38,8	105,1	30,4
Verheiratet.....	436,3	55,9	234,0	53,9	202,3	58,5
Verwitwet.....	11,4	1,5	/	/	(8,0)	(2,3)
Geschieden.....	58,5	7,5	28,4	6,5	30,1	8,7
<b>Wirtschaftsunterbereiche <sup>1)</sup></b>						
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei.....	48,7	6,2	33,3	7,7	15,4	4,5
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe ....	76,2	9,8	56,2	12,9	20,0	5,8
Energie- und Wasserversorgung.....	(6,9)	(0,9)	(5,3)	(1,2)	/	/
Baugewerbe.....	129,7	16,6	116,8	26,9	13,0	3,8
Handel und Gastgewerbe.....	155,0	19,9	64,4	14,8	90,6	26,2
Verkehr und Nachrichtenübermittlung ....	45,9	5,9	31,2	7,2	14,7	4,3
Kredit- und Versicherungsgewerbe .....	11,1	1,4	/	/	(7,4)	(2,1)
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen .....	44,8	5,7	21,0	4,8	23,9	6,9
Öffentliche Verwaltung u. Ä. ....	89,8	11,5	48,4	11,1	41,3	12,0
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung).....	172,0	22,0	54,3	12,5	117,7	34,1
<b>Stellung im Beruf</b>						
Selbstständige/mithelfende						
Familienangehörige .....	58,0	7,4	40,1	9,2	17,9	5,2
Beamte/-innen.....	40,7	5,2	32,2	7,4	(8,6)	(2,5)
Angestellte <sup>2)</sup> .....	348,8	44,7	118,6	27,3	230,2	66,6
Arbeiter/-innen <sup>3)</sup> .....	330,8	42,4	243,4	56,0	87,4	25,3
<b>Insgesamt.....</b>	<b>780,1</b>	<b>100</b>	<b>434,5</b>	<b>55,7</b>	<b>345,6</b>	<b>44,3</b>

\*) Ergebnis des Mikrozensus

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Tiefengliederung für den Mikrozensus

2) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

3) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

### 3. Vorschulische Tageseinrichtungen für Kinder \*)

#### 3.1. Tageseinrichtungen für Kinder nach Art und Träger der Einrichtung

Art der Kindertageseinrichtung	Insgesamt	Öffentliche Träger					Freie Träger zusammen
		zusammen	davon				
			örtliche Träger	überörtliche Träger	Land	Gemeinden ohne Jugendamt	
Kinderkrippen.....	1	-	-	-	-	-	1
Kindergärten.....	19	12	4	-	1	7	7
Horte.....	188	157	103	-	-	54	31
Tageseinrichtungen mit alterseinheitlichen Gruppen.....	428	228	102	-	-	126	200
für Krippen- und Kindergartenkinder.....	98	59	23	-	-	36	39
für Krippen- und Hortkinder.....	2	2	1	-	-	1	-
für Kindergarten- und Hortkinder.....	19	11	9	-	-	2	8
für Krippen-, Kindergarten- und Hortkinder.....	309	156	69	-	-	87	153
Tageseinrichtungen mit altersgemischten Gruppen.....	293	185	11	1	-	173	108
für Kinder bis zum Schuleintritt.....	140	83	8	-	-	75	57
für Kinder ab 3 Jahren.....	11	9	1	1	-	7	2
für Kinder aller Altersklassen.....	137	91	2	-	-	89	46
in unterschiedlicher Alterszusammensetzung.....	5	2	-	-	-	2	3
Tageseinrichtungen mit alterseinheitlichen und altersgemischten Gruppen.....	190	95	24	-	-	71	95
<b>Insgesamt.....</b>	<b>1 119</b>	<b>677</b>	<b>244</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>431</b>	<b>442</b>
Und zwar							
Integrative Tageseinrichtungen.....	116	35	25	-	-	10	81
Tageseinrichtungen für behinderte Kinder.....	13	9	7	1	1	-	4
Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen..	4	1	1	-	-	-	3
Kindergartenähnliche Einrichtungen.....	101	37	26	-	-	11	64
Tageseinrichtungen von Elterninitiativen.....	61	-	-	-	-	-	61

#### 3.2. Verfügbare Plätze in Tageseinrichtungen für Kinder nach Art und Träger der Einrichtung

Art der Kindertageseinrichtung	Insgesamt	Öffentliche Träger					Freie Träger zusammen
		zusammen	davon				
			örtliche Träger	überörtliche Träger	Land	Gemeinden ohne Jugendamt	
Kinderkrippen.....	10	-	-	-	-	-	10
Kindergärten.....	622	380	194	-	35	151	242
Horte.....	15 750	13 322	9 661	-	-	3 661	2 428
Tageseinrichtungen mit alterseinheitlichen Gruppen.....	50 232	24 910	14 856	-	-	10 054	25 322
für Krippen- und Kindergartenkinder.....	6 181	3 470	1 735	-	-	1 735	2 711
für Krippen- und Hortkinder.....	140	140	40	-	-	100	-
für Kindergarten- und Hortkinder.....	1 988	1 390	1 212	-	-	178	598
für Krippen-, Kindergarten- und Hortkinder.....	41 923	19 910	11 869	-	-	8 041	22 013
Tageseinrichtungen mit altersgemischten Gruppen.....	10 637	6 795	784	40	-	5 971	3 842
für Kinder bis zum Schuleintritt.....	4 466	2 507	411	-	-	2 096	1 959
für Kinder ab 3 Jahren.....	427	305	81	40	-	184	122
für Kinder aller Altersklassen.....	5 545	3 931	292	-	-	3 639	1 614
in unterschiedlicher Alterszusammensetzung.....	199	52	-	-	-	52	147
Tageseinrichtungen mit alterseinheitlichen und altersgemischten Gruppen.....	16 502	6 282	2 271	-	-	4 011	10 220
<b>Insgesamt.....</b>	<b>93 753</b>	<b>51 689</b>	<b>27 766</b>	<b>40</b>	<b>35</b>	<b>23 848</b>	<b>42 064</b>
Davon für							
Krippenkinder.....	10 937	4 954	2 318	-	-	2 636	5 983
Kindergartenkinder.....	37 298	17 845	8 007	10	35	9 793	19 453
Hortkinder.....	45 518	28 890	17 441	30	-	11 419	16 628
Und zwar							
Integrative Tageseinrichtungen.....	15 728	4 680	3 893	-	-	787	11 048
Tageseinrichtungen für behinderte Kinder.....	492	337	262	40	35	-	155
Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen..	178	66	66	-	-	-	112
Kindergartenähnliche Einrichtungen.....	6 711	2 915	2 591	-	-	324	3 796
Tageseinrichtungen von Elterninitiativen.....	2 759	-	-	-	-	-	2 759

\*) Jahresangaben 1998; nächste Erhebung erfolgt im Jahr 2002

### Noch: 3. Vorschulische Tageseinrichtungen für Kinder \*)

#### 3.3. Tätige Personen in Tageseinrichtungen für Kinder nach Art und Träger der Einrichtung

Art der Kindertageseinrichtung	Insgesamt	Öffentliche Träger					Freie Träger zusammen	Darunter von Sp.1 vollzeit-tätig
		zu-sammen	davon					
			örtliche Träger	über-örtliche Träger	Land	Gemeinden ohne Jugendamt		
Kinderkrippen.....	3	-	-	-	-	-	3	-
Kindergärten.....	99	57	22	-	20	15	42	46
Horte.....	884	739	569	-	-	170	145	60
Tageseinrichtungen mit alterseinheitlichen Gruppen.....	4 935	2 500	1 667	-	-	833	2 435	976
für Krippen- und Kindergartenkinder .....	814	441	239	-	-	202	373	166
für Krippen- und Hortkinder.....	14	14	8	-	-	6	-	3
für Kindergarten- und Hortkinder.....	212	152	139	-	-	13	60	44
für Krippen-, Kindergarten- und Hortkinder .....	3 895	1 893	1 281	-	-	612	2 002	763
Tageseinrichtungen mit altersgemischten Gruppen .....	1 137	633	100	5	-	528	504	315
für Kinder bis zum Schuleintritt .....	566	280	63	-	-	217	286	155
für Kinder ab 3 Jahren .....	47	31	9	5	-	17	16	13
für Kinder aller Altersklassen.....	494	315	28	-	-	287	179	133
in unterschiedlicher Alterszusammensetzung.....	30	7	-	-	-	7	23	14
Tageseinrichtungen mit alterseinheitlichen und altersgemischten Gruppen .....	1 683	608	288	-	-	320	1 075	463
<b>Insgesamt.....</b>	<b>8 741</b>	<b>4 537</b>	<b>2 646</b>	<b>5</b>	<b>20</b>	<b>1 866</b>	<b>4 204</b>	<b>1 860</b>
Und zwar								
Integrative Tageseinrichtungen.....	1 862	573	508	-	-	65	1 289	464
Tageseinrichtungen für behinderte Kinder .....	80	54	29	5	20	-	26	38
Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen..	20	10	10	-	-	-	10	4
Kindergartenähnliche Einrichtungen .....	850	388	353	-	-	35	462	191
Tageseinrichtungen von Elterninitiativen .....	299	-	-	-	-	-	299	126

#### 3.4. Verfügbare Plätze in Tageseinrichtungen für Kinder nach Art der Plätze und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Zahl der verfügbaren Plätze						
	insgesamt	davon			darunter		
		Krippen-plätze	Kinder-gartenplätze	Hortplätze	Plätze für behinderte Kinder	Ganztags-plätze	Vor- und Nachmittags-plätze
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Greifswald.....	3 183	382	1 307	1 494	135	3 134	-
Neubrandenburg .....	3 951	418	1 291	2 242	202	3 670	-
Rostock.....	10 711	1 474	4 258	4 979	286	9 243	7
Schwerin.....	6 290	945	2 456	2 889	219	5 708	9
Stralsund.....	3 104	372	1 172	1 560	185	3 015	1
Wismar .....	1 592	162	677	753	68	1 592	-
<b>Landkreise</b>							
Bad Doberan.....	6 123	730	2 356	3 037	62	5 582	148
Demmin .....	4 553	592	1 943	2 018	54	4 207	22
Güstrow .....	7 094	801	2 656	3 637	56	6 572	45
Ludwigslust .....	7 641	858	3 300	3 483	36	7 042	157
Mecklenburg-Strelitz.....	3 774	377	1 586	1 811	98	3 467	3
Müritz.....	3 642	473	1 532	1 637	81	3 430	-
Nordvorpommern .....	6 303	631	2 410	3 262	63	6 142	-
Nordwestmecklenburg.....	7 262	774	2 838	3 650	141	6 902	358
Ostvorpommern.....	5 244	614	2 271	2 359	49	5 244	-
Parchim .....	5 552	540	2 012	3 000	58	5 207	312
Rügen .....	3 644	359	1 469	1 816	61	3 173	452
Uecker-Randow.....	4 090	435	1 764	1 891	40	4 019	3
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>93 753</b>	<b>10 937</b>	<b>37 298</b>	<b>45 518</b>	<b>1 894</b>	<b>87 349</b>	<b>1 517</b>
davon							
Kreisfreie Städte .....	28 831	3 753	11 161	13 917	1 095	26 362	17
Landkreise .....	64 922	7 184	26 137	31 601	799	60 987	1 500

\*) Jahresangaben 1998; nächste Erhebung erfolgt im Jahr 2002

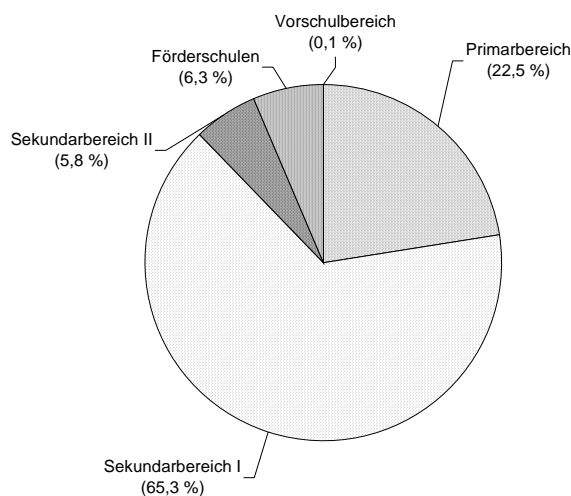
## 4. Allgemein bildende Schulen

### 4.1. Schulen, hauptberufliche Lehrkräfte und Klassen sowie Schüler/-innen nach Jahrgangsstufen bzw. Bildungsbereichen

Merkmal	1996/97	1997/98	1998/99	1999/2000	2000/01
Schulen .....	948	928	882	843	816
Hauptberufliche Lehrkräfte .....	18 503	17 683	16 894	16 341	15 504
Klassen <sup>1)</sup> .....	13 925	13 352	12 639	12 140	11 159
<b>Schüler/-innen .....</b>	<b>289 702</b>	<b>279 649</b>	<b>264 068</b>	<b>246 556</b>	<b>227 420</b>
davon					
<b>Vorschulbereich .....</b>	<b>1 508</b>	<b>793</b>	<b>658</b>	<b>357</b>	<b>259</b>
Diagnoseförderklasse 0 .....	-	338	323	379	386
1. Jahrgangsstufe .....	23 677	18 800	12 498	10 355	9 440
2. Jahrgangsstufe .....	25 302	23 814	18 906	12 478	10 247
3. Jahrgangsstufe .....	25 503	24 112	22 728	18 025	11 791
4. Jahrgangsstufe .....	25 982	25 360	23 927	22 435	17 698
Jahrgangsstufen übergreifend .....	103	382	566	1 051	1 524
<b>Primarbereich .....</b>	<b>100 567</b>	<b>92 806</b>	<b>78 948</b>	<b>64 723</b>	<b>51 086</b>
5. Jahrgangsstufe .....	26 693	25 753	25 042	23 715	22 231
6. Jahrgangsstufe .....	26 535	27 491	26 551	25 722	24 493
7. Jahrgangsstufe .....	27 090	26 821	27 616	26 728	25 897
8. Jahrgangsstufe .....	27 348	27 089	26 856	27 625	26 662
9. Jahrgangsstufe .....	27 628	26 797	26 621	26 498	27 047
10. Jahrgangsstufe .....	22 953	23 019	22 550	21 982	21 995
Jahrgangsstufen übergreifend .....	20	24	50	126	166
<b>Sekundarbereich I .....</b>	<b>158 267</b>	<b>156 994</b>	<b>155 286</b>	<b>152 396</b>	<b>148 491</b>
11. Jahrgangsstufe .....	7 443	7 362	7 560	6 863	6 371
12. Jahrgangsstufe .....	7 334	6 979	6 847	7 307	6 663
13. Jahrgangsstufe .....	106	105	79	113	222
<b>Sekundarbereich II .....</b>	<b>14 883</b>	<b>14 446</b>	<b>14 486</b>	<b>14 283</b>	<b>13 256</b>
<b>Förderschulen .....</b>	<b>14 477</b>	<b>14 610</b>	<b>14 690</b>	<b>14 797</b>	<b>14 328</b>

1) ohne Sekundarbereich II, ab 1999/2000 einschließlich 11. Jahrgangsstufe

### Schüler/-innen an allgemein bildenden Schulen nach Bildungsbereichen im Schuljahr 2000/01



*Noch: 4. Allgemein bildende Schulen*

**4.2. Allgemein bildende Schulen im Schuljahr 2000/01 nach Organisationsformen und Kreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Ins- gesamt	Grund- schulen	Grund- schulen mit Orientie- rungs- stufe	Haupt- schulen	Haupt- schulen mit Grund- schule	Real- schulen	Real- schulen mit Grund- schule	Verbun- dene Haupt- und Real- schulen	Verbun- dene Haupt- und Real- schulen mit Grund- schule
<b>Kreisfreie Städte</b>									
Greifswald .....	33	14	1	-	-	4	-	6	-
Neubrandenburg .....	33	9	-	-	-	5	-	5	1
Rostock .....	74	23	-	-	-	2	4	9	2
Schwerin .....	41	11	-	-	-	4	3	4	2
Stralsund .....	23	7	-	-	2	3	2	2	1
Wismar .....	14	4	-	-	-	-	-	4	-
<b>Landkreise</b>									
Bad Doberan .....	46	16	-	-	2	2	3	8	6
Demmin .....	47	13	1	-	-	1	4	9	8
Güstrow .....	57	12	1	-	1	2	4	3	20
Ludwigslust .....	68	23	-	-	-	2	2	10	15
Mecklenburg-Strelitz .....	38	15	1	-	-	1	-	7	4
Müritz .....	33	13	-	-	-	1	-	6	5
Nordvorpommern .....	64	19	2	-	4	8	2	7	11
Nordwestmecklenburg .....	53	8	-	-	-	1	3	4	25
Ostvorpommern .....	53	17	-	-	-	3	-	9	14
Parchim .....	58	23	1	-	-	2	1	17	4
Rügen .....	44	15	2	-	1	5	1	10	3
Uecker-Randow .....	37	17	-	1	-	2	-	8	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>816</b>	<b>259</b>	<b>9</b>	<b>1</b>	<b>10</b>	<b>48</b>	<b>29</b>	<b>128</b>	<b>121</b>

**Noch: 4.2. Allgemein bildende Schulen im Schuljahr 2000/01 nach Organisationsformen und Kreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Gymnasien	Integrierte	Kooperative	Waldorf- schulen	Förder- schulen	Abend- gymnasien
		Gesamtschulen				
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Greifswald .....	3	1	-	1	2	1
Neubrandenburg .....	5 <sup>1)</sup>	1	1	-	5	1
Rostock .....	11	8	1	1	12	1
Schwerin .....	6 <sup>1)</sup>	1	1	1	7	1
Stralsund .....	3	1	-	-	2	-
Wismar .....	3	1	-	-	2	-
<b>Landkreise</b>						
Bad Doberan .....	5	-	-	-	4	-
Demmin .....	4	-	1	-	6	-
Güstrow .....	6	-	-	-	8	-
Ludwigslust .....	8	-	-	-	8	-
Mecklenburg-Strelitz .....	4	1	2	-	3	-
Müritz .....	5	-	-	-	3	-
Nordvorpommern .....	4	-	-	-	7	-
Nordwestmecklenburg .....	5	-	-	-	7	-
Ostvorpommern .....	4	-	-	-	6	-
Parchim .....	4	-	-	-	6	-
Rügen .....	2	-	-	-	5	-
Uecker-Randow .....	4	1 <sup>2)</sup>	-	-	4	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>86</b>	<b>15</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>97</b>	<b>4</b>

1) darunter ein Gymnasium mit auf den Realschulabschluss bezogenen Klassen

2) Integrierte Gesamtschule mit Realschule im Aufbau

## Noch: 4. Allgemein bildende Schulen

### 4.3. Klassen <sup>\*)</sup> nach Schularten/Bildungsgängen und im Schuljahr 2000/01 nach Kreisen

Schuljahr Kreisfreie Stadt Landkreis	Ins- gesamt	Vor- klasse/ Frühför- derung	Grund- schule	Bildungs- gang übergrei- fende Klassen	Haupt- schule	Real- schule	Gym- nasium	Inte- grierte Gesamt- schule	Wal- dorf- schule	Förder- schule
1996/97.....	13 925	111	4 963	405	1 079	3 550	2 032	335	12	1 438
1997/98.....	13 352	86	4 579	443	986	3 499	1 999	320	18	1 422
1998/99.....	12 639	68	3 966	425	940	3 476	1 985	313	22	1 444
1999/2000.....	12 140	38	3 348	454	881	3 374	2 270	317	25	1 433
2000/01.....	11 159	25	2 708	529	808	3 158	2 218	307	28	1 378

#### 2000/01 nach Kreisen

##### Kreisfreie Städte

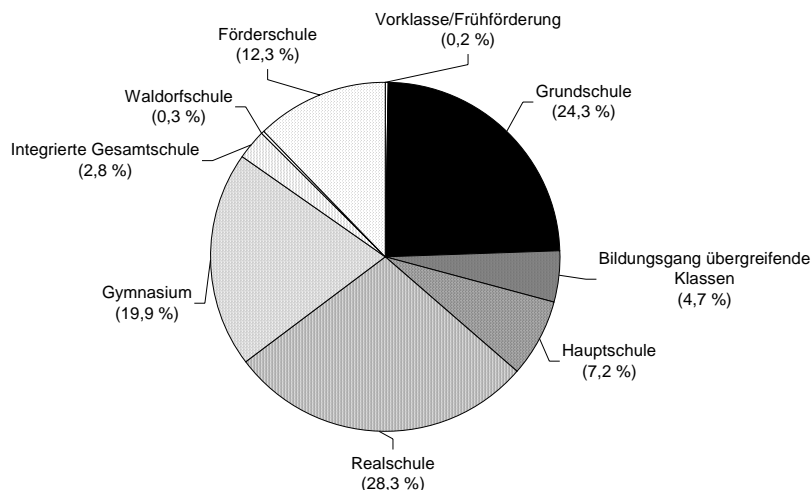
Greifswald.....	363	-	83	6	14	104	84	12	10	50
Neubrandenburg.....	462	8	90	1	18	120	133	29	-	63
Rostock.....	1 142	4	250	-	42	211	283	168	10	174
Schwerin.....	634	2	141	3	30	171	155	28	8	96
Stralsund.....	337	1	87	5	16	96	68	24	-	40
Wismar.....	218	-	49	33	1	34	56	19	-	26

##### Landkreise

Bad Doberan.....	684	-	176	28	54	217	144	-	-	65
Demmin.....	622	-	153	55	55	190	107	-	-	62
Güstrow.....	798	3	194	45	80	243	125	-	-	108
Ludwigslust.....	876	-	220	65	58	250	173	-	-	110
Mecklenburg-Strelitz.....	528	-	140	18	43	141	115	21	-	50
Müritz.....	433	1	107	30	28	128	95	-	-	44
Nordvorpommern.....	766	1	194	35	80	250	123	-	-	83
Nordwestmecklenburg.....	834	2	210	49	71	266	132	-	-	104
Ostvorpommern.....	717	2	180	44	73	208	114	-	-	96
Parchim.....	717	1	189	63	49	214	121	-	-	80
Rügen.....	508	-	120	37	37	160	90	-	-	64
Uecker-Randow.....	520	-	125	12	59	155	100	6	-	63

\*) ohne Sekundarbereich II, ab 1999/2000 einschließlich 11. Jahrgangsstufe

#### Klassen nach Schularten/Bildungsgängen im Schuljahr 2000/01





## Noch: 4. Allgemein bildende Schulen

### 4.4. Schüler/-innen nach Schularten/Bildungsgängen und im Schuljahr 2000/01 nach Kreisen

Schuljahr	i 1) w 1) z 1)	Ins- gesamt	Vor- klasse/ Frühför- derung	Grund- schule	Bildungs- gang übergrei- fende Klassen	Haupt- schule	Real- schule	Gym- nasium	Inte- grierte Gesamt- schule	Wal- dorf- schule	Förder- schule	Abend- gymna- sium
1996/97	i.....	289 702	1 105	100 799	8 208	16 630	77 430	62 263	8 170	258	14 477	362
	w....	143 198	413	49 110	3 771	5 785	38 052	36 638	3 907	118	5 211	193
1997/98	i.....	279 649	793	92 621	9 261	15 205	76 661	61 907	7 917	323	14 610	351
	w....	138 121	320	44 904	4 308	5 459	37 630	36 074	3 805	146	5 309	166
1998/99	i.....	264 068	658	78 747	9 028	14 738	75 685	62 077	7 677	394	14 690	374
	w....	130 311	248	38 196	4 112	5 392	37 074	35 900	3 662	180	5 360	187
1999/2000	i.....	246 556	357	64 556	9 672	14 184	72 915	61 790	7 437	451	14 797	397
	w....	121 552	146	31 354	4 424	5 285	35 579	35 361	3 570	209	5 427	197
2000/01	i.....	227 420	259	50 924	10 925	13 177	68 963	60 768	7 169	512	14 328	395
	w....	111 996	96	24 718	4 957	4 965	33 624	34 516	3 384	235	5 301	200
<b>2000/01 nach Kreisen</b>												
<b>Kreisfreie Städte</b>												
Greifswald	z.....	7 416	-	1 546	102	257	2 163	2 302	263	171	545	67
	w....	3 667	-	769	44	93	1 034	1 316	92	77	213	29
Neubrandenburg	z.....	10 327	42	1 909	12	296	2 906	3 746	723	-	634	59
	w....	5 048	16	947	2	109	1 312	2 038	346	-	248	30
Rostock	z.....	24 781	59	4 969	-	664	4 869	8 111	3 875	195	1 875	164
	w....	12 136	27	2 418	-	246	2 315	4 456	1 824	94	673	83
Schwerin	z.....	13 195	32	2 694	55	501	3 800	4 144	621	146	1 097	105
	w....	6 458	16	1 301	30	215	1 811	2 243	311	64	409	58
Stralsund	z.....	7 275	11	1 580	124	295	2 221	1 979	622	-	443	-
	w....	3 657	1	795	54	115	1 100	1 114	308	-	170	-
Wismar	z.....	4 899	-	1 077	768	22	746	1 555	421	-	310	-
	w....	2 452	-	534	351	8	371	864	198	-	126	-
<b>Landkreise</b>												
Bad Doberan	z.....	14 382	-	3 377	571	893	4 854	3 868	-	-	819	-
	w....	7 109	-	1 665	268	301	2 397	2 148	-	-	330	-
Demmin	z.....	12 320	-	2 843	1 118	904	4 000	2 804	-	-	651	-
	w....	6 057	-	1 372	519	338	1 960	1 630	-	-	238	-
Güstrow	z.....	15 329	32	3 537	861	1 244	5 160	3 431	-	-	1 064	-
	w....	7 518	10	1 758	374	469	2 558	1 945	-	-	404	-
Ludwigslust	z.....	17 845	-	4 214	1 444	956	5 410	4 731	-	-	1 090	-
	w....	8 780	-	2 016	641	342	2 681	2 702	-	-	398	-
Mecklenburg- Strelitz	z.....	11 076	-	2 620	369	717	3 192	3 095	521	-	562	-
	w....	5 446	-	1 262	146	268	1 529	1 797	244	-	200	-
Müritz	z.....	9 001	9	2 068	646	466	2 940	2 419	-	-	453	-
	w....	4 485	2	1 042	315	170	1 363	1 409	-	-	184	-
Nordvorpommern	z.....	15 029	11	3 504	673	1 276	5 344	3 408	-	-	813	-
	w....	7 344	2	1 630	292	492	2 627	1 996	-	-	305	-
Nordwestmeck- lenburg	z.....	15 756	31	3 971	1 028	1 103	5 183	3 473	-	-	967	-
	w....	7 739	10	1 931	471	424	2 529	2 036	-	-	338	-
Ostvorpommern	z.....	13 776	22	3 212	935	1 202	4 384	3 083	-	-	938	-
	w....	6 721	9	1 522	426	455	2 176	1 790	-	-	343	-
Parchim	z.....	14 137	10	3 259	1 268	778	4 571	3 459	-	-	792	-
	w....	6 957	3	1 546	584	283	2 237	2 025	-	-	279	-
Rügen	z.....	9 801	-	2 125	675	598	3 470	2 349	-	-	584	-
	w....	4 883	-	1 045	313	227	1 713	1 351	-	-	234	-
Uecker-Randow	z.....	11 075	-	2 419	276	1 005	3 750	2 811	123	-	691	-
	w....	5 539	-	1 165	127	410	1 911	1 656	61	-	209	-

1) Geschlecht: i = insgesamt, w = weiblich, z = zusammen

*Noch: 4. Allgemein bildende Schulen*

**4.5. Prognose der Schülerzahlen nach Schularten**

Schuljahr	Insgesamt	Grundschule	Bildungsgang- übergreifende Klassen	Hauptschule	Realschule	Gymnasium	Integrierte Gesamtschule	Waldorfschule	Förderschule	Abendgymnasium
2001/02...	217 590	43 500	9 300	12 700	66 200	64 100	7 000	550	13 700	540
2002/03...	200 170	41 200	7 700	11 600	59 600	59 700	6 300	530	13 000	540
2003/04...	184 440	41 700	6 300	10 300	52 400	54 800	5 500	500	12 400	540
2004/05...	170 000	43 800	5 300	8 800	44 900	49 600	4 800	460	11 800	540
2005/06...	156 760	46 200	4 600	7 200	38 200	44 500	4 100	420	11 000	540
2006/07...	145 030	47 900	4 300	5 800	32 200	39 900	3 600	390	10 400	540
2007/08...	137 520	48 800	4 400	5 200	28 700	36 100	3 200	380	10 200	540
2008/09...	134 320	49 200	4 600	5 100	28 100	33 100	3 100	380	10 200	540
2009/10...	133 320	49 700	4 800	5 200	28 500	30 600	3 100	380	10 500	540
2010/11...	134 630	50 600	4 900	5 500	29 600	29 200	3 100	390	10 800	540
2011/12...	137 940	51 900	5 000	5 800	30 800	29 200	3 200	400	11 100	540
2012/13...	141 350	53 400	5 100	5 900	31 700	29 600	3 300	410	11 400	540
2013/14...	144 660	55 100	5 100	6 000	32 200	30 300	3 300	420	11 700	540
2014/15...	148 170	56 700	5 200	6 100	32 700	31 200	3 400	430	11 900	540
2015/16...	151 780	58 100	5 400	6 200	33 300	32 100	3 500	440	12 200	540

Quelle: Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern, Stand: 14.2.2000

## Noch: 4. Allgemein bildende Schulen

### 4.6. Schüler/-innen im Schuljahr 2000/01 nach Schularten/Bildungsgängen, Geburts- und Altersjahren sowie Geschlecht

Geburtsjahr	Alter	Ins-gesamt	Vor-klasse/ Frühför-derung	Grund-schule	Bildungs-gang über-greifende	Haupt-schule	Real-schule	Gym-nasium	Inte-grierte Gesamt-schule	Wal-dorf-schule	Förder-schule	Abend-gym-nasium
<b>männlich</b>												
1995	5 Jahre											
u. später	u. jünger..	46	42	1	x	x	x	x	x	-	3	x
1994	6 Jahre ....	1 937	95	1 766	x	x	x	x	x	6	70	x
1993	7 Jahre ....	5 117	26	4 806	x	x	x	x	x	22	263	x
1992	8 Jahre ....	5 768	x	5 305	x	x	x	-	x	17	446	x
1991	9 Jahre ....	7 009	x	6 391	5	1	1	6	-	26	579	x
1990	10 Jahre ....	11 308	x	6 734	608	53	1 400	1 441	163	28	881	x
1989	11 Jahre ....	12 616	x	1 058	1 766	324	4 106	3 799	504	29	1 030	x
1988	12 Jahre ....	13 449	x	133	1 517	699	5 438	3 886	604	45	1 127	x
1987	13 Jahre ....	14 296	x	10	990	1 348	6 161	3 881	620	35	1 251	x
1986	14 Jahre ....	13 818	x	-	627	1 760	6 230	3 327	652	33	1 189	x
1985	15 Jahre ....	13 514	x	2	353	2 084	6 388	2 979	606	17	1 085	x
1984	16 Jahre ....	9 564	x	-	88	1 506	4 425	2 587	415	10	533	x
1983	17 Jahre ....	4 379	x	-	14	399	1 106	2 461	166	9	224	x
1982	18 Jahre ....	1 933	x	-	-	38	79	1 677	48	-	91	-
1981	19 Jahre ....	245	x	-	-	-	3	189	7	-	39	7
1980	20 Jahre											
u. früher	u. älter.....	238	x	x	x	x	2	19	-	-	29	188
Ohne Angabe <sup>1)</sup> .....		187	x	x	x	x	x	x	x	x	187	x
<b>Zusammen.....</b>		<b>115 424</b>	<b>163</b>	<b>26 206</b>	<b>5 968</b>	<b>8 212</b>	<b>35 339</b>	<b>26 252</b>	<b>3 785</b>	<b>277</b>	<b>9 027</b>	<b>195</b>
<b>weiblich</b>												
1995	5 Jahre											
u. später	u. jünger..	48	38	8	x	x	x	x	x	x	2	x
1994	6 Jahre .....	2 036	47	1 949	x	x	x	x	x	10	30	x
1993	7 Jahre .....	4 622	10	4 449	x	x	x	x	x	16	147	x
1992	8 Jahre .....	5 496	-	5 220	x	x	x	1	x	15	260	x
1991	9 Jahre .....	6 705	1	6 379	5	-	-	6	-	22	292	x
1990	10 Jahre ....	10 845	x	5 966	646	61	1 460	1 979	172	18	543	x
1989	11 Jahre ....	11 695	x	672	1 567	219	3 696	4 459	446	29	607	x
1988	12 Jahre ....	12 517	x	65	1 251	458	4 824	4 744	471	38	666	x
1987	13 Jahre ....	13 432	x	6	751	742	5 929	4 752	527	25	700	x
1986	14 Jahre ....	13 145	x	2	455	1 096	5 998	4 369	538	21	666	x
1985	15 Jahre ....	13 194	x	2	217	1 234	6 439	4 091	558	28	625	x
1984	16 Jahre ....	9 799	x	x	61	875	4 311	3 771	427	10	344	x
1983	17 Jahre ....	5 188	x	x	4	249	891	3 706	176	3	159	x
1982	18 Jahre ....	2 636	x	x	-	30	74	2 418	60	-	53	1
1981	19 Jahre ....	257	x	x	x	1	2	206	8	-	30	10
1980	20 Jahre											
u. früher	u. älter.....	218	x	x	x	x	-	14	1	-	14	189
Ohne Angabe <sup>1)</sup> .....		163	x	x	x	x	x	x	x	x	163	x
<b>Zusammen.....</b>		<b>111 996</b>	<b>96</b>	<b>24 718</b>	<b>4 957</b>	<b>4 965</b>	<b>33 624</b>	<b>34 516</b>	<b>3 384</b>	<b>235</b>	<b>5 301</b>	<b>200</b>
<b>Insgesamt</b>												
1995	5 Jahre											
u. später	u. jünger..	94	80	9	x	x	x	x	x	-	5	x
1994	6 Jahre .....	3 973	142	3 715	x	x	x	x	x	16	100	x
1993	7 Jahre .....	9 739	36	9 255	x	x	x	x	x	38	410	x
1992	8 Jahre .....	11 264	-	10 525	x	x	x	1	x	32	706	x
1991	9 Jahre .....	13 714	1	12 770	10	1	1	12	-	48	871	x
1990	10 Jahre ....	22 153	x	12 700	1 254	114	2 860	3 420	335	46	1 424	x
1989	11 Jahre ....	24 311	x	1 730	3 333	543	7 802	8 258	950	58	1 637	x
1988	12 Jahre ....	25 966	x	198	2 768	1 157	10 262	8 630	1 075	83	1 793	x
1987	13 Jahre ....	27 728	x	16	1 741	2 090	12 090	8 633	1 147	60	1 951	x
1986	14 Jahre ....	26 963	x	2	1 082	2 856	12 228	7 696	1 190	54	1 855	x
1985	15 Jahre ....	26 708	x	4	570	3 318	12 827	7 070	1 164	45	1 710	x
1984	16 Jahre ....	19 363	x	x	149	2 381	8 736	6 358	842	20	877	x
1983	17 Jahre ....	9 567	x	x	18	648	1 997	6 167	342	12	383	x
1982	18 Jahre ....	4 569	x	x	-	68	153	4 095	108	-	144	1
1981	19 Jahre ....	502	x	x	x	1	5	395	15	-	69	17
1980	20 Jahre											
u. früher	u. älter.....	456	x	x	x	x	2	33	1	-	43	377
Ohne Angabe <sup>1)</sup> .....		350	x	x	x	x	x	x	x	x	350	x
<b>Insgesamt.....</b>		<b>227 420</b>	<b>259</b>	<b>50 924</b>	<b>10 925</b>	<b>13 177</b>	<b>68 963</b>	<b>60 768</b>	<b>7 169</b>	<b>512</b>	<b>14 328</b>	<b>395</b>

1) Schulteil für Kranke

## Noch: 4. Allgemein bildende Schulen

### 4.7. Schüler/-innen im Schuljahr 2000/01 nach Schularten/Bildungsgängen, Jahrgangsstufen und Geschlecht

Jahrgangsstufe	Ins- gesamt	Vor- klasse/ Frühför- derung	Grund- schule	Bildungs- gang über- greifende	Haupt- schule	Real- schule	Gym- nasium	Inte- grierte Gesamt- schule	Wal- dorf- schule	Förder- schule	Abend- gym- nasium
<b>männlich</b>											
Diagnoseförderklasse 0	251	x	251	x	x	x	x	x	x	x	x
Jahrgangsstufe 1 .....	5 118	x	4 837	x	x	x	x	x	19	262	x
Jahrgangsstufe 2 .....	5 768	x	5 257	x	x	x	x	x	19	492	x
Jahrgangsstufe 3 .....	6 694	x	6 044	x	x	x	x	x	23	627	x
Jahrgangsstufe 4 .....	9 936	x	9 019	x	x	x	x	x	27	890	x
Jahrgangsstufe 5 .....	12 266	x	x	2 128	457	4 337	3 818	606	36	884	x
Jahrgangsstufe 6 .....	13 762	x	x	1 914	783	5 566	3 926	555	38	980	x
Jahrgangsstufe 7 .....	14 411	x	x	876	1 755	6 175	3 896	617	38	1 054	x
Jahrgangsstufe 8 .....	14 581	x	x	681	2 066	6 418	3 645	642	38	1 091	x
Jahrgangsstufe 9 .....	14 286	x	x	327	2 491	6 640	3 218	698	23	889	x
Jahrgangsstufe 10 .....	10 230	x	x	x	660	6 203	2 746	489	16	116	x
Jahrgangsstufe 11 .....	2 583	x	x	x	x	x	2 401	87	-	x	95
Jahrgangsstufe 12 .....	2 657	x	x	x	x	x	2 533	58	-	x	66
Jahrgangsstufe 13 .....	103	x	x	x	x	x	69	x	-	x	34
Jahrgangsstufen übergreifend .....	873	x	798	42 <sup>1)</sup>	x	x	x	33	x	x	x
Ohne Angabe .....	1 905	163	x	x	x	x	x	x	x	1 742 <sup>2)</sup>	x
<b>Zusammen.....</b>	<b>115 424</b>	<b>163</b>	<b>26 206</b>	<b>5 968</b>	<b>8 212</b>	<b>35 339</b>	<b>26 252</b>	<b>3 785</b>	<b>277</b>	<b>9 027</b>	<b>195</b>
<b>weiblich</b>											
Diagnoseförderklasse 0	135	x	135	x	x	x	x	x	x	x	x
Jahrgangsstufe 1 .....	4 734	x	4 566	x	x	x	x	x	18	150	x
Jahrgangsstufe 2 .....	5 242	x	4 956	x	x	x	x	x	15	271	x
Jahrgangsstufe 3 .....	6 052	x	5 699	x	x	x	x	x	25	328	x
Jahrgangsstufe 4 .....	9 136	x	8 636	x	x	x	x	x	16	484	x
Jahrgangsstufe 5 .....	11 399	x	x	1 762	286	3 747	4 577	455	22	550	x
Jahrgangsstufe 6 .....	12 282	x	x	1 607	417	4 569	4 599	480	39	571	x
Jahrgangsstufe 7 .....	13 103	x	x	704	910	5 689	4 744	467	26	563	x
Jahrgangsstufe 8 .....	13 786	x	x	585	1 188	6 166	4 632	567	34	614	x
Jahrgangsstufe 9 .....	14 230	x	x	256	1 563	6 796	4 359	652	24	580	x
Jahrgangsstufe 10 .....	11 993	x	x	x	601	6 657	4 086	521	16	112	x
Jahrgangsstufe 11 .....	3 788	x	x	x	x	x	3 586	108	-	x	94
Jahrgangsstufe 12 .....	4 006	x	x	x	x	x	3 854	86	-	x	66
Jahrgangsstufe 13 .....	119	x	x	x	x	x	79	x	-	x	40
Jahrgangsstufen übergreifend .....	817	x	726	43 <sup>1)</sup>	x	x	x	48	x	x	x
Ohne Angabe .....	1 174	96	x	x	x	x	x	x	x	1 078 <sup>2)</sup>	x
<b>Zusammen.....</b>	<b>111 996</b>	<b>96</b>	<b>24 718</b>	<b>4 957</b>	<b>4 965</b>	<b>33 624</b>	<b>34 516</b>	<b>3 384</b>	<b>235</b>	<b>5 301</b>	<b>200</b>
<b>Insgesamt</b>											
Diagnoseförderklasse 0	386	x	386	x	x	x	x	x	x	x	x
Jahrgangsstufe 1 .....	9 852	x	9 403	x	x	x	x	x	37	412	x
Jahrgangsstufe 2 .....	11 010	x	10 213	x	x	x	x	x	34	763	x
Jahrgangsstufe 3 .....	12 746	x	11 743	x	x	x	x	x	48	955	x
Jahrgangsstufe 4 .....	19 072	x	17 655	x	x	x	x	x	43	1 374	x
Jahrgangsstufe 5 .....	23 665	x	x	3 890	743	8 084	8 395	1 061	58	1 434	x
Jahrgangsstufe 6 .....	26 044	x	x	3 521	1 200	10 135	8 525	1 035	77	1 551	x
Jahrgangsstufe 7 .....	27 514	x	x	1 580	2 665	11 864	8 640	1 084	64	1 617	x
Jahrgangsstufe 8 .....	28 367	x	x	1 266	3 254	12 584	8 277	1 209	72	1 705	x
Jahrgangsstufe 9 .....	28 516	x	x	583	4 054	13 436	7 577	1 350	47	1 469	x
Jahrgangsstufe 10 .....	22 223	x	x	x	1 261	12 860	6 832	1 010	32	228	x
Jahrgangsstufe 11 .....	6 371	x	x	x	x	x	5 987	195	-	x	189
Jahrgangsstufe 12 .....	6 663	x	x	x	x	x	6 387	144	-	x	132
Jahrgangsstufe 13 .....	222	x	x	x	x	x	148	x	-	x	74
Jahrgangsstufen übergreifend .....	1 690	x	1 524	85 <sup>1)</sup>	x	x	x	81	x	x	x
Ohne Angabe .....	3 079	259	x	x	x	x	x	x	x	2 820 <sup>2)</sup>	x
<b>Insgesamt.....</b>	<b>227 420</b>	<b>259</b>	<b>50 924</b>	<b>10 925</b>	<b>13 177</b>	<b>68 963</b>	<b>60 768</b>	<b>7 169</b>	<b>512</b>	<b>14 328</b>	<b>395</b>

1) einschließlich Förderklassen für Kinder von Aussiedlern und ausländischen Bürgern

2) an Schulen zur individuellen Lebensbewältigung und Schulteilen für Kranke

## Noch: 4. Allgemein bildende Schulen

## 4.8. Ausländische Schüler/-innen nach Schularten/Bildungsgängen und im Schuljahr 2000/01 nach Staatsangehörigkeit

Schuljahr Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Vor- klasse/ Frühför- derung	Grund- schule	Bildungs- gang über- greifende	Haupt- schule	Real- schule	Gym- nasium	Inte- grierte Gesamt- schule	Wal- dorf- schule	Förder- schule	Abend- gym- nasium
1996/97 .....	1 196	19	619	35	63	225	205	19	-	9	2
1997/98 .....	1 330	20	659	33	81	256	249	17	-	13	2
1998/99 .....	1 369	11	694	29	77	232	278	33	1	12	2
1999/2000 .....	1 645	17	844	62	89	263	298	41	4	26	1
2000/01 .....	1 805	15	914	56	106	268	345	51	4	45	1
<b>2000/01 nach Staatsangehörigkeit</b>											
<b>Europa zusammen .....</b>	<b>947</b>	<b>8</b>	<b>445</b>	<b>27</b>	<b>59</b>	<b>137</b>	<b>227</b>	<b>17</b>	<b>3</b>	<b>24</b>	<b>-</b>
Albanien .....	14	-	5	1	2	5	-	-	-	1	-
Bosnien-Herzegowina .....	64	-	40	4	10	8	1	-	-	1	-
Bulgarien .....	16	-	3	-	-	1	12	-	-	-	-
Dänemark .....	6	-	2	-	-	2	2	-	-	-	-
Finnland .....	10	-	6	-	-	-	4	-	-	-	-
Frankreich .....	8	-	4	-	-	-	4	-	-	-	-
Griechenland .....	36	-	16	1	5	9	1	-	-	4	-
Großbritannien und Nordirland .....	7	-	2	1	2	1	1	-	-	-	-
Italien .....	13	1	7	-	1	1	1	2	-	-	-
Jugoslawien 1) .....	219	4	145	8	12	36	3	-	-	11	-
Kroatien .....	4	-	-	1	-	2	-	-	-	1	-
Lettland .....	4	-	3	-	-	-	-	-	-	1	-
Litauen .....	9	-	2	-	-	1	6	-	-	-	-
Niederlande .....	31	-	14	4	-	3	10	-	-	-	-
Norwegen .....	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Österreich .....	4	-	2	-	-	-	2	-	-	-	-
Polen .....	128	-	25	1	5	5	90	-	1	1	-
Rumänien .....	13	-	6	-	1	3	2	-	1	-	-
Russische Föderation .....	96	2	30	1	2	11	45	4	1	-	-
Schweden .....	5	-	1	-	-	-	4	-	-	-	-
Schweiz .....	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
Slowakei .....	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Spanien .....	4	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-
Tschechische Republik .....	4	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-
Türkei .....	169	-	108	1	18	30	7	1	-	4	-
Ukraine .....	49	-	8	2	-	12	22	5	-	-	-
Ungarn .....	7	-	2	-	-	2	2	1	-	-	-
Weißrußland .....	8	-	3	-	1	1	1	2	-	-	-
Übriges Europa .....	15	-	6	2	-	1	4	2	-	-	-
<b>Afrika zusammen .....</b>	<b>40</b>	<b>-</b>	<b>20</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>-</b>
Algerien .....	10	-	7	1	-	2	-	-	-	-	-
Übriges Afrika .....	30	-	13	-	1	5	8	1	-	2	-
<b>Amerika zusammen .....</b>	<b>38</b>	<b>-</b>	<b>9</b>	<b>5</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>19</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>1</b>
Brasilien .....	5	-	1	1	-	1	2	-	-	-	-
Vereinigte Staaten .....	14	-	1	1	-	-	11	-	1	-	-
Übriges Amerika .....	19	-	7	3	-	1	6	1	-	-	1
<b>Asien zusammen .....</b>	<b>771</b>	<b>7</b>	<b>439</b>	<b>23</b>	<b>46</b>	<b>120</b>	<b>85</b>	<b>32</b>	<b>-</b>	<b>19</b>	<b>-</b>
Afghanistan .....	13	-	3	-	4	4	1	1	-	-	-
Armenien .....	217	3	128	16	21	26	10	4	-	9	-
Indien .....	8	-	4	-	4	-	-	-	-	-	-
Iran .....	10	-	9	-	-	-	-	1	-	-	-
Vietnam .....	300	-	166	3	1	59	50	19	-	2	-
Übriges Asien .....	223	4	129	4	16	31	24	7	-	8	-
<b>Australien zusammen .....</b>	<b>8</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>6</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Übriges Australien .....	8	-	-	-	-	2	6	-	-	-	-
<b>Staatenlos .....</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

1) Serbien und Montenegro

## Noch: 4. Allgemein bildende Schulen

## 4.9. Ausländische Schüler/-innen im Schuljahr 2000/01 nach Schularten/Bildungsgängen und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	i <sup>1)</sup> w <sup>1)</sup> z <sup>1)</sup>	Ins- gesamt	Vor- klasse/ Frühför- derung	Grund- schule	Bildungs- gang übergrei- fende	Haupt- schule	Real- schule	Gym- nasium	Inte- grierte Gesamt- schule	Wal- dorf- schule	Förder- schule	Abend- gymna- sium
<b>Kreisfreie Städte</b>												
Greifswald	z..... w.....	102 52	- -	48 25	- -	4 1	13 10	26 11	1 -	2 1	8 4	- -
Neubrandenburg	z..... w.....	64 26	- -	43 18	- -	- -	10 3	8 5	1 -	- -	2 -	- -
Rostock	z..... w.....	364 175	5 3	177 84	- -	7 4	59 30	72 37	32 14	1 -	10 3	1 -
Schwerin	z..... w.....	263 128	5 3	130 57	3 2	8 2	47 25	52 27	13 9	1 -	4 3	- -
Stralsund	z..... w.....	58 27	- -	34 16	1 1	7 3	8 4	7 2	- -	- -	1 1	- -
Wismar	z..... w.....	64 32	- -	36 19	14 9	- -	1 -	5 -	4 2	- -	4 2	- -
<b>Landkreise</b>												
Bad Doberan	z..... w.....	79 39	- -	37 17	4 -	17 7	6 3	13 11	- -	- -	2 1	- -
Demmin	z..... w.....	65 32	- -	31 18	12 4	1 -	15 7	6 3	- -	- -	- -	- -
Güstrow	z..... w.....	103 54	- -	61 32	1 1	5 1	28 16	3 1	- -	- -	5 3	- -
Ludwigslust	z..... w.....	52 25	- -	32 15	2 1	2 1	6 3	8 4	- -	- -	2 1	- -
Mecklenburg- Strelitz	z..... w.....	46 23	- -	27 12	- -	6 2	4 4	7 4	- -	- -	2 1	- -
Müritz	z..... w.....	71 28	- -	37 15	3 1	7 4	8 3	16 5	- -	- -	- -	- -
Nordvorpommern	z..... w.....	67 31	- -	39 18	1 1	8 3	14 6	4 3	- -	- -	1 -	- -
Nordwestmeck- lenburg	z..... w.....	123 62	- -	77 43	8 6	18 6	10 3	9 4	- -	- -	1 -	- -
Ostvorpommern	z..... w.....	74 33	5 3	45 20	2 1	8 -	8 6	5 3	- -	- -	1 -	- -
Parchim	z..... w.....	57 22	- -	25 11	4 1	5 1	13 5	10 4	- -	- -	- -	- -
Rügen	z..... w.....	44 19	- -	20 7	1 -	2 1	15 9	5 2	- -	- -	1 -	- -
Uecker-Randow	z..... w.....	109 75	- -	15 5	- -	1 -	3 1	89 69	- -	- -	1 -	- -
<b>Mecklenburg- Vorpommern</b>	<b>i..... w.....</b>	<b>1 805 883</b>	<b>15 9</b>	<b>914 432</b>	<b>56 28</b>	<b>106 36</b>	<b>268 138</b>	<b>345 195</b>	<b>51 25</b>	<b>4 1</b>	<b>45 19</b>	<b>1 -</b>

1) Geschlecht: i = insgesamt, w = weiblich, z = zusammen

## Noch: 4. Allgemein bildende Schulen

### 4.10. Schüler/-innen mit Fremdsprachenunterricht

#### 4.10.1. Schüler/-innen mit Fremdsprachenunterricht nach Schularten/Bildungsgängen

Schuljahr	Ins- gesamt	Grund- schule	Bildungs- gang übergrei- fende Klassen	Haupt- schule	Real- schule	Gym- nasium	Inte- grierte Gesamt- schule	Waldorf- schule	Förder- schule	Abend- gymna- sium
<b>Englisch</b>										
1996/97.....	179 746	7 242	8 110	16 217	77 281	61 509	8 133	258	664	332
1997/98.....	194 976	23 427	9 194	15 029	76 643	61 455	7 790	323	778	337
1998/99.....	203 643	34 066	9 010	14 477	75 530	61 191	7 776	394	836	363
1999/2000.....	201 364	34 012	9 607	13 999	72 967	61 545	7 429	451	971	383
2000/01.....	190 387	28 185	10 810	12 966	68 689	60 150	7 229	510	1 464	384
<b>Französisch</b>										
1996/97.....	34 575	154	199	7	10 440	22 041	1 697	-	8	29
1997/98.....	34 684	547	179	7	10 281	22 080	1 561	-	3	26
1998/99.....	34 271	953	190	21	10 290	21 144	1 636	-	5	32
1999/2000.....	36 688	998	185	11	10 388	23 479	1 589	-	3	35
2000/01.....	35 759	848	292	39	10 066	22 878	1 544	-	19	73
<b>Russisch</b>										
1996/97.....	29 617	-	1 300	64	15 081	11 706	1 078	258	9	121
1997/98.....	27 708	-	1 058	33	15 076	10 018	1 053	323	10	137
1998/99.....	26 884	2	890	34	14 584	9 807	1 056	394	9	108
1999/2000.....	26 586	17	872	18	13 432	10 640	1 041	451	10	105
2000/01.....	24 338	-	709	22	12 099	9 974	928	510	22	74
<b>Latein</b>										
1996/97.....	5 176	-	-	-	14	5 151	11	-	-	-
1997/98.....	5 418	-	-	-	24	5 394	-	-	-	-
1998/99.....	5 837	-	11	-	45	5 780	1	-	-	-
1999/2000.....	6 108	-	-	-	11	6 085	12	-	-	-
2000/01.....	6 176	-	-	-	1	6 166	-	9	-	-
<b>Spanisch</b>										
1996/97.....	923	-	-	-	6	908	9	-	-	-
1997/98.....	1 140	-	-	-	10	1 109	21	-	-	-
1998/99.....	1 325	-	8	4	20	1 252	41	-	-	-
1999/2000.....	1 750	-	-	-	29	1 699	22	-	-	-
2000/01.....	1 934	-	-	-	39	1 851	44	-	-	-
<b>Schwedisch</b>										
1996/97.....	213	-	-	-	14	190	9	-	-	-
1997/98.....	318	-	-	-	12	302	4	-	-	-
1998/99.....	475	-	-	-	65	371	39	-	-	-
1999/2000.....	639	-	-	-	117	451	71	-	-	-
2000/01.....	510	-	-	-	110	331	69	-	-	-
<b>Polnisch</b>										
1996/97.....	80	-	-	-	-	80	-	-	-	-
1997/98.....	105	-	-	-	-	105	-	-	-	-
1998/99.....	104	-	-	-	10	94	-	-	-	-
1999/2000.....	122	-	-	-	8	114	-	-	-	-
2000/01.....	134	-	-	-	8	126	-	-	-	-
<b>Griechisch</b>										
1996/97.....	48	-	-	-	-	48	-	-	-	-
1997/98.....	50	-	-	-	-	50	-	-	-	-
1998/99.....	44	-	-	-	-	44	-	-	-	-
1999/2000.....	35	-	-	-	-	35	-	-	-	-
2000/01.....	38	-	-	-	-	38	-	-	-	-
<b>Dänisch</b>										
1996/97.....	54	16	-	-	-	38	-	-	-	-
1997/98.....	65	43	-	-	-	22	-	-	-	-
1998/99.....	62	40	-	-	-	18	4	-	-	-
1999/2000.....	76	35	-	-	-	35	6	-	-	-
2000/01.....	34	17	-	-	-	17	-	-	-	-

*Noch: 4. Allgemein bildende Schulen*

**Noch: 4.10. Schüler/-innen mit Fremdsprachenunterricht**

**4.10.2. Schüler/-innen mit Fremdsprachenunterricht im Schuljahr 2000/01  
nach Schularten/Bildungsgängen und Jahrgangsstufen**

Jahrgangsstufe	Ins- gesamt	Grund- schule	Bildungs- gang übergrei- fende Klassen	Haupt- schule	Real- schule	Gym- nasium	Inte- grierte Gesamt- schule	Waldorf- schule	Förder- schule	Abend- gymna- sium
<b>Englisch</b>										
1 bis 4 .....	27 826	27 462	x	x	x	x	x	160	204	x
5 .....	22 025	x	3 865	726	7 967	8 266	1 061	58	82	x
6 .....	24 358	x	3 472	1 200	9 966	8 487	1 036	77	120	x
7 .....	26 154	x	1 579	2 669	11 850	8 613	1 082	64	297	x
8 .....	26 936	x	1 264	3 185	12 631	8 225	1 207	72	352	x
9 .....	27 118	x	581	3 936	13 358	7 553	1 380	47	263	x
10 .....	22 253	x	x	1 250	12 917	6 863	1 045	32	146	x
11 bis 13 .....	12 864	x	x	x	x	12 143	337	-	x	384
Jahrgangsstufen übergreifend .....	853	723	49	x	x	x	81	x	x	x
<b>Französisch</b>										
1 bis 4 .....	831	830	x	x	x	x	x	-	1	x
5 .....	44	x	33	-	-	-	-	-	11	x
6 .....	98	x	-	-	1	97	-	-	-	x
7 .....	8 301	x	177	7	2 421	5 361	331	-	4	x
8 .....	8 122	x	66	12	2 544	5 149	349	-	2	x
9 .....	7 432	x	10	17	2 610	4 396	399	-	-	x
10 .....	6 726	x	x	3	2 490	3 933	299	-	1	x
11 bis 13 .....	4 144	x	x	x	x	3 942	129	-	x	73
Jahrgangsstufen übergreifend .....	61	18	6	x	x	x	37	x	x	x
<b>Russisch</b>										
1 bis 4 .....	160	-	x	x	x	x	x	160	-	x
5 .....	60	x	2	-	-	-	-	58	-	x
6 .....	97	x	1	-	-	19	-	77	-	x
7 .....	5 024	x	280	5	2 497	1 961	214	64	3	x
8 .....	5 290	x	290	8	2 701	1 970	244	72	5	x
9 .....	5 881	x	136	8	3 394	2 108	175	47	13	x
10 .....	5 723	x	x	1	3 507	1 975	207	32	1	x
11 bis 13 .....	2 103	x	x	x	x	1 941	88	-	x	74
<b>Latein</b>										
5 .....	78	x	-	-	-	78	-	-	-	x
6 .....	71	x	-	-	-	64	-	7	-	x
7 .....	1 198	x	-	-	-	1 198	-	-	-	x
8 .....	1 038	x	-	-	-	1 036	-	2	-	x
9 .....	1 257	x	-	-	1	1 256	-	-	-	x
10 .....	1 067	x	x	-	-	1 067	-	-	-	x
11 bis 13 .....	1 467	x	x	x	x	1 467	-	-	x	-
<b>Spanisch</b>										
7 .....	113	x	-	-	7	106	-	-	-	x
8 .....	129	x	-	-	11	118	-	-	-	x
9 .....	475	x	-	-	2	460	13	-	-	x
10 .....	443	x	x	-	19	405	19	-	-	x
11 bis 13 .....	762	x	x	-	x	762	-	-	x	-
Jahrgangsstufen übergreifend .....	12	-	-	x	x	x	12	x	x	x



## Noch: 4. Allgemein bildende Schulen

### 4.11. Absolventen/Abgänger nach Abschlussarten und im Schuljahr 1999/2000 nach Kreisen \*)

Schuljahr Kreisfreie Stadt Landkreis	Absolventen/ Abgänger		Davon							
			mit Hochschul- reife <sup>1)</sup>		mit Realschul- abschluss		mit Hauptschul- abschluss		ohne Hauptschul- abschluss <sup>2)</sup>	
	ins- gesamt	weiblich	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
1995/96.....	29 465	14 619	6 778	4 144	14 140	7 495	5 746	2 139	2 801	841
1996/97.....	29 159	14 256	6 993	4 251	13 632	7 057	5 837	2 171	2 697	777
1997/98.....	28 222	13 931	6 750	4 080	13 035	6 840	5 681	2 143	2 756	868
1998/99.....	28 285	13 890	6 569	4 006	12 779	6 614	5 966	2 363	2 971	907
1999/2000.....	28 463	14 216	6 771	4 116	12 819	6 799	5 750	2 378	3 123	923

#### 1999/2000 nach Kreisen

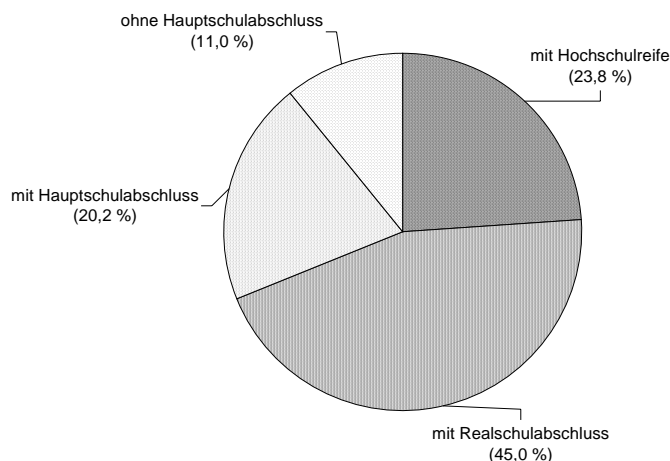
	ins- gesamt	weiblich	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
<b>Kreisfreie Städte</b>										
Greifswald.....	930	479	274	166	431	230	118	51	107	32
Neubrandenburg.....	1 363	687	493	283	538	293	182	70	150	41
Rostock.....	3 107	1 548	1 057	625	1 197	583	491	218	362	122
Schwerin.....	1 639	810	503	299	693	333	271	116	172	62
Stralsund.....	926	467	294	171	411	218	167	62	54	16
Wismar.....	716	348	174	105	292	145	102	51	148	47
<b>Landkreise</b>										
Bad Doberan.....	1 611	772	382	227	761	380	317	134	151	31
Demmin.....	1 588	823	268	165	807	458	372	158	141	42
Güstrow.....	1 995	1 008	367	234	956	532	431	165	241	77
Ludwigslust.....	2 183	1 067	471	288	985	541	453	167	274	71
Mecklenburg-Strelitz.....	1 306	644	308	199	574	286	290	118	134	41
Müritz.....	1 105	560	236	129	547	304	207	84	115	43
Nordvorpommern.....	1 929	1 012	344	217	939	535	474	207	172	53
Nordwestmecklenburg.....	1 856	901	306	211	848	441	502	206	200	43
Ostvorpommern.....	1 787	886	352	213	787	419	437	189	211	65
Parchim.....	1 717	874	371	228	828	464	333	131	185	51
Rügen.....	1 232	580	249	148	617	307	271	100	95	25
Uecker-Randow.....	1 473	750	322	208	608	330	332	151	211	61

\*) einschließlich Schüler/-innen, die zum Erwerb zusätzlicher Abschlussqualifikationen an eine(n) andere(n) allgemein bildende(n) Schulart/Bildungsgang wechselten

1) einschließlich Fachhochschulreife (schulischer Teil)

2) einschließlich landesspezifischem Förderschulabschluss und Abschlüsse der Schule zur individuellen Lebensbewältigung

### Absolventen/Abgänger allgemein bildender Schulen nach Abschlussarten im Schuljahr 1999/2000



### Noch: 4. Allgemein bildende Schulen

#### 4.12. Absolventen/Abgänger im Schuljahr 1999/2000 nach Schularten, Abschlussarten und Jahrgangsstufen \*)

Jahrgangsstufe	Absolventen/ Abgänger		Davon nach Schularten											
	insges.	weibl.	Hauptschule		Realschule		Gymnasium		integrierte Gesamtschule		Förderschule (allgemeine u. sonstige)		Bildungsgang übergreifende Klassen	
			zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
<b>ohne Schulabschluss</b>														
Unter 7. Jahrgangsstufe	9	4	1	-	2	2	-	-	-	-	6	2	-	-
7. Jahrgangsstufe .....	181	30	115	16	8	3	-	-	3	-	34	6	21	5
8. Jahrgangsstufe .....	748	163	390	81	143	42	3	2	34	2	106	22	72	14
9. Jahrgangsstufe .....	902	271	348	91	357	112	15	5	97	40	65	21	20	2
10. Jahrgangsstufe .....	8	5	x	x	x	x	x	x	x	x	8	5	x	x
Zusammen.....	1 848	473	854	188	510	159	18	7	134	42	219	56	113	21
<b>Förderschulabschluss</b>														
9. Jahrgangsstufe (Allg. Förderschule)	1 083	377	x	x	x	x	x	x	x	x	1 083	377	x	x
Abschlussstufe (Schule z. individ. Lebensbewältigung)	192	73	x	x	x	x	x	x	x	x	192	73	x	x
Zusammen.....	1 275	450	x	x	x	x	x	x	x	x	1 275	450	x	x
<b>Hauptschulabschluss</b>														
9. Jahrgangsstufe .....	3 596	1 385	3 102	1 176	218	94	29	16	90	39	19	8	138	52
10. Jahrgangsstufe .....	697	334	63	35	584	278	17	8	28	11	4	2	1	-
10. Jahrgangsstufe (Allg. Förderschule)	163	72	x	x	x	x	x	x	x	x	163	72	x	x
Zusammen.....	4 456	1 791	3 165	1 211	802	372	46	24	118	50	186	82	139	52
<b>qualifizierter Hauptschulabschluss</b>														
10. Jahrgangsstufe .....	1 294	587	1 134	510	15	11	x	x	143	65	2	1	-	-
Zusammen.....	1 294	587	1 134	510	15	11	x	x	143	65	2	1	-	-
<b>Realschulabschluss</b>														
10. Jahrgangsstufe .....	8 772	4 328	46	19	7 920	3 901	281	159	502	240	23	9	-	-
11. Jahrgangsstufe .....	281	181	x	x	x	x	274	177	7	4	x	x	x	x
12. Jahrgangsstufe .....	115	57	x	x	x	x	114	57	1	-	x	x	x	x
Zusammen.....	9 168	4 566	46	19	7 920	3 901	669	393	510	244	23	9	-	-
<b>qualifizierter Realschulabschluss</b>														
10. Jahrgangsstufe .....	3 651	2 233	1	-	3 406	2 087	120	69	118	75	6	2	-	-
Zusammen.....	3 651	2 233	1	-	3 406	2 087	120	69	118	75	6	2	-	-
<b>Fachhochschulreife (schulischer Teil)</b>														
11. Jahrgangsstufe .....	2	2	x	x	x	x	2	2	-	-	x	x	x	x
12. Jahrgangsstufe .....	401	226	x	x	x	x	389	220	12	6	x	x	x	x
Zusammen.....	403	228	x	x	x	x	391	222	12	6	x	x	x	x
<b>Hochschulreife</b>														
12. Jahrgangsstufe .....	6 368	3 888	x	x	x	x	6 179	3 762	189	126	x	x	x	x
Zusammen.....	6 368	3 888	x	x	x	x	6 179	3 762	189	126	x	x	x	x
<b>Insgesamt</b>														
<b>Insgesamt.....</b>	<b>28 463</b>	<b>14 216</b>	<b>5 200</b>	<b>1 928</b>	<b>12 653</b>	<b>6 530</b>	<b>7 423</b>	<b>4 477</b>	<b>1 224</b>	<b>608</b>	<b>1 711</b>	<b>600</b>	<b>252</b>	<b>73</b>

\*) einschließlich Schüler/-innen, die zum Erwerb zusätzlicher Abschlussqualifikationen an eine(n) andere(n) allgemein bildende(n) Schulart/Bildungsgang wechselten

## Noch: 4. Allgemein bildende Schulen

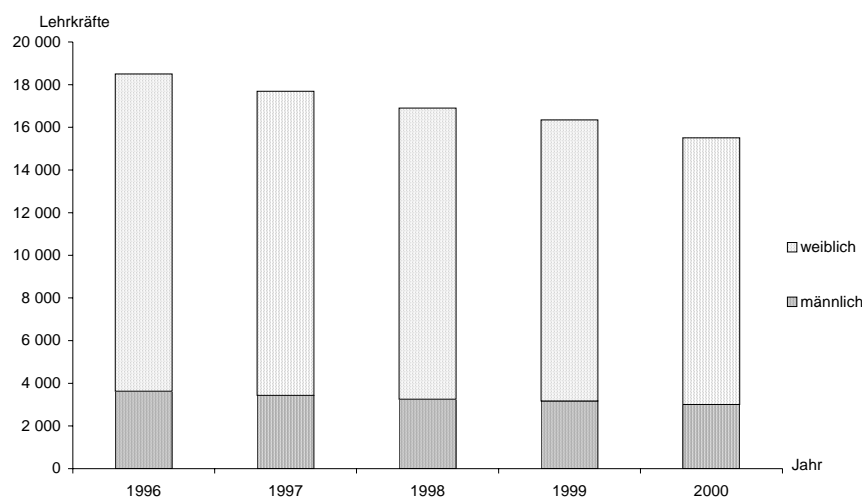
### 4.13. Hauptberufliche Lehrkräfte nach Beschäftigungsumfang und im Schuljahr 2000/01 nach Organisationsformen der Schulen

Schuljahr Organisationsform	Hauptberufliche Lehrkräfte			Davon					
				Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte		
	insges.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
1996/97.....	18 503	3 626	14 877	13 830	3 299	10 531	4 673	327	4 346
1997/98.....	17 683	3 435	14 248	13 436	3 145	10 291	4 247	290	3 957
1998/99.....	16 894	3 258	13 636	13 216	3 013	10 203	3 678	245	3 433
1999/2000.....	16 341	3 166	13 175	12 536	2 908	9 628	3 805	258	3 547
2000/01.....	15 504	3 002	12 502	10 460	2 678	7 782	5 044	324	4 720

#### 2000/01 nach Organisationsformen

Grundschule.....	2 482	124	2 358	123	15	108	2 359	109	2 250
Grundschule mit Orientierungsstufe.....	57	3	54	27	2	25	30	1	29
Hauptschule.....	15	3	12	14	3	11	1	-	1
Hauptschule mit Grundschule.....	159	25	134	94	23	71	65	2	63
Realschule.....	843	195	648	710	183	527	133	12	121
Realschule mit Grundschule.....	572	78	494	312	69	243	260	9	251
Verbundene Haupt- und Realschule.....	2 602	577	2 025	2 169	533	1 636	433	44	389
Verbundene Haupt- und Realschule mit Grundschule.....	2 537	492	2 045	1 603	444	1 159	934	48	886
Gymnasium.....	3 521	1 048	2 473	3 041	986	2 055	480	62	418
Gymnasium mit Realschule.....	110	35	75	93	31	62	17	4	13
Integrierte Gesamtschule.....	536	122	414	461	114	347	75	8	67
Kooperative Gesamtschule.....	208	51	157	180	49	131	28	2	26
Waldorfschule.....	39	17	22	12	6	6	27	11	16
Förderschule.....	1 801	227	1 574	1 607	215	1 392	194	12	182
Abendgymnasium.....	22	5	17	14	5	9	8	-	8

#### Hauptberufliche Lehrkräfte an allgemein bildenden Schulen in den Schuljahren 1996/97 bis 2000/01



## Noch: 4. Allgemein bildende Schulen

## 4.14. Hauptberufliche Lehrkräfte im Schuljahr 2000/01 nach Grundtyp der Schule und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Geschlecht	Insgesamt	Grundtyp <sup>1)</sup> der Schule							
			Grundschule	Hauptschule	Realschule	Gymnasium	Gesamtschule	Waldorfschule	Förderschule	Abendgymnasium
<b>Kreisfreie Städte</b>										
Greifswald .....	zusammen	539	126	-	165	151	24	15	54	4
	weiblich	439	122	-	131	108	18	9	48	3
Neubrandenburg .....	zusammen	700	122	-	172	218	87	-	97	4
	weiblich	572	112	-	142	154	72	-	89	3
Rostock .....	zusammen	1 725	276	-	362	498	326	14	239	10
	weiblich	1 466	270	-	310	379	263	8	227	9
Schwerin .....	zusammen	922	136	-	299	269	69	10	135	4
	weiblich	749	131	-	247	200	43	5	121	2
Stralsund .....	zusammen	498	78	31	158	116	44	-	71	-
	weiblich	404	76	27	128	73	35	-	65	-
Wismar .....	zusammen	324	66	-	100	92	32	-	34	-
	weiblich	265	62	-	85	62	22	-	34	-
<b>Landkreise</b>										
Bad Doberan .....	zusammen	952	156	32	447	232	-	-	85	-
	weiblich	773	145	28	359	168	-	-	73	-
Demmin .....	zusammen	842	149	-	417	155	45	-	76	-
	weiblich	639	133	-	303	100	38	-	65	-
Güstrow .....	zusammen	1 066	103	14	611	202	-	-	136	-
	weiblich	868	100	12	504	141	-	-	111	-
Ludwigslust .....	zusammen	1 169	171	-	584	278	-	-	136	-
	weiblich	938	165	-	462	196	-	-	115	-
Mecklenburg-Strelitz .....	zusammen	731	159	-	246	163	95	-	68	-
	weiblich	578	148	-	194	116	64	-	56	-
Müritz .....	zusammen	617	124	-	275	165	-	-	53	-
	weiblich	465	112	-	209	100	-	-	44	-
Nordvorpommern .....	zusammen	1 007	129	71	504	192	-	-	111	-
	weiblich	819	125	58	397	140	-	-	99	-
Nordwestmecklenburg .....	zusammen	1 085	71	-	683	203	-	-	128	-
	weiblich	856	70	-	543	137	-	-	106	-
Ostvorpommern .....	zusammen	947	133	-	513	183	-	-	118	-
	weiblich	760	125	-	407	129	-	-	99	-
Parchim .....	zusammen	966	229	-	442	202	-	-	93	-
	weiblich	808	224	-	356	142	-	-	86	-
Rügen .....	zusammen	672	142	11	300	143	-	-	76	-
	weiblich	535	136	9	229	97	-	-	64	-
Uecker-Randow .....	zusammen	742	169	15	276	169	22	-	91	-
	weiblich	568	156	12	206	106	16	-	72	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>insgesamt</b>	<b>15 504</b>	<b>2 539</b>	<b>174</b>	<b>6 554</b>	<b>3 631</b>	<b>744</b>	<b>39</b>	<b>1 801</b>	<b>22</b>
	weiblich	12 502	2 412	146	5 212	2 548	571	22	1 574	17

1) Schulteile anderer Schularten sind einbezogen, d.h. Realschule mit Grundschule, Verbundene Haupt- und Realschule und Verbundene Haupt- und Realschule mit Grundschule gelten als Realschule; Grundschule mit Orientierungsstufe als Grundschule usw. Ein Vergleich zu den Schülerzahlen nach Schularten ist dadurch nicht möglich.

*Noch: 4. Allgemein bildende Schulen*

**4.15. Vollzeitlehreereinheiten (VZLE) sowie Schüler/-innen je VZLE an öffentlichen Schulen  
nach Schularten/Bildungsgängen und im Schuljahr 2000/01 nach Kreisen**

Schuljahr Kreisfreie Stadt Landkreis	Ins- gesamt	Vor- klasse/ Frühför- derung	Grund- schule	Bildungs- gang übergrei- fende Klassen	Haupt- schule	Real- schule	Gymna- sium	Inte- grierte Gesamt- schule	Förder- schule	Abend- gymna- sium
<b>Vollzeitlehreereinheiten</b>										
1996/97.....	17 335	51	4 829	559	1 436	4 432	3 817	539	1 647	26
1997/98.....	16 485	40	4 444	546	1 268	4 314	3 696	527	1 628	23
1998/99.....	15 796	26	3 914	553	1 209	4 274	3 668	511	1 620	21
1999/2000.....	15 129	14	3 482	614	1 158	4 164	3 575	501	1 600	22
2000/01.....	14 111	8	2 853	694	1 079	3 941	3 458	488	1 569	23
<b>2000/01 nach Kreisen</b>										
<b>Kreisfreie Städte</b>										
Greifswald.....	466	-	97	9	21	133	144	17	41	4
Neubrandenburg.....	646	1	102	1	25	154	221	48	89	4
Rostock.....	1 480	1	252	10	57	270	417	264	200	9
Schwerin.....	782	1	120	3	38	206	252	42	114	5
Stralsund.....	467	0	95	12	24	129	114	42	51	-
Wismar.....	301	-	53	48	2	45	90	31	31	-
<b>Landkreise</b>										
Bad Doberan.....	879	-	192	36	72	274	227	-	78	-
Demmin.....	773	-	161	64	75	238	163	-	72	-
Güstrow.....	972	1	195	55	104	302	195	0	119	-
Ludwigslust.....	1 094	-	228	82	79	306	270	-	129	-
Mecklenburg-Strelitz.....	674	-	149	23	56	174	175	34	64	-
Müritz.....	538	1	123	38	38	160	130	-	49	-
Nordvorpommern.....	960	-	207	44	110	309	188	-	101	-
Nordwestmecklenburg.....	1 011	1	220	61	92	323	201	-	113	-
Ostvorpommern.....	895	1	191	58	97	262	176	-	110	-
Parchim.....	877	-	202	80	64	263	194	-	74	-
Rügen.....	620	-	128	54	46	195	140	-	57	-
Uecker-Randow.....	676	-	136	17	79	197	161	8	77	-
<b>Schüler/-innen je Lehrkraft (VZLE)</b>										
1996/97.....	16,6	29,2	20,7	14,7	11,6	17,5	16,0	15,2	8,6	13,8
1997/98.....	16,8	19,6	20,8	17,0	12,0	17,8	16,5	15,0	8,7	15,2
1998/99.....	16,5	25,0	20,0	16,2	12,2	17,7	16,6	15,0	8,7	17,6
1999/2000.....	16,1	25,6	18,3	15,6	12,2	17,5	16,9	14,7	8,9	18,0
2000/01.....	15,8	28,0	17,5	15,6	12,2	17,5	17,2	14,5	8,7	17,4
<b>2000/01 nach Kreisen</b>										
<b>Kreisfreie Städte</b>										
Greifswald.....	15,0	-	14,9	7,7	12,3	16,3	16,0	15,1	10,7	15,5
Neubrandenburg.....	15,8	34,5	17,5	-	11,6	18,9	17,0	14,9	7,1	13,2
Rostock.....	15,6	15,6	18,8	-	11,7	18,1	17,1	14,3	9,0	18,1
Schwerin.....	15,6	23,2	18,9	17,1	12,9	17,5	16,0	14,6	9,0	21,9
Stralsund.....	15,5	22,9	16,1	10,3	12,3	17,2	17,3	14,9	8,7	-
Wismar.....	16,3	-	20,3	16,1	12,9	16,5	17,2	13,5	10,0	-
<b>Landkreise</b>										
Bad Doberan.....	16,4	-	17,6	15,9	12,3	17,7	17,1	-	10,5	-
Demmin.....	15,8	-	17,3	16,9	12,0	16,8	17,2	-	9,1	-
Güstrow.....	15,6	25,8	17,8	15,5	11,9	17,1	17,6	-	8,3	-
Ludwigslust.....	16,3	-	18,4	17,6	12,1	17,7	17,5	-	8,4	-
Mecklenburg-Strelitz.....	16,4	-	17,6	16,1	12,9	18,3	17,7	15,5	8,8	-
Müritz.....	16,4	16,2	16,8	17,2	12,2	18,4	17,1	-	9,3	-
Nordvorpommern.....	15,7	.	16,9	15,2	11,6	17,3	18,1	-	8,0	-
Nordwestmecklenburg.....	15,5	.	18,1	16,8	11,9	16,0	17,3	-	7,9	-
Ostvorpommern.....	15,4	18,4	16,8	16,2	12,5	16,7	17,5	-	8,5	-
Parchim.....	16,0	.	15,9	15,9	12,2	17,4	17,8	-	9,4	-
Rügen.....	15,6	-	16,6	12,5	13,0	17,8	16,8	-	8,2	-
Uecker-Randow.....	16,4	-	17,7	16,1	12,8	19,0	17,4	14,8	8,9	-

## 5. Berufliche Schulen

### 5.1. Schulen, Klassen und Schüler/-innen

Schuljahr Schulart	Schulen <sup>1)</sup>	Klassen <sup>2)</sup>	Schüler/ -innen	Und zwar			
				männlich	weiblich	Deutsche	Ausländer/ -innen
1996/97 .....	64	3 224	70 172	38 358	31 814	70 142	30
1997/98 .....	65	3 331	72 098	39 385	32 713	72 050	48
1998/99 .....	66	3 364	72 407	39 490	32 917	72 357	50
1999/00 .....	73	3 299	72 941	39 726	33 215	72 880	61
2000/01 .....	71	3 275	71 452	38 962	32 490	71 380	72

#### 2000/01 nach Schularten

Berufsschule (ohne BVM) .....	42	2 327	50 131	30 511	19 620	50 098	33
Berufsvorbereitende Maßnahmen (BVM) .....	38	337	5 408	3 602	1 806	5 399	9
Berufsfachschule .....	58	468	9 681	1 992	7 689	9 668	13
Fachoberschule .....	21	35	871	484	387	868	3
Fachgymnasium .....	21	x	3 353	1 645	1 708	3 341	12
Fachschule .....	22	105	1 950	720	1 230	1 948	2
Krankenpflegeschule .....	1	3	58	8	50	58	-

1) Addition der Schularten ergibt nicht "Berufliche Schulen", da an der Mehrzahl beruflicher Schulen in mehreren Schularten gleichzeitig ausgebildet wird

2) ohne Fachgymnasium

### 5.2. Schulen nach Schularten und im Schuljahr 2000/01 nach Kreisen

Schuljahr Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt <sup>1)</sup>	Berufs- schule (ohne BVM)	Berufsvor- bereitende Maßnah- men (BVM)	Berufs- fach- schule	Fach- ober- schule	Fach- gym- nasium	Fach- schule	Kranken- pflege- schule
1996/97 .....	64	42	36	43	19	21	22	4
1997/98 .....	65	42	37	47	22	21	22	3
1998/99 .....	66	42	39	49	22	21	23	3
1999/00 .....	73	42	38	59	20	21	23	1
2000/01 .....	71	42	38	58	21	21	22	1

#### 2000/01 nach Kreisen

<b>Kreisfreie Städte</b>								
Greifswald .....	5	2	2	5	2	1	2	-
Neubrandenburg .....	6	4	3	5	2	2	3	-
Rostock .....	11	8	7	7	6	5	4	-
Schwerin .....	9	5	5	8	4	3	3	-
Stralsund .....	6	2	1	4	1	1	3	-
Wismar .....	3	2	3	2	2	1	-	-
<b>Landkreise</b>								
Bad Doberan .....	1	1	1	1	1	-	-	-
Demmin .....	2	2	2	1	-	1	-	-
Güstrow .....	5	3	2	5	1	1	2	-
Ludwigslust .....	3	2	2	3	-	1	-	-
Mecklenburg-Strelitz .....	2	2	1	1	-	-	2	-
Müritz .....	4	2	2	4	-	1	1	-
Nordvorpommern .....	3	2	2	2	1	1	-	-
Nordwestmecklenburg .....	1	1	1	1	-	-	-	-
Ostvorpommern .....	4	1	1	4	1	1	-	-
Parchim .....	1	1	1	1	-	1	-	-
Rügen .....	3	1	1	2	-	-	1	1
Uecker-Randow .....	2	1	1	2	-	1	1	-

1) Addition der Schularten ergibt nicht "Berufliche Schulen", da an der Mehrzahl beruflicher Schulen in mehreren Schularten gleichzeitig ausgebildet wird

## Noch: 5. Berufliche Schulen

### 5.3. Klassen nach Schularten und im Schuljahr 2000/01 nach Kreisen

<u>Schuljahr</u> Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt <sup>1)</sup>	Berufsschule (ohne BVM)	Berufsvor- bereitende Maßnah- men (BVM)	Berufs- fach- schule	Fach- ober- schule	Fach- gym- nasium	Fach- schule	Kranken- pflege- schule
1996/97 .....	3 224	2 405	318	330	29	x	121	21
1997/98 .....	3 331	2 484	302	386	32	x	113	14
1998/99 .....	3 364	2 477	316	415	32	x	110	14
1999/2000 .....	3 299	2 375	317	458	29	x	117	3
2000/01 .....	3 275	2 327	337	468	35	x	105	3

#### 2000/01 nach Kreisen

##### Kreisfreie Städte

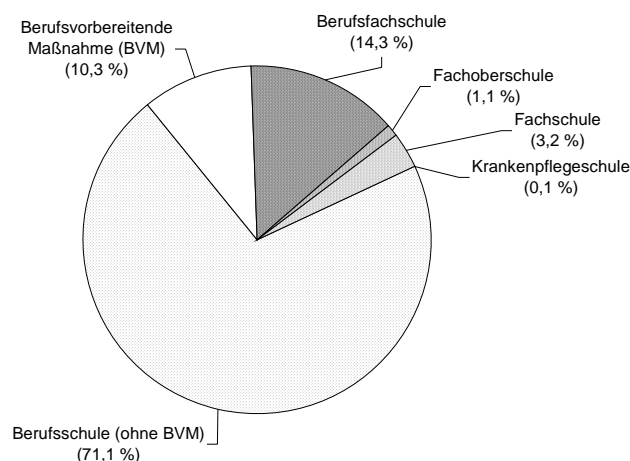
Greifswald .....	266	175	19	64	2	x	6	-
Neubrandenburg .....	236	151	31	41	4	x	9	-
Rostock .....	532	400	35	71	9	x	17	-
Schwerin .....	492	333	44	85	11	x	19	-
Stralsund .....	169	121	12	21	2	x	13	-
Wismar .....	126	96	10	17	3	x	-	-

##### Landkreise

Bad Doberan .....	74	62	8	3	1	x	-	-
Demmin .....	131	106	19	6	-	x	-	-
Güstrow .....	222	144	23	30	1	x	24	-
Ludwigslust .....	161	123	21	17	-	x	-	-
Mecklenburg-Strelitz .....	128	84	12	19	-	x	13	-
Müritz .....	132	94	15	22	-	x	1	-
Nordvorpommern .....	114	91	14	8	1	x	-	-
Nordwestmecklenburg .....	78	54	18	6	-	x	-	-
Ostvorpommern .....	126	91	12	22	1	x	-	-
Parchim .....	62	41	12	9	-	x	-	-
Rügen .....	95	68	10	13	-	x	1	3
Uecker-Randow .....	131	93	22	14	-	x	2	-

<sup>1)</sup> ohne Fachgymnasium

### Klassen an beruflichen Schulen nach Schularten im Schuljahr 2000/01



## Noch: 5. Berufliche Schulen

## 5.4. Schüler/-innen nach Schularten und im Schuljahr 2000/01 nach Kreisen

<u>Schuljahr</u> Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt	Berufsschule (ohne BVM)	Berufsvorbereitende Maßnahmen (BVM)	Berufsfachschule	Fachoberschule	Fachgymnasium	Fachschule	Krankenschule
<b>männlich</b>								
1996/97 .....	38 358	31 927	3 217	683	301	1 472	690	68
1997/98 .....	39 385	32 734	2 999	1 058	330	1 493	708	63
1998/99 .....	39 490	32 494	3 084	1 382	355	1 438	671	66
1999/2000 .....	39 726	31 998	3 298	1 749	425	1 508	738	10
2000/01 .....	38 962	30 511	3 602	1 992	484	1 645	720	8
<b>weiblich</b>								
1996/97 .....	31 814	20 686	1 543	5 896	341	1 612	1 406	330
1997/98 .....	32 713	21 088	1 301	6 855	382	1 587	1 283	217
1998/99 .....	32 917	20 784	1 624	7 223	344	1 588	1 138	216
1999/2000 .....	33 215	20 654	1 584	7 711	293	1 586	1 340	47
2000/01 .....	32 490	19 620	1 806	7 689	387	1 708	1 230	50
<b>Insgesamt</b>								
1996/97 .....	70 172	52 613	4 760	6 579	642	3 084	2 096	398
1997/98 .....	72 098	53 822	4 300	7 913	712	3 080	1 991	280
1998/99 .....	72 407	53 278	4 708	8 605	699	3 026	1 809	282
1999/2000 .....	72 941	52 652	4 882	9 460	718	3 094	2 078	57
2000/01 .....	71 452	50 131	5 408	9 681	871	3 353	1 950	58
<b>2000/01 nach Kreisen</b>								
<b>Kreisfreie Städte</b>								
Greifswald .....	5 218	3 267	268	1 300	52	189	142	-
Neubrandenburg .....	5 160	3 165	556	871	116	297	155	-
Rostock .....	12 289	8 985	572	1 403	229	740	360	-
Schwerin .....	10 931	7 218	700	1 843	254	496	420	-
Stralsund .....	3 766	2 590	188	454	53	256	225	-
Wismar .....	2 833	2 088	180	340	70	155	-	-
<b>Landkreise</b>								
Bad Doberan .....	1 660	1 461	127	52	20	-	-	-
Demmin .....	2 983	2 367	348	111	-	157	-	-
Güstrow .....	4 464	2 901	401	609	29	180	344	-
Ludwigslust .....	3 352	2 568	315	333	-	136	-	-
Mecklenburg-Strelitz .....	2 516	1 679	138	469	-	-	230	-
Müritz .....	3 209	2 296	253	458	-	186	16	-
Nordvorpommern .....	2 701	2 059	233	170	29	210	-	-
Nordwestmecklenburg .....	1 479	1 087	259	133	-	-	-	-
Ostvorpommern .....	2 836	2 087	207	400	19	123	-	-
Parchim .....	1 364	862	187	187	-	128	-	-
Rügen .....	2 021	1 539	136	263	-	-	25	58
Uecker-Randow .....	2 670	1 912	340	285	-	100	33	-



## Noch: 5. Berufliche Schulen

### 5.5. Schüler/-innen im Schuljahr 2000/01 nach Schularten, Geburts- und Altersjahren sowie Geschlecht

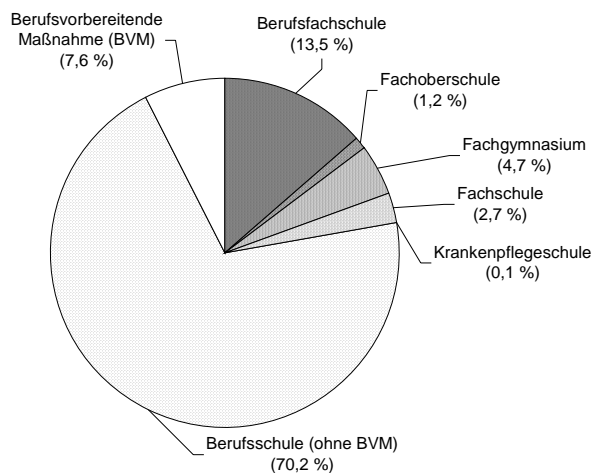
Geburts-jahr	Alter	Insgesamt	Berufs-schule (ohne BVM)	Berufsvor-bereitende Maßnahmen (BVM)	Berufs-fach-schule	Fach-ober-schule	Fach-gym-nasium	Fach-schule	Kranken-pflege-schule
<b>männlich</b>									
1985 u. später	15 und jünger.....	538	119	409	10	-	-	-	-
1984	16 .....	3 823	2 064	1 383	173	-	203	-	-
1983	17 .....	8 417	6 141	1 255	468	5	548	-	-
1982	18 .....	9 495	8 112	372	475	21	510	2	3
1981	19 .....	7 344	6 598	87	307	50	279	21	2
1980	20 .....	4 216	3 787	42	189	82	73	43	-
1979	21 .....	1 948	1 639	26	121	92	17	53	-
1978	22 .....	1 247	971	11	93	106	8	57	1
1977	23 .....	662	493	6	54	49	5	53	2
1976	24 .....	341	235	4	30	19	2	51	-
1975	25 .....	191	110	3	19	19	-	40	-
1974	26 .....	139	62	3	12	21	-	41	-
1973 u. früher	27 und älter .....	601	180	1	41	20	-	359	-
<b>Zusammen.....</b>		<b>38 962</b>	<b>30 511</b>	<b>3 602</b>	<b>1 992</b>	<b>484</b>	<b>1 645</b>	<b>720</b>	<b>8</b>
<b>weiblich</b>									
1985 u. später	15 und jünger.....	253	45	170	38	-	-	-	-
1984	16 .....	2 866	1 385	633	553	20	275	-	-
1983	17 .....	6 714	3 849	628	1 660	32	538	-	7
1982	18 .....	8 003	5 130	247	1 970	51	534	54	17
1981	19 .....	6 332	4 244	62	1 505	58	273	172	18
1980	20 .....	3 812	2 433	39	937	80	71	248	4
1979	21 .....	2 127	1 312	7	523	51	9	223	2
1978	22 .....	919	570	3	217	37	4	87	1
1977	23 .....	455	249	6	99	24	3	73	1
1976	24 .....	227	122	4	54	9	-	38	-
1975	25 .....	130	59	3	25	6	1	36	-
1974	26 .....	70	28	4	13	9	-	16	-
1973 u. früher	27 und älter .....	582	194	-	95	10	-	283	-
<b>Zusammen.....</b>		<b>32 490</b>	<b>19 620</b>	<b>1 806</b>	<b>7 689</b>	<b>387</b>	<b>1 708</b>	<b>1 230</b>	<b>50</b>
<b>Insgesamt</b>									
1985 u. später	15 und jünger.....	791	164	579	48	-	-	-	-
1984	16 .....	6 689	3 449	2 016	726	20	478	-	-
1983	17 .....	15 131	9 990	1 883	2 128	37	1 086	-	7
1982	18 .....	17 498	13 242	619	2 445	72	1 044	56	20
1981	19 .....	13 676	10 842	149	1 812	108	552	193	20
1980	20 .....	8 028	6 220	81	1 126	162	144	291	4
1979	21 .....	4 075	2 951	33	644	143	26	276	2
1978	22 .....	2 166	1 541	14	310	143	12	144	2
1977	23 .....	1 117	742	12	153	73	8	126	3
1976	24 .....	568	357	8	84	28	2	89	-
1975	25 .....	321	169	6	44	25	1	76	-
1974	26 .....	209	90	7	25	30	-	57	-
1973 u. früher	27 und älter .....	1 183	374	1	136	30	-	642	-
<b>Insgesamt.....</b>		<b>71 452</b>	<b>50 131</b>	<b>5 408</b>	<b>9 681</b>	<b>871</b>	<b>3 353</b>	<b>1 950</b>	<b>58</b>

## Noch: 5. Berufliche Schulen

### 5.6. Schüler/-innen im Schuljahr 2000/01 nach Schularten und Jahrgangsstufen

Jahrgangsstufen	Insgesamt	Berufsschule (ohne BVM)	Berufsvorbereitende Maßnahmen (BVM)	Berufsfachschule	Fachoberschule	Fachgymnasium	Fachschule	Krankenpflegeschule
<b>männlich</b>								
1.....	15 039	9 709	3 287	970	6	717	347	3
2.....	11 885	9 662	315	628	478	527	272	3
3.....	9 547	8 668	-	394	-	401	82	2
4.....	2 491	2 472	-	-	-	-	19	-
<b>Zusammen.....</b>	<b>38 962</b>	<b>30 511</b>	<b>3 602</b>	<b>1 992</b>	<b>484</b>	<b>1 645</b>	<b>720</b>	<b>8</b>
<b>weiblich</b>								
1.....	12 881	6 587	1 663	3 374	65	729	446	17
2.....	10 902	6 911	143	2 562	322	526	422	16
3.....	8 599	6 048	-	1 753	-	453	328	17
4.....	108	74	-	-	-	-	34	-
<b>Zusammen.....</b>	<b>32 490</b>	<b>19 620</b>	<b>1 806</b>	<b>7 689</b>	<b>387</b>	<b>1 708</b>	<b>1 230</b>	<b>50</b>
<b>Insgesamt</b>								
1.....	27 920	16 296	4 950	4 344	71	1 446	793	20
2.....	22 787	16 573	458	3 190	800	1 053	694	19
3.....	18 146	14 716	-	2 147	-	854	410	19
4.....	2 599	2 546	-	-	-	-	53	-
<b>Insgesamt.....</b>	<b>71 452</b>	<b>50 131</b>	<b>5 408</b>	<b>9 681</b>	<b>871</b>	<b>3 353</b>	<b>1 950</b>	<b>58</b>

**Schüler/-innen an beruflichen Schulen nach Schularten  
im Schuljahr 2000/01**

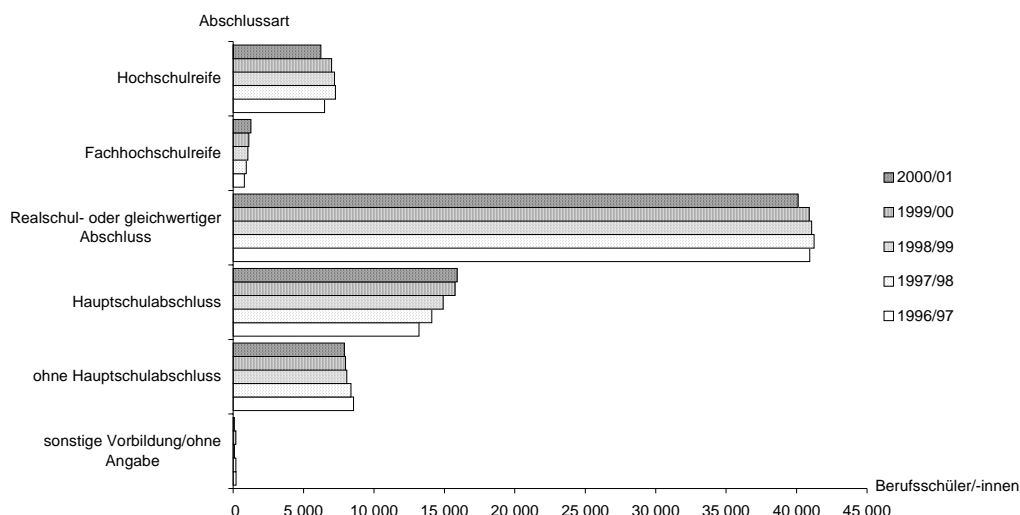


## Noch: 5. Berufliche Schulen

### 5.7. Schüler/-innen nach schulischer Vorbildung und im Schuljahr 2000/01 nach Schularten

Schuljahr Schulart	Ins- gesamt	Ohne Haupt- schul- abschluss	Haupt- schul- abschluss	Realschul- oder gleichw. Abschluss	Fachhoch- schulreife	Hochschul- reife	Sonstige Vorbildung	Ohne Angabe
<b>männlich</b>								
1996/97 .....	38 358	6 278	8 844	20 908	259	1 966	20	83
1997/98 .....	39 385	6 334	9 290	21 096	313	2 234	32	86
1998/99 .....	39 490	5 947	9 808	20 966	338	2 350	10	71
1999/2000 .....	39 726	5 899	10 269	20 777	395	2 285	77	24
2000/01 .....	38 962	5 744	10 343	20 323	426	2 090	28	8
<b>weiblich</b>								
1996/97 .....	31 814	2 268	4 353	20 034	536	4 517	78	28
1997/98 .....	32 713	2 033	4 805	20 152	619	5 023	53	28
1998/99 .....	32 917	2 129	5 110	20 103	715	4 845	12	3
1999/2000 .....	33 215	2 087	5 485	20 126	718	4 711	58	30
2000/01 .....	32 490	2 141	5 562	19 792	834	4 126	34	1
<b>Insgesamt</b>								
1996/97 .....	70 172	8 546	13 197	40 942	795	6 483	98	111
1997/98 .....	72 098	8 367	14 095	41 248	932	7 257	85	114
1998/99 .....	72 407	8 076	14 918	41 069	1 053	7 195	22	74
1999/2000 .....	72 941	7 986	15 754	40 903	1 113	6 996	135	54
2000/01 .....	71 452	7 885	15 905	40 115	1 260	6 216	62	9
<b>2000/01 nach Schularten</b>								
Berufsschule (ohne BVM) .....	50 131	4 140	12 873	27 670	878	4 544	19	7
Berufsvorbereitende Maßnahmen (BVM) .....	5 408	3 726	1 280	358	1	2	40	1
Berufsfachschule .....	9 681	19	1 704	6 257	273	1 424	3	1
Fachoberschule .....	871	-	-	871	-	-	-	-
Fachgymnasium .....	3 353	-	-	3 337	16	-	-	-
Fachschule .....	1 950	-	48	1 575	89	238	-	-
Krankenpflegeschule .....	58	-	-	47	3	8	-	-

### Schulische Vorbildung der Schüler/-innen beruflicher Schulen in den Schuljahren 1996/97 bis 2000/01



## Noch: 5. Berufliche Schulen

### 5.8. Ausländische Schüler/-innen nach Schularten

Schuljahr	Insgesamt	Berufsschule (ohne BVM)	Berufsvorbereitende Maßnahmen (BVM)	Berufsfachschule	Fachoberschule	Fachgymnasium	Fachschule	Krankenpflegeschule
<b>männlich</b>								
1996/97 .....	15	7	1	2	1	3	1	-
1997/98 .....	17	8	3	1	-	4	1	-
1998/99 .....	15	8	5	-	-	2	-	-
1999/2000 .....	24	11	3	2	1	5	2	-
2000/01 .....	34	18	4	2	1	7	2	-
<b>weiblich</b>								
1996/97 .....	15	10	-	4	-	1	-	-
1997/98 .....	31	15	1	9	-	5	1	-
1998/99 .....	35	15	3	8	-	5	4	-
1999/2000 .....	37	13	2	12	1	6	3	-
2000/01 .....	38	15	5	11	2	5	-	-
<b>Insgesamt</b>								
1996/97 .....	30	17	1	6	1	4	1	-
1997/98 .....	48	23	4	10	-	9	2	-
1998/99 .....	50	23	8	8	-	7	4	-
1999/2000 .....	61	24	5	14	2	11	5	-
2000/01 .....	72	33	9	13	3	12	2	-

### 5.9. Absolventen/Abgänger nach Schularten und im Schuljahr 2000/01 nach Kreisen

Schuljahr Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt	Berufsschule (ohne BVM)	Berufsvorbereitende Maßnahmen (BVM)	Berufsfachschule	Fachoberschule	Fachgymnasium	Fachschule	Krankenpflegeschule
1996/97 .....	20 660	12 754	3 599	1 977	580	882	747	121
1997/98 .....	24 039	15 665	3 791	2 164	562	988	763	106
1998/99 .....	25 079	16 386	3 767	2 491	613	895	825	102
1999/2000 .....	24 063	15 870	3 699	2 536	612	950	379	17
2000/01 .....	24 703	15 872	3 747	2 956	602	847	667	12
<b>2000/01 nach Kreisen</b>								
<b>Kreisfreie Städte</b>								
Greifswald .....	1 928	1 192	205	412	44	29	46	-
Neubrandenburg .....	1 926	1 127	264	297	89	63	86	-
Rostock .....	3 836	2 563	344	431	185	208	105	-
Schwerin .....	3 689	2 402	346	552	127	115	147	-
Stralsund .....	1 527	944	195	205	42	53	88	-
Wismar .....	943	644	103	122	43	31	-	-
<b>Landkreise</b>								
Bad Doberan .....	610	477	78	28	27	-	-	-
Demmin .....	1 138	809	265	18	-	46	-	-
Güstrow .....	1 525	870	318	178	24	67	68	-
Ludwigslust .....	1 151	800	242	78	-	31	-	-
Mecklenburg-Strelitz .....	752	485	84	99	-	-	84	-
Müritz .....	1 061	695	173	135	-	46	12	-
Nordvorpommern .....	983	627	231	49	21	55	-	-
Nordwestmecklenburg .....	480	252	179	49	-	-	-	-
Ostvorpommern .....	977	601	185	158	-	33	-	-
Parchim .....	516	287	150	45	-	34	-	-
Rügen .....	676	519	99	26	-	-	20	12
Uecker-Randow .....	985	578	286	74	-	36	11	-

## Noch: 5. Berufliche Schulen

### 5.10. Schüler/-innen in Berufsschulen im Schuljahr 2000/01 nach Berufsbereichen und Berufsgruppen

Berufsbereich Berufsgruppe	Schüler/-innen			Darunter in der 1. Jahrgangsstufe		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
<b>Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau .....</b>	<b>2 104</b>	<b>1 293</b>	<b>811</b>	<b>677</b>	<b>441</b>	<b>236</b>
Landwirtschaftliche Berufe .....	712	655	57	245	220	25
Tierwirtschaftliche Berufe .....	242	107	135	94	44	50
Gartenbauberufe .....	1 063	446	617	316	155	161
Forst-, Jagdberufe .....	87	85	2	22	22	-
<b>Fertigungsberufe .....</b>	<b>24 831</b>	<b>22 977</b>	<b>1 854</b>	<b>7 612</b>	<b>6 985</b>	<b>627</b>
Kunststoffberufe .....	32	31	1	17	16	1
Druck- und Druckweiterverarbeitungsberufe .....	209	122	87	72	43	29
Holzbearbeitung, Holz- u. Flechtwarenherstellung....	29	28	1	-	-	-
Gießereiberufe .....	22	22	-	5	5	-
Berufe in der spanenden Metallverformung .....	126	126	-	37	37	-
Metallverbindungsberufe.....	163	163	-	26	26	-
Metall- und Anlagenbauberufe .....	1 647	1 638	9	436	433	3
Blechkonstruktions- und Installationsberufe .....	1 773	1 769	4	364	364	-
Maschinenbau- und Wartungsberufe .....	927	925	2	312	312	-
Fahr-, Flugzeugbau- und -wartungsberufe.....	2 923	2 892	31	699	695	4
Werkzeug- und Formenbauberufe .....	31	30	1	15	15	-
Feinwerktechnische und verwandte Berufe .....	208	75	133	67	23	44
Elektroberufe .....	2 639	2 591	48	682	666	16
Montierer und Metallberufe.....	60	59	1	33	32	1
Textilverarbeitung .....	25	4	21	10	1	9
Back-, Konditor-, Süßwarenherstellung.....	673	474	199	218	152	66
Fleischer .....	375	336	39	127	115	12
Köche .....	2 863	1 931	932	1 135	799	336
übrige Ernährungsberufe .....	150	71	79	62	33	29
Hochbauberufe .....	2 312	2 309	3	677	677	-
Tiefbauberufe .....	589	588	1	229	228	1
Ausbauberufe.....	2 370	2 361	9	780	778	2
Raumausstatter, Polsterer .....	172	105	67	60	35	25
Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	1 761	1 713	48	628	615	13
Maler, Lackierer und verwandte Berufe .....	2 395	2 288	107	734	707	27
Warenprüfer- und Versandfertigmacher .....	302	271	31	165	156	9
Maschinen- und Anlagenführer .....	55	55	-	22	22	-
<b>Technische Berufe .....</b>	<b>544</b>	<b>237</b>	<b>307</b>	<b>147</b>	<b>68</b>	<b>79</b>
Techniker, a. n. g. ....	194	129	65	55	38	17
Technische Sonderfachkräfte.....	66	10	56	29	3	26
Technische Zeichner und verwandte Berufe.....	284	98	186	63	27	36
<b>Dienstleistungsberufe .....</b>	<b>22 563</b>	<b>5 955</b>	<b>16 608</b>	<b>7 771</b>	<b>2 166</b>	<b>5 605</b>
Verkaufspersonal.....	2 721	457	2 264	1 091	220	871
Groß- und Einzelhandelskaufleute, Ein-/Verkauf.....	3 994	1 700	2 294	1 184	539	645
Warenkaufleute .....	72	2	70	22	-	22
Bank-, Bausparkassen-, Versicherungsfachleute .....	1 040	465	575	348	154	194
andere Dienstleistungskaufleute .....	791	280	511	248	97	151
Berufe des Landverkehrs .....	302	272	30	97	91	6
Berufe des Wasser- und Luftverkehrs.....	103	99	4	38	36	2
Berufe des Nachrichtenverkehrs.....	117	45	72	61	25	36
Lagerverwalter, Lager- und Transportarbeiter.....	316	291	25	110	102	8
Berufe in der Unternehmensleitung, -beratung und -prüfung.....	620	114	506	212	39	173
Rechnungskaufleute, Informatiker.....	385	315	70	160	134	26
Büroberufe, kaufmännische Angestellte, a. n. g. ....	5 492	917	4 575	1 566	285	1 281
Sicherheitsberufe, a. n. g. ....	32	28	4	10	9	1
Publizistische, Übersetzungs-, Bibliotheksberufe.....	59	10	49	19	7	12
Künstlerische und zugeordnete Berufe .....	42	21	21	16	10	6
übrige Gesundheitsdienstberufe.....	1 002	5	997	390	4	386
Berufe in der Körperpflege.....	977	31	946	397	11	386
Hotel- und Gaststättenberufe .....	3 397	582	2 815	1 376	268	1 108
Haus- und ernährungswirtschaftliche Berufe.....	805	98	707	310	43	267
Reinigungs- und Entsorgungsberufe.....	296	223	73	116	92	24
<b>Sonstige Berufe und ohne Angabe.....</b>	<b>89</b>	<b>49</b>	<b>40</b>	<b>89</b>	<b>49</b>	<b>40</b>
<b>Insgesamt .....</b>	<b>50 131</b>	<b>30 511</b>	<b>19 620</b>	<b>16 296</b>	<b>9 709</b>	<b>6 587</b>

## Noch: 5. Berufliche Schulen

### 5.11. Schüler/-innen mit Fremdsprachenunterricht nach Schularten

Schuljahr	Insgesamt	Berufsschule (ohne BVM)	Berufsvorbereitende Maßnahmen (BVM)	Berufsfachschule	Fachoberschule	Fachgymnasium	Fachschule	Krankenschule
<b>Englisch</b>								
1996/97.....	20 171	12 943	39	3 163	632	2 978	416	-
1997/98.....	26 589	18 134	-	3 990	689	3 031	745	-
1998/99.....	33 314	23 881	176	4 403	699	3 014	1 141	-
1999/2000.....	39 427	29 222	168	4 693	711	3 051	1 582	-
2000/01.....	44 138	33 253	286	4 899	868	3 337	1 495	-
<b>Französisch</b>								
1996/97.....	2 115	523	26	25	1	1 540	-	-
1997/98.....	2 173	157	-	57	-	1 959	-	-
1998/99.....	2 435	371	-	50	-	1 992	22	-
1999/2000.....	2 246	183	-	54	-	2 001	8	-
2000/01.....	2 600	364	-	72	-	2 164	-	-
<b>Russisch</b>								
1996/97.....	1 166	23	-	35	8	1 100	-	-
1997/98.....	757	12	-	15	5	725	-	-
1998/99.....	650	-	-	11	-	627	12	-
1999/2000.....	589	-	-	14	7	568	-	-
2000/01.....	718	3	-	19	3	693	-	-
<b>Portugiesisch (Modellversuch)</b>								
1996/97.....	62	-	-	21	-	-	41	-
1997/98.....	71	-	-	14	-	-	57	-
1998/99.....	28	-	-	-	-	-	28	-
1999/2000.....	17	-	-	-	-	-	17	-
2000/01.....	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Deutsch für Aussiedler und Ausländer</b>								
1996/97.....	117	-	117	-	-	-	-	-
1997/98.....	129	-	128	-	-	-	1	-
1998/99.....	122	-	122	-	-	-	-	-
1999/2000.....	93	-	91	-	-	2	-	-
2000/01.....	83	-	83	-	-	-	-	-
<b>Latein</b>								
1996/97.....	28	-	-	20	-	8	-	-
1997/98.....	70	-	-	62	-	8	-	-
1998/99.....	69	-	-	60	-	9	-	-
1999/2000.....	84	-	-	66	-	18	-	-
2000/01.....	36	-	-	26	-	10	-	-
<b>Spanisch</b>								
1996/97.....	-	-	-	-	-	-	-	-
1997/98.....	-	-	-	-	-	-	-	-
1998/99.....	27	-	-	-	-	27	-	-
1999/2000.....	65	-	-	20	-	45	-	-
2000/01.....	109	-	-	32	-	77	-	-
<b>Schwedisch</b>								
1996/97.....	14	-	-	-	-	14	-	-
1997/98.....	9	-	-	9	-	-	-	-
1998/99.....	20	-	-	20	-	-	-	-
1999/2000.....	11	-	-	11	-	-	-	-
2000/01.....	4	-	-	-	-	4	-	-

## Noch: 5. Berufliche Schulen

### 5.12. Lehrkräfte nach Beschäftigungsumfang und im Schuljahr 2000/01 nach Kreisen (ohne Krankenpflegeschulen)

Schuljahr Kreisfreie Stadt Landkreis	Hauptberufliche Lehrkräfte			Darunter Vollzeitbeschäftigte			Nebenberufliche Lehrkräfte		
	insges.	männl.	weibl.	zusam.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.
1996/97.....	2 310	1 033	1 277	2 246	1 021	1 225	254	158	96
1997/98.....	2 422	1 077	1 345	2 366	1 065	1 301	286	182	104
1998/99.....	2 508	1 105	1 403	2 431	1 090	1 341	298	167	131
1999/2000.....	2 554	1 121	1 433	2 463	1 102	1 361	448	254	194
2000/01.....	2 553	1 110	1 443	2 465	1 093	1 372	445	258	187

#### 2000/01 nach Kreisen

Kreisfreie Städte	insges.	männl.	weibl.	zusam.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.
Greifswald.....	227	86	141	216	84	132	43	30	13
Neubrandenburg.....	204	84	120	191	79	112	8	1	7
Rostock.....	441	201	240	432	201	231	91	52	39
Schwerin.....	424	183	241	400	180	220	113	57	56
Stralsund.....	134	65	69	127	62	65	37	26	11
Wismar.....	93	45	48	91	45	46	9	6	3
<b>Landkreise</b>									
Bad Doberan.....	40	21	19	39	21	18	1	1	-
Demmin.....	83	41	42	83	41	42	2	-	2
Güstrow.....	160	70	90	155	70	85	35	19	16
Ludwigslust.....	110	55	55	107	55	52	22	14	8
Mecklenburg-Strelitz.....	95	42	53	95	42	53	-	-	-
Müritz.....	102	34	68	101	34	67	32	16	16
Nordvorpommern.....	85	30	55	83	30	53	4	1	3
Nordwestmecklenburg.....	53	21	32	52	21	31	-	-	-
Ostvorpommern.....	90	33	57	85	31	54	27	20	7
Parchim.....	56	27	29	54	26	28	-	-	-
Rügen.....	67	34	33	66	33	33	11	10	1
Uecker-Randow.....	89	38	51	88	38	50	10	5	5

## 6. Berufliche Bildung

### 6.1. Eckdaten der beruflichen Bildung

Jahr Ausbildungsbereich	Auszubildende			Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge	Bestandene Prüfungen		
	männlich	weiblich	insgesamt		männlich	weiblich	insgesamt
1996.....	33 541	21 681	55 222	19 629	9 180	5 761	14 941
1997.....	34 156	21 998	56 154	19 578	8 564	6 967	15 531
1998.....	33 748	21 607	55 355	19 593	9 492	7 465	16 957
1999.....	33 051	21 386	54 437	19 920	9 605	7 328	16 933
2000.....	31 404	20 228	51 632	18 146	9 619	7 013	16 632

#### 2000 nach Ausbildungsbereichen

Industrie und Handel.....	13 897	12 708	26 605	9 992	4 311	4 479	8 790
Handwerk.....	15 479	3 163	18 642	5 950	4 692	922	5 614
Landwirtschaft.....	1 304	405	1 709	585	343	124	467
Öffentlicher Dienst.....	475	1 014	1 489	460	154	319	473
Freie Berufe.....	144	2 236	2 380	860	30	803	833
Hauswirtschaft.....	63	702	765	286	17	364	381
Seeschifffahrt.....	42	-	42	13	72	2	74

## Noch: 6. Berufliche Bildung

## 6.2. Auszubildende nach Ausbildungsbereichen

Jahr	Insgesamt	Davon in den Ausbildungsbereichen						
		Industrie u. Handel	Handwerk	Land- wirtschaft	öffentlicher Dienst	freie Berufe	Haus- wirtschaft	Seeschiff- fahrt
<b>männlich</b>								
1996.....	33 541	12 271	19 441	870	745	159	44	11
1997.....	34 156	12 887	19 444	1 070	581	123	41	10
1998.....	33 748	13 151	18 656	1 248	476	132	54	31
1999.....	33 051	13 651	17 351	1 354	462	139	55	39
2000.....	31 404	13 897	15 479	1 304	475	144	63	42
<b>weiblich</b>								
1996.....	21 681	13 642	3 444	393	947	2 507	748	-
1997.....	21 998	13 923	3 486	433	1 002	2 453	701	-
1998.....	21 607	13 630	3 453	437	1 034	2 403	650	-
1999.....	21 386	13 586	3 300	449	1 046	2 327	678	-
2000.....	20 228	12 708	3 163	405	1 014	2 236	702	-
<b>Insgesamt</b>								
<b>1996.....</b>	<b>55 222</b>	<b>25 913</b>	<b>22 885</b>	<b>1 263</b>	<b>1 692</b>	<b>2 666</b>	<b>792</b>	<b>11</b>
<b>1997.....</b>	<b>56 154</b>	<b>26 810</b>	<b>22 930</b>	<b>1 503</b>	<b>1 583</b>	<b>2 576</b>	<b>742</b>	<b>10</b>
<b>1998.....</b>	<b>55 355</b>	<b>26 781</b>	<b>22 109</b>	<b>1 685</b>	<b>1 510</b>	<b>2 535</b>	<b>704</b>	<b>31</b>
<b>1999.....</b>	<b>54 437</b>	<b>27 237</b>	<b>20 651</b>	<b>1 803</b>	<b>1 508</b>	<b>2 466</b>	<b>733</b>	<b>39</b>
<b>2000.....</b>	<b>51 632</b>	<b>26 605</b>	<b>18 642</b>	<b>1 709</b>	<b>1 489</b>	<b>2 380</b>	<b>765</b>	<b>42</b>
<b>darunter: Behindertenausbildung <sup>1)</sup></b>								
<b>männlich</b>								
1996.....	1 764	681	913	136	-	-	34	-
1997.....	2 002	912	913	147	-	-	30	-
1998.....	1 914	861	875	143	-	-	35	-
1999.....	1 774	776	806	160	-	-	32	-
2000.....	1 616	625	775	181	-	-	35	-
<b>weiblich</b>								
1996.....	854	384	30	58	-	-	382	-
1997.....	873	399	27	70	-	-	377	-
1998.....	879	391	27	95	-	-	366	-
1999.....	841	365	26	88	-	-	362	-
2000.....	879	377	36	83	-	-	383	-
<b>Zusammen</b>								
1996.....	2 618	1 065	943	194	-	-	416	-
1997.....	2 875	1 311	940	217	-	-	407	-
1998.....	2 793	1 252	902	238	-	-	401	-
1999.....	2 615	1 141	832	248	-	-	394	-
2000.....	2 495	1 002	811	264	-	-	418	-

1) Regelungen nach § 48 Berufsbildungsgesetz Deutschland (BBIG) vom August 1969 (BGBl. I S. 1112; zuletzt geändert durch das Berufsbildungsförderungsgesetz)



*Noch: 6. Berufliche Bildung*

**6.3. Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge nach Ausbildungsbereichen**

Jahr	Insgesamt	Davon in den Ausbildungsbereichen						
		Industrie u. Handel	Handwerk	Landwirtschaft	öffentlicher Dienst	freie Berufe	Hauswirtschaft	Seeschiffahrt
<b>männlich</b>								
1996.....	11 528	4 501	6 448	359	160	43	16	1
1997.....	11 644	4 842	6 137	452	150	40	13	10
1998.....	11 455	5 038	5 671	481	164	52	28	21
1999.....	11 617	5 648	5 247	482	151	53	20	16
2000.....	10 810	5 314	4 803	440	161	50	29	13
<b>weiblich</b>								
1996.....	8 101	5 343	1 244	145	355	781	233	-
1997.....	7 934	5 160	1 224	156	320	877	197	-
1998.....	8 138	5 403	1 201	150	371	778	235	-
1999.....	8 303	5 655	1 150	140	353	747	258	-
2000.....	7 336	4 678	1 147	145	299	810	257	-
<b>Insgesamt</b>								
1996.....	19 629	9 844	7 692	504	515	824	249	1
1997.....	19 578	10 002	7 361	608	470	917	210	10
1998.....	19 593	10 441	6 872	631	535	830	263	21
1999.....	19 920	11 303	6 397	622	504	800	278	16
2000.....	18 146	9 992	5 950	585	460	860	286	13

**6.4. Auszubildende im Jahr 2000 nach Ausbildungsbereichen und Ausbildungsjahren**

Ausbildungsbereich	Auszubildende		Im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Industrie und Handel .....	26 605	12 708	8 872	9 552	7 501	680
Handwerk .....	18 642	3 163	5 209	5 425	5 996	2 012
Landwirtschaft.....	1 709	405	561	560	588	-
Öffentlicher Dienst .....	1 489	1 014	459	506	524	-
Freie Berufe.....	2 380	2 236	859	741	780	-
Hauswirtschaft.....	765	702	282	246	237	-
Seeschiffahrt.....	42	-	12	15	15	-
<b>Insgesamt.....</b>	<b>51 632</b>	<b>20 228</b>	<b>16 254</b>	<b>17 045</b>	<b>15 641</b>	<b>2 692</b>
<b>darunter: Behindertenausbildung</b>						
Industrie und Handel .....	1 002	377	429	316	257	-
Handwerk .....	811	36	311	265	235	-
Landwirtschaft.....	264	83	108	81	75	-
Öffentlicher Dienst .....	-	-	-	-	-	-
Freie Berufe.....	-	-	-	-	-	-
Hauswirtschaft.....	418	383	162	122	134	-
Seeschiffahrt.....	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen.....</b>	<b>2 495</b>	<b>879</b>	<b>1 010</b>	<b>784</b>	<b>701</b>	<b>-</b>

## Noch: 6. Berufliche Bildung

## 6.5. Auszubildende nach Berufsbereichen und ausgewählten Berufsabschnitten

Jahr	Männlich		Weiblich		Insgesamt		Dar. im 1. Ausbildungsjahr	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Berufsbereich I: Berufe der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau</b>								
1996.....	854	2,5	785	3,6	1 639	3,0	620	3,4
1997.....	1 045	3,1	903	4,1	1 948	3,5	740	4,1
1998.....	1 218	3,6	919	4,3	2 137	3,9	773	4,3
1999.....	1 315	4,0	886	4,1	2 201	4,0	744	4,1
2000.....	1 281	4,1	793	3,9	2 074	4,0	644	4,0
<b>Berufsbereich II: Bergleute, Mineralgewinner</b>								
1996.....	3	0	-	-	3	0	-	-
1997.....	9	0	-	-	9	0	5	0
1998.....	8	0	-	-	8	0	3	0
1999.....	9	0	-	-	9	0	1	0
2000.....	6	0	-	-	6	0	2	0
<b>Berufsbereich III: Fertigungsberufe</b>								
1996.....	27 756	82,8	2 326	10,7	30 082	54,5	9 532	52,3
1997.....	28 004	82,0	2 477	11,3	30 481	54,3	9 159	51,4
1998.....	27 018	80,1	2 387	11,0	29 405	53,1	8 672	48,5
1999.....	25 821	78,1	2 298	10,7	28 119	51,7	8 499	47,1
2000.....	23 997	76,4	2 051	10,1	26 048	50,4	7 672	47,2
darunter								
<b>Berufsabschnitt IIIg: Metall-, Maschinenbau und verwandte Berufe</b>								
1996.....	8 022	23,9	427	2,0	8 449	15,3	2 217	12,2
1997.....	8 077	23,6	408	1,9	8 485	15,1	2 203	12,4
1998.....	8 034	23,8	370	1,7	8 404	15,2	2 111	11,8
1999.....	7 770	23,5	318	1,5	8 088	14,9	2 146	11,9
2000.....	7 425	23,6	293	1,4	7 718	14,9	1 948	12,0
<b>Berufsabschnitt IIIh: Elektroberufe</b>								
1996.....	3 313	9,9	77	0,4	3 390	6,1	829	4,5
1997.....	3 255	9,5	70	0,3	3 325	5,9	756	4,2
1998.....	2 922	8,7	69	0,3	2 991	5,4	663	3,7
1999.....	2 781	8,4	72	0,3	2 853	5,2	718	4,0
2000.....	2 782	8,9	71	0,4	2 853	5,5	699	4,3
<b>Berufsabschnitt IIIm: Ernährungsberufe</b>								
1996.....	1 991	5,9	1 327	6,1	3 318	6,0	1 306	7,2
1997.....	2 292	6,7	1 452	6,6	3 744	6,7	1 430	8,0
1998.....	2 499	7,4	1 435	6,6	3 934	7,1	1 376	7,7
1999.....	2 793	8,5	1 408	6,6	4 201	7,7	1 514	8,4
2000.....	2 921	9,3	1 259	6,2	4 180	8,1	1 496	9,2
<b>Berufsbereich IV: Technische Berufe</b>								
1996.....	329	1,0	616	2,8	945	1,7	288	1,6
1997.....	332	1,0	578	2,6	910	1,6	242	1,4
1998.....	300	0,9	504	2,3	804	1,5	213	1,2
1999.....	283	0,9	439	2,1	722	1,3	231	1,3
2000.....	265	0,8	377	1,9	642	1,2	156	1,0

*Noch: 6. Berufliche Bildung*

**Noch: 6.5. Auszubildende nach Berufsbereichen und ausgewählten Berufsabschnitten**

Jahr	Männlich		Weiblich		Insgesamt		Dar. im 1. Ausbildungsjahr	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Berufsbereich V: Dienstleistungsberufe</b>								
1996.....	4 599	13,7	17 954	82,8	22 553	40,8	7 783	42,7
1997.....	4 766	14,0	18 040	82,0	22 806	40,6	7 689	43,1
1998.....	5 204	15,4	17 797	82,4	23 001	41,6	8 229	46,0
1999.....	5 623	17,0	17 763	83,1	23 386	43,0	8 577	47,5
2000.....	5 855	18,6	17 007	84,1	22 862	44,3	7 780	47,9
darunter								
Berufsabschnitt Va: Warenkaufleute								
1996.....	1 888	5,6	5 295	24,4	7 183	13,0	2 516	13,8
1997.....	1 940	5,7	5 203	23,7	7 143	12,7	2 458	13,8
1998.....	1 958	5,8	5 070	23,5	7 028	12,7	2 620	14,6
1999.....	2 106	6,4	5 104	23,9	7 210	13,2	2 811	15,6
2000.....	2 126	6,8	4 721	23,3	6 847	13,3	2 288	14,1
Berufsabschnitt Vb: Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe								
1996.....	649	1,9	925	4,3	1 574	2,9	557	3,1
1997.....	666	1,9	980	4,5	1 646	2,9	584	3,3
1998.....	752	2,2	1 152	5,3	1 904	3,4	658	3,7
1999.....	762	2,3	1 188	5,6	1 950	3,6	640	3,5
2000.....	721	2,3	1 130	5,6	1 851	3,6	539	3,3
Berufsabschnitt Vc: Verkehrsberufe								
1996.....	327	1,0	306	1,4	633	1,1	255	1,4
1997.....	435	1,3	319	1,5	754	1,3	252	1,4
1998.....	547	1,6	279	1,3	826	1,5	268	1,5
1999.....	561	1,7	153	0,7	714	1,3	258	1,4
2000.....	584	1,9	136	0,7	720	1,4	265	1,6
Berufsabschnitt Vd: Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe								
1996.....	1 112	3,3	5 911	27,3	7 023	12,7	2 280	12,5
1997.....	1 031	3,0	5 994	27,2	7 025	12,5	2 191	12,3
1998.....	1 130	3,3	5 684	26,3	6 814	12,3	2 261	12,6
1999.....	1 278	3,9	5 651	26,4	6 929	12,7	2 414	13,4
2000.....	1 395	4,4	5 315	26,3	6 710	13,0	2 070	12,7
Berufsabschnitt Vg: Gesundheitsdienstberufe								
1996.....	-	-	1 227	5,7	1 227	2,2	360	2,0
1997.....	-	-	1 129	5,1	1 129	2,0	378	2,1
1998.....	-	-	1 068	4,9	1 068	1,9	339	1,9
1999.....	1	0	1 013	4,7	1 014	1,9	324	1,8
2000.....	4	0	1 011	5,0	1 015	2,0	389	2,4
<b>Insgesamt</b>								
<b>1996.....</b>	<b>33 541</b>	<b>100</b>	<b>21 681</b>	<b>100</b>	<b>55 222</b>	<b>100</b>	<b>18 223</b>	<b>100</b>
<b>1997.....</b>	<b>34 156</b>	<b>100</b>	<b>21 998</b>	<b>100</b>	<b>56 154</b>	<b>100</b>	<b>17 835</b>	<b>100</b>
<b>1998.....</b>	<b>33 748</b>	<b>100</b>	<b>21 607</b>	<b>100</b>	<b>55 355</b>	<b>100</b>	<b>17 890</b>	<b>100</b>
<b>1999.....</b>	<b>33 051</b>	<b>100</b>	<b>21 386</b>	<b>100</b>	<b>54 437</b>	<b>100</b>	<b>18 052</b>	<b>100</b>
<b>2000.....</b>	<b>31 404</b>	<b>100</b>	<b>20 228</b>	<b>100</b>	<b>51 632</b>	<b>100</b>	<b>16 254</b>	<b>100</b>

## Noch: 6. Berufliche Bildung

## 6.6. Auszubildende im Jahr 2000 nach Berufsbereichen, Berufsgruppen und Ausbildungsjahren

Kenn- ziffer 1)	Berufsbereich Berufsgruppe	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Davon im ... Ausbildungsjahr				Neu abge- schlossene Ausbil- dungs- verträge
					1.	2.	3.	4.	
<b>I</b>	<b>Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau.....</b>	<b>1 281</b>	<b>793</b>	<b>2 074</b>	<b>644</b>	<b>680</b>	<b>750</b>	-	<b>682</b>
01	Landwirtschaftliche Berufe.....	638	54	692	234	233	225	-	241
02	Tierwirtschaftliche Berufe .....	120	141	261	96	79	86	-	101
05	Gartenbauberufe .....	436	597	1 033	292	346	395	-	317
06	Forst-, Jagdberufe .....	87	1	88	22	22	44	-	23
<b>II</b>	<b>Bergleute, Mineralgewinner .....</b>	<b>6</b>	-	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	-	<b>2</b>
08	Mineralgewinner, -aufbereiter/-innen	6	-	6	2	1	3	-	2
<b>III</b>	<b>Fertigungsberufe .....</b>	<b>23 997</b>	<b>2 051</b>	<b>26 048</b>	<b>7 672</b>	<b>8 011</b>	<b>7 723</b>	<b>2 642</b>	<b>8 684</b>
10	Steinbearbeiter/-innen .....	23	2	25	7	6	12	-	7
11	Baustoffhersteller/Baustoff- herstellerinnen .....	35	-	35	13	12	10	-	13
12	Keramiker/Keramikerinnen .....	5	21	26	7	7	12	-	7
13	Berufe in der Glasherstellung und -bearbeitung .....	21	-	21	8	9	4	-	8
14	Chemieberufe.....	30	1	31	7	14	10	-	7
15	Kunststoffberufe .....	37	2	39	20	5	14	-	21
16	Papierherstellungs-, Papier- verarbeitungsberufe .....	7	-	7	-	2	5	-	-
17	Druck- und Druckweiterver- arbeitungsberufe .....	154	78	232	67	87	78	-	78
18	Berufe in der Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwaren- herstellung .....	147	2	149	72	40	37	-	75
20	Gießereiberufe .....	25	-	25	5	11	7	2	5
22	Berufe in der spanenden Metallverformung .....	126	-	126	36	36	40	14	36
23	Berufe in der Metalloberflächen- veredlung und Metallvergütung .....	2	-	2	2	-	-	-	2
24	Metallverbindungsberufe .....	163	-	163	28	47	52	36	28
25	Metall- und Anlagenbauberufe .....	1 630	8	1 638	429	447	390	372	468
26	Blechkonstruktions- und Installationsberufe.....	1 838	3	1 841	375	442	438	586	452
27	Maschinenbau- und -wartungs- berufe .....	923	2	925	308	295	211	111	322
28	Fahr-, Flugzeugbau- und -wartungsberufe .....	2 845	32	2 877	690	778	713	696	785
29	Werkzeug- und Formenbau- berufe .....	30	1	31	14	5	7	5	14
30	Feinwerktechnische und verwandte Berufe .....	159	247	406	132	96	100	78	139
31	Elektroberufe .....	2 782	71	2 853	699	694	732	728	760
32	Montierer/Montiererinnen und Metallberufe a. n. g. ....	81	2	83	41	23	19	-	41
33	Spinnberufe.....	6	-	6	3	1	2	-	3
35	Berufe in der Textilverarbeitung .....	15	42	57	26	22	9	-	26
37	Berufe in der Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung .....	28	6	34	5	10	13	6	6
39	Berufe in der Back-, Konditor-, und Süßwarenherstellung.....	511	202	713	217	253	243	-	239
40	Fleischer/Fleischerinnen .....	345	41	386	123	120	143	-	142
41	Köche/Köchinnen .....	1 920	923	2 843	1 092	916	835	-	1 227
42	Berufe in der Getränke-, Genussmittelherstellung.....	25	4	29	11	10	8	-	11

*Noch: 6. Berufliche Bildung*

**Noch: 6.6. Auszubildende im Jahr 2000 nach Berufsbereichen, Berufsgruppen und Ausbildungsjahren**

Kenn- ziffer <sup>1)</sup>	Berufsbereich Berufsgruppe	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Davon im ... Ausbildungsjahr				Neu abge- schlossene Ausbil- dungs- verträge
					1.	2.	3.	4.	
43	Übrige Ernährungsberufe.....	120	89	209	53	67	89	-	53
44	Hochbauberufe.....	2 435	2	2 437	664	879	894	-	852
46	Tiefbauberufe.....	616	-	616	220	195	201	-	247
48	Ausbauberufe.....	2 526	13	2 539	789	941	809	-	877
49	Raumausstatter/Raumausstatterinnen, Polsterer/Polsterinnen ....	111	58	169	50	48	71	-	61
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung.....	1 635	51	1 686	551	552	575	8	649
51	Maler/Malerinnen, Lackierer/Lackiererinnen und verwandte Berufe .....	2 288	113	2 401	707	780	914	-	817
52	Warenprüfer/Warenprüferinnen, Versandfertigmacher/Versandfertigmacherinnen.....	291	35	326	175	146	5	-	180
54	Maschinen-, Anlagenführer und -führerinnen, a. n. g.....	62	-	62	26	15	21	-	26
<b>IV</b>	<b>Technische Berufe .....</b>	<b>265</b>	<b>377</b>	<b>642</b>	<b>156</b>	<b>225</b>	<b>211</b>	<b>50</b>	<b>164</b>
62	Techniker/Technikerinnen, a. n. g. ..	131	65	196	55	70	71	-	55
63	Technische Sonderfachkräfte.....	34	126	160	38	60	37	25	38
64	Technische Zeichner/Zeichnerinnen und verwandte Berufe.....	100	186	286	63	95	103	25	71
<b>V</b>	<b>Dienstleistungsberufe.....</b>	<b>5 855</b>	<b>17 007</b>	<b>22 862</b>	<b>7 780</b>	<b>8 128</b>	<b>6 954</b>	<b>-</b>	<b>8 614</b>
66	Verkaufspersonal .....	459	2 343	2 802	1 075	1 342	385	-	1 131
67	Groß- und Einzelhandelskaufleute, Ein- und Verkaufsfachleute .....	1 656	2 291	3 947	1 182	1 324	1 441	-	1 393
68	Warenkaufleute, a. n. g., Vertreter/Vertreterinnen .....	11	87	98	31	31	36	-	32
69	Bank-, Bausparkassen-, Versicherungsfachleute.....	464	585	1 049	306	360	383	-	357
70	Andere Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe .....	257	545	802	233	281	288	-	251
71	Berufe des Landverkehrs .....	212	33	245	88	60	97	-	88
72	Berufe des Wasser- und Luftverkehrs.....	49	1	50	15	19	16	-	16
73	Berufe des Nachrichtenverkehrs .....	42	74	116	60	56	-	-	60
74	Lagerverwalter/Lagerverwalterinnen, Lager-, Transportarbeiter und -arbeiterinnen.....	281	28	309	102	107	100	-	107
75	Berufe in der Unternehmensleitung, -beratung und -prüfung .....	116	525	641	214	193	234	-	214
77	Rechnungskaufleute, Informatiker/Informatikerinnen .....	318	75	393	162	116	115	-	193
78	Büroberufe, kaufmännische Angestellte, a. n. g. ....	961	4 715	5 676	1 694	2 007	1 975	-	1 830
79	Dienst-, Wachberufe.....	13	16	29	11	11	7	-	11
80	Sicherheitsberufe, a. n. g.....	29	3	32	10	10	12	-	10
82	Publizistische, Übersetzungs-, Bibliotheks- und verwandte Berufe .....	9	48	57	18	19	20	-	18
83	Künstlerische und zugeordnete Berufe .....	73	72	145	57	36	52	-	62
85	Übrige Gesundheitsdienstberufe .....	4	1 011	1 015	389	312	314	-	389
90	Berufe in der Körperpflege.....	42	940	982	386	285	311	-	424
91	Hotel- und Gaststättenberufe .....	575	2 841	3 416	1 358	1 229	829	-	1 630
92	Haus- und ernährungswirtschaftliche Berufe .....	63	702	765	282	246	237	-	286
93	Reinigungs- und Entsorgungsberufe.....	221	72	293	107	84	102	-	112
	<b>Insgesamt.....</b>	<b>31 404</b>	<b>20 228</b>	<b>51 632</b>	<b>16 254</b>	<b>17 045</b>	<b>15 641</b>	<b>2 692</b>	<b>18 146</b>

1) aus der Systematik "Klassifizierung der Berufe" (Ausgabe 1992) des Statistischen Bundesamtes  
StaLA Mecklenburg-Vorpommern, Stat. Sonderheft Z 151 2000 01

## Noch: 6. Berufliche Bildung

## 6.7. Auszubildende im Jahr 2000 in den 20 am stärksten besetzten Ausbildungsberufen

Ausbildungsberuf	Ausbildungs- bereich <sup>1)</sup>	Rangziffer	Auszubildende	
			Anzahl	%
<b>männliche Auszubildende</b>				
Kraftfahrzeugmechaniker .....	Hw	1	2 121	6,8
Maler und Lackierer .....	Hw	2	1 908	6,1
Koch .....	IH	3	1 765	5,6
Maurer .....	Hw, IH	4	1 463	4,7
Metallbauer.....	Hw	5	1 264	4,0
Tischler.....	Hw	6	1 171	3,7
Elektroinstallateur.....	Hw	7	1 167	3,7
Kaufmann im Einzelhandel .....	IH	8	913	2,9
Gas- und Wasserinstallateur .....	Hw	9	827	2,6
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer .....	Hw	10	774	2,5
Ausbaufacharbeiter.....	Hw, IH	11	660	2,1
Zimmerer .....	Hw, IH	12	625	2,0
Landwirt .....	LW	13	612	1,9
Kaufmann im Groß- und Außenhandel.....	IH	14	611	1,9
Hochbaufacharbeiter.....	Hw, IH	15	553	1,8
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger .....	Hw, IH	16	533	1,7
Dachdecker.....	Hw	17	502	1,6
Bäcker.....	Hw, IH	18	479	1,5
Bürokaufmann.....	Hw, IH	19	420	1,3
Verkäufer.....	IH	20	384	1,2
<b>Nachrichtlich: männliche Auszubildende zusammen.....</b>			<b>31 404</b>	<b>100</b>
<b>weibliche Auszubildende</b>				
Bürokauffrau .....	Hw, IH	1	1 808	8,9
Kauffrau im Einzelhandel.....	Hw, IH	2	1 777	8,8
Verkäuferin.....	IH	3	1 219	6,0
Hotelfachfrau.....	IH	4	1 127	5,6
Kauffrau für Bürokommunikation .....	Hw, IH	5	1 071	5,3
Fachverkäuferin im Nahrungsmittelhandwerk.....	Hw	6	1 039	5,1
Friseurin .....	Hw	7	940	4,6
Restaurantfachfrau.....	IH	8	901	4,5
Köchin .....	IH	9	762	3,8
Fachkraft im Gastgewerbe.....	IH	10	723	3,6
Verwaltungsfachangestellte .....	ÖD	11	608	3,0
Rechtsanwaltsfachangestellte .....	FB	12	560	2,8
Zahnarthelferin .....	FB	13	540	2,7
Steuerfachangestellte .....	FB	14	525	2,6
Bankkauffrau .....	IH	15	446	2,2
Arzthelferin .....	FB	16	421	2,1
Floristin .....	IH	17	407	2,0
Kauffrau im Groß- und Außenhandel.....	IH	18	397	2,0
Hauswirtschaftstechnische Betriebsshelferin <sup>2)</sup> .....	Hausw.	19	383	1,9
Hauswirtschaftlerin.....	Hausw.	20	319	1,6
<b>Nachrichtlich: weibliche Auszubildende zusammen.....</b>			<b>20 228</b>	<b>100</b>

- 1) Ausbildungsbereiche: IH = Industrie und Handel  
Hw = Handwerk  
ÖD = Öffentlicher Dienst  
FB = Freie Berufe  
Hausw. = Hauswirtschaft  
LW = Landwirtschaft

- 2) in der Regelung nach § 48 BBIG

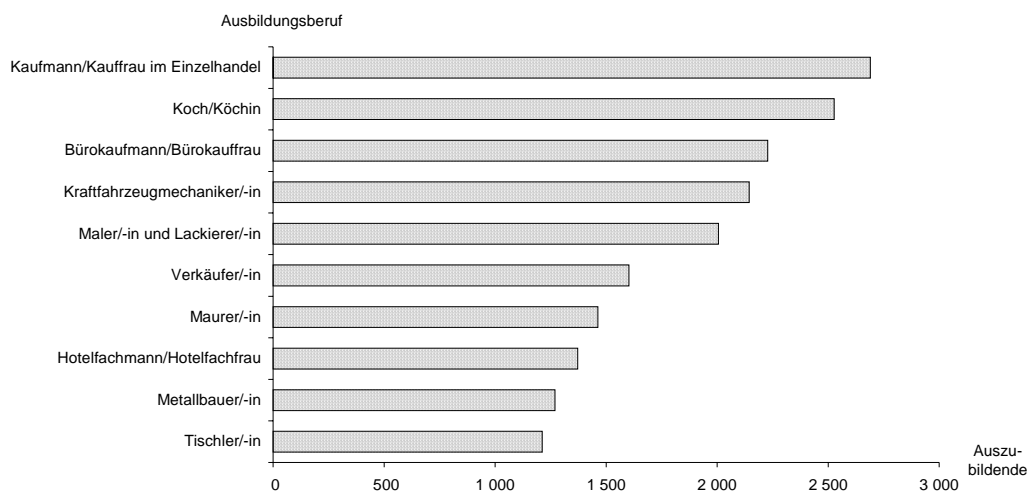
## Noch: 6. Berufliche Bildung

### Noch: 6.7. Auszubildende im Jahr 2000 in den 20 am stärksten besetzten Ausbildungsberufen

Ausbildungsberuf	Ausbildungs- bereich <sup>1)</sup>	Rangziffer	Auszubildende	
			Anzahl	%
<b>Auszubildende insgesamt</b>				
Kaufmann/-frau im Einzelhandel.....	IH	1	2 690	5,2
Koch/Köchin .....	IH	2	2 527	4,9
Bürokaufmann/-frau .....	IH	3	2 228	4,3
Kraftfahrzeugmechaniker/-in.....	Hw	4	2 144	4,2
Maler/-in und Lackierer/-in .....	IH	5	2 006	3,9
Verkäufer/-in .....	IH	6	1 603	3,1
Maurer .....	Hw, IH	7	1 463	2,8
Hotelfachmann/-frau.....	IH	8	1 372	2,7
Metallbauer/-in .....	Hw	9	1 270	2,5
Tischler/-in .....	Hw	10	1 212	2,3
Kaufmann/-frau für Bürokommunikation.....	Hw, IH	11	1 188	2,3
Elektroinstallateur/-in .....	Hw	12	1 175	2,3
Fachverkäufer/-in im Nahrungsmittelhandwerk .....	Hw	13	1 077	2,1
Restaurantfachmann/-frau.....	IH	14	1 069	2,1
Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel.....	IH	15	1 008	2,0
Friseur/-in .....	Hw	16	982	1,9
Fachkraft im Gastgewerbe.....	IH	17	865	1,7
Gas- und Wasserinstallateur/-in.....	Hw	18	829	1,6
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer/-in.....	Hw	19	775	1,5
Bankkaufmann/-frau .....	IH	20	750	1,5
Verwaltungsfachangestellte(r).....	ÖD	20	750	1,5
<b>Nachrichtlich: Auszubildende insgesamt.....</b>			<b>51 632</b>	<b>100</b>

1) Ausbildungsbereiche: IH = Industrie und Handel  
Hw = Handwerk  
ÖD = Öffentlicher Dienst  
FB = Freie Berufe  
Hausw. = Hauswirtschaft

### Die zehn häufigsten Ausbildungsberufe im Jahr 2000



*Noch: 6. Berufliche Bildung*

**6.8. Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge nach schulischer Vorbildung der Auszubildenden  
und im Jahr 2000 nach Ausbildungsbereichen**

Jahr Ausbildungsbereich	Ins- gesamt	Weiblich	Auszubildende mit neu abgeschlossenem Ausbildungsvertrag nach schulischer Vorbildung bzw. zuletzt erreichtem Abschluss							
			ohne Haupt- schul- abschluss	mit Haupt- schul- abschluss	mit Real- schul- oder gleich- wertig- em Ab- schluss	Hoch- schul-/ Fach- hoch- schul- reife	schuli- sches Berufs- grund- bildungs- jahr	Berufs- fach- schule	Berufs- vorbe- rei- tungs- jahr	sonstige u. ohne Angabe
1996.....	19 629	8 101	905	4 551	10 590	2 156	19	52	480	876
1997.....	19 578	7 934	955	4 700	10 760	2 244	36	62	413	408
1998.....	19 593	8 138	744	4 933	10 940	2 175	10	72	268	451
1999.....	19 920	8 303	726	5 385	10 821	1 988	11	94	421	474
2000.....	18 146	7 336	732	4 911	9 477	1 714	19	107	446	740

**2000 nach Ausbildungsbereichen**

Industrie und Handel .....	9 992	4 678	185	2 663	4 969	1 133	6	91	249	696
Handwerk .....	5 950	1 147	381	1 877	3 387	158	12	9	126	-
Landwirtschaft.....	585	145	64	235	210	17	1	-	53	5
Öffentlicher Dienst .....	460	299	-	3	324	130	-	3	-	-
Freie Berufe .....	860	810	-	13	568	274	-	4	-	1
Hauswirtschaft.....	286	257	102	119	9	-	-	-	18	38
Seeschifffahrt.....	13	-	-	1	10	2	-	-	-	-

**6.9. Ausländische Auszubildende nach Ausbildungsbereichen**

Jahr	Insgesamt	Davon in den Ausbildungsbereichen						
		Industrie und Handel	Handwerk	Land- wirtschaft	öffentlicher Dienst	freie Berufe	Haus- wirtschaft	Seeschifffahrt
1996.....	12	6	5	-	-	1	-	-
1997.....	15	11	4	-	-	-	-	-
1998.....	19	16	3	-	-	-	-	-
1999.....	18	14	4	-	-	-	-	-
2000.....	19	18	1	-	-	-	-	-



## Noch: 6. Berufliche Bildung

## 6.10. Prüfungsteilnehmer/-innen nach Ausbildungsbereichen

Ausbildungsbereich	Jahr	Insgesamt	Darunter mit bestandener Prüfung		Weiblich	Darunter mit bestandener Prüfung	
			Anzahl	%		Anzahl	%
Industrie und Handel .....	1996	8 172	6 748	82,6	3 672	2 956	80,5
	1997	9 766	7 841	80,3	5 068	4 070	80,3
	1998	11 008	8 813	80,1	5 626	4 560	81,0
	1999	10 892	8 930	82,0	5 580	4 584	82,2
	2000	10 728	8 790	81,9	5 417	4 479	82,7
Handwerk .....	1996	7 131	5 528	77,5	1 020	826	81,0
	1997	6 358	5 036	79,2	1 077	907	84,2
	1998	7 344	5 434	74,0	1 102	900	81,7
	1999	7 662	5 633	73,5	1 240	979	79,0
	2000	7 458	5 614	75,3	1 132	922	81,4
Landwirtschaft.....	1996	402	326	81,1	147	114	77,6
	1997	382	292	76,4	120	83	69,2
	1998	470	387	82,3	142	113	79,6
	1999	496	422	85,1	138	113	81,9
	2000	562	467	83,1	157	124	79,0
Öffentlicher Dienst .....	1996	900	812	90,2	552	504	91,3
	1997	843	753	89,3	512	468	91,4
	1998	845	763	90,3	514	467	90,9
	1999	603	567	94,0	428	405	94,6
	2000	521	473	90,8	350	319	91,1
Freie Berufe.....	1996	1 083	952	87,9	1 031	907	87,9
	1997	1 240	1 111	89,6	1 133	1 024	90,4
	1998	1 153	1 008	87,4	1 063	941	88,5
	1999	927	850	91,7	867	804	92,7
	2000	903	833	92,2	865	803	92,8
Hauswirtschaft.....	1996	592	459	77,5	584	453	77,6
	1997	542	424	78,2	533	415	77,9
	1998	592	495	83,6	575	481	83,6
	1999	549	457	83,2	532	442	83,1
	2000	461	381	82,6	441	364	82,5
Seeschifffahrt.....	1996	117	116	99,1	1	1	100
	1997	77	74	96,1	-	-	-
	1998	59	57	96,6	3	3	100
	1999	76	74	97,4	1	1	100
	2000	76	74	97,4	2	2	100
<b>Insgesamt.....</b>	<b>1996</b>	<b>18 397</b>	<b>14 941</b>	<b>81,2</b>	<b>7 007</b>	<b>5 761</b>	<b>82,2</b>
	<b>1997</b>	<b>19 208</b>	<b>15 531</b>	<b>80,9</b>	<b>8 443</b>	<b>6 967</b>	<b>82,5</b>
	<b>1998</b>	<b>21 471</b>	<b>16 957</b>	<b>79,0</b>	<b>9 025</b>	<b>7 465</b>	<b>82,7</b>
	<b>1999</b>	<b>21 205</b>	<b>16 933</b>	<b>79,9</b>	<b>8 786</b>	<b>7 328</b>	<b>83,4</b>
	<b>2000</b>	<b>20 709</b>	<b>16 632</b>	<b>80,3</b>	<b>8 364</b>	<b>7 013</b>	<b>83,8</b>

*Noch: 6. Berufliche Bildung*

**6.11. Teilnehmer/-innen an Abschlussprüfungen im Jahr 2000  
nach Berufsgruppen und Prüfungserfolg**

Kenn- ziffer <sup>1)</sup>	Berufsgruppe	Teilnehmer/-innen an Abschlussprüfungen			Darunter Teilnehmer/-innen mit bestandener Prüfung		
		insges.	männl.	weibl.	zusam.	männl.	weibl.
01	Landwirtschaftliche Berufe .....	225	201	24	189	170	19
02	Tierwirtschaftliche Berufe.....	79	37	42	62	27	35
05	Gartenbauberufe .....	383	136	247	287	120	167
06	Forst-, Jagdberufe.....	19	19	-	19	19	-
08	Mineralgewinner, -aufbereiter/-innen.....	1	1	-	1	1	-
10	Steinbearbeiter/-innen .....	13	12	1	13	12	1
11	Baustoffhersteller/-innen .....	13	13	-	9	9	-
12	Keramiker/-innen .....	6	-	6	6	-	6
13	Berufe in der Glasherstellung und -bearbeitung .....	2	1	1	2	1	1
14	Chemieberufe .....	7	7	-	7	7	-
15	Kunststoffberufe.....	6	5	1	6	5	1
16	Papierherstellungs-, Papierverarbeitungsberufe.....	3	3	-	3	3	-
17	Druck- und Druckweiter- verarbeitungsberufe.....	94	56	38	79	44	35
18	Berufe in der Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung.....	41	39	2	30	28	2
22	Berufe in der spanenden Metallverformung .....	19	19	-	16	16	-
25	Metall- und Anlagenbauberufe.....	424	423	1	326	325	1
26	Blechkonstruktions- und Installationsberufe .....	824	818	6	584	580	4
27	Maschinenbau- und -wartungsberufe .....	212	212	-	173	173	-
28	Fahr-, Flugzeugbau- und -wartungsberufe.....	765	749	16	661	652	9
29	Werkzeug- und Formenbau- berufe .....	9	9	-	7	7	-
30	Feinwerktechnische und verwandte Berufe .....	135	51	84	126	47	79
31	Elektroberufe .....	1 004	980	24	803	783	20
32	Montierer/-innen und Metallberufe, a. n. g. ....	27	27	-	22	22	-
35	Berufe in der Textilverarbeitung .....	33	6	27	26	6	20
37	Berufe in der Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung.....	10	6	4	10	6	4
39	Berufe in der Back-, Konditor- und Süßwarenherstellung .....	291	189	102	219	141	78
40	Fleischer/-innen.....	121	109	12	103	92	11
41	Köche/Köchinnen.....	922	537	385	672	405	267
42	Berufe in der Getränke-, Genussmittelherstellung .....	10	10	-	8	8	-
43	Übrige Ernährungsberufe .....	69	36	33	51	24	27
44	Hochbauberufe .....	1 648	1 646	2	1 243	1 241	2
46	Tiefbauberufe .....	389	389	-	311	311	-
48	Ausbauberufe .....	1 474	1 466	8	1 007	1 003	4
49	Raumausstatter/-innen, Polsterer/Polsterinnen.....	83	60	23	59	39	20
50	Berufe in der Holz- und Kunst- stoffverarbeitung .....	680	660	20	415	402	13

1) aus der Systematik "Klassifizierung der Berufe" (Ausgabe 1992) des Statistischen Bundesamtes

*Noch: 6. Berufliche Bildung*

**Noch: 6.11. Teilnehmer/-innen an Abschlussprüfungen im Jahr 2000  
nach Berufsgruppen und Prüfungserfolg**

Kenn- ziffer <sup>1)</sup>	Berufsgruppe	Teilnehmer/-innen an Abschlussprüfungen			Darunter Teilnehmer/-innen mit bestandener Prüfung		
		insges.	männl.	weibl.	zusam.	männl.	weibl.
51	Maler/-innen, Lackierer/-innen und verwandte Berufe .....	1 055	1 004	51	798	763	35
52	Warenprüfer/-innen, Versandfertigmacher/-innen .....	139	128	11	118	109	9
54	Maschinen-, Anlagenführer und -führerinnen, a. n. g. ....	23	23	-	9	9	-
62	Techniker/-innen, a. n. g. ....	103	61	42	88	52	36
63	Technische Sonderfachkräfte .....	58	7	51	51	7	44
64	Technische Zeichner/-innen und verwandte Berufe .....	126	42	84	113	39	74
66	Verkaufspersonal .....	1 188	143	1 045	953	117	836
67	Groß- und Einzelhandelskaufleute, Ein- und Verkaufsfachleute .....	1 468	579	889	1 316	535	781
68	Warenkaufleute, a. n. g., Vertreter/-innen .....	55	1	54	55	1	54
69	Bank-, Bausparkassen-, Versicherungsfachleute .....	351	154	197	339	148	191
70	Andere Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe .....	306	95	211	273	85	188
71	Berufe des Landverkehrs .....	169	137	32	150	121	29
72	Berufe des Wasser- und Luftverkehrs .....	76	74	2	74	72	2
73	Berufe des Nachrichtenverkehrs .....	57	27	30	57	27	30
74	Lagerverwalter/-innen, Lager-, Transportarbeiter/-innen .....	82	77	5	61	59	2
75	Berufe in der Unternehmensleitung, -beratung und -prüfung .....	246	31	215	206	23	183
77	Rechnungskaufleute, Infor- matiker/-innen .....	155	111	44	124	91	33
78	Büroberufe, kaufmännische Angestellte, a. n. g. ....	2 227	344	1 883	2 034	318	1 716
79	Dienst-, Wachberufe .....	5	-	5	5	-	5
80	Sicherheitsberufe, a. n. g. ....	23	23	-	22	22	-
82	Publizistische, Übersetzungs-, Bibliotheks- und verwandte Berufe .....	14	1	13	13	1	12
83	Künstlerische und zugeordnete Berufe .....	41	10	31	31	9	22
85	Übrige Gesundheitsdienstberufe .....	371	-	371	346	-	346
90	Berufe in der Körperpflege .....	300	16	284	229	10	219
91	Hotel- und Gaststättenberufe .....	1 384	169	1 215	1 076	141	935
92	Haus- und ernährungswirt- schaftliche Berufe .....	461	20	441	381	17	364
93	Reinigungs- und Entsorgungs- berufe .....	185	136	49	155	114	41
	<b>Insgesamt .....</b>	<b>20 709</b>	<b>12 345</b>	<b>8 364</b>	<b>16 632</b>	<b>9 619</b>	<b>7 013</b>

1) aus der Systematik "Klassifizierung der Berufe" (Ausgabe 1992) des Statistischen Bundesamtes

## 7. Hochschulen

### 7.1. Studierende und Studienanfänger/-innen nach Jahren und Hochschularten

Jahr	Studierende <sup>1)</sup>						Studienanfänger/-innen <sup>2)</sup>	
	insgesamt		Deutsche		Ausländer/-innen		insges.	weibl.
	insges.	weibl.	zusam.	weibl.	zusam.	weibl.		
<b>Universitäten</b>								
1996.....	14 475	7 515	13 842	7 268	633	247	3 047	1 749
1997.....	15 492	8 188	14 806	7 908	686	280	3 151	1 791
1998.....	16 590	8 942	15 850	8 623	740	319	3 337	1 902
1999.....	17 825	9 741	17 015	9 369	810	372	3 722	2 167
2000.....	18 525	10 072	17 772	9 716	753	356	3 740	2 064
<b>Kunsthochschule</b>								
1996.....	316	229	287	207	29	22	66	47
1997.....	407	304	364	272	43	32	58	35
1998.....	464	343	397	299	67	44	55	34
1999.....	443	299	351	240	92	59	64	40
2000.....	430	279	319	213	111	66	68	34
<b>Fachhochschulen</b>								
1996.....	5 357	2 125	5 266	2 113	91	12	1 533	657
1997.....	6 149	2 609	6 042	2 589	107	20	1 643	746
1998.....	6 846	2 982	6 727	2 950	119	32	1 597	743
1999.....	7 562	3 318	7 389	3 257	173	61	1 735	773
2000.....	8 216	3 638	8 030	3 562	186	76	1 974	857
<b>Insgesamt</b>								
<b>1996.....</b>	<b>20 148</b>	<b>9 869</b>	<b>19 395</b>	<b>9 588</b>	<b>753</b>	<b>281</b>	<b>4 646</b>	<b>2 453</b>
<b>1997.....</b>	<b>22 048</b>	<b>11 101</b>	<b>21 212</b>	<b>10 769</b>	<b>836</b>	<b>332</b>	<b>4 852</b>	<b>2 572</b>
<b>1998.....</b>	<b>23 900</b>	<b>12 267</b>	<b>22 974</b>	<b>11 872</b>	<b>926</b>	<b>395</b>	<b>4 989</b>	<b>2 679</b>
<b>1999.....</b>	<b>25 830</b>	<b>13 358</b>	<b>24 755</b>	<b>12 866</b>	<b>1 075</b>	<b>492</b>	<b>5 521</b>	<b>2 980</b>
<b>2000.....</b>	<b>27 171</b>	<b>13 989</b>	<b>26 121</b>	<b>13 491</b>	<b>1 050</b>	<b>498</b>	<b>5 782</b>	<b>2 955</b>
<b>außerdem: Verwaltungsfachhochschule</b>								
1996.....	704	468	704	468	-	-	243	154
1997.....	615	395	615	395	-	-	185	106
1998.....	582	355	582	355	-	-	167	102
1999.....	490	282	490	282	-	-	149	77
2000.....	475	260	475	260	-	-	191	91

1) im Wintersemester

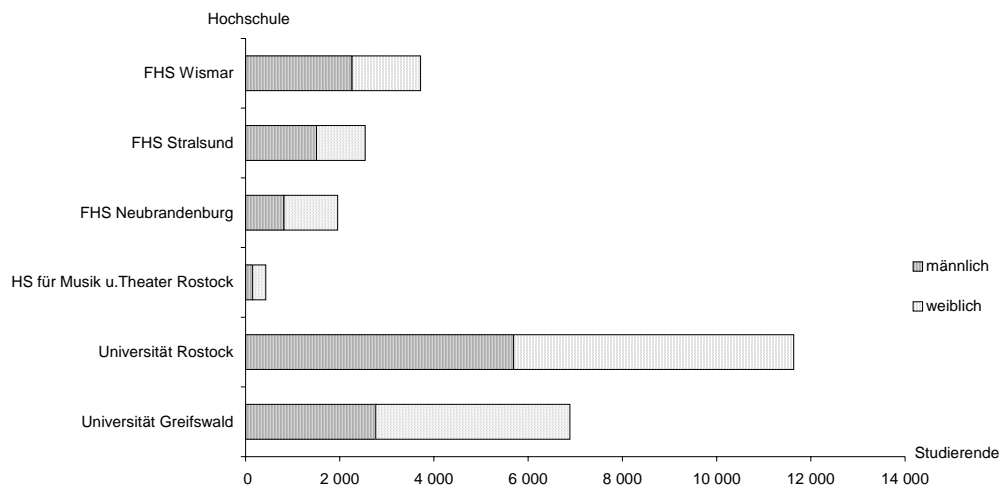
2) im Studienjahr (bis 1996: Wintersemester plus darauf folgendes Sommersemester, ab 1997: Sommersemester plus darauf folgendes Wintersemester)

## Noch: 7. Hochschulen

### 7.2. Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2000/01 nach Hochschulen

Hochschule	Insgesamt		Und zwar					
			Deutsche		Ausländer/-innen		Studienanfänger/-innen	
	insges.	weibl.	zusam.	weibl.	zusam.	weibl.	zusam.	weibl.
Universität Greifswald.....	6 887	4 123	6 553	3 974	334	149	1 203	772
Universität Rostock .....	11 638	5 949	11 219	5 742	419	207	2 229	1 127
Hochschule für Musik und Theater Rostock.....	430	279	319	213	111	66	57	29
Fachhochschule Neubrandenburg .....	1 958	1 142	1 943	1 131	15	11	393	227
Fachhochschule Stralsund.....	2 542	1 037	2 466	1 008	76	29	716	281
Fachhochschule Wismar....	3 716	1 459	3 621	1 423	95	36	813	315
<b>Insgesamt.....</b>	<b>27 171</b>	<b>13 989</b>	<b>26 121</b>	<b>13 491</b>	<b>1 050</b>	<b>498</b>	<b>5 411</b>	<b>2 751</b>
Außerdem: Verwaltungs- fachhochschule Güstrow	475	260	475	260	-	-	191	91

### Studierende im Wintersemester 2000/01



## Noch: 7. Hochschulen

**7.3. Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2000/01  
nach Fächergruppen und Studienbereichen**

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt		Und zwar					
			Deutsche		Ausländer/-innen		Studienanfänger/-innen	
	insges.	weibl.	zusam.	weibl.	zusam.	weibl.	zusam.	weibl.
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften .....</b>	<b>4 336</b>	<b>3 195</b>	<b>4 154</b>	<b>3 056</b>	<b>182</b>	<b>139</b>	<b>674</b>	<b>518</b>
Evangelische Theologie, - Religionslehre .....	171	100	170	99	1	1	13	7
Philosophie .....	342	184	338	183	4	1	25	13
Geschichte .....	481	220	471	215	10	5	66	32
Bibliothekswissenschaft, Doku- mentation, Publizistik .....	33	27	32	27	1	-	17	13
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch .....	41	24	41	24	-	-	5	2
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) .....	858	676	761	596	97	80	206	166
Anglistik, Amerikanistik .....	570	453	545	435	25	18	119	96
Romanistik .....	155	126	138	111	17	15	26	22
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik .....	72	53	62	45	10	8	9	6
Psychologie .....	316	242	312	241	4	1	45	39
Erziehungswissenschaften .....	924	764	912	755	12	9	99	88
Sonderpädagogik .....	373	326	372	325	1	1	44	34
<b>Sport .....</b>	<b>386</b>	<b>184</b>	<b>379</b>	<b>182</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	<b>81</b>	<b>44</b>
Sport, Sportwissenschaften .....	386	184	379	182	7	2	81	44
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....</b>	<b>8 681</b>	<b>4 926</b>	<b>8 509</b>	<b>4 821</b>	<b>172</b>	<b>105</b>	<b>1 629</b>	<b>1 002</b>
Politikwissenschaften .....	374	176	356	169	18	7	66	30
Sozialwissenschaften .....	322	212	318	210	4	2	84	56
Sozialwesen .....	962	736	955	729	7	7	172	143
Rechtswissenschaft .....	2 270	1 252	2 245	1 233	25	19	249	164
Verwaltungswissenschaft .....	158	125	155	123	3	2	34	29
Wirtschaftswissenschaften .....	4 112	2 324	4 002	2 258	110	66	900	543
Wirtschaftsingenieurwesen .....	483	101	478	99	5	2	124	37
<b>Mathematik, Naturwissenschaften .....</b>	<b>5 191</b>	<b>2 104</b>	<b>4 963</b>	<b>2 021</b>	<b>228</b>	<b>83</b>	<b>1 402</b>	<b>527</b>
Mathematik .....	294	132	281	129	13	3	92	45
Informatik .....	2 253	441	2 153	404	100	37	809	155
Physik, Astronomie .....	279	36	250	29	29	7	53	9
Chemie .....	304	165	279	154	25	11	82	47

*Noch: 7. Hochschulen*

**Noch: 7.3. Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2000/01  
nach Fächergruppen und Studienbereichen**

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt		Und zwar					
			Deutsche		Ausländer/-innen		Studienanfänger/-innen	
	insges.	weibl.	zusam.	weibl.	zusam.	weibl.	zusam.	weibl.
<b>Noch: Mathematik, Naturwissenschaften</b>								
Pharmazie .....	472	332	445	319	27	13	98	70
Biologie .....	1 249	823	1 222	813	27	10	222	167
Geowissenschaften (ohne Geographie)	81	32	79	32	2	-	11	6
Geographie .....	259	143	254	141	5	2	35	28
<b>Humanmedizin.....</b>	<b>2 407</b>	<b>1 350</b>	<b>2 185</b>	<b>1 275</b>	<b>222</b>	<b>75</b>	<b>454</b>	<b>298</b>
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) ....	2 018	1 157	1 834	1 089	184	68	413	275
Zahnmedizin .....	389	193	351	186	38	7	41	23
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften.....</b>	<b>860</b>	<b>467</b>	<b>841</b>	<b>461</b>	<b>19</b>	<b>6</b>	<b>158</b>	<b>83</b>
Landespflege, Umweltgestaltung.....	275	157	272	154	3	3	42	24
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie .....	585	310	569	307	16	3	116	59
<b>Ingenieurwissenschaften .....</b>	<b>4 398</b>	<b>1 140</b>	<b>4 298</b>	<b>1 122</b>	<b>100</b>	<b>18</b>	<b>876</b>	<b>184</b>
Ingenieurwissenschaften allgemein .....	2	1	2	1	-	-	-	-
Maschinenbau/Verfahrenstechnik.....	872	97	839	92	33	5	227	19
Elektrotechnik.....	784	62	754	56	30	6	215	25
Verkehrstechnik, Nautik.....	269	19	265	19	4	-	57	5
Architektur, Innenarchitektur.....	432	262	430	262	2	-	82	51
Raumplanung.....	694	352	682	348	12	4	62	34
Bauingenieurwesen.....	1 123	279	1 104	276	19	3	168	34
Vermessungswesen.....	222	68	222	68	-	-	65	16
<b>Kunst, Kunstwissenschaften .....</b>	<b>912</b>	<b>623</b>	<b>792</b>	<b>553</b>	<b>120</b>	<b>70</b>	<b>137</b>	<b>95</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein ....	228	183	224	181	4	2	29	26
Bildende Kunst .....	1	-	1	-	-	-	-	-
Gestaltung.....	184	121	184	121	-	-	38	33
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften.....	128	91	123	88	5	3	12	7
Musik, Musikwissenschaft .....	371	228	260	163	111	65	58	29
<b>Insgesamt.....</b>	<b>27 171</b>	<b>13 989</b>	<b>26 121</b>	<b>13 491</b>	<b>1 050</b>	<b>498</b>	<b>5 411</b>	<b>2 751</b>

## Noch: 7. Hochschulen

## 7.4. Studierende im Wintersemester 2000/01 nach Fächergruppen und Fachsemestern

Fächergruppe	Insgesamt	Davon im .... Fachsemester						
		1. oder 2.	3. oder 4.	5. oder 6.	7. oder 8.	9. oder 10.	11. oder 12.	13. oder höheren
<b>männlich</b>								
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	1 141	332	208	174	140	119	75	93
Sport .....	202	57	50	39	18	14	8	16
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	3 755	933	761	595	523	427	217	299
Mathematik, Naturwissenschaften .....	3 087	1 126	713	439	288	255	151	115
Humanmedizin .....	1 057	188	172	172	145	132	109	139
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften .....	393	98	72	68	65	53	25	12
Ingenieurwissenschaften .....	3 258	874	649	549	474	364	216	132
Kunst, Kunstwissenschaft .....	289	67	64	56	50	28	18	6
<b>Zusammen .....</b>	<b>13 182</b>	<b>3 675</b>	<b>2 689</b>	<b>2 092</b>	<b>1 703</b>	<b>1 392</b>	<b>819</b>	<b>812</b>
<b>weiblich</b>								
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	3 195	877	661	523	350	373	248	163
Sport .....	184	56	39	30	26	16	11	6
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	4 926	1 279	1 031	809	705	565	245	292
Mathematik, Naturwissenschaften .....	2 104	652	513	327	247	174	112	79
Humanmedizin .....	1 350	336	257	206	166	133	134	118
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften .....	467	98	95	72	78	84	24	16
Ingenieurwissenschaften .....	1 140	256	220	218	196	156	71	23
Kunst, Kunstwissenschaft .....	623	135	144	107	113	68	24	32
<b>Zusammen .....</b>	<b>13 989</b>	<b>3 689</b>	<b>2 960</b>	<b>2 292</b>	<b>1 881</b>	<b>1 569</b>	<b>869</b>	<b>729</b>
<b>Insgesamt</b>								
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	4 336	1 209	869	697	490	492	323	256
Sport .....	386	113	89	69	44	30	19	22
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	8 681	2 212	1 792	1 404	1 228	992	462	591
Mathematik, Naturwissenschaften .....	5 191	1 778	1 226	766	535	429	263	194
Humanmedizin .....	2 407	524	429	378	311	265	243	257
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften .....	860	196	167	140	143	137	49	28
Ingenieurwissenschaften .....	4 398	1 130	869	767	670	520	287	155
Kunst, Kunstwissenschaft .....	912	202	208	163	163	96	42	38
<b>Insgesamt .....</b>	<b>27 171</b>	<b>7 364</b>	<b>5 649</b>	<b>4 384</b>	<b>3 584</b>	<b>2 961</b>	<b>1 688</b>	<b>1 541</b>



7.5. Standorte der Hochschulen



## Noch: 7. Hochschulen

## 7.6. Deutsche Studierende im Wintersemester 2000/01 in den 20 am stärksten besetzten Studienfächern

(Erstes) Studienfach	Insgesamt			Und zwar					
	Rang- folge	Anzahl	%	Studienanfänger/-innen			im 1. Fachsemester		
				Rang- folge	Anzahl	%	Rang- folge	Anzahl	%
<b>männlich</b>									
Betriebswirtschaftslehre .....	1	1 400	11,1	2	274	11,0	2	343	10,5
Rechtswissenschaft .....	2	1 012	8,0	9	84	3,4	7	132	4,0
Wirtschaftsinformatik .....	3	847	6,7	1	302	12,1	1	376	11,5
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau.....	4	828	6,6	6	127	5,1	6	156	4,8
Medizin (Allgemein-Medizin).....	5	745	5,9	7	122	4,9	7	132	4,0
Maschinenbau/-wesen .....	6	607	4,8	3	172	6,9	3	204	6,2
Informatik .....	7	536	4,2	4	156	6,2	4	186	5,7
Elektrotechnik/Elektronik.....	8	499	4,0	8	110	4,4	8	127	3,9
Wirtschaftsingenieurwesen.....	9	356	2,8	11	64	2,6	9	105	3,2
Biologie .....	10	336	2,7	12	43	1,7	12	67	2,1
Umweltschutz .....	11	334	2,6	16	28	1,1	11	68	2,1
Ingenieurinformatik .....	12	326	2,6	5	145	5,8	5	164	5,0
Agrarwissenschaft/Landwirtschaft .....	13	231	1,8	12	43	1,7	13	60	1,8
Physik .....	14	221	1,8	13	39	1,6	15	49	1,5
Geschichte .....	15	218	1,7	17	27	1,1	14	52	1,6
Politikwissenschaft/Politologie.....	16	187	1,5	14	32	1,3	16	48	1,5
Sportwissenschaft .....	17	173	1,4	15	30	1,2	17	46	1,4
Sozialwesen .....	18	168	1,3	18	17	0,7	18	22	0,7
Zahnmedizin .....	19	165	1,3	19	13	0,5	19	19	0,6
Multimediatechnik.....	20	164	1,3	10	68	2,7	10	88	2,7
<b>Zusammen .....</b>	<b>x</b>	<b>9 353</b>	<b>74,1</b>	<b>x</b>	<b>1 896</b>	<b>75,9</b>	<b>x</b>	<b>2 444</b>	<b>74,8</b>
Nachrichtlich:									
Männliche Studierende zusammen .....	x	12 630	100	x	2 497	100	x	3 267	100
<b>weiblich</b>									
Betriebswirtschaftslehre .....	1	1 657	12,3	1	348	13,6	1	402	12,5
Rechtswissenschaft .....	2	1 233	9,2	3	156	6,1	3	186	5,8
Medizin (Allgemein-Medizin).....	3	1 089	8,1	2	263	10,3	2	288	9,0
Biologie .....	4	607	4,5	4	132	5,2	5	145	4,5
Sozialwesen .....	5	534	4,0	6	94	3,7	8	104	3,2
Erziehungswissenschaft (Pädag.).....	6	503	3,7	12	43	1,7	11	67	2,1
Germanistik/Deutsch .....	7	502	3,7	5	109	4,3	4	154	4,8
Anglistik/Englisch .....	8	427	3,2	7	87	3,4	6	113	3,5
Umweltschutz .....	9	348	2,6	16	33	1,3	12	64	2,0
Pharmazie .....	10	319	2,4	9	68	2,7	10	72	2,2
Sonderpädagogik .....	11	309	2,3	15	34	1,3	16	41	1,3
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau.....	12	276	2,1	15	34	1,3	14	47	1,5
Psychologie .....	13	241	1,8	13	38	1,5	15	42	1,3
Agrarwissenschaft/Landwirtschaft .....	14	238	1,8	17	30	1,2	15	42	1,3
Wirtschaftsrecht.....	15	231	1,7	14	35	1,4	17	40	1,2
Wirtschaftsinformatik .....	16	227	1,7	8	75	2,9	7	105	3,3
Pflege und Gesundheit.....	17	195	1,5	11	47	1,8	13	52	1,6
Soziologie .....	18	191	1,4	10	52	2,0	9	84	2,6
Zahnmedizin .....	19	186	1,4	18	23	0,9	19	28	0,9
Philosophie .....	20	183	1,4	19	13	0,5	18	34	1,1
<b>Zusammen .....</b>	<b>x</b>	<b>9 496</b>	<b>70,4</b>	<b>x</b>	<b>1 714</b>	<b>67,2</b>	<b>x</b>	<b>2 110</b>	<b>65,6</b>
Nachrichtlich:									
Weibliche Studierende zusammen.....	x	13 491	100	x	2 551	100	x	3 215	100

*Noch: 7. Hochschulen*

**Noch: 7.6. Deutsche Studierende im Wintersemester 2000/01 in den 20 am stärksten besetzten Studienfächern**

(Erstes) Studienfach	Insgesamt			Und zwar					
				Studienanfänger/-innen			im 1. Fachsemester		
	Rang- folge	Anzahl	%	Rang- folge	Anzahl	%	Rang- folge	Anzahl	%
<b>Insgesamt</b>									
Betriebswirtschaftslehre .....	1	3 057	11,7	1	622	12,3	1	745	11,5
Rechtswissenschaft .....	2	2 245	8,6	4	240	4,8	4	318	4,9
Medizin (Allgemein-Medizin).....	3	1 834	7,0	2	385	7,6	3	420	6,5
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau.....	4	1 104	4,2	8	161	3,2	8	203	3,1
Wirtschaftsinformatik.....	5	1 074	4,1	3	377	7,5	2	481	7,4
Biologie .....	6	943	3,6	7	175	3,5	6	212	3,3
Sozialwesen .....	7	702	2,7	11	111	2,2	14	126	1,9
Umweltschutz .....	8	682	2,6	16	61	1,2	13	132	2,0
Maschinenbau/-wesen .....	9	654	2,5	5	184	3,6	5	222	3,4
Germanistik/Deutsch .....	10	648	2,5	9	135	2,7	9	191	2,9
Informatik .....	10	648	2,5	6	177	3,5	7	211	3,3
Erziehungswissenschaft (Pädag.).....	11	629	2,4	18	49	1,0	19	78	1,2
Anglistik/Englisch .....	12	537	2,1	12	107	2,1	10	139	2,1
Elektrotechnik/Elektronik.....	13	529	2,0	10	119	2,4	11	137	2,1
Agrarwissenschaft/Landwirtschaft .....	14	469	1,8	15	73	1,4	15	102	1,6
Pharmazie .....	15	445	1,7	13	94	1,9	16	100	1,5
Wirtschaftsingenieurwesen.....	16	430	1,7	14	78	1,5	12	133	2,1
Geschichte .....	17	375	1,4	18	49	1,0	17	86	1,3
Wirtschaftsrecht.....	18	369	1,4	18	49	1,0	20	55	0,8
Politikwissenschaft/Politologie.....	19	356	1,4	17	59	1,2	18	84	1,3
<b>Insgesamt.....</b>	<b>x</b>	<b>17 730</b>	<b>67,9</b>	<b>x</b>	<b>3 305</b>	<b>65,5</b>	<b>x</b>	<b>4 175</b>	<b>64,4</b>
Nachrichtlich:									
Studierende insgesamt .....	x	26 121	100	x	5 048	100	x	6 482	100

## Noch: 7. Hochschulen

## 7.7. Deutsche Studierende im Wintersemester 2000/01 nach Geburtsjahren und Hochschularten sowie Studienanfänger/-innen nach Geburtsjahren

Geburtsjahr	Studierende			Studienanfänger/-innen	
	insgesamt	davon an			
		Universitäten	Kunsthochschule		Fachhochschulen
<b>männlich</b>					
1982 und später.....	38	25	1	12	37
1981.....	412	293	1	118	385
1980.....	1 197	857	7	333	797
1979.....	1 440	927	15	498	476
1978.....	1 473	926	11	536	234
1977.....	1 581	931	9	641	227
1976.....	1 430	856	13	561	124
1975.....	1 194	727	11	456	64
1974.....	904	536	9	359	33
1973.....	661	390	6	265	34
1972.....	513	317	6	190	20
1971.....	426	279	3	144	16
1970.....	308	202	1	105	16
1969.....	234	161	-	73	6
1968.....	179	136	3	40	4
1967.....	135	92	2	41	5
1966.....	110	90	-	20	3
1965.....	83	64	2	17	5
1964.....	74	55	2	17	3
1963.....	44	33	2	9	3
1962.....	21	18	1	2	1
1961 und früher.....	173	141	1	31	4
<b>Zusammen.....</b>	<b>12 630</b>	<b>8 056</b>	<b>106</b>	<b>4 468</b>	<b>2 497</b>
<b>weiblich</b>					
1982 und später.....	371	275	-	96	371
1981.....	1 161	909	6	246	844
1980.....	1 712	1 303	17	392	540
1979.....	1 680	1 229	20	431	272
1978.....	1 686	1 122	21	543	226
1977.....	1 707	1 158	30	519	131
1976.....	1 392	963	28	401	58
1975.....	1 024	726	23	275	24
1974.....	679	475	15	189	23
1973.....	481	330	12	139	15
1972.....	341	254	8	79	11
1971.....	263	188	7	68	7
1970.....	207	155	2	50	9
1969.....	130	107	2	21	2
1968.....	98	75	4	19	2
1967.....	102	80	4	18	3
1966.....	54	43	-	11	3
1965.....	52	43	-	9	1
1964.....	45	32	-	13	5
1963.....	43	33	2	8	-
1962.....	37	32	1	4	1
1961 und früher.....	226	184	11	31	3
<b>Zusammen.....</b>	<b>13 491</b>	<b>9 716</b>	<b>213</b>	<b>3 562</b>	<b>2 551</b>

## Noch: 7. Hochschulen

## Noch: 7.7. Deutsche Studierende im Wintersemester 2000/01 nach Geburtsjahren und Hochschularten sowie Studienanfänger/-innen nach Geburtsjahren

Geburtsjahr	Studierende				Studienanfänger/-innen
	davon an				
	insgesamt	Universitäten	Kunsthochschule	Fachhochschulen	
<b>Insgesamt</b>					
1982 und später.....	409	300	1	108	408
1981.....	1 573	1 202	7	364	1 229
1980.....	2 909	2 160	24	725	1 337
1979.....	3 120	2 156	35	929	748
1978.....	3 159	2 048	32	1 079	460
1977.....	3 288	2 089	39	1 160	358
1976.....	2 822	1 819	41	962	182
1975.....	2 218	1 453	34	731	88
1974.....	1 583	1 011	24	548	56
1973.....	1 142	720	18	404	49
1972.....	854	571	14	269	31
1971.....	689	467	10	212	23
1970.....	515	357	3	155	25
1969.....	364	268	2	94	8
1968.....	277	211	7	59	6
1967.....	237	172	6	59	8
1966.....	164	133	-	31	6
1965.....	135	107	2	26	6
1964.....	119	87	2	30	8
1963.....	87	66	4	17	3
1962.....	58	50	2	6	2
1961 und früher.....	399	325	12	62	7
<b>Insgesamt.....</b>	<b>26 121</b>	<b>17 772</b>	<b>319</b>	<b>8 030</b>	<b>5 048</b>

## 7.8. Studierende, Studienanfänger/-innen, Abschlussprüfungen seit 1980 \*)

Jahr	Studierende <sup>1)</sup>			Studienanfänger/-innen <sup>2)</sup>			Abschlussprüfungen <sup>2)</sup>		
	insgesamt	Deutsche	Ausländer/-innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/-innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/-innen
<b>Insgesamt</b>									
1980.....	13 034	12 794	240	3 174	3 126	48	2 274	2 239	35
1985.....	12 931	12 577	354	3 062	2 962	100	2 499	2 447	52
1990.....	13 160	12 735	425	3 696	3 613	83	2 219	2 157	62
1995.....	18 394 <sup>3)</sup>	17 696 <sup>3)</sup>	698 <sup>3)</sup>	4 024 <sup>3)</sup>	3 753 <sup>3)</sup>	271 <sup>3)</sup>	2 184	2 140	44
1996.....	20 148 <sup>3)</sup>	19 395 <sup>3)</sup>	753 <sup>3)</sup>	4 646 <sup>3)</sup>	4 308 <sup>3)</sup>	338 <sup>3)</sup>	2 459	2 405	54
1997.....	22 048 <sup>3)</sup>	21 212 <sup>3)</sup>	836 <sup>3)</sup>	4 852 <sup>3)</sup>	4 470 <sup>3)</sup>	382 <sup>3)</sup>	2 310	2 252	58
1998.....	23 900 <sup>3)</sup>	22 974 <sup>3)</sup>	926 <sup>3)</sup>	4 989 <sup>3)</sup>	4 566 <sup>3)</sup>	423 <sup>3)</sup>	2 356	2 326	30
1999.....	25 830 <sup>3)</sup>	24 755 <sup>3)</sup>	1 075 <sup>3)</sup>	5 521 <sup>3)</sup>	4 957 <sup>3)</sup>	564 <sup>3)</sup>	2 546	2 497	49
2000.....	27 171 <sup>3)</sup>	26 121 <sup>3)</sup>	1 050 <sup>3)</sup>	5 782 <sup>3)</sup>	5 189 <sup>3)</sup>	593 <sup>3)</sup>	2 767	2 695	72
<b>weiblich</b>									
1980.....	6 717	6 637	80	1 745	1 728	17	1 150	1 138	12
1985.....	6 359	6 272	87	1 441	1 417	24	1 351	1 338	13
1990.....	6 230	6 134	96	1 634	1 621	13	1 045	1 035	10
1995.....	8 857 <sup>3)</sup>	8 621 <sup>3)</sup>	236 <sup>3)</sup>	2 149 <sup>3)</sup>	2 000 <sup>3)</sup>	149 <sup>3)</sup>	1 011	1 002	9
1996.....	9 869 <sup>3)</sup>	9 588 <sup>3)</sup>	281 <sup>3)</sup>	2 453 <sup>3)</sup>	2 271 <sup>3)</sup>	182 <sup>3)</sup>	1 124	1 102	22
1997.....	11 101 <sup>3)</sup>	10 769 <sup>3)</sup>	332 <sup>3)</sup>	2 572 <sup>3)</sup>	2 379 <sup>3)</sup>	193 <sup>3)</sup>	992	974	18
1998.....	12 267 <sup>3)</sup>	11 872 <sup>3)</sup>	395 <sup>3)</sup>	2 679 <sup>3)</sup>	2 461 <sup>3)</sup>	218 <sup>3)</sup>	1 117	1 115	2
1999.....	13 358 <sup>3)</sup>	12 866 <sup>3)</sup>	492 <sup>3)</sup>	2 980 <sup>3)</sup>	2 671 <sup>3)</sup>	309 <sup>3)</sup>	1 240	1 223	17
2000.....	13 989 <sup>3)</sup>	13 491 <sup>3)</sup>	498 <sup>3)</sup>	2 955 <sup>3)</sup>	2 621 <sup>3)</sup>	334 <sup>3)</sup>	1 375	1 344	31

\*) ohne Einbeziehung der Änderungen durch Gebietsreformen auf Landesebene nach 1990

1) jeweiliges Wintersemester

2) ab 1993: Studienanfänger/-innen = jeweiliges Studienjahr (Wintersemester plus darauf folgendes Sommersemester),

ab 1997: Sommersemester plus darauf folgendes Wintersemester; Abschlussprüfungen = Prüfungsjahr (Wintersemester plus darauf folgendes Sommersemester)

3) ohne Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege Güstrow

### 7.9. Deutsche Studierende und Studien nach dem Land des Erwerbs

#### 7.9.1.

Lfd. Nr.	Hochschule	Insgesamt	Land des Erwerbs der						
			Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen
<b>männ</b>									
1	Universität Greifswald .....	2 579	122	70	87	215	20	56	55
2	Universität Rostock .....	5 477	105	76	82	242	21	45	50
3	Hochschule für Musik und Theater Rostock .....	106	4	1	8	5	2	8	-
4	Fachhochschule Neubrandenburg .....	812	15	12	18	136	-	3	2
5	Fachhochschule Stralsund .....	1 458	23	8	23	52	3	10	11
6	Fachhochschule Wismar .....	2 198	22	18	28	67	5	19	6
7	<b>Zusammen .....</b>	<b>12 630</b>	<b>291</b>	<b>185</b>	<b>246</b>	<b>717</b>	<b>51</b>	<b>141</b>	<b>124</b>
<b>weib</b>									
8	Universität Greifswald .....	3 974	141	66	178	395	17	50	67
9	Universität Rostock .....	5 742	96	48	127	360	18	62	62
10	Hochschule für Musik und Theater Rostock .....	213	8	5	16	8	-	8	3
11	Fachhochschule Neubrandenburg .....	1 131	5	10	18	152	3	5	3
12	Fachhochschule Stralsund .....	1 008	20	6	36	95	-	1	7
13	Fachhochschule Wismar .....	1 423	9	7	26	69	4	12	4
14	<b>Zusammen .....</b>	<b>13 491</b>	<b>279</b>	<b>142</b>	<b>401</b>	<b>1 079</b>	<b>42</b>	<b>138</b>	<b>146</b>
<b>Ins</b>									
15	Universität Greifswald .....	6 553	263	136	265	610	37	106	122
16	Universität Rostock .....	11 219	201	124	209	602	39	107	112
17	Hochschule für Musik und Theater Rostock .....	319	12	6	24	13	2	16	3
18	Fachhochschule Neubrandenburg .....	1 943	20	22	36	288	3	8	5
19	Fachhochschule Stralsund .....	2 466	43	14	59	147	3	11	18
20	Fachhochschule Wismar .....	3 621	31	25	54	136	9	31	10
21	<b>Insgesamt .....</b>	<b>26 121</b>	<b>570</b>	<b>327</b>	<b>647</b>	<b>1 796</b>	<b>93</b>	<b>279</b>	<b>270</b>

*schulen***anfänger/-innen im Wintersemester 2000/01  
der Hochschulzugangsberechtigung****Studierende**

Hochschulzugangsberechtigung										Lfd. Nr.
Mecklen- burg-Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	
<b>lich</b>										
1 229	177	217	37	9	77	57	109	32	10	1
4 048	192	202	39	5	63	123	135	36	13	2
46	9	7	2	-	4	-	6	4	-	3
531	18	13	2	1	18	10	26	6	1	4
1 207	33	28	5	1	23	15	10	6	-	5
1 773	56	30	6	-	30	38	73	25	2	6
<b>8 834</b>	<b>485</b>	<b>497</b>	<b>91</b>	<b>16</b>	<b>215</b>	<b>243</b>	<b>359</b>	<b>109</b>	<b>26</b>	<b>7</b>
<b>lich</b>										
2 067	202	247	39	4	178	120	111	71	21	8
4 016	217	193	34	1	112	194	123	51	28	9
104	12	12	2	-	10	8	9	7	1	10
823	18	14	4	-	29	28	12	6	1	11
675	25	20	3	2	46	39	16	16	1	12
1 100	27	15	3	-	38	37	43	29	-	13
<b>8 785</b>	<b>501</b>	<b>501</b>	<b>85</b>	<b>7</b>	<b>413</b>	<b>426</b>	<b>314</b>	<b>180</b>	<b>52</b>	<b>14</b>
<b>gesamt</b>										
3 296	379	464	76	13	255	177	220	103	31	15
8 064	409	395	73	6	175	317	258	87	41	16
150	21	19	4	-	14	8	15	11	1	17
1 354	36	27	6	1	47	38	38	12	2	18
1 882	58	48	8	3	69	54	26	22	1	19
2 873	83	45	9	-	68	75	116	54	2	20
<b>17 619</b>	<b>986</b>	<b>998</b>	<b>176</b>	<b>23</b>	<b>628</b>	<b>669</b>	<b>673</b>	<b>289</b>	<b>78</b>	<b>21</b>

Noch: **7.9. Deutsche Studierende und Studien  
nach dem Land des Erwerbs**

**7.9.2. Studien**

Lfd. Nr.	Hochschule	Insgesamt	Land des Erwerbs der						
			Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen
<b>männ</b>									
1	Universität Greifswald .....	390	13	6	15	52	1	8	7
2	Universität Rostock .....	1 052	13	8	18	56	-	4	5
3	Hochschule für Musik und Theater Rostock .....	15	-	-	-	1	-	-	-
4	Fachhochschule Neubrandenburg .....	162	-	4	5	39	-	1	-
5	Fachhochschule Stralsund .....	404	6	2	5	8	-	2	-
6	Fachhochschule Wismar .....	474	2	5	7	13	1	6	2
7	<b>Zusammen .....</b>	<b>2 497</b>	<b>34</b>	<b>25</b>	<b>50</b>	<b>169</b>	<b>2</b>	<b>21</b>	<b>14</b>
<b>weib</b>									
8	Universität Greifswald .....	722	32	5	22	88	3	9	10
9	Universität Rostock .....	1 044	13	7	23	86	4	11	4
10	Hochschule für Musik und Theater Rostock .....	17	-	1	-	1	-	1	-
11	Fachhochschule Neubrandenburg .....	221	1	-	2	26	1	-	-
12	Fachhochschule Stralsund .....	261	2	2	8	33	-	1	1
13	Fachhochschule Wismar .....	286	2	1	4	18	1	4	1
14	<b>Zusammen .....</b>	<b>2 551</b>	<b>50</b>	<b>16</b>	<b>59</b>	<b>252</b>	<b>9</b>	<b>26</b>	<b>16</b>
<b>Ins</b>									
15	Universität Greifswald .....	1 112	45	11	37	140	4	17	17
16	Universität Rostock .....	2 096	26	15	41	142	4	15	9
17	Hochschule für Musik und Theater Rostock .....	32	-	1	-	2	-	1	-
18	Fachhochschule Neubrandenburg .....	383	1	4	7	65	1	1	-
19	Fachhochschule Stralsund .....	665	8	4	13	41	-	3	1
20	Fachhochschule Wismar .....	760	4	6	11	31	2	10	3
21	<b>Insgesamt .....</b>	<b>5 048</b>	<b>84</b>	<b>41</b>	<b>109</b>	<b>421</b>	<b>11</b>	<b>47</b>	<b>30</b>



*schulen***anfänger/-innen im Wintersemester 2000/01  
der Hochschulzugangsberechtigung****anfänger/-innen**

Hochschulzugangsberechtigung										Lfd. Nr.
Mecklen- burg-Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	
<b>lich</b>										
201	17	25	6	1	14	7	12	4	1	1
823	30	27	6	1	7	20	26	7	1	2
10	-	1	-	-	1	-	1	1	-	3
101	-	2	-	1	1	1	5	2	-	4
361	1	3	2	1	5	6	1	1	-	5
395	10	4	2	-	6	8	7	5	1	6
<b>1 891</b>	<b>58</b>	<b>62</b>	<b>16</b>	<b>4</b>	<b>34</b>	<b>42</b>	<b>52</b>	<b>20</b>	<b>3</b>	<b>7</b>
<b>lich</b>										
374	28	48	6	1	35	23	25	9	4	8
730	29	42	6	-	11	42	21	9	6	9
10	1	2	1	-	-	-	-	-	-	10
172	2	-	-	-	9	5	1	1	1	11
183	3	3	-	-	12	5	3	4	1	12
215	9	1	1	-	11	2	11	5	-	13
<b>1 684</b>	<b>72</b>	<b>96</b>	<b>14</b>	<b>1</b>	<b>78</b>	<b>77</b>	<b>61</b>	<b>28</b>	<b>12</b>	<b>14</b>
<b>gesamt</b>										
575	45	73	12	2	49	30	37	13	5	15
1 553	59	69	12	1	18	62	47	16	7	16
20	1	3	1	-	1	-	1	1	-	17
273	2	2	-	1	10	6	6	3	1	18
544	4	6	2	1	17	11	4	5	1	19
610	19	5	3	-	17	10	18	10	1	20
<b>3 575</b>	<b>130</b>	<b>158</b>	<b>30</b>	<b>5</b>	<b>112</b>	<b>119</b>	<b>113</b>	<b>48</b>	<b>15</b>	<b>21</b>

## Noch: 7. Hochschulen

**7.10. Ausländische Studierende im Wintersemester 2000/01  
nach Staatsangehörigkeit und Hochschularten**

## 7.10.1. Insgesamt

Staatsangehörigkeit	Insgesamt		Davon an		
	Anzahl	%	Universitäten	Kunsthochschule	Fachhochschulen
			Anzahl		
<b>Europa zusammen .....</b>	<b>597</b>	<b>56,9</b>	<b>419</b>	<b>49</b>	<b>129</b>
EU-Länder .....	165	15,7	128	10	27
darunter					
Frankreich .....	28	2,7	24	1	3
Griechenland .....	31	3,0	29	2	-
Italien .....	12	1,1	12	-	-
Österreich .....	12	1,1	4	3	5
Spanien .....	19	1,8	12	-	7
Übriges Europa .....	432	41,1	291	39	102
darunter					
Bulgarien .....	26	2,5	21	3	2
Litauen .....	32	3,1	22	-	10
Polen .....	102	9,7	42	7	53
Russische Föderation .....	77	7,3	62	4	11
Türkei .....	25	2,4	23	-	2
Ukraine .....	31	3,0	24	1	6
<b>Afrika zusammen .....</b>	<b>120</b>	<b>11,4</b>	<b>91</b>	<b>1</b>	<b>28</b>
darunter					
Ägypten .....	19	1,8	18	1	-
Äthiopien .....	7	0,7	7	-	-
Angola .....	5	0,5	5	-	-
Kamerun .....	24	2,3	22	-	2
Marokko .....	29	2,8	8	-	21
Sudan .....	17	1,6	15	-	2
<b>Amerika zusammen .....</b>	<b>49</b>	<b>4,7</b>	<b>39</b>	<b>8</b>	<b>2</b>
darunter					
Kanada .....	7	0,7	7	-	-
Vereinigte Staaten .....	19	1,8	17	1	1
<b>Asien zusammen .....</b>	<b>272</b>	<b>25,9</b>	<b>194</b>	<b>52</b>	<b>26</b>
darunter					
Afghanistan .....	14	1,3	14	-	-
China .....	43	4,1	36	6	1
Iran, Islamische Republik .....	20	1,9	19	-	1
Japan .....	18	1,7	1	15	2
Korea, Demokratische Republik .....	28	2,7	4	24	-
Syrien, Arabische Republik .....	37	3,5	35	-	2
<b>Australien und Ozeanien zusammen .....</b>	<b>3</b>	<b>0,3</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
<b>Ungeklärt und ohne Angabe .....</b>	<b>9</b>	<b>0,9</b>	<b>8</b>	<b>-</b>	<b>1</b>
<b>Insgesamt .....</b>	<b>1 050</b>	<b>100</b>	<b>753</b>	<b>111</b>	<b>186</b>

## Noch: 7. Hochschulen

Noch: 7.10. Ausländische Studierende im Wintersemester 2000/01  
nach Staatsangehörigkeit und Hochschularten

## 7.10.2. Weiblich

Staatsangehörigkeit	Insgesamt		Davon an		
	Anzahl	%	Universitäten	Kunsthochschule	Fachhochschulen
			Anzahl		
<b>Europa zusammen .....</b>	<b>356</b>	<b>71,5</b>	<b>255</b>	<b>32</b>	<b>69</b>
EU-Länder .....	93	18,7	71	9	13
darunter					
Frankreich .....	20	4,0	19	1	-
Griechenland .....	14	2,8	12	2	-
Italien .....	7	1,4	7	-	-
Österreich .....	7	1,4	3	3	1
Spanien .....	13	2,6	8	-	5
Übriges Europa .....	263	52,8	184	23	56
darunter					
Bulgarien .....	17	3,4	13	3	1
Litauen .....	26	5,2	20	-	6
Polen .....	65	13,1	35	2	28
Russische Föderation .....	48	9,6	39	4	5
Türkei .....	10	2,0	9	-	1
Ukraine .....	14	2,8	9	1	4
<b>Afrika zusammen .....</b>	<b>24</b>	<b>4,8</b>	<b>23</b>	<b>-</b>	<b>1</b>
darunter					
Ägypten .....	3	0,6	3	-	-
Äthiopien .....	1	0,2	1	-	-
Angola .....	2	0,4	2	-	-
Kamerun .....	11	2,2	10	-	1
Marokko .....	4	0,8	4	-	-
Sudan .....	-	-	-	-	-
<b>Amerika zusammen .....</b>	<b>29</b>	<b>5,8</b>	<b>23</b>	<b>6</b>	<b>-</b>
darunter					
Kanada .....	3	0,6	3	-	-
Vereinigte Staaten .....	14	2,8	13	1	-
<b>Asien zusammen .....</b>	<b>87</b>	<b>17,5</b>	<b>54</b>	<b>28</b>	<b>5</b>
darunter					
Afghanistan .....	1	0,2	1	-	-
China .....	20	4,0	18	1	1
Iran, Islamische Republik .....	4	0,8	4	-	-
Japan .....	11	2,2	-	11	-
Korea, Demokratische Republik .....	13	2,6	1	12	-
Syrien, Arabische Republik .....	8	1,6	8	-	-
<b>Australien und Ozeanien zusammen .....</b>	<b>1</b>	<b>0,2</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Ungeklärt und ohne Angabe .....</b>	<b>1</b>	<b>0,2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1</b>
<b>Insgesamt .....</b>	<b>498</b>	<b>100</b>	<b>356</b>	<b>66</b>	<b>76</b>

## Noch: 7. Hochschulen

7.11. Bestandene Prüfungen nach Prüfungsgruppen und  
im Jahr 2000 nach Hochschulen und Geschlecht

Jahr Hochschule	Insgesamt	Davon			
		Diplom (U) und entsprechende Abschluss- prüfungen	Promotionen	Lehramts- prüfungen	Fachhochschul- abschluss
<b>Insgesamt</b>					
1996.....	2 459	1 287	301	358	513
1997.....	2 310	1 074	314	163	759
1998.....	2 356	1 074	325	195	762
1999.....	2 546	1 342	360	129	715
2000.....	2 767	1 242	376	172	977
<b>weiblich</b>					
1996.....	1 124	487	130	279	228
1997.....	992	432	113	133	314
1998.....	1 117	479	122	152	364
1999.....	1 240	685	130	99	326
2000.....	1 375	649	156	133	437
<b>2000</b>					
<b>Insgesamt</b>					
Universität Greifswald.....	670	457	145	68	-
Universität Rostock .....	1 075	741	231	103	-
Hochschule für Musik und Theater Rostock.....	45	44	-	1	-
Fachhochschule Neubrandenburg .....	190	-	-	-	190
Fachhochschule Stralsund .....	200	-	-	-	200
Fachhochschule Wismar .....	438	-	-	-	438
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege Güstrow	149	-	-	-	149
<b>Insgesamt.....</b>	<b>2 767</b>	<b>1 242</b>	<b>376</b>	<b>172</b>	<b>977</b>
<b>weiblich</b>					
Universität Greifswald.....	360	255	63	42	-
Universität Rostock .....	552	369	93	90	-
Hochschule für Musik und Theater Rostock.....	26	25	-	1	-
Fachhochschule Neubrandenburg .....	79	-	-	-	79
Fachhochschule Stralsund .....	80	-	-	-	80
Fachhochschule Wismar .....	190	-	-	-	190
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege Güstrow	88	-	-	-	88
<b>Zusammen.....</b>	<b>1 375</b>	<b>649</b>	<b>156</b>	<b>133</b>	<b>437</b>

## Noch: 7. Hochschulen

7.12. Bestandene Prüfungen im Jahr 2000 nach Fächergruppen,  
Studienbereichen und Prüfungsgruppen

## 7.12.1. Insgesamt

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt	Davon			
		Diplom (U) und entspr. Abschluss- prüfungen	Promotionen	Lehramts- prüfungen	Fachhochschul- abschluss
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften .....</b>	<b>274</b>	<b>121</b>	<b>25</b>	<b>128</b>	<b>-</b>
Evangelische Theologie, - Religionslehre .....	8	3	3	2	-
Philosophie .....	19	4	1	14	-
Geschichte .....	21	11	7	3	-
Altphilologie (klass. Philol.), Neugriechisch .....	4	-	1	3	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) .....	41	23	4	14	-
Anglistik, Amerikanistik .....	25	9	2	14	-
Romanistik .....	9	1	1	7	-
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik .....	6	4	1	1	-
Psychologie .....	20	16	4	-	-
Erziehungswissenschaften .....	51	50	1	-	-
Sonderpädagogik .....	70	-	-	70	-
<b>Sport .....</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>-</b>
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften .....</b>	<b>970</b>	<b>427</b>	<b>43</b>	<b>-</b>	<b>500</b>
Politikwissenschaften .....	6	4	2	-	-
Sozialwissenschaften .....	3	3	-	-	-
Sozialwesen .....	57	-	-	-	57
Rechtswissenschaft .....	323	297	26	-	-
Verwaltungswissenschaft .....	149	-	-	-	149
Wirtschaftswissenschaften .....	368	102	15	-	251
Wirtschaftsingenieurwesen .....	64	21	-	-	43
<b>Mathematik, Naturwissenschaften .....</b>	<b>398</b>	<b>233</b>	<b>87</b>	<b>32</b>	<b>46</b>
Mathematik .....	22	6	6	10	-
Informatik .....	83	28	3	6	46
Physik, Astronomie .....	29	12	17	-	-
Chemie .....	37	5	31	1	-
Pharmazie .....	101	97	4	-	-
Biologie .....	112	75	26	11	-
Geowissenschaften (ohne Geographie) .....	8	8	-	-	-
Geographie .....	6	2	-	4	-
<b>Humanmedizin .....</b>	<b>423</b>	<b>226</b>	<b>197</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) .....	318	154	164	-	-
Zahnmedizin .....	105	72	33	-	-
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften .....</b>	<b>70</b>	<b>25</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>42</b>
Landespflege, Umweltgestaltung .....	18	-	1	-	17
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie .....	52	25	2	-	25
<b>Ingenieurwissenschaften .....</b>	<b>535</b>	<b>152</b>	<b>18</b>	<b>1</b>	<b>364</b>
Maschinenbau/Verfahrenstechnik .....	85	14	5	-	66
Elektrotechnik .....	66	21	10	1	34
Verkehrstechnik, Nautik .....	21	-	-	-	21
Architektur, Innenarchitektur .....	62	-	-	-	62
Raumplanung .....	82	80	2	-	-
Bauingenieurwesen .....	175	37	1	-	137
Vermessungswesen .....	44	-	-	-	44
<b>Kunst, Kunstwissenschaft .....</b>	<b>91</b>	<b>54</b>	<b>3</b>	<b>9</b>	<b>25</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein .....	14	7	-	7	-
Gestaltung .....	25	-	-	-	25
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften .....	12	12	-	-	-
Musik, Musikwissenschaft .....	40	35	3	2	-
<b>Insgesamt .....</b>	<b>2 767</b>	<b>1 242</b>	<b>376</b>	<b>172</b>	<b>977</b>

## Noch: 7. Hochschulen

Noch: 7.12. Bestandene Prüfungen im Jahr 2000 nach Fächergruppen,  
Studienbereichen und Prüfungsgruppen

## 7.12.2. Weiblich

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt	Davon			
		Diplom (U) und entspr. Abschluss- prüfungen	Promotionen	Lehramts- prüfungen	Fachhochschul- abschluss
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften .....</b>	<b>216</b>	<b>97</b>	<b>8</b>	<b>111</b>	<b>-</b>
Evangelische Theologie, - Religionslehre .....	4	2	-	2	-
Philosophie .....	13	1	-	12	-
Geschichte .....	4	3	1	-	-
Altphilologie (klass. Philol.), Neugriechisch .....	-	-	-	-	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) .....	35	20	2	13	-
Anglistik, Amerikanistik .....	23	8	1	14	-
Romanistik .....	7	1	1	5	-
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik .....	6	4	1	1	-
Psychologie .....	16	14	2	-	-
Erziehungswissenschaften .....	44	44	-	-	-
Sonderpädagogik .....	64	-	-	64	-
<b>Sport .....</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften .....</b>	<b>539</b>	<b>218</b>	<b>13</b>	<b>-</b>	<b>308</b>
Politikwissenschaften .....	2	1	1	-	-
Sozialwissenschaften .....	1	1	-	-	-
Sozialwesen .....	44	-	-	-	44
Rechtswissenschaft .....	182	173	9	-	-
Verwaltungswissenschaft .....	88	-	-	-	88
Wirtschaftswissenschaften .....	211	39	3	-	169
Wirtschaftsingenieurwesen .....	11	4	-	-	7
<b>Mathematik, Naturwissenschaften .....</b>	<b>168</b>	<b>115</b>	<b>35</b>	<b>14</b>	<b>4</b>
Mathematik .....	9	1	3	5	-
Informatik .....	4	-	-	-	4
Physik, Astronomie .....	2	-	2	-	-
Chemie .....	10	2	8	-	-
Pharmazie .....	67	64	3	-	-
Biologie .....	72	44	19	9	-
Geowissenschaften (ohne Geographie) .....	3	3	-	-	-
Geographie .....	1	1	-	-	-
<b>Humanmedizin .....</b>	<b>208</b>	<b>111</b>	<b>97</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) .....	167	84	83	-	-
Zahnmedizin .....	41	27	14	-	-
<b>Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften .....</b>	<b>39</b>	<b>18</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>20</b>
Landespflege, Umweltgestaltung .....	9	-	-	-	9
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie .....	30	18	1	-	11
<b>Ingenieurwissenschaften .....</b>	<b>142</b>	<b>53</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>86</b>
Maschinenbau/Verfahrenstechnik .....	6	-	1	-	5
Elektrotechnik .....	2	1	-	1	-
Verkehrstechnik, Nautik .....	-	-	-	-	-
Architektur, Innenarchitektur .....	39	-	-	-	39
Raumplanung .....	47	46	1	-	-
Bauingenieurwesen .....	38	6	-	-	32
Vermessungswesen .....	10	-	-	-	10
<b>Kunst, Kunstwissenschaft .....</b>	<b>58</b>	<b>33</b>	<b>-</b>	<b>6</b>	<b>19</b>
Kunst, Kunstwissenschaft allgemeine .....	9	5	-	4	-
Gestaltung .....	19	-	-	-	19
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften .....	4	4	-	-	-
Musik, Musikwissenschaft .....	26	24	-	2	-
<b>Insgesamt .....</b>	<b>1 375</b>	<b>649</b>	<b>156</b>	<b>133</b>	<b>437</b>

## Noch: 7. Hochschulen

## 7.13. Abgelegte Prüfungen im Jahr 2000 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen

## 7.13.1. Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen

Fächergruppe Studienbereich	Abgelegte Prüfungen						Darunter bestanden					
	Deutsche			Ausländer			Deutsche			Ausländer		
	zus.	m	w	zus.	m	w	zus.	m	w	zus.	m	w
<b>Sprach- und Kultur-</b> <b>wissenschaften.....</b>	<b>120</b>	<b>24</b>	<b>96</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>120</b>	<b>24</b>	<b>96</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>1</b>
Evangelische Theologie, - Religionslehre .....	3	1	2	-	-	-	3	1	2	-	-	-
Philosophie .....	4	3	1	-	-	-	4	3	1	-	-	-
Geschichte .....	10	8	2	1	-	1	10	8	2	1	-	1
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) .....	23	3	20	-	-	-	23	3	20	-	-	-
Anglistik, Amerikanistik...	9	1	8	-	-	-	9	1	8	-	-	-
Romanistik.....	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik .....	4	-	4	-	-	-	4	-	4	-	-	-
Psychologie .....	16	2	14	-	-	-	16	2	14	-	-	-
Erziehungswissenschaften	50	6	44	-	-	-	50	6	44	-	-	-
<b>Sport .....</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Rechts-, Wirtschafts- und</b> <b>Sozialwissenschaften.....</b>	<b>449</b>	<b>216</b>	<b>233</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>427</b>	<b>209</b>	<b>218</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Politikwissenschaften .....	4	3	1	-	-	-	4	3	1	-	-	-
Rechtswissenschaft .....	316	131	185	-	-	-	297	124	173	-	-	-
Sozialwissenschaften .....	3	2	1	-	-	-	3	2	1	-	-	-
Wirtschaftswissenschaften	105	63	42	-	-	-	102	63	39	-	-	-
Wirtschaftsingenieurwesen	21	17	4	-	-	-	21	17	4	-	-	-
<b>Mathematik, Natur-</b> <b>wissenschaften.....</b>	<b>230</b>	<b>116</b>	<b>114</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>230</b>	<b>116</b>	<b>114</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>1</b>
Mathematik.....	6	5	1	-	-	-	6	5	1	-	-	-
Informatik.....	28	28	-	-	-	-	28	28	-	-	-	-
Physik, Astronomie .....	12	12	-	-	-	-	12	12	-	-	-	-
Chemie.....	5	3	2	-	-	-	5	3	2	-	-	-
Pharmazie .....	95	32	63	2	1	1	95	32	63	2	1	1
Biologie .....	74	30	44	1	1	-	74	30	44	1	1	-
Geowissenschaften (ohne Geographie) .....	8	5	3	-	-	-	8	5	3	-	-	-
Geographie .....	2	1	1	-	-	-	2	1	1	-	-	-
<b>Humanmedizin.....</b>	<b>208</b>	<b>107</b>	<b>101</b>	<b>18</b>	<b>8</b>	<b>10</b>	<b>208</b>	<b>107</b>	<b>101</b>	<b>18</b>	<b>8</b>	<b>10</b>
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin).....	144	66	78	10	4	6	144	66	78	10	4	6
Zahnmedizin .....	64	41	23	8	4	4	64	41	23	8	4	4
<b>Agrar-, Forst- und Ernäh-</b> <b>rungswissenschaften .....</b>	<b>25</b>	<b>7</b>	<b>18</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>25</b>	<b>7</b>	<b>18</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie .....	25	7	18	-	-	-	25	7	18	-	-	-
<b>Ingenieurwissenschaften ...</b>	<b>151</b>	<b>98</b>	<b>53</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>151</b>	<b>98</b>	<b>53</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
Maschinenbau/Verfahrens- technik .....	13	13	-	1	1	-	13	13	-	1	1	-
Elektrotechnik.....	21	20	1	-	-	-	21	20	1	-	-	-
Raumplanung.....	80	34	46	-	-	-	80	34	46	-	-	-
Bauingenieurwesen.....	37	31	6	-	-	-	37	31	6	-	-	-
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b>	<b>38</b>	<b>16</b>	<b>22</b>	<b>16</b>	<b>5</b>	<b>11</b>	<b>38</b>	<b>16</b>	<b>22</b>	<b>16</b>	<b>5</b>	<b>11</b>
Kunst, Kunstwissen- schaft allgemein.....	7	2	5	-	-	-	7	2	5	-	-	-
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theater- wissenschaften .....	11	7	4	1	1	-	11	7	4	1	1	-
Musik, Musikwissenschaft	20	7	13	15	4	11	20	7	13	15	4	11
<b>Insgesamt.....</b>	<b>1 225</b>	<b>584</b>	<b>641</b>	<b>39</b>	<b>16</b>	<b>23</b>	<b>1 203</b>	<b>577</b>	<b>626</b>	<b>39</b>	<b>16</b>	<b>23</b>

## Noch: 7. Hochschulen

Noch: 7.13. Abgelegte Prüfungen im Jahr 2000 nach Fächergruppen, Studienbereichen  
und Prüfungsgruppen

## 7.13.2. Promotionen

Fächergruppe Studienbereich	Abgelegte Prüfungen						Darunter bestanden					
	Deutsche			Ausländer			Deutsche			Ausländer		
	zus.	m	w	zus.	m	w	zus.	m	w	zus.	m	w
<b>Sprach- und Kultur-</b>												
<b>wissenschaften.....</b>	<b>24</b>	<b>16</b>	<b>8</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>24</b>	<b>16</b>	<b>8</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
Evangelische Theologie, - Religionslehre .....	2	2	-	1	1	-	2	2	-	1	1	-
Philosophie .....	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
Altphilologie (klass. Philol.), Neugriechisch ...	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
Geschichte .....	7	6	1	-	-	-	7	6	1	-	-	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) .....	4	2	2	-	-	-	4	2	2	-	-	-
Anglistik, Amerikanistik...	2	1	1	-	-	-	2	1	1	-	-	-
Romanistik.....	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik .....	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
Psychologie .....	4	2	2	-	-	-	4	2	2	-	-	-
Erziehungswissenschaften	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
<b>Rechts-, Wirtschafts- und</b>												
<b>Sozialwissenschaften.....</b>	<b>42</b>	<b>29</b>	<b>13</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>42</b>	<b>29</b>	<b>13</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
Politikwissenschaften .....	2	1	1	-	-	-	2	1	1	-	-	-
Rechtswissenschaft .....	25	16	9	1	1	-	25	16	9	1	1	-
Wirtschaftswissenschaften	15	12	3	-	-	-	15	12	3	-	-	-
<b>Mathematik, Natur-</b>												
<b>wissenschaften.....</b>	<b>75</b>	<b>41</b>	<b>34</b>	<b>12</b>	<b>11</b>	<b>1</b>	<b>75</b>	<b>41</b>	<b>34</b>	<b>12</b>	<b>11</b>	<b>1</b>
Mathematik.....	6	3	3	-	-	-	6	3	3	-	-	-
Physik, Astronomie .....	15	13	2	2	2	-	15	13	2	2	2	-
Chemie.....	25	18	7	6	5	1	25	18	7	6	5	1
Pharmazie .....	4	1	3	-	-	-	4	1	3	-	-	-
Biologie .....	23	4	19	3	3	-	23	4	19	3	3	-
Informatik.....	2	2	-	1	1	-	2	2	-	1	1	-
<b>Humanmedizin.....</b>	<b>190</b>	<b>97</b>	<b>93</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>190</b>	<b>97</b>	<b>93</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>4</b>
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin).....	157	78	79	7	3	4	157	78	79	7	3	4
Zahnmedizin .....	33	19	14	-	-	-	33	19	14	-	-	-
<b>Agrar-, Forst- und Ernäh-</b>												
<b>rungswissenschaften .....</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
Landespflege, Umwelt- gestaltung.....	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie.....	1	-	1	1	1	-	1	-	1	1	1	-
<b>Ingenieurwissenschaften ...</b>	<b>16</b>	<b>14</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>16</b>	<b>14</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>-</b>
Maschinenbau/Verfahrens- technik .....	5	4	1	-	-	-	5	4	1	-	-	-
Elektrotechnik.....	8	8	-	2	2	-	8	8	-	2	2	-
Raumplanung.....	2	1	1	-	-	-	2	1	1	-	-	-
Bauingenieurwesen.....	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Musik, Musikwissenschaft	3	3	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-
<b>Insgesamt.....</b>	<b>352</b>	<b>201</b>	<b>151</b>	<b>24</b>	<b>19</b>	<b>5</b>	<b>352</b>	<b>201</b>	<b>151</b>	<b>24</b>	<b>19</b>	<b>5</b>



## Noch: 7. Hochschulen

## Noch: 7.13. Abgelegte Prüfungen im Jahr 2000 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen

## 7.13.3. Lehramtsprüfungen und Fachhochschulabschlüsse

Fächergruppe Studienbereich	Abgelegte Prüfungen						Darunter bestanden					
	Deutsche			Ausländer			Deutsche			Ausländer		
	zus.	m	w	zus.	m	w	zus.	m	w	zus.	m	w
<b>Lehramtsprüfungen</b>												
<b>Sprach- und Kultur-</b> <b>wissenschaften.....</b>	<b>129</b>	<b>17</b>	<b>112</b>	-	-	-	<b>128</b>	<b>17</b>	<b>111</b>	-	-	-
Evangelische Theologie, - Religionslehre .....	2	-	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
Philosophie .....	15	2	13	-	-	-	14	2	12	-	-	-
Geschichte .....	3	3	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-
Altphilologie (klass. Philol.), Neugriechisch .....	3	3	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) .....	14	1	13	-	-	-	14	1	13	-	-	-
Anglistik, Amerikanistik.....	14	-	14	-	-	-	14	-	14	-	-	-
Romanistik.....	7	2	5	-	-	-	7	2	5	-	-	-
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik .....	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
Sonderpädagogik .....	70	6	64	-	-	-	70	6	64	-	-	-
<b>Sport .....</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	-	-	-	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	-	-	-
<b>Mathematik, Natur-</b> <b>wissenschaften.....</b>	<b>32</b>	<b>18</b>	<b>14</b>	-	-	-	<b>32</b>	<b>18</b>	<b>14</b>	-	-	-
Mathematik.....	10	5	5	-	-	-	10	5	5	-	-	-
Informatik.....	6	6	-	-	-	-	6	6	-	-	-	-
Chemie.....	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
Biologie .....	11	2	9	-	-	-	11	2	9	-	-	-
Geographie .....	4	4	-	-	-	-	4	4	-	-	-	-
<b>Ingenieurwissenschaften .....</b>	<b>1</b>	-	<b>1</b>	-	-	-	<b>1</b>	-	<b>1</b>	-	-	-
Elektrotechnik.....	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
<b>Kunst, Kunstwissenschaft ....</b>	<b>9</b>	<b>3</b>	<b>6</b>	-	-	-	<b>9</b>	<b>3</b>	<b>6</b>	-	-	-
Kunst, Kunstwissen- schaft allgemein.....	7	3	4	-	-	-	7	3	4	-	-	-
Musik, Musikwissenschaft ..	2	-	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
<b>Insgesamt.....</b>	<b>173</b>	<b>39</b>	<b>134</b>	-	-	-	<b>172</b>	<b>39</b>	<b>133</b>	-	-	-
<b>Fachhochschulabschluss</b>												
<b>Rechts-, Wirtschafts- und</b> <b>Sozialwissenschaften.....</b>	<b>496</b>	<b>190</b>	<b>306</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>495</b>	<b>190</b>	<b>305</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
Sozialwesen .....	55	13	42	2	-	2	55	13	42	2	-	2
Verwaltungswissenschaft ....	150	61	89	-	-	-	149	61	88	-	-	-
Wirtschaftswissenschaften...	248	80	168	3	2	1	248	80	168	3	2	1
Wirtschaftsingenieurwesen..	43	36	7	-	-	-	43	36	7	-	-	-
<b>Mathematik, Natur-</b> <b>wissenschaften.....</b>	<b>45</b>	<b>41</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	-	<b>45</b>	<b>41</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	-
Informatik.....	45	41	4	1	1	-	45	41	4	1	1	-
<b>Agrar-, Forst- und Ernäh-</b> <b>rungswissenschaften .....</b>	<b>42</b>	<b>22</b>	<b>20</b>	-	-	-	<b>42</b>	<b>22</b>	<b>20</b>	-	-	-
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie.....	25	14	11	-	-	-	25	14	11	-	-	-
Landespflege, Umwelt- gestaltung.....	17	8	9	-	-	-	17	8	9	-	-	-
<b>Ingenieurwissenschaften .....</b>	<b>366</b>	<b>280</b>	<b>86</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	-	<b>361</b>	<b>275</b>	<b>86</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	-
Maschinenbau/Verfahrens- technik .....	64	59	5	2	2	-	64	59	5	2	2	-
Verkehrstechnik, Nautik .....	21	21	-	-	-	-	21	21	-	-	-	-
Elektrotechnik.....	34	34	-	-	-	-	34	34	-	-	-	-
Architektur, Innenarchitektur	62	23	39	-	-	-	62	23	39	-	-	-
Bauingenieurwesen.....	136	104	32	1	1	-	136	104	32	1	1	-
Vermessungswesen.....	49	39	10	-	-	-	44	34	10	-	-	-
<b>Kunst, Kunstwissenschaft ....</b>	<b>25</b>	<b>6</b>	<b>19</b>	-	-	-	<b>25</b>	<b>6</b>	<b>19</b>	-	-	-
Gestaltung.....	25	6	19	-	-	-	25	6	19	-	-	-
<b>Insgesamt.....</b>	<b>974</b>	<b>539</b>	<b>435</b>	<b>9</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>968</b>	<b>534</b>	<b>434</b>	<b>9</b>	<b>6</b>	<b>3</b>

## Noch: 7. Hochschulen

## 7.14. Personal an Hochschulen nach Hochschularten

Jahr	Personal insgesamt	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal					Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal		
		zu-sammen	hauptberuflich		neben-beruflich	zu-sammen	Vollzeit-	Teilzeit-	beschäftigt
			zu-sammen	Vollzeit-					
		beschäftigt							
<b>Universitäten</b>									
1996.....	11 038	4 287	2 970	2 422	548	1 317	6 751	5 527	1 224
1997.....	10 976	4 252	2 994	2 293	701	1 258	6 724	5 431	1 293
1998.....	11 325	4 570	3 001	2 319	682	1 569	6 755	5 428	1 327
1999.....	10 572	3 954	2 873	2 231	642	1 081	6 618	5 320	1 298
2000.....	10 830	4 264	2 958	2 419	539	1 306	6 566	5 427	1 139
<b>Kunsthochschule</b>									
1996.....	172	153	29	26	3	124	19	10	9
1997.....	197	187	33	30	3	154	10	10	-
1998.....	207	192	35	32	3	157	15	15	-
1999.....	218	201	32	28	4	169	17	17	-
2000.....	227	202	33	29	4	169	25	25	-
<b>Fachhochschulen</b>									
1996.....	1 078	617	333	325	8	284	461	411	50
1997.....	1 284	804	354	351	3	450	480	441	39
1998.....	1 356	873	371	366	5	502	483	436	47
1999.....	1 351	892	381	369	12	511	459	417	42
2000.....	1 376	910	381	365	16	529	466	431	35
<b>Verwaltungsfachhochschule</b>									
1996.....	133	74	40	40	-	34	59	58	1
1997.....	120	63	38	38	-	25	57	56	1
1998.....	128	73	39	39	-	34	55	55	-
1999.....	104	47	35	35	-	12	57	53	4
2000.....	101	46	32	32	-	14	55	55	-
<b>Insgesamt</b>									
1996.....	12 421	5 131	3 372	2 813	559	1 759	7 290	6 006	1 284
1997.....	12 577	5 306	3 419	2 712	707	1 887	7 271	5 938	1 333
1998.....	13 016	5 708	3 446	2 756	690	2 262	7 308	5 934	1 374
1999.....	12 245	5 094	3 321	2 663	658	1 773	7 151	5 807	1 344
2000.....	12 534	5 422	3 404	2 845	559	2 018	7 112	5 938	1 174

## Noch: 7. Hochschulen

7.15. Hauptberuflich tätiges Hochschulpersonal im Jahr 2000  
nach Fächer-, Personalgruppen und Dienstbezeichnungen

Fächergruppe	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal	Davon				Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal
		Professoren/-innen	Dozenten/-innen und Assistenten/-innen	wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter/-innen	Lehrkräfte für besondere Aufgaben	
<b>männlich</b>						
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	207	81	37	85	4	5
Sport .....	18	5	-	12	1	8
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	295	147	24	96	28	10
Mathematik, Naturwissenschaften .....	529	135	76	316	2	117
Humanmedizin .....	773	111	221	441	-	178
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften .....	107	47	11	49	-	21
Ingenieurwissenschaften .....	386	200	53	133	-	187
Kunst, Kunstwissenschaft .....	54	35	2	17	-	14
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Hochschuleinrichtungen) ...	9	-	-	9	-	489
Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin) .....	6	-	1	5	-	276
<b>Zusammen .....</b>	<b>2 384</b>	<b>761</b>	<b>425</b>	<b>1 163</b>	<b>35</b>	<b>1 305</b>
<b>weiblich</b>						
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	158	20	20	98	20	85
Sport .....	10	-	2	7	1	6
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	83	21	13	46	3	72
Mathematik, Naturwissenschaften .....	137	10	7	120	-	300
Humanmedizin .....	520	10	165	345	-	3 313
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften .....	23	5	3	15	-	74
Ingenieurwissenschaften .....	48	16	13	19	-	137
Kunst, Kunstwissenschaft .....	21	11	2	8	-	14
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Hochschuleinrichtungen) ...	3	-	-	3	-	845
Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin) .....	17	-	2	15	-	961
<b>Zusammen .....</b>	<b>1 020</b>	<b>93</b>	<b>227</b>	<b>676</b>	<b>24</b>	<b>5 807</b>
<b>Insgesamt</b>						
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	365	101	57	183	24	90
Sport .....	28	5	2	19	2	14
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	378	168	37	142	31	82
Mathematik, Naturwissenschaften .....	666	145	83	436	2	417
Humanmedizin .....	1 293	121	386	786	-	3 491
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften .....	130	52	14	64	-	95
Ingenieurwissenschaften .....	434	216	66	152	-	324
Kunst, Kunstwissenschaft .....	75	46	4	25	-	28
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Hochschuleinrichtungen) ...	12	-	-	12	-	1 334
Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin) .....	23	-	3	20	-	1 237
<b>Insgesamt .....</b>	<b>3 404</b>	<b>854</b>	<b>652</b>	<b>1 839</b>	<b>59</b>	<b>7 112</b>

## Noch: 7. Hochschulen

## 7.16. Habilitationen nach Fächergruppen und Hochschulen

Jahr	Ins- gesamt	Sprach- u. Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirt- schafts- u. Sozial- wissen- schaften	Mathema- tik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin	Agrar-, Forst- u. Ernäh- rungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
<b>Universität Greifswald</b>									
1996.....	6	-	-	-	2	4	-	-	-
1997.....	8	1	-	-	3	3	-	-	1
1998.....	18	3	-	-	10	5	-	-	-
1999.....	5	1	-	1	2	1	-	-	-
2000.....	11	2	-	-	5	4	-	-	-
<b>Universität Rostock</b>									
1996.....	9	-	-	-	4	5	-	-	-
1997.....	12	2	-	-	3	4	-	2	1
1998.....	12	-	1	-	5	4	-	2	-
1999.....	10	2	-	1	3	2	1	1	-
2000.....	15	2	-	-	2	10	-	1	-
<b>Insgesamt</b>									
<b>1996.....</b>	<b>15</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>6</b>	<b>9</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>1997.....</b>	<b>20</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
<b>1998.....</b>	<b>30</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>15</b>	<b>9</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>-</b>
<b>1999.....</b>	<b>15</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
<b>2000.....</b>	<b>26</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>7</b>	<b>14</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>-</b>

## 7.17. Ausländische Besucher von Studienkollegs nach Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	Wintersemester				
	1996/97	1997/98	1998/99	1999/2000	2000/01
<b>Europa zusammen.....</b>	<b>40</b>	<b>36</b>	<b>43</b>	<b>32</b>	<b>25</b>
darunter					
Russische Föderation.....	28	24	26	18	15
<b>Afrika zusammen.....</b>	<b>72</b>	<b>72</b>	<b>95</b>	<b>79</b>	<b>122</b>
darunter					
Marokko .....	22	29	34	34	68
Sudan .....	19	31	45	27	32
Nigeria .....	21	5	2	-	-
Guinea .....	4	3	9	14	16
<b>Amerika zusammen.....</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>-</b>
<b>Asien zusammen .....</b>	<b>91</b>	<b>101</b>	<b>90</b>	<b>76</b>	<b>90</b>
darunter					
China .....	-	-	-	3	22
Indonesien .....	6	10	1	2	4
Iran .....	2	-	2	-	-
Jemen.....	3	11	7	14	14
Jordanien .....	7	3	6	4	6
Mongolei .....	8	8	20	14	12
Syrien .....	8	10	1	-	-
Pakistan .....	16	12	9	6	6
Kasachstan.....	8	15	19	16	10
<b>Insgesamt.....</b>	<b>206</b>	<b>211</b>	<b>231</b>	<b>190</b>	<b>237</b>

## Noch: 7. Hochschulen

## 7.18. Raumbestand nach Gesamtfläche, Flächenarten und Hochschulen

Hochschule	Jahr	Insgesamt		Davon							
				Hauptnutz-		Nebennutz-		Funktions-		Verkehrs-	
		fläche									
		Räume	m <sup>2</sup>	Räume	m <sup>2</sup>	Räume	m <sup>2</sup>	Räume	m <sup>2</sup>	Räume	m <sup>2</sup>
<b>Universitäten</b>											
Universität Greifswald.....	1996	13 848	266 597	7 970	165 096	2 507	36 185	443	11 474	2 928	53 842
	1997	14 035	269 773	8 011	166 253	2 589	36 999	453	11 689	2 982	54 832
	1998	14 317	275 380	8 030	166 875	2 672	39 848	491	11 732	3 124	56 925
	1999	14 689	277 103	8 064	166 202	2 855	41 016	578	11 973	3 192	57 912
	2000	15 020	281 258	8 125	166 410	2 973	43 219	589	12 197	3 333	59 432
Universität Rostock .....	1996	15 250	338 000	9 218	216 325	2 499	32 679	632	13 049	2 901	75 947
	1997	15 379	340 374	9 175	217 250	2 596	33 658	645	13 224	2 963	76 242
	1998	15 798	344 245	9 297	217 442	2 682	34 697	660	13 483	3 159	78 623
	1999	15 650	340 517	9 192	215 556	2 612	33 483	666	13 212	3 180	78 266
	2000	15 750	341 119	9 149	213 858	2 630	33 712	726	13 880	3 245	79 669
<b>Zusammen.....</b>	1996	29 098	604 597	17 188	381 421	5 006	68 864	1 075	24 523	5 829	129 789
	1997	29 414	610 147	17 186	383 503	5 185	70 657	1 098	24 913	5 945	131 074
	1998	30 115	619 625	17 327	384 317	5 354	74 545	1 151	25 215	6 283	135 548
	1999	30 339	617 620	17 256	381 758	5 467	74 499	1 244	25 185	6 372	136 178
	2000	30 770	622 377	17 274	380 268	5 603	76 931	1 315	26 077	6 578	139 101
<b>Kunsthochschule</b>											
Hochschule für Musik und Theater Rostock.....	1996	146	5 735	125	3 917	14	338	2	62	5	1 418
	1997	146	5 735	125	3 917	14	338	2	62	5	1 418
	1998	146	5 735	125	3 917	14	338	2	62	5	1 418
	1999	146	5 735	126	3 967	14	338	1	12	5	1 418
	2000	146	5 735	125	3 962	15	343	1	12	5	1 418
<b>Fachhochschulen</b>											
Fachhochschule Neubrandenburg .....	1996	542	17 711	389	11 031	68	705	16	1 268	69	4 707
	1997	529	17 540	382	10 953	66	700	16	1 268	65	4 619
	1998	762	27 983	546	17 501	82	1 008	34	1 713	100	7 761
	1999	735	27 583	520	17 128	83	1 038	34	1 713	98	7 704
	2000	731	27 404	517	16 974	83	1 038	34	1 713	97	7 679
Fachhochschule Stralsund.....	1996	630	20 719	404	13 499	126	2 831	18	419	82	3 970
	1997	737	24 374	421	15 055	178	3 184	26	511	112	5 624
	1998	783	28 126	468	18 358	185	3 419	21	496	109	5 853
	1999	817	28 899	483	18 966	195	3 498	30	619	109	5 816
	2000	822	28 947	488	19 012	194	3 491	31	628	109	5 816
Fachhochschule Wismar .....	1996	2 261	68 351	1 417	46 585	388	6 271	90	3 055	366	12 440
	1997	2 237	67 679	1 395	46 069	383	6 231	94	3 089	365	12 290
	1998	2 241	67 550	1 328	44 876	399	6 399	118	3 426	396	12 849
	1999	2 216	67 255	1 261	43 349	455	7 948	116	3 320	384	12 638
	2000	2 227	71 680	1 227	46 152	462	7 739	134	3 585	404	14 204
<b>Zusammen.....</b>	1996	3 433	106 781	2 210	71 115	582	9 807	124	4 742	517	21 117
	1997	3 503	109 593	2 198	72 077	627	10 115	136	4 868	542	22 533
	1998	3 786	123 659	2 342	80 735	666	10 826	173	5 635	605	26 463
	1999	3 768	123 737	2 264	79 443	733	12 484	180	5 652	591	26 158
	2000	3 780	128 031	2 232	82 138	739	12 268	199	5 926	610	27 699
<b>Hochschulen insgesamt</b>											
<b>Insgesamt.....</b>	<b>1996</b>	<b>32 677</b>	<b>717 113</b>	<b>19 523</b>	<b>456 453</b>	<b>5 602</b>	<b>79 009</b>	<b>1 201</b>	<b>29 327</b>	<b>6 351</b>	<b>152 324</b>
	<b>1997</b>	<b>33 063</b>	<b>725 475</b>	<b>19 509</b>	<b>459 497</b>	<b>5 826</b>	<b>81 110</b>	<b>1 236</b>	<b>29 843</b>	<b>6 492</b>	<b>155 025</b>
	<b>1998</b>	<b>34 047</b>	<b>749 019</b>	<b>19 794</b>	<b>468 969</b>	<b>6 034</b>	<b>85 709</b>	<b>1 326</b>	<b>30 912</b>	<b>6 893</b>	<b>163 429</b>
	<b>1999</b>	<b>34 253</b>	<b>747 092</b>	<b>19 646</b>	<b>465 168</b>	<b>6 214</b>	<b>87 321</b>	<b>1 425</b>	<b>30 849</b>	<b>6 968</b>	<b>163 754</b>
	<b>2000</b>	<b>34 696</b>	<b>756 143</b>	<b>19 631</b>	<b>466 368</b>	<b>6 357</b>	<b>89 542</b>	<b>1 515</b>	<b>32 015</b>	<b>7 193</b>	<b>168 218</b>

## 8. Ausgaben und Personal der öffentlichen Haushalte

### 8.1. Nettoausgaben der öffentlichen Haushalte für Bildung, Wissenschaft und Kultur nach ausgewählten Aufgabenbereichen

Aufgabenbereich	1996	1997	1998	1999
<b>Grundzahlen Mill. EUR</b>				
Schulen und vorschulische Bildung.....	1 442	1 395	1 362	1 331
Kindergärten.....	196	168	144	136
Allgemein bildende Schulen.....	1 031	1 020	1 006	978
Grund- und Hauptschulen.....	255	242	229	204
Sonderschulen.....	121	124	120	118
Realschulen.....	380	390	384	375
Gymnasien.....	243	228	231	238
Gesamtschulen.....	33	36	41	42
Berufliche Schulen.....	120	128	135	137
Sonstiges.....	56	41	39	38
Hochschulen <sup>1)</sup> .....	602	610	343	345
darunter				
Universitäten.....	150	147	140	155
Hochschulkliniken <sup>1)</sup> .....	359	368	97	93
Kunsthochschulen.....	4	5	12	12
Fachhochschulen.....	63	70	74	73
Förderung des Bildungswesens.....	53	50	50	51
darunter				
Ausbildungsförderung für Schüler.....	5	6	6	6
Ausbildungsförderung für Studierende.....	9	9	9	10
Schülerbeförderung.....	29	30	30	31
Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen.....	74	70	81	88
darunter				
Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Dokumentation.....	5	5	6	6
<b>Insgesamt.....</b>	<b>2 496</b>	<b>2 418</b>	<b>2 133</b>	<b>2 112</b>
<b>Verhältniszahlen; Anteil am Gesamthaushalt in Prozent</b>				
Schulen und vorschulische Bildung.....	19,5	20,1	22,6	22,0
Hochschulen <sup>1)</sup> .....	8,1	8,8	5,7	5,7
Förderung des Bildungswesens.....	0,7	0,7	0,8	0,8
Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen.....	1,0	1,0	1,3	1,5
<b>Insgesamt.....</b>	<b>33,8</b>	<b>34,9</b>	<b>35,5</b>	<b>34,9</b>
<b>Anteil am Bruttoinlandsprodukt in Prozent</b>				
Schulen und vorschulische Bildung.....	5,3	5,1	4,9	2,2
Hochschulen <sup>1)</sup> .....	2,2	2,2	1,2	1,2
Förderung des Bildungswesens.....	0,2	0,2	0,2	0,2
Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen.....	0,3	0,3	0,3	0,3
<b>Insgesamt.....</b>	<b>9,2</b>	<b>8,8</b>	<b>7,7</b>	<b>7,4</b>
<b>EUR je Einwohner</b>				
Schulen und vorschulische Bildung.....	793	768	755	742
Hochschulen <sup>1)</sup> .....	331	336	190	192
Förderung des Bildungswesens.....	29	27	28	28
Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen.....	40	38	45	49
<b>Insgesamt.....</b>	<b>1 371</b>	<b>1 332</b>	<b>1 183</b>	<b>1 177</b>

1) ab 1998 ohne Hochschulkliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen

## Noch: 8. Ausgaben und Personal der öffentlichen Haushalte

### 8.2. Personal der öffentlichen Haushalte

#### 8.2.1. Personal des Landes am 30.6.2000 nach ausgewählten Aufgabenbereichen und Dienstverhältnissen

##### 8.2.1.1. Beschäftigte insgesamt

Funktionskennziffer	Aufgabenbereich	Insgesamt	Darunter		Beamte		Angestellte		Arbeiter	
			weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
<b>1</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten .....</b>	<b>25 627</b>	<b>18 185</b>	<b>1 302</b>	<b>379</b>	<b>23 843</b>	<b>17 668</b>	<b>482</b>	<b>138</b>	
	darunter									
12, 111	Schulen und vorschulische Bildung, Unterrichtsverwaltung .....	19 555	15 261	30	19	19 510	15 231	15	11	
111	Unterrichtsverwaltung .....	56	55	1	-	55	55	-	-	
121	Grund- und Hauptschulen .....	3 079	2 902	2	2	3 077	2 900	-	-	
122	Sonderschulen .....	2 261	2 029	2	2	2 259	2 027	-	-	
123	Realschulen .....	6 984	5 538	6	6	6 978	5 532	-	-	
124	Gymnasien .....	3 911	2 756	11	5	3 900	2 751	-	-	
125	Gesamtschulen .....	737	572	-	-	737	572	-	-	
127	Berufliche Schulen .....	2 455	1 367	6	3	2 449	1 364	-	-	
128	Fachschulen.....	72	42	2	1	55	30	15	11	
13	Hochschulen .....	4 208	1 897	963	222	2 992	1 631	253	44	
131	Universitäten <sup>1)</sup> .....	3 032	1 467	643	162	2 205	1 272	184	33	
136	Kunsthochschulen .....	52	25	15	4	36	21	1	-	
137	Fachhochschulen .....	1 124	405	305	56	751	338	68	11	
15	Sonstiges Bildungswesen .....	180	117	22	8	158	109	-	-	
154	Lehrerfortbildung .....	180	117	22	8	158	109	-	-	
16, 17, 112	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen <sup>2)</sup> .....	418	239	37	20	343	203	38	16	
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Dokumentationsforschung.....	94	71	23	15	66	54	5	2	
174	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.....	166	86	14	5	130	70	22	11	
177	Boden- und Meeresforschung.....	127	61	-	-	119	61	8	-	

1) einschließlich Universitätsbibliotheken

2) ohne Forschung der Verteidigung

## Noch: 8. Ausgaben und Personal der öffentlichen Haushalte

### Noch: 8.2. Personal der öffentlichen Haushalte

#### Noch: 8.2.1. Personal des Landes am 30.6.2000 nach ausgewählten Aufgabenbereichen und Dienstverhältnissen

##### 8.2.1.2. Vollzeitbeschäftigte

Funktionskennziffer	Aufgabenbereich	Insgesamt	Darunter		Beamte		Angestellte		Arbeiter	
			weiblich	zu-sammen	weiblich	zu-sammen	weiblich	zu-sammen	weiblich	
<b>1</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten .....</b>	<b>20 689</b>	<b>13 910</b>	<b>1 283</b>	<b>361</b>	<b>18 977</b>	<b>13 452</b>	<b>429</b>	<b>97</b>	
	darunter									
12, 111	Schulen und vorschulische Bildung, Unterrichtsverwaltung .....	15 815	11 753	20	9	15 780	11 733	15	11	
111	Unterrichtsverwaltung .....	52	51	1	-	51	51	-	-	
121	Grund- und Hauptschulen .....	1 720	1 579	1	1	1 719	1 578	-	-	
122	Sonderschulen .....	1 874	1 656	-	-	1 874	1 656	-	-	
123	Realschulen .....	5 569	4 238	3	3	5 566	4 235	-	-	
124	Gymnasien .....	3 476	2 372	9	3	3 467	2 369	-	-	
125	Gesamtschulen .....	660	500	-	-	660	500	-	-	
127	Berufliche Schulen .....	2 396	1 317	4	1	2 392	1 316	-	-	
128	Fachschulen.....	68	40	2	1	51	28	15	11	
13	Hochschulen .....	3 211	1 291	961	220	2 014	1 038	236	33	
131	Universitäten <sup>1)</sup> .....	2 316	974	643	162	1 503	787	170	25	
136	Kunsthochschulen .....	46	23	15	4	30	19	1	-	
137	Fachhochschulen .....	849	294	303	54	481	232	65	8	
15	Sonstiges Bildungswesen .....	169	108	22	8	147	100	-	-	
154	Lehrerfortbildung .....	169	108	22	8	147	100	-	-	
16, 17, 112	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen <sup>2)</sup> .....	344	178	35	18	283	155	26	5	
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Dokumentationsforschung.....	70	48	21	13	45	34	4	1	
174	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.....	140	66	14	5	115	60	11	1	
177	Boden- und Meeresforschung.....	107	45	-	-	99	45	8	-	

1) einschließlich Universitätsbibliotheken

2) ohne Forschung der Verteidigung



## Noch: 8. Ausgaben und Personal der öffentlichen Haushalte

### Noch: 8.2. Personal der öffentlichen Haushalte

#### Noch: 8.2.1. Personal des Landes am 30.6.2000 nach ausgewählten Aufgabenbereichen und Dienstverhältnissen

##### 8.2.1.3. Teilzeitbeschäftigte

Funktionskennziffer	Aufgabenbereich	Insgesamt	Darunter		Beamte		Angestellte		Arbeiter	
			weiblich	zu-sammen	weiblich	zu-sammen	weiblich	zu-sammen	weiblich	
<b>1</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten .....</b>	<b>4 938</b>	<b>4 275</b>	<b>19</b>	<b>18</b>	<b>4 866</b>	<b>4 216</b>	<b>53</b>	<b>41</b>	
	darunter									
12, 111	Schulen und vorschulische Bildung, Unterrichtsverwaltung .....	3 740	3 508	10	10	3 730	3 498	-	-	
111	Unterrichtsverwaltung .....	4	4	-	-	4	4	-	-	
121	Grund- und Hauptschulen .....	1 359	1 323	1	1	1 358	1 322	-	-	
122	Sonderschulen .....	387	373	2	2	385	371	-	-	
123	Realschulen .....	1 415	1 300	3	3	1 412	1 297	-	-	
124	Gymnasien .....	435	384	2	2	433	382	-	-	
125	Gesamtschulen .....	77	72	-	-	77	72	-	-	
127	Berufliche Schulen .....	59	50	2	2	57	48	-	-	
128	Fachschulen .....	4	2	-	-	4	2	-	-	
13	Hochschulen .....	997	606	2	2	978	593	17	11	
131	Universitäten <sup>1)</sup> .....	716	493	-	-	702	485	14	8	
136	Kunsthochschulen .....	6	2	-	-	6	2	-	-	
137	Fachhochschulen .....	275	111	2	2	270	106	3	3	
15	Sonstiges Bildungswesen .....	11	9	-	-	11	9	-	-	
154	Lehrerfortbildung .....	11	9	-	-	11	9	-	-	
16, 17, 112	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen <sup>2)</sup> .....	74	61	2	2	60	48	12	11	
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Dokumentationsforschung .....	24	23	2	2	21	20	1	1	
174	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten .....	26	20	-	-	15	10	11	10	
177	Boden- und Meeresforschung .....	20	16	-	-	20	16	-	-	

1) einschließlich Universitätsbibliotheken

2) ohne Forschung der Verteidigung

## Noch: 8. Ausgaben und Personal der öffentlichen Haushalte

### Noch: 8.2. Personal der öffentlichen Haushalte

#### 8.2.2. Personal der Gemeinden/Gemeindeverbände am 30.6.2000 nach ausgewählten Aufgabenbereichen und Dienstverhältnissen

Funktionskennziffer	Aufgabenbereich	Insgesamt	Darunter		Beamte		Angestellte		Arbeiter	
			weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
<b>Beschäftigte insgesamt</b>										
<b>2</b>	<b>Schulen .....</b>	<b>2 866</b>	<b>1 816</b>	<b>18</b>	<b>10</b>	<b>1 835</b>	<b>1 319</b>	<b>1 013</b>	<b>487</b>	
	darunter									
21	Grund- und Hauptschulen.....	612	404	-	-	336	250	276	154	
22	Realschulen .....	670	403	-	-	374	271	296	132	
23	Gymnasien.....	317	168	1	-	229	135	87	33	
24, 26	Berufs-, Berufsaufbau-, Berufs- fachschulen, Fachoberschulen...	240	147	-	-	172	122	68	25	
25	Fachschulen.....	15	9	-	-	12	6	3	3	
27	Sonderschulen .....	343	225	-	-	221	164	122	61	
28	Gesamtschulen .....	62	36	-	-	35	20	27	16	
29	Sonstiges .....	154	101	-	-	95	68	59	33	
<b>3</b>	<b>Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege.....</b>	<b>2 356</b>	<b>1 579</b>	<b>14</b>	<b>5</b>	<b>1 705</b>	<b>1 308</b>	<b>637</b>	<b>266</b>	
	darunter									
31	Wissenschaft, Forschung.....	26	16	-	-	21	16	5	-	
350, 355	Volkshochschulen, sonstige Volksbildung.....	191	143	-	-	172	137	19	6	
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>										
<b>2</b>	<b>Schulen .....</b>	<b>1 685</b>	<b>758</b>	<b>17</b>	<b>9</b>	<b>1 047</b>	<b>589</b>	<b>621</b>	<b>160</b>	
	darunter									
21	Grund- und Hauptschulen.....	268	83	-	-	127	47	141	36	
22	Realschulen .....	361	115	-	-	175	81	186	34	
23	Gymnasien.....	240	101	1	-	168	80	71	21	
24, 26	Berufs-, Berufsaufbau-, Berufs- fachschulen, Fachoberschulen...	196	110	-	-	136	92	60	18	
25	Fachschulen.....	12	6	-	-	11	5	1	1	
27	Sonderschulen .....	181	83	-	-	98	52	83	31	
28	Gesamtschulen .....	44	20	-	-	28	13	16	7	
29	Sonstiges .....	88	41	-	-	59	36	29	5	
<b>3</b>	<b>Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege.....</b>	<b>1 223</b>	<b>772</b>	<b>14</b>	<b>5</b>	<b>983</b>	<b>692</b>	<b>226</b>	<b>75</b>	
	darunter									
31	Wissenschaft, Forschung.....	20	11	-	-	16	11	4	-	
350, 355	Volkshochschulen, sonstige Volksbildung.....	124	85	-	-	110	81	14	4	
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>										
<b>2</b>	<b>Schulen .....</b>	<b>1 181</b>	<b>1 058</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>788</b>	<b>730</b>	<b>392</b>	<b>327</b>	
	darunter									
21	Grund- und Hauptschulen.....	344	321	-	-	209	203	135	118	
22	Realschulen .....	309	288	-	-	199	190	110	98	
23	Gymnasien.....	77	67	-	-	61	55	16	12	
24, 26	Berufs-, Berufsaufbau-, Berufs- fachschulen, Fachoberschulen...	44	37	-	-	36	30	8	7	
25	Fachschulen.....	3	3	-	-	1	1	2	2	
27	Sonderschulen .....	162	142	-	-	123	112	39	30	
28	Gesamtschulen .....	18	16	-	-	7	7	11	9	
29	Sonstiges .....	66	60	-	-	36	32	30	28	
<b>3</b>	<b>Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege.....</b>	<b>1 133</b>	<b>807</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>722</b>	<b>616</b>	<b>411</b>	<b>191</b>	
	darunter									
31	Wissenschaft, Forschung.....	6	5	-	-	5	5	1	-	
350, 355	Volkshochschulen, sonstige Volksbildung.....	67	58	-	-	62	56	5	2	

## 9. Ausbildungs- und Aufstiegsfortbildungsförderung

### 9.1. Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

#### 9.1.1. Geförderte und finanzieller Aufwand nach Ausbildungsstätten

Ausbildungsstätte	Jahr	Geförderte		Finanzieller Aufwand					Förderungsbetrag pro Kopf <sup>1)</sup>
		insgesamt	durchschnittlicher Monatsbestand	insgesamt	davon		1 000 EUR	%	
					Zuschuss	Darlehen			EUR je Monat
		Anzahl		1 000 EUR	%	1 000 EUR	%		
Gymnasien.....	1996	921	586	1 798	1 798	100	-	-	256
	1997	838	535	1 759	1 759	100	-	-	274
	1998	834	517	1 658	1 658	100	-	-	267
	1999	858	541	1 773	1 773	100	-	-	273
	2000	926	591	1 980	1 980	100	-	-	279
Berufsfachschulen <sup>2)</sup> .....	1996	4 367	2 751	7 121	7 118	100	2	0	216
	1997	5 349	3 336	8 702	8 695	99,9	7	0,1	217
	1998	6 401	4 109	10 553	10 552	100	2	0	214
	1999	7 262	4 787	12 359	12 358	100	1	0	215
	2000	7 937	5 155	13 728	13 728	100	-	-	222
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt.....	1996	1 048	786	2 598	2 598	100	-	-	276
	1997	815	562	1 910	1 910	100	-	-	284
	1998	559	338	1 237	1 237	100	-	-	305
	1999	355	220	872	872	100	-	-	330
	2000	383	235	917	917	100	-	-	325
Fachhochschulen .....	1996	2 333	1 589	5 469	2 749	50,3	2 720	49,7	287
	1997	2 524	1 769	5 992	3 011	50,2	2 981	49,8	282
	1998	2 964	2 046	7 061	3 552	50,3	3 509	49,7	287
	1999	3 336	2 325	8 233	4 141	50,3	4 091	49,7	295
	2000	3 627	2 503	9 110	4 580	50,3	4 530	49,7	303
Universitäten .....	1996	5 189	3 537	11 506	5 777	50,2	5 729	49,8	271
	1997	4 620	3 181	10 437	5 250	50,3	5 187	49,7	274
	1998	4 891	3 314	11 018	5 537	50,3	5 481	49,7	277
	1999	5 487	3 650	12 397	6 218	50,2	6 178	49,8	283
	2000	5 991	4 059	14 245	7 146	50,2	7 099	49,8	292
Übrige Ausbildungsstätten .....	1996	879	462	1 519	1 502	98,9	17	1,1	274
	1997	880	452	1 470	1 457	99,1	13	0,9	271
	1998	962	509	1 587	1 566	98,7	21	1,4	260
	1999	989	490	1 565	1 530	97,8	34	2,2	266
	2000	1 098	549	1 746	1 708	97,8	39	2,3	265
<b>Insgesamt.....</b>	<b>1996</b>	<b>14 737</b>	<b>9 710</b>	<b>30 010</b>	<b>21 542</b>	<b>71,8</b>	<b>8 468</b>	<b>28,2</b>	<b>258</b>
	<b>1997</b>	<b>15 026</b>	<b>9 832</b>	<b>30 270</b>	<b>22 082</b>	<b>72,9</b>	<b>8 188</b>	<b>27,1</b>	<b>257</b>
	<b>1998</b>	<b>16 611</b>	<b>10 834</b>	<b>33 113</b>	<b>24 101</b>	<b>72,8</b>	<b>9 013</b>	<b>27,2</b>	<b>255</b>
	<b>1999</b>	<b>18 287</b>	<b>12 013</b>	<b>37 197</b>	<b>26 892</b>	<b>72,3</b>	<b>10 305</b>	<b>27,7</b>	<b>258</b>
	<b>2000</b>	<b>19 962</b>	<b>13 092</b>	<b>41 726</b>	<b>30 058</b>	<b>72,0</b>	<b>11 668</b>	<b>28,0</b>	<b>265</b>
darunter Praktikum .....	1996	59	32	94	83	88,4	11	11,6	247
	1997	27	21	56	55	98,9	1	1,1	225
	1998	26	18	48	45	94,7	3	5,3	224
	1999	34	28	80	75	93,5	5	6,5	235
	2000	45	34	104	96	92,7	8	7,3	255

1) bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand

2) einschließlich Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt

*Noch: 9. Ausbildungs- und Aufstiegsfortbildungsförderung*

**Noch: 9.1. Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)**

**9.1.2. Geförderte im Jahr 2000 nach Ausbildungsstätten und Altersgruppen**

Ausbildungsstätte	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 u. mehr
<b>männlich</b>								
Gymnasien.....	338	-	268	68	2	-	-	-
Berufsfachschulen <sup>1)</sup> .....	1 548	2	1 029	440	63	11	-	3
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufs- ausbildung voraussetzt.....	240	-	8	94	123	15	-	-
Fachhochschulen .....	1 912	-	57	1 117	613	118	7	-
Universitäten .....	2 406	-	153	1 715	460	66	10	2
Übrige Ausbildungsstätten.....	614	-	54	422	132	6	-	-
<b>Zusammen.....</b>	<b>7 058</b>	<b>2</b>	<b>1 569</b>	<b>3 856</b>	<b>1 393</b>	<b>216</b>	<b>17</b>	<b>5</b>
darunter Praktikum .....	9	-	3	6	-	-	-	-
<b>weiblich</b>								
Gymnasien.....	588	-	454	130	3	1	-	-
Berufsfachschulen <sup>1)</sup> .....	6 389	10	4 062	2 188	116	8	2	3
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufs- ausbildung voraussetzt.....	143	-	4	72	65	2	-	-
Fachhochschulen .....	1 715	-	164	1 172	320	54	3	2
Universitäten .....	3 585	-	536	2 527	435	76	9	2
Übrige Ausbildungsstätten.....	484	3	95	317	62	6	-	1
<b>Zusammen.....</b>	<b>12 904</b>	<b>13</b>	<b>5 315</b>	<b>6 406</b>	<b>1 001</b>	<b>147</b>	<b>14</b>	<b>8</b>
darunter Praktikum .....	36	-	8	26	2	-	-	-
<b>Insgesamt</b>								
Gymnasien.....	926	-	722	198	5	1	-	-
Berufsfachschulen <sup>1)</sup> .....	7 937	12	5 091	2 628	179	19	2	6
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufs- ausbildung voraussetzt.....	383	-	12	166	188	17	-	-
Fachhochschulen .....	3 627	-	221	2 289	933	172	10	2
Universitäten .....	5 991	-	689	4 242	895	142	19	4
Übrige Ausbildungsstätten.....	1 098	3	149	739	194	12	-	1
<b>Insgesamt.....</b>	<b>19 962</b>	<b>15</b>	<b>6 884</b>	<b>10 262</b>	<b>2 394</b>	<b>363</b>	<b>31</b>	<b>13</b>
darunter Praktikum .....	45	-	11	32	2	-	-	-

1) einschließlich Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt

*Noch: Ausbildungs- und Aufstiegsfortbildungsförderung*

**Noch: 9.1. Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)**

**9.1.3. Geförderte im Jahr 2000 nach Ausbildungsstätten und Familienstand**

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Davon				
		ledig	verheiratet	dauernd getrennt lebend	verwitwet	geschieden
<b>männlich</b>						
Gymnasien.....	338	334	4	-	-	-
Berufsfachschulen <sup>1)</sup> .....	1 548	1 542	6	-	-	-
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt.....	240	233	6	-	-	1
Fachhochschulen .....	1 912	1 858	47	2	-	5
Universitäten .....	2 406	2 367	35	1	-	3
Übrige Ausbildungsstätten.....	614	609	5	-	-	-
<b>Zusammen.....</b>	<b>7 058</b>	<b>6 943</b>	<b>103</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>9</b>
darunter Praktikum .....	9	9	-	-	-	-
<b>weiblich</b>						
Gymnasien.....	588	582	5	1	-	-
Berufsfachschulen <sup>1)</sup> .....	6 389	6 324	51	10	-	4
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt.....	143	139	4	-	-	-
Fachhochschulen .....	1 715	1 657	36	6	2	14
Universitäten .....	3 585	3 491	74	8	1	11
Übrige Ausbildungsstätten.....	484	473	7	2	-	2
<b>Zusammen.....</b>	<b>12 904</b>	<b>12 666</b>	<b>177</b>	<b>27</b>	<b>3</b>	<b>31</b>
darunter Praktikum .....	36	35	1	-	-	-
<b>Insgesamt</b>						
Gymnasien.....	926	916	9	1	-	-
Berufsfachschulen <sup>1)</sup> .....	7 937	7 866	57	10	-	4
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt.....	383	372	10	-	-	1
Fachhochschulen .....	3 627	3 515	83	8	2	19
Universitäten .....	5 991	5 858	109	9	1	14
Übrige Ausbildungsstätten.....	1 098	1 082	12	2	-	2
<b>Insgesamt.....</b>	<b>19 962</b>	<b>19 609</b>	<b>280</b>	<b>30</b>	<b>3</b>	<b>40</b>
darunter Praktikum .....	45	44	1	-	-	-

1) einschließlich Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt

## Noch: 9. Ausbildungs- und Aufstiegsfortbildungsförderung

### Noch: 9.1. Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

#### 9.1.4. Geförderte im Jahr 2000 nach Ausbildungsstätten und Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Darunter Geförderte <sup>1)</sup> , deren Vater bzw. Mutter....						nicht berufstätig ist
		berufstätig ist (als)					nicht berufstätig ist	
		zusammen	Arbeiter/-in	Angestellte/r	Beamter/Beamtin	Selbstständige/r		
<b>Vater</b>								
Gymnasien.....	926	615	347	135	25	108	239	
Berufsfachschulen <sup>2)</sup> .....	7 937	5 016	3 596	816	92	512	1 930	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt.....	383	130	73	31	3	23	58	
Fachhochschulen.....	3 627	2 205	981	783	70	371	619	
Universitäten.....	5 991	4 314	1 573	1 752	226	763	954	
Übrige Ausbildungsstätten.....	1 098	549	335	113	9	92	222	
<b>Insgesamt.....</b>	<b>19 962</b>	<b>12 829</b>	<b>6 905</b>	<b>3 630</b>	<b>425</b>	<b>1 869</b>	<b>4 022</b>	
darunter Praktikum.....	45	29	23	6	-	-	12	
<b>Mutter</b>								
Gymnasien.....	926	551	183	304	7	57	346	
Berufsfachschulen <sup>2)</sup> .....	7 937	4 448	2 176	1 980	40	252	3 203	
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt.....	383	125	46	66	2	11	78	
Fachhochschulen.....	3 627	2 186	417	1 543	53	173	865	
Universitäten.....	5 991	4 195	565	3 160	135	335	1 407	
Übrige Ausbildungsstätten.....	1 098	574	188	342	6	38	266	
<b>Insgesamt.....</b>	<b>19 962</b>	<b>12 079</b>	<b>3 575</b>	<b>7 395</b>	<b>243</b>	<b>866</b>	<b>6 165</b>	
darunter Praktikum.....	45	24	8	15	1	-	18	

1) ohne Geförderte, deren Vater bzw. Mutter verstorben ist

2) einschließlich Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt

#### 9.1.5. Geförderte im Jahr 2000 nach Ausbildungsstätten und Art eines bereits erworbenen berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses

Ausbildungsstätte	Insgesamt	Ohne berufsqualifizierenden Abschluss/ ohne Angabe	Mit berufsqualifizierendem Ausbildungsabschluss					sonstigen Ausbildungsstätte
			zusammen	erlangt durch Abschluss einer				
				Lehre	Berufsfachschule	Fachschule	Hochschule	
	Anzahl		% <sup>2)</sup>					
Gymnasien.....	926	99,1	0,1	0,1	-	-	-	-
Berufsfachschulen <sup>1)</sup> .....	7 937	99,7	0,3	0,3	0,1	-	-	-
Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt.....	383	94,5	5,5	5,2	0,3	-	-	-
Fachhochschulen.....	3 627	84,0	16,0	14,3	1,5	0,2	-	-
Universitäten.....	5 991	95,7	4,3	4,1	0,2	-	-	-
Übrige Ausbildungsstätten.....	1 098	94,3	5,7	5,7	0,1	-	-	-
<b>Insgesamt.....</b>	<b>19 962</b>	<b>95,2</b>	<b>4,8</b>	<b>4,4</b>	<b>0,4</b>	<b>0</b>	-	-
darunter Praktikum.....	45	95,6	4,4	4,4	-	-	-	-

1) einschließlich Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt

2) Anteil an Spalte "Insgesamt"

## Noch: 9. Ausbildungs- und Aufstiegsfortbildungsförderung

### Noch: 9.1. Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

#### 9.1.6. Geförderte im Jahr 2000 nach Ausbildungsstätten und Umfang der Förderung sowie Wohnung während der Ausbildung

Ausbildungsstätte	Geförderte			Davon erhielten					
	insgesamt	davon wohnten		zu- sammen	davon wohnten		zu- sammen	davon wohnten	
		bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern		bei den Eltern	nicht bei den Eltern
	Anzahl			%			Anzahl	%	
Gymnasien.....	926	-	926	308	-	100	618	-	100
Berufsfachschulen <sup>1)</sup> .....	7 937	3 144	4 793	3 236	46,0	54,0	4 701	35,2	64,8
Fachschulklassen, deren Besuch eine abge- schlossene Berufsausbildung voraussetzt.....	383	57	326	143	16,8	83,2	240	13,8	86,3
Fachhochschulen.....	3 627	574	3 053	918	13,3	86,7	2 709	16,7	83,3
Universitäten.....	5 991	773	5 218	1 214	12,6	87,4	4 777	13,0	87,0
Übrige Ausbildungsstätten.....	1 098	483	615	310	40,6	59,4	788	45,3	54,7
<b>Insgesamt.....</b>	<b>19 962</b>	<b>5 031</b>	<b>14 931</b>	<b>6 129</b>	<b>31,2</b>	<b>68,8</b>	<b>13 833</b>	<b>22,5</b>	<b>77,5</b>
darunter Praktikum.....	45	14	31	16	25,0	75,0	29	34,5	65,5

1) einschließlich Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt

#### 9.1.7. Geförderte im Jahr 2000 nach Ausbildungsstätten und Staatsangehörigkeit

Ausbildungsstätte	Ins- gesamt	Davon						heimatlose und asylberechtigte Ausländer	
		Deutsche		Ausländer aus					
			EU-Ländern		Nicht-EU-Ländern				
	Anzahl	% <sup>1)</sup>	Anzahl	% <sup>1)</sup>	Anzahl	% <sup>1)</sup>	Anzahl	% <sup>1)</sup>	
Gymnasien.....	926	916	98,9	-	-	6	0,6	4	0,4
Berufsfachschulen <sup>2)</sup> .....	7 937	7 909	99,6	2	0	7	0,1	19	0,2
Fachschulklassen, deren Besuch eine abge- schlossene Berufsausbildung voraussetzt.....	383	383	100	-	-	-	-	-	-
Fachhochschulen.....	3 627	3 614	99,6	2	0,1	7	0,2	4	0,1
Universitäten.....	5 991	5 937	99,1	5	0,1	31	0,5	18	0,3
Übrige Ausbildungsstätten.....	1 098	1 096	99,8	-	-	1	0,1	1	0,1
<b>Insgesamt.....</b>	<b>19 962</b>	<b>19 855</b>	<b>99,5</b>	<b>9</b>	<b>0</b>	<b>52</b>	<b>0,3</b>	<b>46</b>	<b>0,2</b>
darunter Praktikum.....	45	45	100	-	-	-	-	-	-

1) Anteil an Spalte "Insgesamt"

2) einschließlich Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt

*Noch: 9. Ausbildungs- und Aufstiegsfortbildungsförderung*

**9.2. Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)**

**9.2.1. Geförderte, Voll- und Teilzeitfälle nach Geschlecht und Fortbildungsstätten**

Fortbildungsstätte	Jahr	Geförderte			Vollzeitfälle			Teilzeitfälle		
		ins- gesamt	darunter		zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter	
			weiblich			weiblich			weiblich	
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Öffentliche Schulen .....	1996	237	21	8,9	71	7	9,9	166	14	8,4
	1997	414	49	11,8	130	13	10,0	284	36	12,7
	1998	484	62	12,8	167	20	12,0	317	42	13,2
	1999	532	92	17,3	183	32	17,5	349	60	17,2
	2000	516	83	16,1	179	33	18,4	337	50	14,8
Private Schulen .....	1996	30	6	20,0	25	4	16,0	5	2	40,0
	1997	56	10	17,9	47	7	14,9	9	3	33,3
	1998	56	7	12,5	46	7	15,2	10	-	-
	1999	46	6	13,0	31	4	12,9	15	2	13,3
	2000	41	9	22,0	24	5	20,8	17	4	23,5
Lehrgang an öffentlichen Instituten .....	1996	111	12	10,8	20	-	-	91	12	13,2
	1997	190	22	11,6	36	3	8,3	154	19	12,3
	1998	227	31	13,7	37	6	16,2	190	25	13,2
	1999	252	39	15,5	42	11	26,2	210	28	13,3
	2000	220	36	16,4	44	10	22,7	176	26	14,8
Lehrgang an privaten Instituten .....	1996	7	3	42,9	3	-	-	4	3	75,0
	1997	13	5	38,5	3	1	33,3	10	4	40,0
	1998	13	5	38,5	5	2	40,0	8	3	37,5
	1999	19	7	36,8	4	2	50,0	15	5	33,3
	2000	20	5	25,0	3	-	-	17	5	29,4
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten .....	1996	14	3	21,4	-	-	-	14	3	21,4
	1997	22	5	22,7	6	1	16,7	16	4	25,0
	1998	22	3	13,6	6	-	-	16	3	18,8
	1999	15	1	6,7	4	-	-	11	1	9,1
	2000	6	1	16,7	1	-	-	5	1	20,0
Fernlehrgang an privaten Instituten .....	1996	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1998	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1999	3	-	-	-	-	-	3	-	-
	2000	7	2	28,6	-	-	-	7	2	28,6
<b>Insgesamt .....</b>	<b>1996</b>	<b>399</b>	<b>45</b>	<b>11,3</b>	<b>119</b>	<b>11</b>	<b>9,2</b>	<b>280</b>	<b>34</b>	<b>12,1</b>
	<b>1997</b>	<b>695</b>	<b>91</b>	<b>13,1</b>	<b>222</b>	<b>25</b>	<b>11,3</b>	<b>473</b>	<b>66</b>	<b>14,0</b>
	<b>1998</b>	<b>802</b>	<b>108</b>	<b>13,5</b>	<b>261</b>	<b>35</b>	<b>13,4</b>	<b>541</b>	<b>73</b>	<b>13,5</b>
	<b>1999</b>	<b>867</b>	<b>145</b>	<b>16,7</b>	<b>264</b>	<b>49</b>	<b>18,6</b>	<b>603</b>	<b>96</b>	<b>15,9</b>
	<b>2000</b>	<b>810</b>	<b>136</b>	<b>16,8</b>	<b>251</b>	<b>48</b>	<b>19,1</b>	<b>559</b>	<b>88</b>	<b>15,7</b>



*Noch: 9. Ausbildungs- und Aufstiegsfortbildungsförderung*

**Noch: 9.2. Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)**

**9.2.2. Geförderte, finanzieller Aufwand und durchschnittlicher Förderungsbetrag**

Fortbildungsstätte	Jahr	Geförderte			Finanzieller Aufwand			Durchschnittlicher Förderungsbetrag		
		insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	insgesamt	Zuschuss	Darlehen	insgesamt	Vollzeitgeförderte	Teilzeitgeförderte
		Anzahl			1 000 EUR			EUR		
Öffentliche Schulen .....	1996	237	71	166	584	40	545	2 465	3 848	1 873
	1997	414	130	284	991	99	892	2 394	4 610	1 373
	1998	484	167	317	1 209	146	1 063	3 123	4 784	1 876
	1999	532	183	349	1 509	160	1 350	3 502	5 297	2 191
	2000	516	179	337	1 337	148	1 189	3 473	4 886	2 258
Private Schulen.....	1996	30	25	5	98	11	87	3 249	3 257	3 210
	1997	56	47	9	198	46	152	3 534	4 084	658
	1998	56	46	10	239	53	186	4 339	4 771	2 132
	1999	46	31	15	164	33	132	4 109	4 710	2 041
	2000	41	24	17	135	21	114	3 857	4 627	2 177
Lehrgang an öffentlichen Instituten.....	1996	111	20	91	308	14	293	2 772	6 003	2 062
	1997	190	36	154	415	23	392	2 185	5 110	1 502
	1998	227	37	190	466	30	436	2 738	4 900	2 137
	1999	252	42	210	521	40	481	2 785	5 588	1 973
	2000	220	44	176	464	31	434	2 761	4 678	2 081
Lehrgang an privaten Instituten.....	1996	7	3	4	18	1	17	2 633	3 867	1 706
	1997	13	3	10	47	6	40	3 568	8 337	1 865
	1998	13	5	8	37	5	32	4 583	6 694	1 065
	1999	19	4	15	39	5	34	2 048	3 769	1 589
	2000	20	3	17	27	2	25	2 419	6 336	1 548
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten.....	1996	14	-	14	23	-	23	1 647	-	1 647
	1997	22	6	16	56	5	51	2 548	5 826	1 319
	1998	22	6	16	29	4	25	2 242	3 415	1 235
	1999	15	4	11	43	6	37	3 303	5 197	2 461
	2000	6	1	5	6	1	6	2 087	1 649	2 306
Fernlehrgang an privaten Instituten.....	1996	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1998	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1999	3	-	3	5	-	5	1 509	-	1 509
	2000	7	-	7	10	-	10	1 423	-	1 423
<b>Insgesamt.....</b>	<b>1996</b>	<b>399</b>	<b>119</b>	<b>280</b>	<b>1 031</b>	<b>65</b>	<b>965</b>	<b>2 584</b>	<b>4 087</b>	<b>1 944</b>
	<b>1997</b>	<b>695</b>	<b>222</b>	<b>473</b>	<b>1 707</b>	<b>179</b>	<b>1 528</b>	<b>2 456</b>	<b>4 663</b>	<b>1 410</b>
	<b>1998</b>	<b>802</b>	<b>261</b>	<b>541</b>	<b>1 979</b>	<b>237</b>	<b>1 741</b>	<b>3 126</b>	<b>4 803</b>	<b>1 957</b>
	<b>1999</b>	<b>867</b>	<b>264</b>	<b>603</b>	<b>2 281</b>	<b>242</b>	<b>2 039</b>	<b>3 292</b>	<b>5 249</b>	<b>2 094</b>
	<b>2000</b>	<b>810</b>	<b>251</b>	<b>559</b>	<b>1 979</b>	<b>202</b>	<b>1 777</b>	<b>3 249</b>	<b>4 823</b>	<b>2 161</b>

*Noch: 9. Ausbildungs- und Aufstiegsfortbildungsförderung*

**Noch: 9.2. Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)**

**9.2.3. Geförderte nach Altersgruppen und Geschlecht**

Jahr	Geschlecht	Insgesamt	Davon im Alter ... bis unter ... Jahren					
			unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 u. mehr
1996	i .....	399	2	82	135	90	55	35
	m .....	354	2	70	120	80	50	32
	w .....	45	-	12	15	10	5	3
1997	i .....	695	3	110	254	159	103	66
	m .....	604	2	85	229	140	91	57
	w .....	91	1	25	25	19	12	9
1998	i .....	802	1	134	297	190	108	72
	m .....	694	1	101	267	167	98	60
	w .....	108	-	33	30	23	10	12
1999	i .....	867	2	134	321	214	121	75
	m .....	722	2	87	259	199	107	68
	w .....	145	-	47	62	15	14	7
2000	i .....	810	3	132	273	219	115	68
	m .....	674	3	87	218	202	101	63
	w .....	136	-	45	55	17	14	5

**9.2.4. Geförderte nach Dauer der Maßnahme und Geschlecht**

Jahr	Geschlecht	Insgesamt	Dauer der Maßnahme von ... bis unter ... Monate											
			1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 15	15 - 18	18 - 21	21 - 24	24 - 30	30 - 36	36 - 42	42 u. mehr
1996	i .....	399	3	25	47	44	39	24	41	35	73	38	20	10
	m .....	354	3	22	42	41	27	18	39	34	67	34	18	9
	w .....	45	-	3	5	3	12	6	2	1	6	4	2	1
1997	i .....	695	3	33	60	74	81	45	73	66	143	69	32	16
	m .....	604	3	22	54	66	70	39	60	59	126	61	28	16
	w .....	91	-	11	6	8	11	6	13	7	17	8	4	-
1998	i .....	802	3	31	55	104	84	60	77	84	145	82	52	25
	m .....	694	2	18	51	96	76	53	60	71	126	71	45	25
	w .....	108	1	13	4	8	8	7	17	13	19	11	7	-
1999	i .....	867	3	38	73	107	80	67	81	84	141	93	63	37
	m .....	722	2	14	63	94	66	53	66	73	122	78	56	35
	w .....	145	1	24	10	13	14	14	15	11	19	15	7	2
2000	i .....	810	4	41	72	86	67	52	77	98	128	85	58	42
	m .....	674	2	21	58	74	57	46	61	84	107	70	55	39
	w .....	136	2	20	14	12	10	6	16	14	21	15	3	3

## 10. Weiterbildung

### 10.1. Berufliche Aus- und Weiterbildung der Bevölkerung <sup>\*)</sup>

1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Teilnehmer in der Zeit von April 1999 bis Mai 2000			
	insgesamt	Erwerbstätige	Erwerbslose	Nichterwerbs- personen
<b>männlich</b>				
15 - 20.....	26,8	24,9	-	/
20 - 25.....	14,4	(8,7)	-	(5,7)
25 - 30.....	(8,6)	/	-	/
30 - 35.....	/	/	/	/
35 - 40.....	/	/	/	/
40 - 45.....	/	/	/	-
45 - 50.....	/	/	/	-
50 - 55.....	/	/	/	-
55 und mehr.....	/	/	-	-
<b>Zusammen.....</b>	<b>63,4</b>	<b>47,3</b>	<b>/</b>	<b>12,4</b>
<b>weiblich</b>				
15 - 20.....	26,4	21,3	/	/
20 - 25.....	20,8	12,2	/	(8,0)
25 - 30.....	(5,2)	/	/	/
30 - 35.....	(5,1)	/	/	/
35 - 40.....	/	/	/	/
40 - 45.....	/	/	/	/
45 - 50.....	/	/	-	/
50 - 55.....	/	/	-	-
55 und mehr.....	/	/	/	-
<b>Zusammen.....</b>	<b>69,5</b>	<b>46,8</b>	<b>(5,7)</b>	<b>17,0</b>
<b>Insgesamt</b>				
15 - 20.....	53,2	46,2	/	(6,6)
20 - 25.....	35,3	20,9	/	13,7
25 - 30.....	13,8	(6,3)	/	(6,9)
30 - 35.....	(6,7)	/	/	/
35 - 40.....	(7,2)	/	/	/
40 - 45.....	(5,6)	/	/	/
45 - 50.....	(7,0)	(5,7)	/	/
50 - 55.....	/	/	/	-
55 und mehr.....	/	/	/	-
<b>Insgesamt.....</b>	<b>132,8</b>	<b>94,2</b>	<b>(9,3)</b>	<b>29,4</b>

<sup>\*)</sup> Ergebnis des Mikrozensus - Personen in Mecklenburg-Vorpommern im Alter von 15 und mehr Jahren

## Noch: 10. Weiterbildung

**10.2. Eintritte in Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung im Jahr 2000  
nach ausgewählten Merkmalen \*)**

Personenmerkmale Maßnahmenmerkmale	Eintritte in Weiterbildungsmaßnahmen					
	insgesamt	darunter	sonstige berufliche Weiter- bildung	darunter	berufliche Weiterbildung mit Abschluss im anerkannten Ausbildungs- beruf	darunter
		weiblich		weiblich		weiblich
<b>nach Altersgruppen</b>						
Unter 18 Jahre.....	11	3	8	3	3	-
18 bis unter 20 Jahre.....	612	325	491	276	121	49
20 bis unter 25 Jahre.....	5 124	2 024	4 189	1 755	935	269
25 bis unter 30 Jahre.....	3 741	1 840	2 840	1 438	901	402
30 bis unter 35 Jahre.....	4 390	2 529	3 458	2 025	932	504
35 bis unter 40 Jahre.....	4 898	2 677	4 143	2 298	755	379
40 bis unter 45 Jahre.....	4 309	2 327	3 852	2 109	457	218
45 bis unter 50 Jahre.....	3 524	1 844	3 353	1 792	171	52
50 bis unter 55 Jahre.....	1 709	955	1 674	944	35	11
55 Jahre und älter.....	670	336	661	333	9	3
<b>nach Berufsausbildung</b>						
Ohne abgeschlossene Berufsausbildung ...	5 139	2 222	3 818	1 802	1 321	420
Mit betrieblicher Berufsausbildung .....	19 483	10 101	16 847	8 867	2 636	1 234
Mit außerbetrieblicher Berufsausbildung..	1 458	832	1 348	771	110	61
Berufsfachschule .....	318	241	274	206	44	35
Fachschule .....	1 429	956	1 293	857	136	99
Fachhochschule .....	313	137	304	131	9	6
Universität .....	848	371	785	339	63	32
<b>nach voraussichtlicher Dauer der Maßnahme</b>						
Bis 3 Monate.....	6 417	3 246	6 312	3 205	105	41
Über 3 bis 6 Monate .....	5 037	2 554	4 974	2 523	63	31
Über 6 bis 13 Monate .....	13 118	7 094	12 871	6 996	247	98
Über 13 bis 19 Monate .....	684	244	312	148	372	96
Über 19 bis 25 Monate .....	3 215	1 422	162	73	3 053	1 349
Über 25 bis 37 Monate .....	514	298	36	26	478	272
Über 37 Monate .....	3	2	2	2	1	-
<b>nach der Art des Unterrichts</b>						
Vollzeit .....	27 998	14 415	23 689	12 538	4 309	1 877
Teilzeit .....	979	435	977	433	2	2
Berufsbegleitend.....	11	10	3	2	8	8
<b>nach dem Träger der Maßnahme</b>						
Einzelbetrieb.....	1 730	1 011	1 502	877	228	134
Betrieb/überbetrieblich .....	428	59	403	59	25	-
Arbeitgeberorganisation .....	632	338	614	338	18	-
Arbeitnehmerorganisation .....	437	389	427	386	10	3
Industrie- und Handelskammer.....	1	1	1	1	-	-
Handwerkskammer/-Innung .....	104	3	96	2	8	1
Sozialhilfeträger/Freie Wohlfahrtspflege..	268	181	214	149	54	32
Öffentliche Schule .....	92	63	60	42	32	21
Private Schule .....	6 682	3 664	5 463	3 059	1 219	605
Sonstiger Träger .....	18 614	9 151	15 889	8 060	2 725	1 091
<b>Insgesamt.....</b>	<b>28 988</b>	<b>14 860</b>	<b>24 669</b>	<b>12 973</b>	<b>4 319</b>	<b>1 887</b>

\*) Quelle: Landesarbeitsamt Nord; Mecklenburg-Vorpommern

## Noch: 10. Weiterbildung

**10.3. Eintritte in Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung im Jahr 2000  
nach dem Schulungsziel \*)**

Berufsgruppe, Berufsordnung	Eintritte nach dem Schulungsziel					
	insgesamt	darunter	sonstige berufliche Weiter- bildung	darunter	berufliche Weiterbildung mit Abschluss im anerkannten Ausbil- dungsberuf	darunter
		weiblich		weiblich		weiblich
<b>Pflanzenbauer, Tierzüchter, Forstberufe ...</b>	<b>1 300</b>	<b>872</b>	<b>994</b>	<b>655</b>	<b>306</b>	<b>217</b>
Landarbeitskräfte, Tierpfleger .....	4	1	4	1	-	-
Gartenbauer .....	1 057	740	759	527	298	213
<b>Fertigungsberufe.....</b>	<b>9 735</b>	<b>1 594</b>	<b>7 957</b>	<b>1 293</b>	<b>1 778</b>	<b>301</b>
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller, Keramik	2	2	-	-	2	2
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter.....	12	-	-	-	12	-
Papier-, Druck-, Holzberufe .....	136	86	116	80	20	6
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger .....	40	22	40	22	-	-
Metallerzeuger, -bearbeiter.....	1 187	14	1 142	12	45	2
Dreher, Fräser, Bohrer, Schleifer.....	73	6	52	4	21	2
Schweißer, Lötter, Nieter .....	998	6	974	6	24	-
Installateure, Schlosser, Mechaniker .....	1 543	100	1 380	96	163	4
Feinblechner, Installateure .....	555	12	507	12	48	-
Schlosser .....	640	66	603	66	37	-
Mechaniker.....	322	8	249	6	73	2
Kraftfahrzeuginstandsetzer.....	271	7	226	6	45	1
Elektriker.....	546	33	352	27	194	6
Elektroinstallateure.....	270	1	181	1	89	-
Elektrogerätebauer .....	260	32	155	26	105	6
Montierer, Metallberufe a. n. g.....	38	-	18	-	20	-
Textil-, Bekleidungs-, Lederberufe.....	50	50	50	50	-	-
Schneider, Näher .....	50	50	50	50	-	-
Ernährungsberufe .....	1 322	895	906	638	416	257
Bäcker, Konditoren .....	3	1	-	-	3	1
Köche, Kochhelfer .....	1 250	855	852	609	398	246
Bauberufe .....	2 780	95	2 364	93	416	2
Maurer, Betonbauer.....	1 744	55	1 616	55	128	-
Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer.....	459	14	263	12	196	2
Straßen-, Tiefbauer.....	390	17	318	17	72	-
Bauhilfsarbeiter .....	187	9	167	9	20	-
Bau-, Raumausstatter, Polsterer.....	483	6	261	2	222	4
Tischler, Modellbauer.....	608	34	502	31	106	3
Maler, Lackierer .....	281	36	186	23	95	13
Warenaufbereiter, -packer .....	44	22	42	20	2	2
Hilfsarbeiter.....	230	177	230	177	-	-
Maschinenisten, Kran-, Maschinenführer .....	242	7	177	7	65	-
<b>Technische Berufe.....</b>	<b>986</b>	<b>435</b>	<b>957</b>	<b>426</b>	<b>29</b>	<b>9</b>
Ingenieure.....	628	263	628	263	-	-
Maschinenbauingenieure .....	210	58	210	58	-	-
Elektroingenieure .....	17	3	17	3	-	-
Architekten, Bauingenieure.....	221	101	221	101	-	-
Chemiker, Physiker, Mathematiker .....	2	-	2	-	-	-
Techniker.....	230	67	206	62	24	5
Laboranten, Technische Zeichner.....	126	105	121	101	5	4

\*) Quelle: Landesarbeitsamt Nord; Mecklenburg-Vorpommern; Berichtsjahr 2000

## Noch: 10. Weiterbildung

Noch: 10.3. Eintritte in Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung im Jahr 2000  
nach dem Schulungsziel \*)

Berufsgruppe, Berufsordnung	Eintritte nach dem Schulungsziel					
	insgesamt	darunter	sonstige berufliche Weiter- bildung	darunter	berufliche Weiterbildung mit Abschluss im anerkannten Ausbil- dungsberuf	darunter
		weiblich		weiblich		weiblich
<b>Dienstleistungsberufe .....</b>	<b>15 190</b>	<b>11 068</b>	<b>12 994</b>	<b>9 715</b>	<b>2 196</b>	<b>1 353</b>
Warenkaufleute .....	1 708	1 364	1 484	1 231	224	133
Groß-, Einzelhandelskaufleute .....	472	320	365	257	107	63
Verkäufer.....	1 114	969	1 017	914	97	55
Handelsvertreter, Reisende.....	107	69	88	55	19	14
Dienstleistungskaufleute.....	400	340	360	310	40	30
Versicherungsfachleute .....	26	20	13	10	13	10
Speditionskaufleute .....	2	1	-	-	2	1
Werbefachleute.....	51	23	48	22	3	1
Verkehrsberufe .....	1 254	482	992	452	262	30
Kraftfahrer.....	585	21	372	11	213	10
Lagerverwalter, Transportarbeiter .....	190	38	141	18	49	20
Verwaltungs-, Büroberufe .....	6 591	4 866	5 673	4 286	918	580
Geschäftsführer, Steuerberater .....	514	236	464	190	50	46
Kalkulatoren, Buchhalter.....	226	206	226	206	-	-
Datenverarbeitungsfachleute .....	1 698	755	1 307	595	391	160
Bürofachkräfte.....	3 781	3 352	3 304	2 978	477	374
Steno-, Datentypisten .....	189	176	189	176	-	-
Bürohilfskräfte .....	147	123	147	123	-	-
Ordnungs-, Sicherheits-, Rechtsberufe .....	239	28	237	28	2	-
Wachberufe, Pförtner, Hauswarte .....	230	26	229	26	1	-
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare .....	44	35	43	35	1	-
Künstler und zugeordnete Berufe .....	37	30	36	30	1	-
Gesundheitsdienstberufe.....	668	493	375	270	293	223
Ärzte, Zahnärzte, Apotheker .....	11	3	11	3	-	-
Masseure, Krankengymnasten.....	419	333	222	174	197	159
Krankenschwestern, -pfleger.....	168	121	90	70	78	51
Krankenpflegehelfer .....	39	8	29	2	10	6
Arzt-, Zahnarzthelferinnen .....	28	26	23	21	5	5
Sozial-, Erziehungsberufe.....	1 002	722	884	629	118	93
Sozialpflegerische Berufe.....	620	545	505	452	115	93
Sozialarbeiter, Sozial-, Altenpfleger .....	489	438	388	353	101	85
Heimleiter, Sozialpädagogen.....	118	96	106	88	12	8
Erzieher-, Kindergärtnerinnen.....	13	11	11	11	2	-
Lehrer .....	91	49	88	49	3	-
Wirtschafts-, Geistes-, Naturwissen- schaften .....	291	128	291	128	-	-
Körperpfleger, Friseure .....	202	199	196	194	6	5
Gästebetreuer.....	960	843	765	675	195	168
Hotel-, Gaststättenkauf-/fachleute .....	313	269	211	181	102	88
Restaurantfachleute, Kellner .....	208	184	147	135	61	49
Hauswirtschaftliche Berufe .....	400	385	340	327	60	58
Reinigungsberufe.....	221	188	195	188	26	-
Raum-, Hausratreiniger .....	105	103	105	103	-	-
<b>Arbeitskräfte ohne Tätigkeitsangabe.....</b>	<b>1 777</b>	<b>891</b>	<b>1 767</b>	<b>884</b>	<b>10</b>	<b>7</b>
<b>Insgesamt.....</b>	<b>28 988</b>	<b>14 860</b>	<b>24 669</b>	<b>12 973</b>	<b>4 319</b>	<b>1 887</b>

\*) Quelle: Landesarbeitsamt Nord; Mecklenburg-Vorpommern

## Noch: 10. Weiterbildung

## 10.4. Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

10.4.1. Teilnehmer/-innen an Fortbildungsprüfungen nach Prüfungsgruppen,  
Fachrichtungen, ausgewählten Berufen und Prüfungserfolg \*)

Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Teilnehmer/-innen						Darunter mit bestandener Prüfung					
	1996		1998		2000		1996		1998		2000	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
<b>Industrie und Handel</b>												
<b>Kaufmännische Fortbildungsprüfungen</b>												
Fachkaufmann/Fachkauffrau .....	309	249	285	193	211	136	64	54	94	64	116	80
davon												
Marketing .....	-	-	21	11	35	16	-	-	20	10	22	12
Bilanzbuchhalter/-in .....	309	249	251	171	169	113	64	54	64	46	89	63
Personal .....	-	-	8	6	-	-	-	-	8	6	-	-
Gepr. Sekretariatsfachkaufmann/-kauffrau	-	-	5	5	7	7	-	-	2	2	5	5
Fachwirt/Fachwirtin .....	164	80	226	96	377	197	153	71	182	78	310	162
davon												
Technik.....	-	-	5	1	-	-	-	-	5	1	-	-
Handel .....	-	-	45	22	77	25	-	-	30	15	65	22
Bank .....	93	45	74	44	87	50	85	39	64	37	74	40
Versicherung .....	-	-	44	9	18	9	-	-	33	9	15	7
Verkehr.....	8	4	-	-	-	-	8	4	-	-	-	-
Touristik .....	29	20	-	-	55	31	29	20	-	-	51	29
Tagungs-, Kongress- und Messewirtschaft	-	-	-	-	8	4	-	-	-	-	3	2
Grundstücks- und Wohnungswirtschaft ....	34	11	38	20	46	29	31	8	31	16	42	27
Immobilien .....	-	-	-	-	46	25	-	-	-	-	24	12
Fitness .....	-	-	-	-	8	6	-	-	-	-	8	6
Finanzberatung.....	-	-	-	-	8	1	-	-	-	-	7	1
Industrie .....	-	-	-	-	24	17	-	-	-	-	21	16
Sonstige Fachwirte .....	-	-	20	-	-	-	-	-	19	-	-	-
Fachkräfte für Datenverarbeitung.....	102	89	70	67	31	28	89	82	64	61	29	26
davon												
DV-Anwender/-in in Wirtschaft u. Verw. .	-	-	-	-	9	9	-	-	-	-	8	8
DV in der kaufm. Sachbearbeitung .....	89	83	29	29	22	19	81	76	28	28	21	18
Wirtschaftsinformatiker/-in .....	13	6	-	-	-	-	8	6	-	-	-	-
Sonstige DV-Fachkräfte.....	-	-	41	38	-	-	-	-	36	33	-	-
Fremdsprachliche Fachkräfte.....	76	75	109	97	143	99	55	54	99	91	134	97
davon												
Wirtschaftsfremdsprache.....	16	16	6	3	3	3	12	12	4	3	3	3
Fremdsprachenkorrespondent/-in .....	49	48	103	94	81	66	40	39	95	88	74	65
Fremdsprachensekretär/-in .....	11	11	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-
Sonst. fremdsprachl. Fachkräfte .....	-	-	-	-	59	30	-	-	-	-	57	29
Fachkräfte für Schreibtechnik.....	235	226	228	218	233	219	215	206	220	211	210	202
davon												
Stenotypie/Kurzschrift.....	7	7	11	11	13	13	7	7	11	11	7	7
Schreibtechnische Prüfungen .....	174	165	217	207	220	206	160	151	209	200	203	195
PC-Textverarbeitung .....	54	54	-	-	-	-	48	48	-	-	-	-
Betriebswirt/-in.....	44	10	64	20	45	16	22	3	42	13	36	14
davon												
Technische/r Betriebswirt/-in.....	44	10	64	20	24	9	22	3	42	13	18	8
Betriebswirt/-in.....	-	-	-	-	21	7	-	-	-	-	18	6
Sonstige kaufm. Fortbildungsprüfungen.....	122	77	29	23	41	23	79	36	24	20	31	18
davon												
Handelsassistent/-in.....	14	6	13	9	32	20	14	6	12	9	27	18
Fachberater/-in im Außendienst .....	37	14	3	1	-	-	35	14	1	-	-	-
Geprüfte/r Wirtschaftsassistent/-in												
Industrie .....	15	1	-	-	-	-	15	1	-	-	-	-
Fachberater/-in für Finanzdienstleistungen	-	-	-	-	9	3	-	-	-	-	4	-
Sekretär/-in.....	56	56	13	13	-	-	15	15	11	11	-	-

\*) Quelle: Landesarbeitsamt Nord; Mecklenburg-Vorpommern

## Noch: 10. Weiterbildung

## Noch: 10.4. Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

Noch: 10.4.1. Teilnehmer/-innen an Fortbildungsprüfungen nach Prüfungsgruppen,  
Fachrichtungen, ausgewählten Berufen und Prüfungserfolg \*)

Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Teilnehmer/-innen						Darunter mit bestandener Prüfung					
	1996		1998		2000		1996		1998		2000	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
<b>noch: Industrie und Handel</b>												
<b>Gewerblich-technische Fortbildungsprüfungen</b>												
Industriemeister/-in.....	284	1	355	2	363	4	248	1	320	2	321	4
darunter												
Bau/Polier.....	205	1	97	-	50	1	176	1	83	-	46	1
Metall.....	13	-	69	-	64	-	12	-	62	-	53	-
Elektrotechnik.....	66	-	168	2	211	3	60	-	154	2	187	3
Kraftverkehrsmeister/-in.....	-	-	21	-	17	-	-	-	21	-	16	-
Fachmeister/-in.....	35	2	77	16	138	18	33	2	53	13	123	15
darunter												
Wassermeister/-in.....	13	-	13	-	33	-	13	-	7	-	30	1
Barmeister/-in.....	-	-	11	4	5	1	-	-	10	4	4	1
Restaurantmeister/-in.....	5	2	13	9	11	6	5	2	10	7	7	4
Abwassermeister/-in.....	10	-	14	-	59	1	9	-	8	-	57	1
Sonst. gewerbl.-techn. Fortbildungsprüf.	298	47	186	6	281	33	248	42	164	5	250	25
Diätkoch/Diätköchin.....	69	41	7	2	35	19	61	37	5	2	24	11
Baumaschinenführer/-in.....	103	-	107	-	155	-	94	-	103	-	142	-
Umweltschutzassistent/-in.....	28	5	4	2	-	-	11	4	4	2	-	-
Port-Mentor.....	-	-	-	-	12	2	-	-	-	-	12	2
Werkenschutzfachkraft.....	98	1	68	2	31	-	82	1	52	1	24	-
Barmixer/-in.....	-	-	-	-	48	12	-	-	-	-	48	12
<b>Zusammen.....</b>	<b>1 669</b>	<b>856</b>	<b>1 629</b>	<b>738</b>	<b>1 863</b>	<b>773</b>	<b>1 206</b>	<b>551</b>	<b>1 262</b>	<b>558</b>	<b>1 560</b>	<b>643</b>
<b>Handwerk</b>												
<b>Kaufmännische Fortbildungsprüfungen</b>												
Fachkaufmann/Fachkauffrau.....	54	35	27	23	198	79	54	35	27	23	145	65
Fachkaufmann/-frau Handwerks- wirtschaft.....	54	35	27	23	198	79	54	35	27	23	145	65
Sonstige kaufm. Fortbildungsprüfungen.. davon	75	35	32	8	80	20	71	33	32	8	76	18
Betriebswirt/-in des Handwerks.....	68	28	32	8	80	20	65	27	32	8	76	18
Bürofachwirt/-in.....	7	7	-	-	-	-	6	6	-	-	-	-
<b>Gewerbl.-techn. Fortbildungsprüfungen</b>												
Handwerksmeister/-in.....	681	58	370	33	664	48	639	52	354	31	629	47
darunter												
Metallbauer/-in.....	11	-	11	-	17	-	11	-	11	-	17	-
Installateur- und Heizungsbauer/-in.....	-	-	44	-	82	-	-	-	44	-	82	-
Zahntechniker/-in.....	20	11	10	3	7	4	18	9	9	2	7	4
Elektrotechniker/-in.....	-	-	66	-	81	1	-	-	66	-	68	1
Maurer- und Betonbauer/-in.....	52	-	24	-	34	-	50	-	20	-	31	-
Fliesen-, Platten und Mosaikleger/-in...	30	-	22	-	47	-	26	-	20	-	47	-
Zimmerer/Zimmererin.....	16	-	18	-	73	-	15	-	15	-	70	-
Tischler/-in.....	43	-	25	-	71	1	38	-	24	-	63	1
Maler- und Lackierer/-in.....	48	1	56	1	77	6	46	1	54	1	77	6
Kraftfahrzeugtechniker/-in.....	-	-	38	-	64	1	-	-	38	-	64	1
Friseurmeister/-in.....	46	42	26	25	32	28	41	38	26	25	32	28
Sonst. gewerbl.- techn. Fortbildungsprüf. davon	-	-	-	-	37	17	-	-	-	-	37	17
Fachkraft für Trockenbau.....	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3	-
Gebäudeenergieberater/in im Handwerk	-	-	-	-	17	-	-	-	-	-	17	-
Kosmetiker/in.....	-	-	-	-	17	17	-	-	-	-	17	17
<b>Sonstige Fortbildungsprüfungen</b>												
Techn.-kaufm. Fachkraft im Handwerk...	196	189	-	-	40	36	182	175	-	-	26	22
<b>Zusammen.....</b>	<b>1 006</b>	<b>317</b>	<b>429</b>	<b>64</b>	<b>1 019</b>	<b>200</b>	<b>946</b>	<b>295</b>	<b>413</b>	<b>62</b>	<b>913</b>	<b>169</b>

\*) Quelle: Landesarbeitsamt Nord; Mecklenburg-Vorpommern



## Noch: 10. Weiterbildung

## Noch: 10.4. Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

Noch: 10.4.1. Teilnehmer/-innen an Fortbildungsprüfungen nach Prüfungsgruppen,  
Fachrichtungen, ausgewählten Berufen und Prüfungserfolg \*)

Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Teilnehmer/-innen						Darunter mit bestandener Prüfung					
	1996		1998		2000		1996		1998		2000	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
<b>Landwirtschaft</b>												
<b>Gewerbl.-techn. Fortbildungsprüfungen</b>												
Meisterprüfungen .....	46	16	73	11	46	8	29	13	36	3	34	6
davon												
Landwirtschaftsmeister/-in .....	10	-	25	1	22	1	8	-	14	1	18	1
Fischwirtschaftsmeister/-in .....	-	-	10	-	4	-	-	-	9	-	4	-
Pferdewirtschaftsmeister/-in .....	19	11	16	5	8	5	11	9	5	1	8	5
Gärtnermeister/-in .....	17	5	22	5	12	2	10	4	8	1	4	-
<b>Sonstige Fortbildungsprüfungen</b>												
Natur- und Landschaftspfleger/-in .....	-	-	-	-	40	21	-	-	-	-	19	10
<b>Zusammen .....</b>	<b>46</b>	<b>16</b>	<b>73</b>	<b>11</b>	<b>86</b>	<b>29</b>	<b>29</b>	<b>13</b>	<b>36</b>	<b>3</b>	<b>53</b>	<b>16</b>
<b>Öffentlicher Dienst</b>												
<b>Kaufmännische Fortbildungsprüfungen</b>												
Sonstige kaufmännische Fortbildungsprüf.	1 083	853	657	528	286	232	1 022	818	591	482	248	200
Angestellte/r im Verw.-dienst (1. Prüf.)	734	617	338	287	164	137	701	596	311	267	142	118
Angestellte/r im Verw.-dienst (2. Prüf.)	349	236	319	241	122	95	321	222	280	215	106	82
<b>Gewerb.-techn. Fortbildungsprüfungen</b>												
Meisterprüfungen .....	4	-	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Wasserbaumeister/-in .....	4	-	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Sonst. gew.-techn. Fortbildungsprüf. ....	9	-	4	-	-	-	9	-	4	-	-	-
davon												
Fahrzeugkranf. (Mobil- u. Autokranf.)	-	-	3	-	-	-	-	-	3	-	-	-
Erdbaumaschinenführer .....	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Straßenwärter/-in .....	9	-	-	-	-	-	9	-	-	-	-	-
<b>Zusammen .....</b>	<b>1 096</b>	<b>853</b>	<b>663</b>	<b>528</b>	<b>286</b>	<b>232</b>	<b>1 031</b>	<b>818</b>	<b>596</b>	<b>482</b>	<b>248</b>	<b>200</b>
<b>Freie Berufe</b>												
<b>Kaufmännische Fortbildungsprüfungen</b>												
Sonst. kaufmännische Fortbildungsprüf. .	84	57	105	85	66	56	50	30	70	56	51	45
davon												
Steuerfachgehilfe/-in .....	84	57	-	-	-	-	50	30	-	-	-	-
Steuerfachwirt/-in .....	-	-	83	65	33	23	-	-	49	37	20	14
Bürovorsteher/-in .....	-	-	22	20	25	25	-	-	21	19	25	25
Leitende/r Notarmitarbeiter/-in .....	-	-	-	-	8	8	-	-	-	-	6	6
<b>Sonstige Fortbildungsprüfungen</b>												
Fachhelfer/-in im Gesundheitswesen .....	77	77	-	-	36	36	77	77	-	-	36	36
davon												
Zahnmedizinische Fachhelfer/-in .....	52	52	-	-	-	-	52	52	-	-	-	-
Zahnmed. Prophylaxeassistent/-in .....	-	-	-	-	19	19	-	-	-	-	19	19
Zahnmed. Verwaltungshelfer/-in .....	25	25	-	-	-	-	25	25	-	-	-	-
Zahnmed. Verwaltungsassistent/-in .....	-	-	-	-	17	17	-	-	-	-	17	17
<b>Zusammen .....</b>	<b>161</b>	<b>134</b>	<b>105</b>	<b>85</b>	<b>102</b>	<b>92</b>	<b>127</b>	<b>107</b>	<b>70</b>	<b>56</b>	<b>87</b>	<b>81</b>
<b>Hauswirtschaft</b>												
<b>Gewerbl.-techn. Fortbildungsprüfungen</b>												
Meisterprüfungen .....	42	40	29	27	9	9	25	25	19	18	4	4
Meister/-in in der städt. Hauswirtschaft	42	40	29	27	9	9	25	25	19	18	4	4
<b>Zusammen .....</b>	<b>42</b>	<b>40</b>	<b>29</b>	<b>27</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>25</b>	<b>25</b>	<b>19</b>	<b>18</b>	<b>4</b>	<b>4</b>
<b>Insgesamt</b>												
<b>Insgesamt .....</b>	<b>4 020</b>	<b>2 216</b>	<b>2 928</b>	<b>1 453</b>	<b>3 365</b>	<b>1 335</b>	<b>3 364</b>	<b>1 809</b>	<b>2 396</b>	<b>1 179</b>	<b>2 865</b>	<b>1 113</b>

\*) Quelle: Landesarbeitsamt Nord; Mecklenburg-Vorpommern

## Noch: 10. Weiterbildung

## Noch: 10.4. Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

## 10.4.2. Teilnehmer/-innen an Meisterprüfungen nach Fachrichtungen und Prüfungserfolg \*)

Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Teilnehmer/-innen						Darunter mit bestandener Prüfung					
	1996		1998		2000		1996		1998		2000	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
<b>Industrie und Handel</b>												
<b>Industriemeister/-in</b>												
Polier/-in.....	205	1	97	-	50	1	176	1	83	-	46	1
Metall .....	13	-	69	-	64	-	12	-	62	-	53	-
Elektrotechnik .....	66	-	168	2	211	3	60	-	154	2	187	3
Akustik- und Trockenbaumeister/-in.....	-	-	-	-	21	-	-	-	-	-	19	-
Kraftverkehrsmeister/-in.....	-	-	21	-	17	-	-	-	21	-	16	-
Fachmeister/-in.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Floristmeister/-in .....	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-	3	3
Küchenmeister/-in .....	5	-	26	3	24	6	4	-	18	2	19	5
Wassermeister/-in .....	13	-	13	-	33	1	13	-	7	-	30	1
Werkschutzmeister/-in.....	2	-	-	-	3	-	2	-	-	-	3	-
Barmeister/-in.....	-	-	11	4	5	1	-	-	10	4	4	1
Geprüfte/r Restaurantmeister/-in .....	5	2	13	9	11	6	5	2	10	7	7	4
Abwassermeister/-in.....	10	-	14	-	59	1	9	-	8	-	57	1
<b>Zusammen .....</b>	<b>319</b>	<b>3</b>	<b>432</b>	<b>18</b>	<b>501</b>	<b>22</b>	<b>281</b>	<b>3</b>	<b>373</b>	<b>15</b>	<b>444</b>	<b>19</b>
<b>Handwerk</b>												
<b>Handwerksmeister/-in</b>												
Steinmetz- und Steinbildhauer/-in .....	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Metallbauermeister/-in .....	11	-	11	-	17	-	11	-	11	-	17	-
Rollladen- und Jalousienbauermeister/-in ..	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-
Gas- und Wasserinstallateurmeister/-in.....	76	-	-	-	-	-	76	-	-	-	-	-
Installateur- und Heizungsbaumeister/-in...	49	1	44	-	82	-	49	1	44	-	82	-
Kraftfahrzeugmechanikermeister/-in.....	108	-	38	-	-	-	108	-	38	-	-	-
Karosserie- und Fahrzeugbauermeister/-in	7	-	3	-	3	-	7	-	3	-	3	-
Zahn technikermeister/-in.....	20	11	10	3	7	4	18	9	9	2	7	4
Augenoptikermeister/-in.....	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	1
Elektrotechnikermeister/-in .....	83	-	66	-	81	1	62	-	66	-	68	1
Radio und Fernseh techniker/-in.....	11	-	-	-	-	-	11	-	-	-	-	-
Kraftfahrzeugelektriker/-in.....	6	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-
Segelmachermeister/-in .....	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-
Bäckermeister/-in .....	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Fleischermeister/-in .....	-	-	-	-	6	2	-	-	-	-	6	2
Maurer- und Betonbauermeister/-in .....	52	-	24	-	34	-	50	-	20	-	31	-
Straßenbaumeister/-in.....	-	-	-	-	9	-	-	-	-	-	9	-
Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegermeister/-in	30	-	22	-	47	-	26	-	20	-	47	-
Ofen- und Luftheizungsbaumeister/-in.....	18	-	16	1	21	-	18	-	13	-	14	-
Glasermeister/-in .....	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	6	-
Zimmerermeister/-in.....	16	-	18	-	73	-	15	-	15	-	70	-
Dachdeckermeister/-in.....	11	-	-	-	11	-	11	-	-	-	11	-
Raumausstattermeister/-in .....	2	-	11	3	7	2	2	-	11	3	6	1
Tischlermeister/-in .....	43	-	25	-	71	1	38	-	24	-	63	1
Maler- und Lackierermeister/-in.....	48	1	56	1	77	6	46	1	54	1	77	6
Kraftfahrzeugtechnikermeister/-in.....	-	-	-	-	64	1	-	-	-	-	64	1
Informationstechnikermeister/-in .....	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2	-
Schornsteinfegermeister/-in.....	19	-	-	-	1	-	19	-	-	-	1	-
Fotografenmeister/-in .....	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	1
Friseurmeister/-in .....	46	42	26	25	32	28	41	38	26	25	32	28
Gebäudereinigermeister/-in .....	23	3	-	-	9	1	23	3	-	-	9	1
<b>Zusammen .....</b>	<b>681</b>	<b>58</b>	<b>370</b>	<b>33</b>	<b>664</b>	<b>48</b>	<b>639</b>	<b>52</b>	<b>354</b>	<b>31</b>	<b>629</b>	<b>47</b>

\*) Quelle: Landesarbeitsamt Nord; Mecklenburg-Vorpommern; kammerbedingt abweichende Meisterbezeichnungen bei gleichen Qualifikationen in Prüfungsgruppen möglich

## Noch: 10. Weiterbildung

### Noch: 10.4. Fortbildungsprüfungen der Wirtschaftsorganisationen

#### Noch: 10.4.2. Teilnehmer/-innen an Meisterprüfungen nach Fachrichtungen und Prüfungserfolg <sup>\*)</sup>

Prüfungsgruppe Fachrichtung/Beruf	Teilnehmer/-innen						Darunter mit bestandener Prüfung					
	1996		1998		2000		1996		1998		2000	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
<b>Landwirtschaft</b>												
<b>Meisterprüfungen</b>												
Landwirtschaftsmeister/-in .....	10	-	25	1	22	1	8	-	14	1	18	1
Fischwirtschaftsmeister/-in .....	-	-	10	-	4	-	-	-	9	-	4	-
Fischwirtschaftsmeister .....	19	11	16	5	8	5	11	9	5	1	8	5
Gärtnermeister/-in .....	17	5	22	5	12	2	10	4	8	1	4	-
<b>Zusammen .....</b>	<b>46</b>	<b>16</b>	<b>73</b>	<b>11</b>	<b>46</b>	<b>8</b>	<b>29</b>	<b>13</b>	<b>36</b>	<b>3</b>	<b>34</b>	<b>6</b>
<b>Öffentlicher Dienst</b>												
<b>Meisterprüfungen</b>												
Wasserbaumeister/-in .....	4	-	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-
<b>Zusammen .....</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Hauswirtschaft</b>												
<b>Meisterprüfungen</b>												
Meister/-in in der städt. Hauswirtschaft...	42	40	29	27	9	9	25	25	19	18	4	4
<b>Zusammen .....</b>	<b>42</b>	<b>40</b>	<b>29</b>	<b>27</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>25</b>	<b>25</b>	<b>19</b>	<b>18</b>	<b>4</b>	<b>4</b>
<b>Insgesamt</b>												
<b>Insgesamt .....</b>	<b>1 092</b>	<b>117</b>	<b>906</b>	<b>89</b>	<b>1220</b>	<b>87</b>	<b>974</b>	<b>93</b>	<b>783</b>	<b>67</b>	<b>1 111</b>	<b>76</b>

<sup>\*)</sup> Quelle: Landesarbeitsamt Nord; Mecklenburg-Vorpommern; kammerbedingt abweichende Meisterbezeichnungen bei gleichen Qualifikationen in Prüfungsgruppen möglich

*Noch: 10. Weiterbildung*

**10.5. Kurse, Unterrichtsstunden und Belegungen an Volkshochschulen und im Jahr 2000  
nach Programmbereichen und Kreisen**

Jahr Programmbereich Kreisfreie Stadt/Landkreis	Kurse		Unterrichtsstunden		Belegungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1996.....	3 907	100	196 082	100	49 408	100
1997.....	4 757	100	219 476	100	59 188	100
1998.....	4 887	100	198 276	100	60 968	100
1999.....	5 157	100	205 714	100	61 123	100
2000.....	5 259	100	200 117	100	63 596	100

**2000 nach Programmbereichen**

Politik-Gesellschaft-Umwelt .....	301	5,7	4 387	2,2	4 694	7,4
Kultur-Gestalten .....	849	16,1	17 509	8,7	9 963	15,7
Gesundheit.....	981	18,7	15 865	7,9	12 249	19,3
Sprachen .....	1 686	32,1	84 314	42,1	21 133	33,2
Arbeit-Beruf .....	1 104	21,0	44 236	22,1	12 049	18,9
Grundbildung-Schulabschlüsse .....	338	6,4	33 806	16,9	3 508	5,5

**2000 nach Kreisen**

**Kreisfreie Städte**

Greifswald .....	250	4,8	8 469	4,2	3 058	4,8
Neubrandenburg .....	341	6,5	14 298	7,1	4 799	7,5
Rostock.....	699	13,3	33 151	16,6	8 926	14,0
Schwerin.....	397	7,5	11 818	5,9	4 560	7,2
Stralsund.....	229	4,4	7 569	3,8	2 613	4,1
Wismar .....	243	4,6	11 722	5,9	2 933	4,6

**Landkreise**

Bad Doberan.....	319	6,1	6 918	3,5	3 657	5,8
Demmin.....	252	4,8	5 892	2,9	3 057	4,8
Güstrow .....	284	5,4	8 092	4,0	3 150	5,0
Ludwigslust .....	358	6,8	12 405	6,2	4 078	6,4
Mecklenburg-Strelitz.....	332	6,3	11 245	5,6	4 129	6,5
Müritz.....	116	2,2	6 005	3,0	1 332	2,1
Nordvorpommern .....	360	6,8	12 249	6,1	3 897	6,1
Nordwestmecklenburg.....	215	4,1	7 017	3,5	2 708	4,3
Ostvorpommern.....	198	3,8	9 766	4,9	2 305	3,6
Parchim .....	326	6,2	13 317	6,7	4 066	6,4
Rügen .....	249	4,7	12 275	6,1	3 106	4,9
Uecker-Randow.....	91	1,7	7 909	4,0	1 222	1,9

*11. Ländervergleich***11.1. Bevölkerung nach Ländern \*)****1 000**

Land	Bevölkerung am 31.12.					Veränderung 1999/2000
	1996	1997	1998	1999	2000	
Baden-Württemberg .....	10 375	10 397	10 426	10 476	10 524	+ 48
Bayern .....	12 044	12 066	12 087	12 155	12 230	+ 75
Berlin.....	3 459	3 426	3 399	3 387	3 382	- 5
Brandenburg .....	2 554	2 573	2 590	2 601	2 602	+ 1
Bremen .....	678	674	668	663	660	- 3
Hamburg.....	1 708	1 705	1 700	1 705	1 715	+ 10
Hessen .....	6 027	6 032	6 035	6 052	6 068	+ 16
<b>Mecklenburg-Vorpommern..</b>	<b>1 817</b>	<b>1 808</b>	<b>1 799</b>	<b>1 789</b>	<b>1 776</b>	<b>- 13</b>
Niedersachsen.....	7 815	7 845	7 866	7 899	7 926	+ 27
Nordrhein-Westfalen .....	17 948	17 974	17 976	18 000	18 010	+ 10
Rheinland-Pfalz .....	4 001	4 018	4 025	4 031	4 035	+ 4
Saarland.....	1 084	1 081	1 074	1 072	1 069	- 3
Sachsen.....	4 546	4 522	4 489	4 460	4 426	- 34
Sachsen-Anhalt.....	2 724	2 702	2 674	2 649	2 615	- 34
Schleswig-Holstein.....	2 742	2 756	2 766	2 777	2 790	+ 13
Thüringen .....	2 491	2 478	2 463	2 449	2 431	- 18
<b>Deutschland.....</b>	<b>82 013</b>	<b>82 057</b>	<b>82 037</b>	<b>82 165</b>	<b>82 260</b>	<b>+ 95</b>

\*) früheres Bundesgebiet: Fortschreibungsergebnis auf der Basis der Volkszählung vom 25.5.1987; neue Bundesländer und Berlin-Ost: Ergebnisse basieren auf der Fortschreibung eines Abzugs des früheren „Zentralen Einwohnerregisters“ zum 3.10.1990

## Noch: 11. Ländervergleich

### 11.2. Schüler/-innen an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2000/01 <sup>\*)</sup>

#### 11.2.1. Nach Bildungsbereichen

Land	Insgesamt	Vorschulbereich	Primarbereich	Sekundarbereich		Förder-schulen
				I	II	
<b>Insgesamt</b>						
Baden-Württemberg .....	1 300 629	8 513 <sup>1)</sup>	484 263	671 226	84 624	52 003
Bayern .....	1 444 794	-	537 227	758 760	85 574	63 233
Berlin .....	391 870	10 131	112 043	211 655	44 344	13 697
Brandenburg .....	333 756	-	72 734	208 557	36 631	15 834
Bremen .....	74 244	834	25 501	37 083	8 162	2 664
Hamburg .....	176 375	5 920	60 746	84 483	17 797	7 429
Hessen .....	701 647	6 905	255 734	357 058	58 556	23 394 <sup>2)</sup>
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>227 420</b>	<b>259</b>	<b>51 086</b>	<b>148 491</b>	<b>13 256</b>	<b>14 328</b>
Niedersachsen .....	977 825	12 742	364 883	498 637	64 744	36 819
Nordrhein-Westfalen .....	2 307 019	14 021	816 620	1 181 964	199 164	95 250 <sup>3)</sup>
Rheinland-Pfalz .....	488 805	1 332	183 699	252 555	34 721	16 498
Saarland .....	121 409	462	45 175	63 448	8 806	3 518
Sachsen .....	494 016	1 214	118 503	314 207	35 194	24 898
Sachsen-Anhalt .....	307 616	446	73 483	193 704	19 853	20 130
Schleswig-Holstein .....	331 907	1 591	127 256	169 081	21 478	12 501
Thüringen .....	281 449	334	65 693	177 193	19 998	18 231
<b>Deutschland .....</b>	<b>9 960 781</b>	<b>64 704</b>	<b>3 394 646</b>	<b>5 328 102</b>	<b>752 902</b>	<b>420 427</b>
<b>weiblich</b>						
Baden-Württemberg .....	637 834	2 787 <sup>1)</sup>	237 538	331 753	46 645	19 111
Bayern .....	711 652	-	264 649	377 422	46 101	23 480
Berlin .....	193 623	4 759	54 643	104 474	24 533	5 214
Brandenburg .....	165 948	-	35 448	103 220	21 689	5 591
Bremen .....	36 597	314	12 301	18 444	4 474	1 064
Hamburg .....	86 800	2 795	29 864	41 642	9 721	2 778
Hessen .....	345 582	2 675	125 576	176 156	32 545	8 630 <sup>2)</sup>
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>111 996</b>	<b>96</b>	<b>24 792</b>	<b>73 894</b>	<b>7 913</b>	<b>5 301</b>
Niedersachsen .....	480 525	5 366	178 629	246 522	36 613	13 395
Nordrhein-Westfalen .....	1 128 569	5 112	399 760	581 648	108 334	33 715 <sup>3)</sup>
Rheinland-Pfalz .....	241 972	435	90 015	125 871	19 412	6 239
Saarland .....	59 544	179	21 973	31 356	4 781	1 255
Sachsen .....	243 733	434	57 653	156 089	20 519	9 038
Sachsen-Anhalt .....	151 273	177	35 725	96 438	11 551	7 382
Schleswig-Holstein .....	162 480	556	62 057	83 661	11 690	4 516
Thüringen .....	139 569	141	32 217	89 090	11 597	6 524
<b>Deutschland .....</b>	<b>4 897 697</b>	<b>25 826</b>	<b>1 662 840</b>	<b>2 637 680</b>	<b>418 118</b>	<b>153 233</b>
<b>Anteil der Bildungsbereiche an der Gesamtschülerzahl in Prozent</b>						
Baden-Württemberg .....	100	0,7 <sup>1)</sup>	37,2	51,6	6,5	4,0
Bayern .....	100	-	37,2	52,5	5,9	4,4
Berlin .....	100	2,6	28,6	54,0	11,3	3,5
Brandenburg .....	100	-	21,8	62,5	11,0	4,7
Bremen .....	100	1,1	34,3	49,9	11,0	3,6
Hamburg .....	100	3,4	34,4	47,9	10,1	4,2
Hessen .....	100	1,0	36,4	50,9	8,3	3,3 <sup>2)</sup>
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>100</b>	<b>0,1</b>	<b>22,5</b>	<b>65,3</b>	<b>5,8</b>	<b>6,3</b>
Niedersachsen .....	100	1,3	37,3	51,0	6,6	3,8
Nordrhein-Westfalen .....	100	0,6	35,4	51,2	8,6	4,1 <sup>3)</sup>
Rheinland-Pfalz .....	100	0,3	37,6	51,7	7,1	3,4
Saarland .....	100	0,4	37,2	52,3	7,3	2,9
Sachsen .....	100	0,2	24,0	63,6	7,1	5,0
Sachsen-Anhalt .....	100	0,1	23,9	63,0	6,5	6,5
Schleswig-Holstein .....	100	0,5	38,3	50,9	6,5	3,8
Thüringen .....	100	0,1	23,3	63,0	7,1	6,5
<b>Deutschland .....</b>	<b>100</b>	<b>0,6</b>	<b>34,1</b>	<b>53,5</b>	<b>7,6</b>	<b>4,2</b>

<sup>\*)</sup> Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 1 „Allgemein bildende Schulen“

1) Grundschulförderklassen und Sonderschulkindergarten

2) einschließlich Sonderschulzweige der Gesamtschulen

3) einschließlich Sonderschulzweige der Freien Waldorfschulen

## Noch: 11. Ländervergleich

Noch: 11.2. Schüler/-innen an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2000/01 \*)

### 11.2.2. Nach ausgewählten Schularten

Land	Insgesamt	Darunter					
		Grundschule	Hauptschule	Realschule	Gymnasium	Integrierte Gesamtschule	Förderschule
<b>männlich</b>							
Baden-Württemberg .....	662 795	243 297	117 693	112 838	136 440	2 017	32 892
Bayern .....	733 142	271 452	177 074	86 849	151 734	1 570	39 753
Berlin .....	198 247	56 451	9 708	16 235	38 792	27 094	8 483
Brandenburg .....	167 808	32 980	-	12 150	29 159	52 513	10 243
Bremen .....	37 647	13 068	2 926	3 367	6 906	2 700	1 600
Hamburg .....	89 575	27 364	7 732	4 383	22 232	16 246	4 651
Hessen .....	356 065	128 371	23 256	44 383	78 953	34 159	14 764 <sup>1)</sup>
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>115 424</b>	<b>26 206</b>	<b>8 212</b>	<b>35 339</b>	<b>26 252</b>	<b>3 785</b>	<b>9 027</b>
Niedersachsen .....	497 300	184 720	52 150	59 509	69 574	12 580	23 424
Nordrhein-Westfalen .....	1 178 450	414 431	158 802	160 286	246 483	110 607	61 535 <sup>2)</sup>
Rheinland-Pfalz .....	246 833	93 365	35 976	33 113	51 098	6 657	10 259
Saarland .....	61 865	22 986	612	2 481	13 792	5 497	2 263
Sachsen <sup>3)</sup> .....	250 283	60 677	-	-	60 761	-	15 860
Sachsen-Anhalt .....	156 343	37 692	1 826	19 224	27 966	772	12 748
Schleswig-Holstein .....	169 427	64 461	24 457	29 878	32 347	6 598	7 985
Thüringen <sup>3)</sup> .....	141 880	33 360	-	-	36 088	1 164	11 707
<b>Deutschland .....</b>	<b>5 063 084</b>	<b>1 710 881</b>	<b>620 424</b>	<b>620 035</b>	<b>1 028 577</b>	<b>283 959</b>	<b>267 194</b>
<b>weiblich</b>							
Baden-Württemberg .....	637 834	234 132	93 391	116 998	156 526	1 838	19 111
Bayern .....	711 652	263 482	146 120	101 778	170 322	1 473	23 480
Berlin .....	193 623	53 654	6 561	15 107	47 838	25 883	5 214
Brandenburg .....	165 948	31 391	-	11 569	41 870	45 968	5 591
Bremen .....	36 597	12 150	2 310	3 326	8 280	2 643	1 064
Hamburg .....	86 800	26 401	6 159	4 386	24 939	15 577	2 778
Hessen .....	345 582	123 776	17 059	43 820	91 906	32 120	8 630 <sup>1)</sup>
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>111 996</b>	<b>24 718</b>	<b>4 965</b>	<b>33 624</b>	<b>34 516</b>	<b>3 384</b>	<b>5 301</b>
Niedersachsen .....	480 525	177 117	38 196	61 135	88 727	12 473	13 395
Nordrhein-Westfalen .....	1 128 569	397 262	118 935	164 205	287 884	103 418	33 715 <sup>2)</sup>
Rheinland-Pfalz .....	241 972	89 640	29 058	35 094	61 457	6 738	6 239
Saarland .....	59 544	21 755	559	2 894	15 604	5 059	1 255
Sachsen <sup>3)</sup> .....	243 733	57 493	-	-	77 829	-	9 038
Sachsen-Anhalt .....	151 273	35 670	1 083	18 606	37 264	847	7 382
Schleswig-Holstein .....	162 480	61 298	19 058	30 805	36 470	6 745	4 516
Thüringen <sup>3)</sup> .....	139 569	32 115	-	-	46 852	1 364	6 524
<b>Deutschland .....</b>	<b>4 897 697</b>	<b>1 642 054</b>	<b>483 454</b>	<b>643 347</b>	<b>1 228 284</b>	<b>265 530</b>	<b>153 233</b>
<b>Insgesamt</b>							
Baden-Württemberg .....	1 300 629	477 429	211 084	229 836	292 966	3 855	52 003
Bayern .....	1 444 794	534 934	323 194	188 627	322 056	3 043	63 233
Berlin .....	391 870	110 105	16 269	31 342	86 630	52 977	13 697
Brandenburg .....	333 756	64 371	-	23 719	71 029	98 481	15 834
Bremen .....	74 244	25 218	5 236	6 693	15 186	5 343	2 664
Hamburg .....	176 375	53 765	13 891	8 769	47 171	31 823	7 429
Hessen .....	701 647	252 147	40 315	88 203	170 859	66 279	23 394 <sup>1)</sup>
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>227 420</b>	<b>50 924</b>	<b>13 177</b>	<b>68 963</b>	<b>60 768</b>	<b>7 169</b>	<b>14 328</b>
Niedersachsen .....	977 825	361 837	90 346	120 644	158 301	25 053	36 819
Nordrhein-Westfalen .....	2 307 019	811 693	277 737	324 491	534 367	214 025	95 250 <sup>2)</sup>
Rheinland-Pfalz .....	488 805	183 005	65 034	68 207	112 555	13 395	16 498
Saarland .....	121 409	44 741	1 171	5 375	29 396	10 556	3 518
Sachsen <sup>3)</sup> .....	494 016	118 170	-	-	138 590	-	24 898
Sachsen-Anhalt .....	307 616	73 362	2 909	37 830	65 230	1 619	20 130
Schleswig-Holstein .....	331 907	125 759	43 515	60 683	68 817	13 343	12 501
Thüringen <sup>3)</sup> .....	281 449	65 475	-	-	82 940	2 528	18 231
<b>Deutschland .....</b>	<b>9 960 781</b>	<b>3 352 935</b>	<b>1 103 878</b>	<b>1 263 382</b>	<b>2 256 861</b>	<b>549 489</b>	<b>420 427</b>

\*) Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 1 „Allgemein bildende Schulen“

1) einschließlich Sonderschulzweige der Gesamtschulen

2) einschließlich Sonderschulzweige der Freien Waldorfschulen

3) In Sachsen und Thüringen wird die Mehrzahl der Schüler des Sekundarbereichs I in Mittelschulen (Sachsen) und Regelschulen (Thüringen) unterrichtet. Diese können den ausgewiesenen Schularten nicht zugeordnet werden.

## Noch: 11. Ländervergleich

### 11.3. Schüler/-innen an beruflichen Schulen im Schuljahr 2000/01 nach ausgewählten Schularten (ohne Schulen des Gesundheitswesens) \*)

Land	Insgesamt	Darunter					
		Berufsschule <sup>1)</sup>	BVJ und BGJ <sup>2)</sup>	Berufsfachschule	Fachoberschule	Fachgymnasium	Fachschule
<b>männlich</b>							
Baden-Württemberg .....	202 426	123 898	5 963	40 872	-	18 987	11 557
Bayern .....	209 109	168 848	6 323	4 029	13 633	-	9 180
Berlin .....	51 205	34 248	4 344	6 171	3 139	1 449	1 854
Brandenburg .....	47 162	38 408	-	5 085	1 167	1 845	657
Bremen .....	13 567	10 068	585	2 098	546	41	229
Hamburg .....	29 848	18 893	3 294	4 242	831	1 469	1 119
Hessen .....	103 040	73 430	4 881	7 149	6 899	6 089	4 540
<b>Mecklenburg-Vorpommern.....</b>	<b>38 954</b>	<b>30 511</b>	<b>3 602<sup>3)</sup></b>	<b>1 992</b>	<b>484</b>	<b>1 645</b>	<b>720</b>
Niedersachsen.....	141 178	95 685	14 718	12 542	5 294	7 058	5 821
Nordrhein-Westfalen .....	305 882	226 890	10 000	43 880	7 298	-	17 669
Rheinland-Pfalz .....	69 692	49 656	4 512	7 607	1 665	2 636	3 616
Saarland .....	20 180	13 965	817	2 192	2 271	-	935
Sachsen.....	88 444	66 741	7 192	5 104	3 006	3 540	2 861
Sachsen-Anhalt.....	48 386	37 345	3 530	4 357	895	1 430	829
Schleswig-Holstein.....	45 249	34 625	903	4 433	693	2 889	1 655
Thüringen .....	49 108	37 815	2 969	4 468	1 086	1 425	1 345
<b>Deutschland.....</b>	<b>1 463 430</b>	<b>1 061 026</b>	<b>73 633</b>	<b>156 221</b>	<b>48 907</b>	<b>50 503</b>	<b>64 587</b>
<b>weiblich</b>							
Baden-Württemberg .....	169 103	87 297	5 413	51 673	-	19 076	5 191
Bayern .....	170 431	120 059	2 778	17 325	12 959	-	7 811
Berlin .....	45 950	29 689	2 629	6 500	2 688	942	3 502
Brandenburg .....	35 940	23 094	-	6 926	1 380	2 161	2 379
Bremen .....	11 476	7 806	411	2 180	614	33	432
Hamburg .....	27 177	15 972	1 984	5 684	975	935	1 627
Hessen .....	83 854	53 631	3 304	11 642	5 408	4 150	5 694
<b>Mecklenburg-Vorpommern.....</b>	<b>32 440</b>	<b>19 620</b>	<b>1 806<sup>3)</sup></b>	<b>7 689</b>	<b>387</b>	<b>1 708</b>	<b>1 230</b>
Niedersachsen.....	121 741	68 825	3 607	29 351	4 208	6 617	9 026
Nordrhein-Westfalen .....	246 776	154 230	7 568	52 485	10 383	-	21 840
Rheinland-Pfalz .....	53 846	31 876	3 184	9 575	850	1 922	6 439
Saarland .....	15 656	9 229	777	2 710	2 251	-	689
Sachsen.....	79 842	41 739	3 308	23 788	3 058	3 595	4 354
Sachsen-Anhalt.....	42 285	24 197	1 509	10 892	857	1 805	3 025
Schleswig-Holstein.....	38 651	26 112	397	7 022	298	2 845	1 937
Thüringen .....	43 239	22 501	1 715	13 647	1 183	1 796	2 397
<b>Deutschland.....</b>	<b>1 218 407</b>	<b>735 877</b>	<b>40 390</b>	<b>259 089</b>	<b>47 499</b>	<b>47 585</b>	<b>77 573</b>
<b>Insgesamt</b>							
Baden-Württemberg .....	371 529	211 195	11 376	92 545	-	38 063	16 748
Bayern .....	379 540	288 907	9 101	21 354	26 592	-	16 991
Berlin .....	97 155	63 937	6 973	12 671	5 827	2 391	5 356
Brandenburg .....	83 102	61 502	-	12 011	2 547	4 006	3 036
Bremen .....	25 043	17 874	996	4 278	1 160	74	661
Hamburg .....	57 025	34 865	5 278	9 926	1 806	2 404	2 746
Hessen .....	186 894	127 061	8 185	18 791	12 307	10 239	10 234
<b>Mecklenburg-Vorpommern.....</b>	<b>71 394</b>	<b>50 131</b>	<b>5 408<sup>3)</sup></b>	<b>9 681</b>	<b>871</b>	<b>3 353</b>	<b>1 950</b>
Niedersachsen.....	262 919	164 510	18 325	41 893	9 502	13 675	14 847
Nordrhein-Westfalen .....	552 658	381 120	17 568	96 365	17 681	-	39 509
Rheinland-Pfalz .....	123 538	81 532	7 696	17 182	2 515	4 558	10 055
Saarland .....	35 836	23 194	1 594	4 902	4 522	-	1 624
Sachsen.....	168 286	108 480	10 500	28 892	6 064	7 135	7 215
Sachsen-Anhalt.....	90 671	61 542	5 039	15 249	1 752	3 235	3 854
Schleswig-Holstein.....	83 900	60 737	1 300	11 455	991	5 734	3 592
Thüringen .....	92 347	60 316	4 684	18 115	2 269	3 221	3 742
<b>Deutschland.....</b>	<b>2 681 837</b>	<b>1 796 903</b>	<b>114 023</b>	<b>415 310</b>	<b>96 406</b>	<b>98 088</b>	<b>142 160</b>

\*) Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 2 „Berufliche Schulen“

1) einschließlich Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form

2) Berufsvorbereitungsjahr und Berufsgrundbildungsjahr

3) Berufsvorbereitende Maßnahmen (BVJ, BBE- und Förderlehrgänge, Grundausbildungslehrgang)



## Noch: 11. Ländervergleich

## 11.4. Berufliche Bildung \*)

## 11.4.1. Auszubildende im Jahr 2000 nach Ausbildungsbereichen

Land	Insgesamt	Davon im Ausbildungsbereich						
		Industrie und Handel 1)	Handwerk	Landwirtschaft	Öffentlicher Dienst 2)	Freie Berufe 2)	Hauswirtschaft 3)	Seeschifffahrt
<b>männlich</b>								
Baden-Württemberg .....	119 486	67 573	46 656	2 852	1 949	424	32	-
Bayern .....	157 498	72 946	78 242	3 528	1 739	1 000	43	-
Berlin .....	34 148	16 337	15 992	909	625	244	41	-
Brandenburg .....	35 643	16 241	17 042	1 508	590	133	57	-
Bremen .....	8 716	5 377	2 977	109	144	78	16	15
Hamburg .....	17 906	10 999	6 221	293	157	159	4	73
Hessen .....	66 317	34 636	28 395	1 393	1 429	424	40	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>31 404</b>	<b>13 897</b>	<b>15 479</b>	<b>1 304</b>	<b>475</b>	<b>144</b>	<b>63</b>	<b>42</b>
Niedersachsen .....	94 306	38 445	49 559	3 176	1 948	914	102	162
Nordrhein-Westfalen .....	204 093	105 310	88 868	4 663	3 481	1 691	80	-
Rheinland-Pfalz .....	48 655	21 966	24 010	1 264	1 045	318	52	-
Saarland .....	13 721	6 638	6 414	398	129	132	10	-
Sachsen .....	65 613	31 743	30 239	2 460	898	198	75	-
Sachsen-Anhalt .....	40 192	17 025	20 814	1 350	754	186	63	-
Schleswig-Holstein .....	30 816	12 763	15 636	1 351	659	334	-	73
Thüringen .....	38 159	17 462	18 869	1 201	483	112	32	-
<b>Deutschland .....</b>	<b>1 006 673</b>	<b>489 358</b>	<b>465 413</b>	<b>27 831</b>	<b>16 505</b>	<b>6 491</b>	<b>710</b>	<b>365</b>
<b>weiblich</b>								
Baden-Württemberg .....	86 637	46 178	15 003	1 164	4 717	18 084	1 491	-
Bayern .....	111 099	56 221	25 637	1 410	2 665	24 051	1 115	-
Berlin .....	28 548	15 279	5 638	327	1 454	5 497	353	-
Brandenburg .....	21 851	13 216	3 774	734	1 112	2 550	465	-
Bremen .....	7 091	4 032	1 112	44	190	1 604	109	-
Hamburg .....	15 251	9 749	2 109	127	385	2 787	82	12
Hessen .....	46 581	25 338	7 442	557	2 977	9 466	801	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>20 228</b>	<b>12 708</b>	<b>3 163</b>	<b>405</b>	<b>1 014</b>	<b>2 236</b>	<b>702</b>	<b>-</b>
Niedersachsen .....	67 290	31 813	13 870	1 185	3 118	15 682	1 614	8
Nordrhein-Westfalen .....	138 127	70 975	23 483	1 500	5 348	34 606	2 215	-
Rheinland-Pfalz .....	31 614	15 639	6 429	402	1 106	7 158	880	-
Saarland .....	9 023	4 613	1 898	139	210	1 860	303	-
Sachsen .....	41 364	25 609	7 383	1 421	2 013	4 068	870	-
Sachsen-Anhalt .....	25 451	14 661	5 279	610	1 286	2 839	786	-
Schleswig-Holstein .....	22 975	11 789	4 599	470	1 086	5 030	-	1
Thüringen .....	22 204	13 634	3 930	595	1 134	2 238	673	-
<b>Deutschland .....</b>	<b>695 344</b>	<b>371 454</b>	<b>130 749</b>	<b>11 090</b>	<b>29 815</b>	<b>139 756</b>	<b>12 459</b>	<b>21</b>
<b>Insgesamt</b>								
Baden-Württemberg .....	206 123	113 751	61 659	4 016	6 666	18 508	1 523	-
Bayern .....	268 597	129 167	103 879	4 938	4 404	25 051	1 158	-
Berlin .....	62 696	31 616	21 630	1 236	2 079	5 741	394	-
Brandenburg .....	57 494	29 457	20 816	2 314	1 702	2 683	522	-
Bremen .....	15 807	9 409	4 089	153	334	1 682	125	15
Hamburg .....	33 157	20 748	8 330	420	542	2 946	86	85
Hessen .....	112 898	59 974	35 837	1 950	4 406	9 890	841	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>51 632</b>	<b>26 605</b>	<b>18 642</b>	<b>1 709</b>	<b>1 489</b>	<b>2 380</b>	<b>765</b>	<b>42</b>
Niedersachsen .....	161 596	70 258	63 429	4 361	5 066	16 596	1 716	170
Nordrhein-Westfalen .....	342 220	176 285	112 351	6 163	8 829	36 297	2 295	-
Rheinland-Pfalz .....	80 269	37 605	30 439	1 666	2 151	7 476	932	-
Saarland .....	22 744	11 251	8 312	537	339	1 992	313	-
Sachsen .....	106 977	57 352	37 622	3 881	2 911	4 266	945	-
Sachsen-Anhalt .....	65 653	31 686	26 093	1 960	2 040	3 025	849	-
Schleswig-Holstein .....	53 791	24 552	20 235	1 821	1 745	5 364	-	74
Thüringen .....	60 363	31 096	22 799	1 796	1 617	2 350	705	-
<b>Deutschland .....</b>	<b>1 702 017</b>	<b>860 812</b>	<b>596 162</b>	<b>38 921</b>	<b>46 320</b>	<b>146 247</b>	<b>13 169</b>	<b>386</b>

\*) Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 3 „Berufliche Bildung“

1) einschließlich Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe

2) ohne diejenigen Auszubildenden, die nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern) außerhalb dieses Ausbildungsbereiches registriert werden

3) im städtischen Bereich

## Noch: 11. Ländervergleich

### Noch: 11.4. Berufliche Bildung \*)

#### 11.4.2. Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge im Jahr 2000 nach Ausbildungsbereichen

Land	Insgesamt	Davon im Ausbildungsbereich						
		Industrie und Handel 1)	Hand- werk	Land- wirtschaft	Öffent- licher Dienst 2)	Freie Berufe 2)	Haus- wirt- schaft 3)	See- schiff- fahrt
<b>männlich</b>								
Baden-Württemberg .....	43 554	24 183	17 512	1 048	643	158	10	-
Bayern .....	55 211	26 640	26 257	1 396	542	360	16	-
Berlin .....	12 392	6 302	5 456	328	209	82	15	-
Brandenburg .....	11 994	6 166	5 060	530	176	41	21	-
Bremen .....	3 075	1 901	1 042	41	46	31	9	5
Hamburg .....	6 477	4 179	2 020	116	59	73	2	28
Hessen .....	23 642	12 933	9 706	441	394	151	17	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>10 810</b>	<b>5 314</b>	<b>4 803</b>	<b>440</b>	<b>161</b>	<b>50</b>	<b>29</b>	<b>13</b>
Niedersachsen .....	33 951	14 390	17 104	1 392	635	333	41	56
Nordrhein-Westfalen .....	72 612	38 616	30 304	1 841	1 172	642	37	-
Rheinland-Pfalz .....	18 059	8 206	8 910	472	342	119	15	-
Saarland .....	5 137	2 551	2 382	108	51	40	5	-
Sachsen .....	20 727	11 537	7 936	870	275	79	30	-
Sachsen-Anhalt .....	13 079	6 493	5 829	453	233	49	22	-
Schleswig-Holstein .....	10 778	4 746	5 169	535	199	101	-	28
Thüringen .....	12 638	6 868	5 119	440	166	36	9	-
<b>Deutschland .....</b>	<b>354 136</b>	<b>181 020</b>	<b>154 609</b>	<b>10 451</b>	<b>5 303</b>	<b>2 345</b>	<b>278</b>	<b>130</b>
<b>weiblich</b>								
Baden-Württemberg .....	34 124	18 992	6 177	418	1 619	6 387	531	-
Bayern .....	43 125	23 234	9 780	564	900	8 216	431	-
Berlin .....	10 990	6 080	2 144	103	493	2 056	114	-
Brandenburg .....	8 035	5 054	1 347	264	336	862	172	-
Bremen .....	2 714	1 558	447	11	67	579	52	-
Hamburg .....	6 210	4 021	843	50	139	1 114	39	4
Hessen .....	18 270	10 341	2 921	190	948	3 584	286	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>7 336</b>	<b>4 678</b>	<b>1 147</b>	<b>145</b>	<b>299</b>	<b>810</b>	<b>257</b>	-
Niedersachsen .....	26 317	13 014	5 307	508	993	5 939	552	4
Nordrhein-Westfalen .....	54 022	28 807	9 465	622	1 935	12 436	757	-
Rheinland-Pfalz .....	13 018	6 784	2 761	171	360	2 650	292	-
Saarland .....	3 787	2 044	836	39	77	681	110	-
Sachsen .....	14 674	9 452	2 437	481	603	1 386	315	-
Sachsen-Anhalt .....	9 117	5 656	1 682	183	400	936	260	-
Schleswig-Holstein .....	8 830	4 630	1 812	180	374	1 833	-	1
Thüringen .....	8 262	5 330	1 333	206	390	755	248	-
<b>Deutschland .....</b>	<b>268 831</b>	<b>149 675</b>	<b>50 439</b>	<b>4 135</b>	<b>9 933</b>	<b>50 224</b>	<b>4 416</b>	<b>9</b>
<b>Insgesamt</b>								
Baden-Württemberg .....	77 678	43 175	23 689	1 466	2 262	6 545	541	-
Bayern .....	98 336	49 874	36 037	1 960	1 442	8 576	447	-
Berlin .....	23 382	12 382	7 600	431	702	2 138	129	-
Brandenburg .....	20 029	11 220	6 407	794	512	903	193	-
Bremen .....	5 789	3 459	1 489	52	113	610	61	5
Hamburg .....	12 687	8 200	2 863	166	198	1 187	41	32
Hessen .....	41 912	23 274	12 627	631	1 342	3 735	303	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>18 146</b>	<b>9 992</b>	<b>5 950</b>	<b>585</b>	<b>460</b>	<b>860</b>	<b>286</b>	<b>13</b>
Niedersachsen .....	60 268	27 404	22 411	1 900	1 628	6 272	593	60
Nordrhein-Westfalen .....	126 634	67 423	39 769	2 463	3 107	13 078	794	-
Rheinland-Pfalz .....	31 077	14 985	11 671	643	702	2 769	307	-
Saarland .....	8 924	4 595	3 218	147	128	721	115	-
Sachsen .....	35 401	20 989	10 373	1 351	878	1 465	345	-
Sachsen-Anhalt .....	22 196	12 149	7 511	636	633	985	282	-
Schleswig-Holstein .....	19 608	9 376	6 981	715	573	1 934	-	29
Thüringen .....	20 900	12 198	6 452	646	556	791	257	-
<b>Deutschland .....</b>	<b>622 967</b>	<b>330 695</b>	<b>205 048</b>	<b>14 586</b>	<b>15 236</b>	<b>52 569</b>	<b>4 694</b>	<b>139</b>

\*) Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 3 „Berufliche Bildung“

1) einschließlich Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe

2) ohne diejenigen Auszubildenden, deren Ausbildungsverträge nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern) außerhalb dieses Ausbildungsberreiches registriert werden

3) im städtischen Bereich

## Noch: 11. Ländervergleich

### Noch: 11.4. Berufliche Bildung <sup>\*)</sup>

#### 11.4.3. Vorzeitig gelöste Ausbildungsverträge im Jahr 2000 nach Ausbildungsbereichen

Land	Insgesamt	Davon im Ausbildungsbereich						
		Industrie und Handel <sup>1)</sup>	Hand- werk	Land- wirtschaft	Öffent- licher Dienst <sup>2)</sup>	Freie Berufe <sup>2)</sup>	Haus- wirt- schaft <sup>3)</sup>	See- schiff- fahrt
<b>männlich</b>								
Baden-Württemberg .....	8 597	3 755	4 539	187	68	46	2	-
Bayern .....	10 956	4 243	6 299	293	40	78	3	-
Berlin .....	3 696	1 523	1 980	127	21	39	6	-
Brandenburg .....	2 933	1 413	1 393	96	8	13	10	-
Bremen .....	903	352	524	16	5	3	1	2
Hamburg .....	1 688	831	772	57	8	12	-	8
Hessen .....	5 878	2 363	3 282	128	50	44	11	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>2 906</b>	<b>1 448</b>	<b>1 297</b>	<b>128</b>	<b>2</b>	<b>20</b>	<b>9</b>	<b>2</b>
Niedersachsen .....	8 556	3 010	5 049	324	55	90	16	12
Nordrhein-Westfalen .....	19 702	7 884	10 978	535	161	129	15	-
Rheinland-Pfalz .....	4 776	1 533	3 062	113	28	30	10	-
Saarland .....	1 125	484	586	43	4	8	-	-
Sachsen .....	5 386	2 372	2 768	202	11	17	16	-
Sachsen-Anhalt .....	3 750	1 509	2 117	93	16	8	7	-
Schleswig-Holstein .....	3 314	1 198	1 907	162	20	20	-	7
Thüringen .....	3 278	1 442	1 721	93	14	4	4	-
<b>Deutschland .....</b>	<b>87 444</b>	<b>35 360</b>	<b>48 274</b>	<b>2 597</b>	<b>511</b>	<b>561</b>	<b>110</b>	<b>31</b>
<b>weiblich</b>								
Baden-Württemberg .....	7 543	3 450	2 122	115	77	1 643	136	-
Bayern .....	9 417	4 357	2 794	162	42	1 951	111	-
Berlin .....	3 260	1 501	848	22	34	826	29	-
Brandenburg .....	1 934	1 296	369	57	25	161	26	-
Bremen .....	703	314	241	3	2	132	11	-
Hamburg .....	1 549	740	364	29	11	392	13	-
Hessen .....	4 522	2 204	1 133	70	86	938	91	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>2 082</b>	<b>1 425</b>	<b>298</b>	<b>66</b>	<b>8</b>	<b>199</b>	<b>86</b>	<b>-</b>
Niedersachsen .....	7 285	3 271	1 826	152	81	1 792	161	2
Nordrhein-Westfalen .....	15 488	6 783	3 831	177	191	4 206	300	-
Rheinland-Pfalz .....	3 375	1 484	1 074	53	27	621	116	-
Saarland .....	896	475	227	17	4	150	23	-
Sachsen .....	3 550	2 223	813	127	19	294	74	-
Sachsen-Anhalt .....	2 535	1 616	571	30	25	230	63	-
Schleswig-Holstein .....	2 703	1 269	819	62	24	528	-	1
Thüringen .....	2 122	1 365	436	60	26	172	63	-
<b>Deutschland .....</b>	<b>68 964</b>	<b>33 773</b>	<b>17 766</b>	<b>1 202</b>	<b>682</b>	<b>14 235</b>	<b>1 303</b>	<b>3</b>
<b>Insgesamt</b>								
Baden-Württemberg .....	16 140	7 205	6 661	302	145	1 689	138	-
Bayern .....	20 373	8 600	9 093	455	82	2 029	114	-
Berlin .....	6 956	3 024	2 828	149	55	865	35	-
Brandenburg .....	4 867	2 709	1 762	153	33	174	36	-
Bremen .....	1 606	666	765	19	7	135	12	2
Hamburg .....	3 237	1 571	1 136	86	19	404	13	8
Hessen .....	10 400	4 567	4 415	198	136	982	102	-
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>4 988</b>	<b>2 873</b>	<b>1 595</b>	<b>194</b>	<b>10</b>	<b>219</b>	<b>95</b>	<b>2</b>
Niedersachsen .....	15 841	6 281	6 875	476	136	1 882	177	14
Nordrhein-Westfalen .....	35 190	14 667	14 809	712	352	4 335	315	-
Rheinland-Pfalz .....	8 151	3 017	4 136	166	55	651	126	-
Saarland .....	2 021	959	813	60	8	158	23	-
Sachsen .....	8 936	4 595	3 581	329	30	311	90	-
Sachsen-Anhalt .....	6 285	3 125	2 688	123	41	238	70	-
Schleswig-Holstein .....	6 017	2 467	2 726	224	44	548	-	8
Thüringen .....	5 400	2 807	2 157	153	40	176	67	-
<b>Deutschland .....</b>	<b>156 408</b>	<b>69 133</b>	<b>66 040</b>	<b>3 799</b>	<b>1 193</b>	<b>14 796</b>	<b>1 413</b>	<b>34</b>

\*) Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 3 „Berufliche Bildung“

1) einschließlich Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe

2) ohne diejenigen Auszubildenden, deren Ausbildungsverträge nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern) außerhalb dieses Ausbildungsberichts registriert werden

3) ohne Berlin

4) einschließlich Berlin

## Noch: 11. Ländervergleich

## 11.5. Hochschulen \*)

## 11.5.1. Studierende im Wintersemester 2000/01 nach Hochschularten

Land	Insgesamt	Darunter				
		Univer- sitäten	Gesamt- hochschulen	Kunsthoch- schulen	Fachhoch- schulen <sup>1)</sup>	Verwaltungs- fachhoch- schulen
<b>männlich</b>						
Baden-Württemberg .....	109 496	65 151	-	1 704	36 345	2 948
Bayern .....	113 791	74 983	-	1 363	34 540	2 532
Berlin .....	66 200	51 053	-	2 265	11 348	1 534
Brandenburg .....	16 616	10 134	-	342	5 818	322
Bremen .....	14 106	8 625	-	292	5 015	174
Hamburg .....	36 130	24 888	-	821	9 982	439
Hessen .....	83 775	46 078	8 729	632	26 127	1 926
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>13 397</b>	<b>8 453</b>	-	<b>151</b>	<b>4 578</b>	<b>215</b>
Niedersachsen .....	76 921	51 916	-	871	22 575	1 559
Nordrhein-Westfalen .....	279 900	142 220	72 433	2 445	59 599	2 785
Rheinland-Pfalz .....	42 413	26 908	-	-	14 155	1 118
Saarland .....	10 988	8 571	-	250	1 979	188
Sachsen .....	44 021	29 226	-	1 060	13 482	253
Sachsen-Anhalt .....	18 298	10 629	-	390	7 011	138
Schleswig-Holstein .....	23 350	11 216	-	183	10 897	1 054
Thüringen .....	20 735	14 609	-	370	5 405	268
<b>Deutschland .....</b>	<b>970 137</b>	<b>584 660</b>	<b>81 162</b>	<b>13 139</b>	<b>268 856</b>	<b>17 453</b>
<b>weiblich</b>						
Baden-Württemberg .....	86 190	51 419	-	2 314	17 094	3 573
Bayern .....	99 509	75 831	-	1 683	20 299	1 416
Berlin .....	66 206	53 847	-	3 133	7 709	1 517
Brandenburg .....	16 399	11 515	-	261	4 351	272
Bremen .....	12 523	9 124	-	431	2 868	100
Hamburg .....	27 954	21 398	-	965	5 304	287
Hessen .....	67 093	44 460	7 580	816	12 913	1 255
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>14 249</b>	<b>10 072</b>	-	<b>279</b>	<b>3 638</b>	<b>260</b>
Niedersachsen .....	66 638	50 638	-	1 235	13 435	1 330
Nordrhein-Westfalen .....	226 385	135 326	50 648	2 865	34 387	2 905
Rheinland-Pfalz .....	39 595	29 582	-	-	9 173	668
Saarland .....	8 982	7 701	-	320	840	121
Sachsen .....	40 495	30 042	-	1 480	8 415	558
Sachsen-Anhalt .....	19 929	11 754	-	579	7 472	63
Schleswig-Holstein .....	18 037	12 750	-	239	4 520	528
Thüringen .....	19 017	13 935	-	420	4 311	298
<b>Deutschland .....</b>	<b>829 201</b>	<b>569 394</b>	<b>58 228</b>	<b>17 020</b>	<b>156 729</b>	<b>15 151</b>
<b>Insgesamt</b>						
Baden-Württemberg .....	195 686	116 570	-	4 018	53 439	6 521
Bayern .....	213 300	150 814	-	3 046	54 839	3 948
Berlin .....	132 406	104 900	-	5 398	19 057	3 051
Brandenburg .....	33 015	21 649	-	603	10 169	594
Bremen .....	26 629	17 749	-	723	7 883	274
Hamburg .....	64 084	46 286	-	1 786	15 286	726
Hessen .....	150 868	90 538	16 309	1 448	39 040	3 181
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>27 646</b>	<b>18 525</b>	-	<b>430</b>	<b>8 216</b>	<b>475</b>
Niedersachsen .....	143 559	102 554	-	2 106	36 010	2 889
Nordrhein-Westfalen .....	506 285	277 546	123 081	5 310	93 986	5 690
Rheinland-Pfalz .....	82 008	56 490	-	-	23 328	1 786
Saarland .....	19 970	16 272	-	570	2 819	309
Sachsen .....	84 516	59 268	-	2 540	21 897	811
Sachsen-Anhalt .....	38 227	22 383	-	969	14 483	201
Schleswig-Holstein .....	41 387	23 966	-	422	15 417	1 582
Thüringen .....	39 752	28 544	-	790	9 716	566
<b>Deutschland .....</b>	<b>1 799 338</b>	<b>1 154 054</b>	<b>139 390</b>	<b>30 159</b>	<b>425 585</b>	<b>32 604</b>

\*) Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.1 „Studierende an Hochschulen, Wintersemester 2000/01“

1) ohne Verwaltungsfachhochschulen

## Noch: 11. Ländervergleich

### Noch: 11.5. Hochschulen \*)

#### 11.5.2. Studienanfänger/-innen (1. Hochschulsemester) im Wintersemester 2000/01 nach Hochschularten

Land	Insgesamt	Darunter				
		Univer- sitäten	Gesamt- hochschulen	Kunst- hochschulen	Fachhoch- schulen <sup>1)</sup>	Verwaltungs- fachhoch- schulen
<b>männlich</b>						
Baden-Württemberg .....	19 276	11 453	-	225	6 466	775
Bayern .....	19 735	11 711	-	218	7 222	536
Berlin .....	7 449	5 573	-	184	1 424	268
Brandenburg .....	3 367	2 013	-	29	1 248	77
Bremen .....	2 218	1 123	-	40	985	70
Hamburg .....	4 306	2 964	-	44	1 173	125
Hessen .....	9 879	5 051	731	62	3 759	248
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>2 760</b>	<b>1 533</b>	-	<b>28</b>	<b>1 099</b>	<b>100</b>
Niedersachsen .....	10 710	6 561	-	130	3 604	415
Nordrhein-Westfalen .....	29 968	12 829	7 289	265	8 740	787
Rheinland-Pfalz .....	5 863	3 164	-	-	2 388	288
Saarland .....	1 529	962	-	30	438	99
Sachsen .....	8 871	5 701	-	148	2 964	58
Sachsen-Anhalt .....	3 523	2 001	-	56	1 427	14
Schleswig-Holstein .....	3 015	1 268	-	23	1 618	106
Thüringen .....	4 074	2 707	-	55	1 223	81
<b>Deutschland .....</b>	<b>136 543</b>	<b>76 614</b>	<b>8 020</b>	<b>1 537</b>	<b>45 778</b>	<b>4 047</b>
<b>weiblich</b>						
Baden-Württemberg .....	17 093	10 268	-	295	3 223	1 147
Bayern .....	18 480	13 116	-	292	4 626	405
Berlin .....	8 615	6 962	-	253	1 059	341
Brandenburg .....	3 266	2 286	-	19	925	36
Bremen .....	2 061	1 336	-	56	612	57
Hamburg .....	3 262	2 472	-	76	599	115
Hessen .....	9 670	6 150	901	91	2 270	250
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>2 842</b>	<b>1 899</b>	-	<b>29</b>	<b>823</b>	<b>91</b>
Niedersachsen .....	11 010	8 000	-	196	2 378	436
Nordrhein-Westfalen .....	28 210	15 092	6 197	307	5 710	861
Rheinland-Pfalz .....	6 145	4 302	-	-	1 632	190
Saarland .....	1 475	1 169	-	26	230	50
Sachsen .....	7 974	5 800	-	216	1 789	169
Sachsen-Anhalt .....	3 899	2 247	-	92	1 537	7
Schleswig-Holstein .....	2 866	2 012	-	25	707	122
Thüringen .....	4 075	2 899	-	64	1 031	77
<b>Deutschland .....</b>	<b>130 943</b>	<b>86 010</b>	<b>7 098</b>	<b>2 037</b>	<b>29 151</b>	<b>4 354</b>
<b>Insgesamt</b>						
Baden-Württemberg .....	36 369	21 721	-	520	9 689	1 922
Bayern .....	38 215	24 827	-	510	11 848	941
Berlin .....	16 064	12 535	-	437	2 483	609
Brandenburg .....	6 633	4 299	-	48	2 173	113
Bremen .....	4 279	2 459	-	96	1 597	127
Hamburg .....	7 568	5 436	-	120	1 772	240
Hessen .....	19 549	11 201	1 632	153	6 029	498
<b>Mecklenburg-Vorpommern .....</b>	<b>5 602</b>	<b>3 432</b>	-	<b>57</b>	<b>1 922</b>	<b>191</b>
Niedersachsen .....	21 720	14 561	-	326	5 982	851
Nordrhein-Westfalen .....	58 178	27 921	13 486	572	14 450	1 648
Rheinland-Pfalz .....	12 008	7 466	-	-	4 020	478
Saarland .....	3 004	2 131	-	56	668	149
Sachsen .....	16 845	11 501	-	364	4 753	227
Sachsen-Anhalt .....	7 422	4 248	-	148	2 964	21
Schleswig-Holstein .....	5 881	3 280	-	48	2 325	228
Thüringen .....	8 149	5 606	-	119	2 254	158
<b>Deutschland .....</b>	<b>267 486</b>	<b>162 624</b>	<b>15 118</b>	<b>3 574</b>	<b>74 929</b>	<b>8 401</b>

\*) Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.1 „Studierende an Hochschulen, Wintersemester 2000/01“

1) ohne Verwaltungsfachhochschulen

## Noch: 11. Ländervergleich

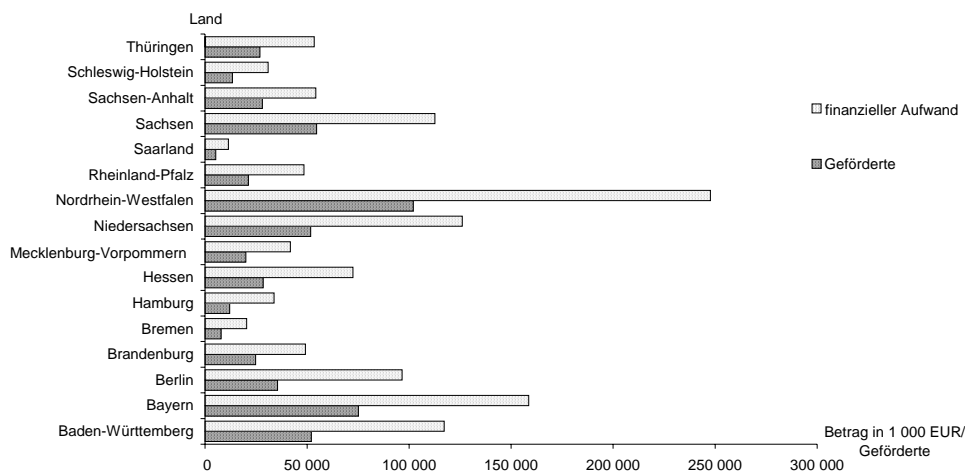
## 11.6. Ausbildungs- und Aufstiegsfortbildungsförderung

## 11.6.1. Förderung im Jahr 2000 nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

Land	Geförderte					Finanzieller Aufwand				Durchschnittlicher Förderbetrag pro Kopf <sup>1)</sup> EUR je Monat
	insgesamt	davon erhielten				durchschnittlicher Monatsbestand	insgesamt 1 000 EUR	davon		
		Vollförderung	Teilförderung		Zuschuss			Darlehen		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	1 000 EUR	%		EUR je Monat		
Baden-Württemberg .....	52 052	15 053	28,9	36 999	71,1	32 153	117 211	63,1	36,9	304
Bayern .....	75 182	22 567	30,0	52 615	70,0	46 074	158 604	67,1	32,9	287
Berlin .....	35 511	14 821	41,7	20 690	58,3	23 951	96 512	60,4	39,6	336
Brandenburg .....	24 750	8 543	34,5	16 207	65,5	16 293	49 154	77,9	22,1	252
Bremen .....	7 906	3 336	42,2	4 570	57,8	4 774	20 416	62,0	38,0	356
Hamburg .....	12 066	4 858	40,3	7 208	59,7	7 931	33 842	58,6	41,4	356
Hessen .....	28 490	10 057	35,3	18 433	64,7	18 753	72 407	59,8	40,2	322
<b>Mecklenburg-Vorpommern....</b>	<b>19 962</b>	<b>6 129</b>	<b>30,7</b>	<b>13 833</b>	<b>69,3</b>	<b>13 092</b>	<b>41 726</b>	<b>72,0</b>	<b>28,0</b>	<b>265</b>
Niedersachsen .....	51 786	17 391	33,6	34 395	66,4	34 005	126 076	63,6	36,4	309
Nordrhein-Westfalen .....	102 070	36 275	35,5	65 795	64,5	65 749	247 635	62,6	37,4	314
Rheinland-Pfalz .....	21 234	7 003	33,0	14 231	67,0	13 198	48 438	63,2	36,8	306
Saarland .....	5 247	1 690	32,2	3 557	67,8	2 980	11 431	62,6	37,4	320
Sachsen .....	54 634	15 672	28,7	38 962	71,3	35 959	112 643	67,1	32,9	261
Sachsen-Anhalt .....	28 110	9 939	35,4	18 171	64,6	18 548	54 298	73,0	27,0	244
Schleswig-Holstein .....	13 385	4 285	32,0	9 100	68,0	8 385	30 919	64,7	35,3	307
Thüringen .....	26 928	7 755	28,8	19 173	71,2	17 523	53 482	70,8	29,2	254
<b>Deutschland.....</b>	<b>559 313</b>	<b>185 374</b>	<b>33,1</b>	<b>373 939</b>	<b>66,9</b>	<b>359 369</b>	<b>1 274 794</b>	<b>65,0</b>	<b>35,0</b>	<b>296</b>
<b>Schüler/-innen</b>										
Deutschland .....	210 498	84 451	40,1	126 047	59,9	127 204	367 896	100	0	241
Mecklenburg-Vorpommern .....	10 315	3 991	38,7	6 324	61,3	6 507	18 292	100	0	234
<b>Studierende</b>										
Deutschland .....	348 799	100 913	28,9	247 886	71,1	232 155	906 857	50,8	49,2	326
Mecklenburg-Vorpommern .....	9 646	2 138	22,2	7 508	77,8	6 585	23 433	50,2	49,8	297

1) Betragsangaben in EUR; auf durchschnittlichen Monatsbestand der Geförderten bezogen

BAföG-Geförderte und finanzieller Aufwand nach Ländern im Jahr 2000



Noch: 11. Ländervergleich

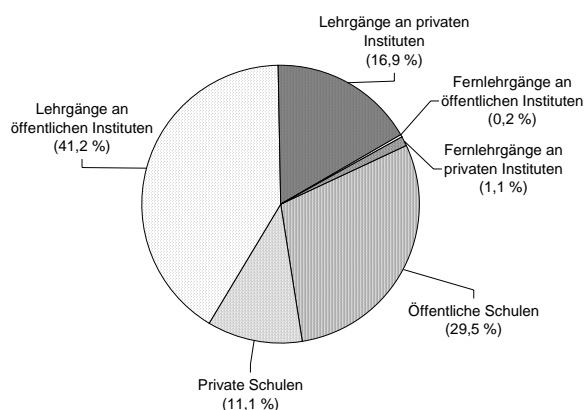
Noch: 11.6. Ausbildungs- und Aufstiegsfortbildungsförderung

11.6.2 Förderung im Jahr 2000 nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)

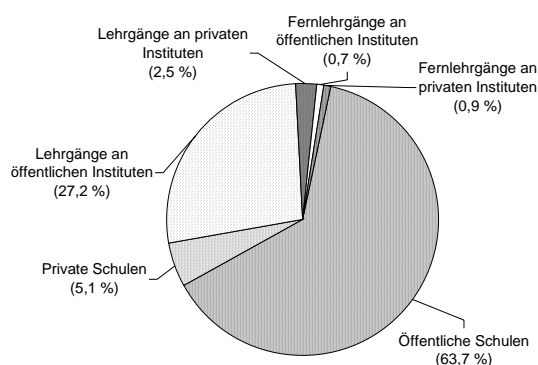
Land	Geförderte			Finanzieller Aufwand		
	insgesamt	Vollzeit	Teilzeit	zusammen	Zuschuss	Darlehen
	Anzahl			1 000 EUR		
Baden-Württemberg .....	7 436	4 078	3 358	22 180	3 078	19 102
Bayern .....	11 188	7 405	3 783	33 897	4 784	29 113
Berlin .....	1 047	635	412	4 484	751	3 733
Brandenburg .....	985	484	501	3 454	376	3 078
Bremen .....	387	201	186	1 188	179	1 009
Hamburg .....	1 153	596	557	3 972	679	3 292
Hessen .....	3 429	2 062	1 367	11 493	1 738	9 754
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>810</b>	<b>251</b>	<b>559</b>	<b>1 979</b>	<b>202</b>	<b>1 777</b>
Niedersachsen .....	4 400	2 825	1 575	16 673	2 559	14 114
Nordrhein-Westfalen .....	10 708	6 062	4 646	39 524	5 244	34 281
Rheinland-Pfalz .....	2 266	1 207	1 059	7 215	1 017	6 198
Saarland .....	542	201	341	1 253	162	1 092
Sachsen .....	3 141	1 138	2 003	7 656	764	6 891
Sachsen-Anhalt .....	907	410	497	2 715	335	2 381
Schleswig-Holstein .....	2 092	1 528	564	7 805	1 212	6 593
Thüringen .....	1 508	873	635	4 967	739	4 227
<b>Deutschland .....</b>	<b>51 999</b>	<b>29 956</b>	<b>22 043</b>	<b>170 455</b>	<b>23 820</b>	<b>146 635</b>

AFBG-Geförderte nach Fortbildungsstätten im Jahr 2000

Deutschland



Mecklenburg-Vorpommern



*Noch: 11. Ländervergleich***11.7. Bruttoinlandsprodukt nach Bundesländern****Mill. EUR**

Land	1996	1997	1998	1999	2000	Veränderung 1999/2000
Baden-Württemberg .....	260 546	265 754	276 284	285 208	296 647	+ 11 439
Bayern .....	305 227	312 335	327 280	337 373	349 891	+ 12 518
Berlin.....	76 232	75 064	75 206	75 014	74 947	- 67
Brandenburg .....	38 419	39 484	40 614	41 787	41 819	+ 32
Bremen .....	19 757	20 404	21 078	21 174	21 887	+ 713
Hamburg.....	64 754	66 735	68 764	69 794	71 884	+ 2 090
Hessen .....	164 444	167 826	172 104	177 523	181 543	+ 4 020
<b>Mecklenburg-Vorpommern.....</b>	<b>27 102</b>	<b>27 628</b>	<b>27 791</b>	<b>28 667</b>	<b>28 643</b>	<b>- 24</b>
Niedersachsen.....	159 587	162 789	169 239	171 972	175 809	+ 3 837
Nordrhein-Westfalen .....	411 366	420 784	432 871	440 335	452 837	+ 12 502
Rheinland-Pfalz .....	81 737	83 493	85 120	87 693	90 228	+ 2 535
Saarland.....	22 246	22 744	23 196	23 558	23 987	+ 429
Sachsen.....	69 609	70 069	70 717	72 261	72 407	+ 146
Sachsen-Anhalt.....	38 757	40 036	40 815	41 455	41 690	+ 235
Schleswig-Holstein.....	58 535	59 640	60 550	61 673	61 966	+ 293
Thüringen .....	35 382	36 815	37 771	38 812	39 315	+ 503
<b>Deutschland.....</b>	<b>1 833 700</b>	<b>1 871 600</b>	<b>1 929 400</b>	<b>1 974 300</b>	<b>2 025 500</b>	<b>+ 51 200</b>